

Außenhandel

Zusammenfassende Übersichten
für den Außenhandel



Oktober 2018

Erscheinungsfolge: monatlich
Erschienen am 19.12.2018
Artikelnummer: 2070100181104

Ihr Kontakt zu uns:
www.destatis.de/kontakt
Telefon: +49 (0) 611 / 75 24 05

© Statistisches Bundesamt (Destatis), 2018

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhaltsübersicht

[Qualitätsbericht](#)

1	Gesamtergebnisse
1.1	Gesamtentwicklung des deutschen Außenhandels ab 1950
1.2	Monatliche Gesamtentwicklung
2	Erdteile, Ländergruppen und Länder
2.1	Werte nach Ländergruppen und ausgewählten Ländern
2.1.1	Exporte
2.1.2	Importe
2.2	Werte nach Erdteilen und Ländern
2.2.1	Exporte
2.2.2	Importe
2.3	Rangfolge der Handelspartner im Außenhandel
3	Werte nach Kapiteln des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik
3.1	Exporte
3.2	Importe
4	Werte nach den "Main Industrial Groupings" (MIGS)
4	Werte nach den "Main Industrial Groupings" (MIGS)
5	Werte nach Güterabteilungen des Güterverzeichnisses für Produktionsstatistiken (GP 2009)
5.1	Exporte
5.2	Importe
6	Werte nach Warengruppen und -untergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft (EGW)
6.1	Werte nach Warengruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft (EGW)
6.2	Werte nach Warenuntergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft (EGW)
6.2.1	Exporte
6.2.2	Importe
7	Werte nach Abschnitten des Internationalen Warenverzeichnisses für den Außenhandel (SITC-Rev.4)
7.1	Exporte
7.2	Importe
8	Bundesländer
8.1	Monatliche Entwicklung nach Bundesländern
8.2	Monatliche Entwicklung nach Bundesländern und Warengruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft
8.2.1	Exporte
8.2.2	Importe
9	Verkehrszweige
9.1	Verkehrszweige
9.1.1	Intrahandel
9.1.2	Extrahandel

9.2	Erdteile nach Verkehrszweigen
9.2.1	Intrahandel
9.2.1.1	Importe in Tonnen
9.2.1.2	Importe in 1000 Euro
9.2.2	Extrahandel
9.2.2.1	Exporte in Tonnen
9.2.2.2	Exporte in 1000 Euro
9.2.2.3	Importe in Tonnen
9.2.2.4	Importe in 1000 Euro
9.3	Warengruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft (EGW) nach Verkehrszweigen
9.3.1	Intrahandel Exporte
9.3.1.1	Exporte in Tonnen
9.3.1.2	Exporte in 1000 Euro
9.3.2	Intrahandel Importe
9.3.2.1	Importe in Tonnen
9.3.2.2	Importe in 1000 Euro
9.3.3	Extrahandel Exporte
9.3.3.1	Exporte in Tonnen
9.3.3.2	Exporte in 1000 Euro
9.3.4	Extrahandel Importe
9.3.4.1	Importe in Tonnen
9.3.4.2	Importe in 1000 Euro

10 Volumen, Indizes und Terms of Trade

10.1	Jährliche Entwicklung des Volumens, der Indizes und Terms of Trade (Jahr 2010 = 100)
10.1.1	Originalwerte, Volumen und Index der tatsächlichen Werte; Exporte, Importe
10.1.2	Index des Volumens, Index der Durchschnittswerte; Terms of Trade; Exporte, Importe
10.2	Monatliche Entwicklung des Volumens, der Indizes und Terms of Trade (Jahr 2010 = 100)
10.2.1	Exporte
10.2.2	Importe

11 Kalender- und saisonbereinigte Werte

11	Kalender- und saisonbereinigte Werte nach X-12 Arima
----	--

Anhänge

[Anhang 1-Genesis-Online](#)
[Anhang 1-Genesis-Online-Z](#)

Zeichenerklärung und Abkürzungen

- r = berichtigte Zahl
- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- = nichts vorhanden
- ... = Angabe fällt später an
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- X = Tabellenfach gesperrt, Aussage nicht sinnvoll
- = grundsätzliche Änderungen innerhalb einer Zeile, die den zeitlichen Vergleich beeinträchtigt
- MD = Monatsdurchschnitt
- a.n.g. = anderweitig nicht genannt

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1	Jährliche Gesamtentwicklung und jährlicher Außenhandelssaldo
Abbildung 2	Deutsche Exporte nach Erdteilen
Abbildung 3	Jährlicher Anteil EU-Handel am deutschen Außenhandel
Abbildung 4	Anteil nach Erdteilen und EU-Anteil am deutschen Außenhandel
Abbildung 5	Die 5 wichtigsten Handelspartner Deutschlands
Abbildung 6	Deutscher Export- (+) bzw. Importüberschuss nach ausgewählten Ländern
Abbildung 7	Die wichtigsten Handelsgüter Deutschlands
Abbildung 8	Jährliche Exporte nach Bundesländern
Abbildung 9	Exporte nach Bundesländern
Abbildung 10	Verkehrszweige Intrahandel
Abbildung 11	Verkehrszweige Extrahandel
Abbildung 12	Indizes der Außenhandelsstatistik
Abbildung 13	Kalender- und saisonbereinigte Werte (BV4.1)

Qualitätsbericht

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

1.1 Grundgesamtheit

Gegenstand der Außenhandelsstatistik ist der grenzüberschreitende Warenverkehr Deutschlands mit dem Ausland, d.h. alle körperlich ein- und ausgehenden Waren sowie elektrischer Strom werden erfasst und nachgewiesen. Dienstleistungen aller Art sind grundsätzlich nicht Gegenstand der Außenhandelsstatistik. Eine Ausnahme bilden Veredelungsgeschäfte im Zusammenhang mit grenzüberschreitenden Warenbewegungen; diese werden in der Außenhandelsstatistik erfasst und nachgewiesen.

Aus erhebungstechnischen Gründen unterscheidet man in der Außenhandelsstatistik zwischen der Intrahandelsstatistik (Erfassung des EU-Warenverkehrs) und der Extrahandelsstatistik (Erfassung des Warenverkehrs mit Drittländern).

Auskunftspflichtig im Rahmen der Intrahandelsstatistik sind grundsätzlich alle in Deutschland umsatzsteuerpflichtigen Unternehmen, die innergemeinschaftliche Warenverkehre durchführen.

Von der Auskunftspflicht befreit sind Unternehmen, deren innergemeinschaftliche Warenverkehre im Vorjahr bzw. im laufenden Jahr den Wert von 500 000 Euro bei der Versendung und 800 000 Euro bei den Eingängen (bis 2015: 500 000 Euro je Verkehrsrichtung) nicht übersteigen.

Im Extrahandel werden die bei den Zollstellen anfallenden Zollmeldungen ausgewertet.

1.2 Statistische Einheiten (Erhebungs- und Darstellungseinheiten)

Erhebungseinheiten sind die Einführer / Ausführer einer Ware.

1.3 Räumliche Abdeckung

Das Erhebungsgebiet der Außenhandelsstatistik umfasst die Bundesrepublik Deutschland. Regionale Ergebnisse liegen in der Gliederung nach Bundesländern vor.

1.4 Berichtszeitraum

Berichtszeitraum ist grundsätzlich der Monat der Exporte oder Importe von Waren (Extrahandel) bzw. der Monat, in dem der innergemeinschaftliche Warenverkehr stattgefunden hat (Intrahandel).

1.5 Periodizität

Seit 1950 werden für die Bundesrepublik Deutschland monatlich Außenhandelsresultate erhoben und veröffentlicht.

1.6 Rechtsgrundlagen und andere Vereinbarungen

Außenhandelsstatistikgesetz (AHStatGes) vom 1. Mai 1957 in der im Bundesgesetzblatt Teil III, Gliederungsnummer 7402 - 1, veröffentlichten bereinigten Fassung,

Außenhandelsstatistik-Durchführungsverordnung (AHStatDV) in der Fassung der Bekanntmachung vom 29. Juli 1994 (BGBl. I S. 1993),

Verordnung (EG) Nr. 471/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 6. Mai 2009 über Gemeinschaftsstatistiken des Außenhandels mit Drittländern und zur Aufhebung der Verordnung (EG) Nr. 1172/95 des Rates (ABl. EG Nr. L 152 S. 23),

Verordnung (EU) Nr. 92/2010 der Kommission vom 2. Februar 2010 zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 471/2009 des Europäischen Parlamentes und des Rates über Gemeinschaftsstatistiken des Außenhandels mit Drittländern hinsichtlich des Datenaustausches zwischen den Zollbehörden und den nationalen statistischen Stellen, der Erstellung von Statistiken und der Qualitätsbewertung (ABl. EU L 31, S.4),

Verordnung (EU) Nr. 113/2010 der Kommission vom 9. Februar 2010 zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 471/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates über Gemeinschaftsstatistiken des Außenhandels mit Drittländern hinsichtlich der Abdeckung des Handels, der Definitionen der Daten, der Erstellung von Statistiken des Handels nach Unternehmensmerkmalen und Rechnungswährung sowie besonderer Waren oder Warenbewegungen (ABl. EU L 37, S.1),

Verordnung (EG) Nr. 638/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 31. März 2004 über die Gemeinschaftsstatistiken des Warenverkehrs zwischen Mitgliedstaaten und zur Aufhebung der Verordnung (EWG) Nr. 3330/91 des Rates (ABl. EG Nr. L 102 S. 1),

Verordnung (EG) Nr. 1982/2004 der Kommission vom 18. November 2004 zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 638/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates über die Gemeinschaftsstatistiken des Warenverkehrs zwischen Mitgliedstaaten und zur Aufhebung der Verordnungen (EG) Nr. 1901/2000 und (EWG) Nr. 3590/92 der Kommission (ABl. EG Nr. L 343 S. 3),

Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565) in den jeweils geltenden Fassungen.

1.7 Geheimhaltung

1.7.1 Geheimhaltungsvorschriften

Die gesetzlichen Regelungen der Außenhandelsstatistik auf europäischer Ebene (Art. 10 Verordnung (EG) Nr. 471/2009, Art. 11 Verordnung (EG) Nr. 638/2004) sehen die "passive Geheimhaltung" vor. Danach werden Einzelangaben auf Antrag der betroffenen Ein- oder Ausführer geheim gehalten. Namen und Adressen von Befragten werden in keinem Fall bekannt gegeben.

1.7.2 Geheimhaltungsverfahren

Auf Antrag der Ein- und Ausführer wird geprüft, ob die Geheimhaltung gerechtfertigt ist.

Ist der Antrag auf Geheimhaltung gerechtfertigt, werden die entsprechenden Außenhandelsdaten geheim gehalten. Die Geheimhaltungsfälle werden unter einer Sammelnummer "Geheimhaltung der Außenhandelsstatistik" bzw. der Länderangabe "Vertrauliche Länder" nachgewiesen.

1.8 Qualitätsmanagement

1.8.1 Qualitätssicherung

Die Außenhandelsstatistik verfügt über ein Qualitätskonzept auf europäischer Ebene, das sich eng an den allgemeinen Qualitätsvorgaben des Europäischen Statistischen Systems (ESS) orientiert. Im Vordergrund stehen die nachhaltige Qualitätssicherung der Außenhandelsdaten in den EU-Mitgliedstaaten auf der Grundlage einer weitest möglichen Harmonisierung der angewandten Methoden.

Der Verhaltenskodex Europäischer Statistiken (Code of Practice) mit seinen 15 Grundsätzen und den darin enthaltenen Qualitätsvorgaben wurde systematisch und so weit wie möglich auf die europäische Außenhandelsstatistik übertragen. Mit dem Ziel der Qualitätssicherung und -steigerung war auch eine Vereinfachung und Modernisierung der Außenhandelsstatistik verbunden, die in erster Linie auf den innergemeinschaftlichen Warenverkehr (Intrahandel) ausgerichtet war, in geringerem Maße auch auf den Warenverkehr mit den übrigen Ländern der Welt (Extrahandel). Basierend auf den allgemeinen Qualitätsstandards und -empfehlungen des Europäischen Statistischen Systems sowie dem Verhaltenskodex wurden vielfältige eigene Qualitätsindikatoren für alle Qualitätskriterien formuliert und teilweise auch als verpflichtende (Mindest-) Qualitätsstandards in die EU-Verordnungen übernommen. Weitergehende Qualitätsziele werden den Mitgliedstaaten als Empfehlungen für die Zukunft vorgegeben.

In detaillierter Form finden sich die Qualitätsanforderungen in einem EU-Dokument (Doc MET 1000). In diesem Dokument sind alle gesetzlich bindenden Qualitätsanforderungen sowie die weitergehenden Qualitätsempfehlungen ausführlich dargestellt und beschrieben. Für alle relevanten Qualitätskriterien werden Qualitätsindikatoren und Prozessvariablen aufgelistet.

Ausgewählte Qualitätskriterien des Europäischen Verhaltenskodexes sind: Relevanz, Genauigkeit, Aktualität, Pünktlichkeit, Zugänglichkeit und Klarheit, Vergleichbarkeit, Kohärenz. Zu diesen Kriterien erfolgt ein Qualitätsmonitoring. Wichtigstes Werkzeug ist die Qualitätsabfrage (national quality report), die durch Eurostat jährlich in allen Mitgliedstaaten durchgeführt wird. Sie erfolgt mithilfe eines umfassenden Fragebogens und stellt für Eurostat die Basis für den veröffentlichten Qualitätsbericht (summary quality report) dar. Es werden etwa 50 Indikatoren und Prozessvariablen abgefragt. Außerdem werden detaillierte Informationen zur angewandten Methodik dargestellt (z.B. Zuschätzungen, Revisionen, Geheimhaltung).

Weitere Monitoring-Instrumente dienen in erster Linie dazu, Asymmetrien im innergemeinschaftlichen Handel aufzudecken. Zum einen werden von Eurostat allen Mitgliedstaaten monatliche Auswertungen über die 150 größten Intrahandels-Asymmetrien (TOP-150-Asymmetrien) zur Verfügung gestellt. Damit soll die Entwicklung der Asymmetrien permanent verfolgt und näher untersucht werden. Darüber hinaus wird zum anderen in unregelmäßiger Folge auch ein sog. "outlier detection report" veröffentlicht, der mit der Gegenüberstellung von monatlichen Handelsdaten jeweils zweier Partnerländer das Auftreten von "Datenausreißern" in einer Zeitreihe aufdeckt.

Regelmäßige Fehlerberichte von Eurostat an die Mitgliedstaaten dienen dazu, eventuelle Fehler in den monatlichen Lieferungen der Außenhandelsdaten an die europäische Statistikbehörde aufzuzeigen. Die monatlichen Datenlieferungen sind nach einem vorgegebenen Muster mit bestimmten Datenformaten und entsprechenden vielfältigen Kennzeichnungen von Besonderheiten abzuliefern. Treten hierbei Fehler auf, können diese mithilfe der Fehlerberichte erkannt und künftig behoben werden.

1.8.2 Qualitätsbewertung

Die Qualität der Außenhandelsstatistik in den EU-Mitgliedstaaten wird durch Eurostat in Form einer Auditierung auf der Grundlage der Angaben aus der jährlichen Qualitätsabfrage bewertet. Für die Bewertung relevant sind die Erfüllung der gesetzlichen Qualitätsanforderungen, die Einhaltung der Qualitätsempfehlungen sowie die allgemeine Qualität der veröffentlichten Daten und künftig auch der angewandten Methoden.

Für die konkrete Einstufung des Qualitätsstandes verwendet Eurostat klar definierte Bewertungscodes (assessment codes) mit insgesamt vier Bewertungsstufen. Diese reichen von "vollständige Erfüllung der Vorgaben" bis "anhaltender ernsthafter Verstoß gegen die Vorgaben", um die Erfüllung der gesetzlichen Qualitätsanforderungen zu beurteilen.

Alle Kriterien für die Bewertungscodes beziehungsweise ihre Abgrenzung voneinander wurden für jeden Qualitätsindikator beziehungsweise für jede Qualitätsvorgabe oder -empfehlung genau definiert und sind somit nachvollziehbar. Die Abstufung der einzelnen Codes richtet sich beispielsweise häufig nach dem Grad der Abweichung von einem bestimmten vorgegebenen Wert.

Der Nutzen dieser Auditierung durch Eurostat besteht für die Mitgliedstaaten in der exakten Einschätzung des Qualitätsstandes ihrer Außenhandelsstatistik anhand Bewertungscodes und insbesondere auch in der textlichen Bewertung ihrer angewandten Methodik im Vergleich mit anderen Mitgliedstaaten. Defizite können auf diese Weise schnell erkannt und der Erfolg von Verbesserungen von Jahr zu Jahr verfolgt werden. Darüber hinaus trägt die Auditierung dazu bei, das eigene Qualitätsbewusstsein zu schärfen sowie den Methodeneinsatz kontinuierlich zu reflektieren und gegebenenfalls anzupassen. Als langfristiger Effekt ergibt sich daraus eine allmähliche Harmonisierung der Methodik in der EU, die wiederum indirekt zu einem weiteren Abbau von Asymmetrien in den spiegelbildlichen Handelsdaten beiträgt.

2 Inhalte und Nutzerbedarf

2.1 Inhalte der Statistik

2.1.1 Inhaltliche Schwerpunkte der Statistik

Die Außenhandelsstatistik ist in Deutschland als Zentralstatistik konzipiert, deren Organisation und Durchführung dem Statistischen Bundesamt obliegt. Das Statistische Bundesamt erstellt die Außenhandelsstatistiken über den Warenverkehr Deutschlands mit den einzelnen Partnerländern anhand von monatlichen Daten. Diese Daten werden von der Gruppe Außenhandel erhoben, geprüft, aufbereitet und veröffentlicht.

In der Außenhandelsstatistik werden Mengen und Werte der ein- bzw. ausgeführten Waren primär nach Warenarten und Ländern erhoben. Darüber hinaus werden jedoch noch weitere Daten erfragt, die im Zusammenhang mit der physischen Warenbewegung von grundsätzlichem Interesse sind.

Zu den für die Veröffentlichung wichtigsten Erhebungsmerkmalen zählen:

Warennummer, Wert, Menge, Ursprungsland und Versendungsland bei der Einfuhr, Bestimmungsland bei der Ausfuhr.

Weitere Merkmale der Außenhandelsstatistik sind:

Art des Geschäfts, Bundesland, Verkehrszweig.

2.1.2 Klassifikationssysteme

Die Warenarten werden entsprechend der 8-stelligen Warennummer des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik (WA) untergliedert. Dieses entspricht der "Kombinierten Nomenklatur" (KN), die für alle Mitgliedstaaten der EU verbindlich vorgegeben ist. Eine tiefere Gliederung auf nationaler Ebene ist in Deutschland nicht vorgesehen. Die Warennummern sind in den ersten 6 Stellen mit dem Code des "Harmonisierten Systems zur Bezeichnung und Codierung der Waren (HS)" identisch, der weltweit für zolltarifliche Zwecke und zur Erhebung außenhandelsstatistischer Daten verwendet wird.

Wegen der für Wirtschaftsanalysten geeigneten Struktur findet in den Veröffentlichungen der Außenhandelsstatistik auch das "Internationale Warenverzeichnis für den Außenhandel" (SITC, Rev.4) Verwendung. Es gruppiert die Positionen und Unterpositionen des HS nach größeren Warengruppen, nach dem Bearbeitungsgrad und nach produktionstechnischen Zusammenhängen.

Darüber hinaus werden Außenhandelsergebnisse auch nach Warengruppen und -untergruppen der "Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft" (EGW) veröffentlicht. Dies ist eine nur in Deutschland angewandte zusammenfassende Warengliederung des Außenhandels.

Die Darstellung der Außenhandelsergebnisse nach Güterabteilungen des "Güterverzeichnisses für Produktionsstatistiken" (GP) erleichtert den Vergleich zwischen Produktions- und Außenhandelsdaten.

Klassifikationen der Außenhandelsstatistik sind im Internet verfügbar:

<https://www.destatis.de/DE/Methoden/Klassifikationen/Klassifikationen.html>

2.1.3 Statistische Konzepte und Definitionen

Länderangaben

Außenhandelsergebnisse werden sowohl nach dem Bundesgebiet als auch auf Bundeslandebene und nach Partnerländern nachgewiesen.

Die Anmeldung und Erfassung der Partnerländer (Ursprungsland bei den Einfuhren, Bestimmungsland bei den Ausfuhren) erfolgt nach dem jeweils gültigen "Länderverzeichnis für die Außenhandelsstatistik".

Ursprungsland ist das Land, in dem eine Ware vollständig gewonnen oder hergestellt wurde oder ihre letzte wesentliche und wirtschaftlich gerechtfertigte Be- oder Verarbeitung erhalten hat. Ist das Ursprungsland nicht bekannt, so tritt an diese Stelle das Versendungsland. Versendungsland ist das Land, aus dem die Ware in das Erhebungsgebiet verbracht worden ist.

Bestimmungsland ist das Land, in dem die Waren ge- oder verbraucht, be- oder verarbeitet werden sollen. Ist das Bestimmungsland nicht bekannt, so gilt das letzte bekannte Land, in das die Ware verbracht werden soll, als Bestimmungsland.

Regionale Ergebnisse werden in der Gliederung nach Bundesländern nachgewiesen. Für die Ausfuhr wird als Ursprungsregion das Bundesland nachgewiesen, in dem die Ware vollständig gewonnen oder hergestellt worden ist oder ihre letzte wesentliche und wirtschaftlich gerechtfertigte Be- oder Verarbeitung erhalten hat. Bei der Einfuhr wird die Zielregion nachgewiesen, d.h. das Bundesland, in dem die eingehende Ware voraussichtlich verbleiben sollen.

Mengen

Die Menge einer Ware wird grundsätzlich in Kilogramm erfasst und in Tonnen (= 1000 kg) nachgewiesen. Hierbei handelt es sich um die Eigenmasse der Ware ohne Umschließungen. Für ausgewählte Warenarten wird gemäß dem Warenverzeichnis für die Außenhandelsstatistik die Menge in der sog. "Besonderen Maßeinheit" erfasst (z.B. Stück, Liter, Kubikmeter).

Werte

Entsprechend den internationalen Standards wird als Warenwert der Statistische Wert zu Grunde gelegt. Dies ist der Wert der Ware an der deutschen Außengrenze. Der Statistische Wert ergibt sich in der Regel aus dem in Rechnung gestellten Entgelt für eine Ware beim Kauf im Einfuhrgeschäft oder beim Verkauf einer Ware im Ausfuhrgeschäft, wobei eine Kostenabgrenzung frei deutscher Grenze vorzunehmen ist. Zölle, Steuern oder andere Abgaben sind nicht im Statistischen Wert enthalten.

Beispiel: Verkauf - Rechnungspreis 10 000 EUR

Lieferbedingung: frei deutsche Grenze oder FOB Bremen

Statistischer Wert: 10 000 EUR

Berechnungen: keine Zu- oder Abschläge, da Rechnungspreis "Frei deutsche Grenze"

Lieferbedingung: ab Werk EXW (Versicherungs- und Beförderungskosten Versandort bis deutsche Grenze = 500 EUR)

Statistischer Wert: 10 500 EUR

Berechnungen: Rechnungspreis zuzüglich 500 EUR Versicherungs- und Beförderungskosten bis zur deutschen Grenze

Lieferbedingung: CIF New York (Versicherungs- und Beförderungskosten ab deutscher Grenze bis New York : 1500 EUR)

Statistischer Wert: 8 500 EUR

Berechnungen: Rechnungspreis abzüglich 1 500 EUR Versicherungs- und Beförderungskosten ab deutscher Grenze bis New York

Für Waren, die unentgeltlich oder im Rahmen eines meldepflichtigen Miet- oder Leasinggeschäftes geliefert werden, ist als Statistischer Wert der Preis der Ware, der im Falle eines Kaufgeschäftes unter den Bedingungen des freien Wettbewerbs vermutlich berechnet worden wäre, anzugeben. Entsprechend ist bei Warenverkehren zur Veredelung zu verfahren.

Bei den Exporten und Importen nach Veredelung entspricht der Wert dem Gesamtbetrag, der beim Verkauf der veredelten Waren berechnet worden wäre. Vereinfacht kann dieser wie folgt berechnet werden:

Veredelungskosten (Lohn, Material, Zubehör) zuzüglich des Wertes der zuvor aus- oder eingeführten unveredelten Waren sowie die Versicherungs- und Beförderungskosten bis zur deutschen Grenze.

Beispiel: Wiederausfuhr nach aktiver Veredelung (Be- oder Verarbeitung in Deutschland)

Wert der eingeführten unveredelten Waren frei deutsche Grenze: 30 000 EUR

angefallene Veredelungskosten (Material, Lohn): + 17 000 EUR

Versicherungs- und Beförderungskosten bis zur deutschen Grenze: + 300 EUR

Statistischer Wert bei Wiederausfuhr = 47 300 EUR

Die veröffentlichten Werte in US-Dollar sind für die Ein- und Ausfuhr aus den Eurowerten nachträglich errechnet worden. Hierbei wurden die monatlichen Euro-Referenzkurse der Europäischen Zentralbank zugrunde gelegt.

Ein- und Ausfuhrarten

Die Außenhandelsstatistik weist Daten für die Ein- und Ausfuhr Deutschlands nach. Sie sind in folgende Ein- und Ausfuhrarten gegliedert:

Einfuhr:

- Einfuhr in den freien Verkehr
- Einfuhr zur aktiven Eigen- und Lohnveredelung
- Einfuhr nach passiver Veredelung
- Einfuhr auf Zolllager.

Ausfuhr:

- Ausfuhr aus dem freien Verkehr
- Ausfuhr nach aktiver Eigen- oder Lohnveredelung
- Ausfuhr zur passiven Veredelung
- Ausfuhr aus Zolllagern.

General- und Spezialhandel

Die Untergliederung nach Ein- und Ausfuhrarten ermöglicht die Darstellung des Außenhandels nach den Systemen des General- und des Spezialhandels.

Der Generalhandel umfasst alle nach Deutschland eingehenden und aus Deutschland ausgehenden Waren.

Der Spezialhandel umfasst dagegen im Wesentlichen nur die Waren, die zum Gebrauch, Verbrauch, zur Be- oder Verarbeitung in Deutschland eingehen und die Waren, die aus der Erzeugung und der Be- oder Verarbeitung in Deutschland stammen und ausgehen.

Im Spezialhandel sind im Unterschied zum Generalhandel nicht enthalten:

- die Einfuhren von Waren auf Lager,
- die Ausfuhren von Waren aus Lager.

Eingeschlossen im Spezialhandel sind jedoch:

- die Überführung (Einfuhren) aus Lager in den freien Verkehr oder die aktive Veredelung.

Neben den in den Rechtsgrundlagen festgelegten Konzepten und Definitionen (siehe Punkt 1.6) geben Dokumente auf EU- und internationaler Ebene die anzuwendenden Konzepte und Definitionen der Außenhandelsstatistik vor:

- Concepts and Definitions (UN)
- Eurostat Guidelines.

2.2 Nutzerbedarf

Außenhandelsstatistik ist ein Schlüsselindikator für die Wirtschaftsentwicklung und somit ein wichtiges Instrument für zahlreiche öffentliche und private Entscheidungsträger. Sie ermöglichen beispielsweise nationalen und internationalen Behörden die Vorbereitung bi- und multinationaler Verhandlungen. Die Außenhandelsstatistiken helfen Unternehmen bei der Durchführung von Marktstudien und der Festlegung ihrer Handelsstrategie. Sie sind außerdem eine unverzichtbare Informationsquelle für Zahlungsbilanzstatistiken, die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen oder Konjunkturanalysen.

Wer verwendet Außenhandelsstatistiken wozu?

- die Europäische Kommission für die Planung der Agrar- und Handelspolitik in Europa, für den Abschluss von Handelsvereinbarungen in der Welthandelsorganisation, bei Embargos von bestimmten Waren und für die Beobachtung sensibler Warenströme
- die internationalen Organisationen, um die Wirtschaftslage eines Landes einzuschätzen
- der Staat, um die Wirtschaftspolitik für die einzelnen Bereiche festlegen zu können
- die Europäische Zentralbank sowie die Deutsche Bundesbank zur Erstellung der Zahlungsbilanzstatistiken
- die Bundesländer, um auf regionaler Ebene die Ausfuhr der Unternehmen zu fördern und zu unterstützen
- die Botschaften und Konsulate, die sich für die bilateralen Handelsbeziehungen interessieren
- die Wirtschaftsverbände, die regelmäßig detaillierte Berichte zur spezifischen Information ihrer Mitglieder erhalten
- jedes Unternehmen, das die Marktstellung seiner Produkte verfolgen möchte
- die Fachpresse und Medien zur Information eines breiten Publikums
- alle, die sich für die Entwicklung des Außenhandels und die Stellung unseres Landes im internationalen Wettbewerb interessieren.

2.3 Nutzerkonsultationen

Erhebungsprogramm und Rahmenbedingungen der Außenhandelsstatistik werden weitgehend durch EU-Vorschriften geregelt. Dabei werden die Interessen und Wünsche der Datennutzer auf verschiedenen Wegen berücksichtigt. So können die Ressorts des Bundes und der Länder über das nationale Gesetzgebungsverfahren direkt Einfluss auf die Außenhandelsstatistik nehmen.

Auch über den Bund-Länder-Ausschuss „Statistik“ können Nutzerinteressen artikuliert werden.

Im Fachausschuss „Handels und Dienstleistungsstatistiken“, der alle zwei Jahre unter Leitung des Statistischen Bundesamtes zusammenkommt, werden die Hauptnutzer der Außenhandelsstatistik (u.a. Ministerien, Verbände, Bundesbank, Statistische Landesämter) über aktuelle Entwicklungen (z.B. Anhebung der Meldeschwelle, Modernisierung von Intrastat) informiert und um ihre Bewertung aus Nutzersicht gebeten. Außerdem werden von Zeit zu Zeit gezielte Nutzerbefragungen auf nationaler und auf EU-Ebene durchgeführt.

3 Methodik

3.1 Konzept der Datengewinnung

Seit der Vollendung des Europäischen Binnenmarktes zum 1.1.1993 und dem damit verbundenen Wegfall der zollamtlichen Warenkontrollen an den Binnengrenzen der Mitgliedstaaten der Europäischen Union (EU) wird in der Außenhandelsstatistik erhebungstechnisch zwischen Extra- und Intrahandelsstatistik unterschieden. Während die Erfassung der Daten über die grenzüberschreitenden Warenbewegungen im Extrahandel nach wie vor über die Zollverwaltung erfolgt, ist im Intrahandel eine direkte Firmenanmeldung erforderlich.

Die Extrahandelsstatistik erfasst den grenzüberschreitenden Warenverkehr Deutschlands mit den sogenannten Drittländern (Nicht-EU-Staaten).

Die Erhebung der Extrahandelsdaten erfolgt weiterhin traditionell über die Zollverwaltung zum Zeitpunkt der Erledigung der gesetzlich vorgeschriebenen Einfuhr- oder Ausfuhrformlichkeiten im Rahmen des IT-Verfahrens ATLAS. Mit der Zollabwicklung werden gleichzeitig die zoll-, steuer-, außenwirtschaftsrechtlichen und außenhandelsstatistischen Formalitäten erledigt.

Damit sind die statistischen Meldungen integraler Bestandteil der Zollanmeldungen und werden von den Zollstellen auf Vollständigkeit sowie offensichtliche Fehler geprüft und täglich dem Statistischen Bundesamt übermittelt.

Jede einfuhr- und ausfuhrseitige Warenlieferung bedingt die Erledigung von Zollformlichkeiten. Im Allgemeinen liefert daher der Einführer / Ausführer als Zollanmelder die statistischen Angaben. Die Anmeldungen können aber auch durch einen Bevollmächtigten (z.B. Spedition) vorgenommen werden.

Die Intrahandelsstatistik erfasst den grenzüberschreitenden Warenverkehr Deutschlands mit den anderen Mitgliedstaaten der Europäischen Union (EU).

Hierbei handelt es sich um ein Erhebungssystem in Form einer Direktanmeldung durch die beteiligten Unternehmen. Das Intrastat-System ist u.a. durch eine enge Verknüpfung mit dem Umsatzsteuersystem gekennzeichnet, welches eine (indirekte) Kontrolle über die monatlich von den Unternehmen bei den Finanzämtern abzugebenden Umsatzsteuer-Voranmeldungen ermöglicht.

Meldepflichtig sind grundsätzlich die am innergemeinschaftlichen Warenverkehr beteiligten umsatzsteuerpflichtigen Unternehmen. Zur Entlastung der Unternehmen wird jedoch auf der Grundlage der EU-Rechtsverordnungen über den Abdeckungsgrad eine Anmeldeschwelle festgelegt. Erst wenn ein Unternehmen die Anmeldeschwelle überschreitet, ist es für das betreffende sowie das Folgejahr zur Intrahandelsstatistik meldepflichtig. Die Unternehmen unterhalb der Meldeschwelle sind von der Meldepflicht befreit.

Daneben sind bestimmte Warentransaktionen von der Meldepflicht befreit. Ausgenommen von der Anmeldung zur Außenhandelsstatistik sind u.a. Warenbewegungen von geringer wirtschaftlicher Bedeutung sowie vorübergehende Warenein- und ausfuhren (z.B. Messe- und Ausstellungsgut). Die Befreiungstatbestände sind in den jeweiligen Befreiungslisten für die beiden Erhebungssysteme aufgeführt.

Bei der direkten Firmenbefragung im Intrastat-System sind Unternehmen, deren innergemeinschaftliche Warenverkehre im Vorjahr bzw. im laufenden Jahr im Eingang den Wert von derzeit 800 000 Euro, in der Versendung den Wert von derzeit 500 000 Euro nicht übersteigen von der Pflicht zur Abgabe einer Meldung befreit.

Nutzung alternativer Datenquellen:

In der Außenhandelsstatistik werden für die Erfassung bestimmter Warentransaktionen sog. alternative Datenquellen genutzt. Hierzu gehören u.a. Daten aus der Fischereistatistik, die vom Bundesamt für Ernährung und Landwirtschaft (BLE) für die Erfassung von Anlandungen von Fischfängen deutscher Schiffe unmittelbar im Ausland erhoben werden. Der Im-/Export von elektrischem Strom und Erdgas über das Fernleitungsnetz wird ergänzend durch die "Übertragungsnetzbetreiber" gemeldet. Bei der Erfassung des grenzüberschreitenden Eigentumswechsels von Seeschiffen und Luftfahrzeugen als Ein-/Ausfuhr wird u.a. auf die Seeschiffsregister bei den Amtsgerichten und das Luftfahrzeugregister beim Luftfahrt-Bundesamt (LBA) als Kontrollinstrument zurückgegriffen. Das gleiche gilt für die Erfassung des sog. Lagerverkehrs (Zollager und Freizonen) im Generalhandel, wo im Bereich der Freizonen unterstützend „Lagerübersichten“ genutzt werden, die bei den betreffenden Lagerhaltern zu führen sind. In der Intrahandelsstatistik wird die Vollständigkeit außerdem mit Daten aus der Umsatzsteuer-Voranmeldung überwacht, zusätzlich werden auf Basis der Umsatzsteuerdaten Zuschätzungen vorgenommen.

3.2 Vorbereitung und Durchführung der Datengewinnung

Die traditionelle Datenerhebung auf Vordrucken (Einheitspapier, Vordruck N) ist nahezu vollständig durch moderne, elektronische Meldeverfahren abgelöst worden. Nach § 11a Absatz 2 des BStatG sind alle Unternehmen und Betriebe verpflichtet, ihre Meldungen auf elektronischen Wegen an das Statistische Bundesamt bzw. an das zuständige Zollamt zu melden.

Extrahandel:

Statistische Meldungen über Ein- und Ausfuhren im Warenverkehr mit Drittländern basieren auf den Zollanmeldungen. Im Rahmen von ATLAS (Automatisiertes Tarif- und Lokales Zoll-Abwicklungs-System) werden die für die Zollbehandlung erforderlichen Angaben (einschließlich der Statistikdaten) elektronisch der zuständigen Zollstelle übermittelt. Nach Auswertung durch die deutsche Zollverwaltung werden dem Statistischen Bundesamt die statistikrelevanten Daten täglich elektronisch übermittelt.

Intrahandel:

Die Übermittlung der statistischen Daten innerhalb des Intrastat-Erhebungssystems erfolgt überwiegend via IDEV (Internet DatenErhebung im Verbund). Die Auskunftgebenden können zwischen mehreren Meldeformen wählen:

<https://www.destatis.de/DE/ZahlenFakten/OnlineMelden.html>

3.3 Datenaufbereitung

Nach einer umfassenden melderbezogenen Eingangskontrolle der Daten für Intra- und Extrahandel, die entsprechend der beiden unterschiedlichen Quellen noch getrennt verläuft, erfolgt die warenbezogene Datenaufbereitung für Intra- und Extrahandel im Rahmen einer automatisierten Sachbearbeitung (ASA) parallel.

Als erste Plausibilitätskontrollen durchlaufen die Meldungen eine intensive Vollständigkeitskontrolle auf Unternehmensebene. Anhand eines Abgleichs der Meldungen der zwölf Vormonate werden Auffälligkeiten festgestellt und bei den Unternehmen rückgefragt. Anschließend erfolgt die Freigabe für die weitere Bearbeitung, wobei der Aufbereitungsprozess auf den Output konzentriert ist.

Angesichts der hohen Zahl von Einzelmeldungen erfolgt in dem Moment, in dem die Meldungen in die automatisierte Sachbearbeitung eingespielt werden, eine sogenannte Verdichtung. Dabei werden die Datensätze innerhalb einer Meldedatei, die in allen Aufbereitungsmerkmalen außer dem Wert, der Eigenmasse und der besonderen Maßeinheit identisch sind, zu einem Aufbereitungssatz zusammengeführt. Über diese verdichteten Datensätze läuft dann die Plausibilitätsprüfung.

Schlüsselzahlkontrollen zeigen Fehler wie fehlende oder unplausible Codierungen von Waren- und Länderangaben, des Statistischen Wertes oder der Menge auf. Bei den Kombinationskontrollen werden verschiedene Merkmale im Zusammenhang betrachtet und auf mögliche Fehler untersucht.

Beispiele:

- Warenart Bananen mit Ursprungsland Grönland
- übermäßig hohe bzw. niedrige Durchschnittswerte einer Warenart.

Auch hier werden fragliche Fälle werden durch Rückfragen beim Anmelder / Auskunftspflichtigen geklärt und ggf. korrigiert. Erst wenn alle Daten plausibel sind, erfolgt die Freigabe zur Veröffentlichung.

Vermeidung von Meldeausfällen

Die Sicherung der Vollständigkeit der Intrahandelsmeldungen wird durch einen Abgleich mit den Informationen aus der Umsatzsteuervoranmeldung gewährleistet. Anhand der von der Steuerverwaltung übermittelten Angaben der Unternehmen über deren innergemeinschaftliche Erwerbe und Lieferungen lässt sich im Vergleich zu den im Statistischen Bundesamt erhobenen Meldedaten feststellen, ob und inwieweit die auskunftspflichtigen Unternehmen ihrer Anmeldepflicht nachgekommen sind.

Bei Verletzung der Meldepflicht werden die betreffenden Unternehmen vom Statistischen Bundesamt zur Meldung herangezogen und aufgefordert, die fehlenden Meldungen nachzureichen bzw. die Ursachen für die Abweichungen aufzuklären. Bei Verstößen gegen die Meldepflicht können vom Statistischen Bundesamt gegen die betreffenden Unternehmen Ordnungswidrigkeitsverfahren eingeleitet und Bußgelder verhängt werden.

Zuschätzungen für den Handel unterhalb der Schwellen

Der Umfang des innergemeinschaftlichen Handels deutscher Unternehmen unterhalb der Anmeldeschwelle wird im Statistischen Bundesamt anhand der von der Steuerverwaltung übermittelten Daten der Unternehmen über deren innergemeinschaftliche Erwerbe und Lieferungen geschätzt. Die Zuschätzungen werden bezogen auf Länder, Bundesländer und Kapitelebene des Warenzeichnisses für die Außenhandelsstatistik vorgenommen. Zur Zeit beläuft sich der Intrahandel unterhalb der Schwelle auf 1,6 % des Gesamtwerts der Versendungen in die EU und auf 4,0 % der Eingänge aus anderen Mitgliedstaaten.

Zuschätzungen für Antwortausfälle

Für die Intrahandelsstatistik werden die Antwortausfälle auf Unternehmensebene nach Partnerländern, Bundesländern und Kapiteln des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik zugeschätzt. Die anfänglichen Zuschätzungen für Antwortausfälle betragen für die Versendungen 5,0 % und für die Eingänge 8,5 %. Diese Antwortausfälle werden sukzessive durch Nachmeldungen reduziert. Bei den endgültigen Daten für 2015 lagen die Restzuschätzungen für Antwortausfälle nur noch bei 1,3 % für die Versendungen und 2,4 % für die Eingänge. In der Extrahandelsstatistik sind normalerweise keine Antwortausfälle zu verzeichnen.

Schätzung des Statistischen Wertes

In der Intrahandelsstatistik werden die Statistischen Werte (bei Kaufgeschäften) oberhalb einer Schwelle (38 Millionen Euro bei den Eingängen, 46 Millionen Euro bei den Versendungen) direkt beim Auskunftspflichtigen erhoben. Für Meldungen, die von dieser Auskunftspflicht befreit sind, werden die Statistischen Werte anhand von Umrechnungsfaktoren, die je nach Ware variieren, aus den Rechnungswerten errechnet.

3.4 Preis- und Saisonbereinigung; andere Analyseverfahren

Die Saisonbereinigung dient der Eliminierung von Kalendereinflüssen aus der Statistik, um das Niveau und die Grundrichtung einer Zeitreihe in Bezug auf langfristige Trends oder Konjunkturzyklen analysieren zu können. Im Statistischen Bundesamt wird das X-12-ARIMA-Verfahren zur Saisonbereinigung verwendet.

Die in den monatlichen Außenhandelsergebnissen enthaltene konjunkturelle Trendentwicklung wird zusätzlich mit Hilfe des "Berliner Verfahrens zur Zeitreihenanalyse, Version 4 (BV 4)" ermittelt.

Erläuterungen zur Zeitreihenanalyse sind auf unserer Homepage verfügbar (www.destatis.de > Methoden > Zeitreihenanalyse).

3.5 Beantwortungsaufwand

In der Statistik des innergemeinschaftlichen Handels (Intrastat) wurde zur Entlastung insbesondere der kleinen und mittleren Unternehmen eine Anmeldeschwelle eingeführt. Derzeit sind alle Unternehmen, deren Warenverkehr im vorangegangenen oder im laufenden Jahr versendungsseitig den Wert von 500 000 Euro bzw. eingangsseitig den Wert von 800 000 Euro nicht übersteigt, von der Intrastatmeldung befreit. Das sind fast 90 % der im innergemeinschaftlichen Handel tätigen Unternehmen.

Daneben gibt es weitere Vereinfachungen. So wird etwa bei Warennummern, für die eine „Besondere Maßeinheit“ (z.B. Stück oder Liter) definiert ist, auf die Angabe der Menge in kg verzichtet. In bestimmten Fällen (Anmeldung von vollständigen Fabrikationsanlagen, Zusammenstellungen [Sortimente] verschiedener Waren) kann unter bestimmten Voraussetzungen auf Antrag eine vereinfachte Warenklassifizierung bewilligt werden. Weitere Vereinfachungen speziell in der Intrahandelsstatistik sind zurzeit in der Diskussion.

Im Rahmen einer Initiative von Eurostat sollen im Rahmen von SIMSTAT ("Single Market Statistics") die zur Intrahandelsstatistik meldenden Unternehmen entlastet werden. Die Grundidee von SIMSTAT basiert auf dem sog. "Einstromverfahren". Danach wird auf die Erhebung der Wareneingänge ganz oder teilweise verzichtet und stattdessen auf die spiegelbildlichen Versendungsdaten der Partnerländer zurückgegriffen, welche die Mitgliedstaaten untereinander austauschen. Die Mitgliedstaaten können dieses Konzept flexibel umsetzen. Es bleibt den Mitgliedstaaten überlassen, ob und in welchem Umfang sie von den Versendungsdaten der Partnerländer Gebrauch machen. Auch ein allmählicher Übergang auf die Nutzung der Versendungsdaten wird so ermöglicht. Durch den Verzicht auf die Erhebung einer Lieferichtung soll der Meldeaufwand für Intrastat um 25 % verringert werden.

Da die Angaben zur Statistik des Handels mit Drittländern (Extrastat) „sekundärstatistisch“ aus den Zollanmeldungen für Ein- und Ausfuhren gewonnen werden, wird der größte Teil der zu meldenden Angaben auch für Zollzwecke benötigt. Insofern resultieren spezifische Belastungen durch die Statistik hier nur aus der Erhebung von wenigen, ausschließlich für statistische Zwecke benötigten Merkmalen.

Auf der Grundlage des Standardkosten-Modells (SKM) hat das Statistische Bundesamt die Kosten errechnet, die den Auskunftsrechtlichen durch die Intra- und Extrahandelsstatistik entstehen.

Für die Intrahandelsstatistik wurden Kosten in Höhe von rund 87 Millionen Euro pro Jahr und für die Extrahandelsstatistik von rund 97 Millionen Euro pro Jahr ermittelt. Die Extrahandelsstatistik ist, wie bereits erwähnt, als "Sekundärstatistik" konzipiert und die Meldung zum Zeitpunkt des Grenzübertritts einer Ware beim Zoll verpflichtend. Nur wenige Merkmale dienen rein statistischen Zwecken. Die Höhe der Kosten für die Extrahandelsstatistik basiert darauf, dass die Kosten zwischen Zoll und Statistik aufgeteilt wurden.

4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit

4.1 Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit

Die Erhebung der Außenhandelsstatistiken ist als Totalerhebung konzipiert. Im Extrahandel (Handel mit Nicht-EU-Mitgliedstaaten) werden aufgrund der engen Bindung an die Zollförmlichkeiten nahezu 100 % aller Ein- und Ausfuhren Deutschlands erfasst. Die sekundärstatistische Erfassung garantiert hinsichtlich der Vollständigkeit eine hohe Qualität.

Die Qualität der Intrahandelsstatistik wird durch Antwortausfälle beeinflusst, die aber durch Schätzungen so weit wie möglich ausgeglichen werden (siehe Punkt 3.3).

4.2 Stichprobenbedingte Fehler

Die Außenhandelsstatistik ist eine Totalerhebung mit Schwellengrenzen. Damit entfallen stichprobenbedingte Fehler.

4.3 Nicht-stichprobenbedingte Fehler

Systematische Fehler durch Mängel in der Erfassungs- / Auswahlgrundlage:

Die Extrahandelsstatistik ermöglicht eine nahezu 100 prozentige Erfassungsquote; die Intrahandelsstatistik deckt entsprechend der EU-Gesetzgebung wertmäßig mindestens 97 % der Ausfuhren und 93 % aller Einfuhren ab.

Verzerrungen durch Antwortausfälle auf Ebene der Einheiten und Merkmale:

Für die Intrahandelsstatistik werden die Antwortausfälle auf Unternehmensebene (unit-non-response) nach Partnerländern, Bundesländern und Kapiteln des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik zugeschätzt. Für andere Warenklassifikationen werden die Zuschätzungen nicht nach einzelnen Waren aufgegliedert. Die anfänglichen Zuschätzungen für Antwortausfälle betragen für die Versendungen 5,25 % und für die Eingänge 8,5 %. Diese Antwortausfälle werden durch sog. Mahnaktionen bis zu den endgültigen Daten reduziert. Bei den endgültigen Daten für das Jahr 2015 lagen die Restzuschätzungen für Antwortausfälle nur noch bei 1,3 % für die Versendungen und 2,4 % für die Eingänge. In der Extrahandelsstatistik sind normalerweise keine Antwortausfälle zu verzeichnen.

Da die Zuschätzungen für Antwortausfälle nur bis auf die Zweisteller-Ebene des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik erfolgen, kann es auf der niedrigsten Detailebene nach achtstelligen Warennummern zu Untererfassungen kommen. Diese werden durch die Nachmeldungen der Unternehmen bis zu den endgültigen Daten weitgehend reduziert.

Aufgrund einer verbesserten Eingangskontrolle im Bereich der Intrahandelsstatistik konnten die Zuschätzfaktoren in den vergangenen Jahren kontinuierlich gesenkt werden.

Verzerrungen durch Mess- und Aufbereitungsfehler:

Immer wieder werden Fehler der Anmelder / Auskunftsrechtlichen bei der Angabe der statistischen Merkmale festgestellt. So ist die waresystematische Zuordnung bei einer Klassifikation wie dem Warenverzeichnis für die Außenhandelsstatistik mit rund 9 400 unterschiedlichen Warennummern eine anspruchsvolle Aufgabe. Es kann daher sein, dass der Importeur oder Exporteur seine Ware einer falschen Warennummer zuordnet. Auch bei anderen statistischen Merkmalen, wie z.B. dem Partnerland, sind teilweise fehlerhafte Angaben festzustellen.

Mithilfe der umfangreichen Plausibilitätsprüfungen im Rahmen der automatisierten Sachbearbeitung im Außenhandel werden diese Fehler weitgehend eliminiert. Neben der Prüfung von Einzeldatensätzen auf Ihre Plausibilität wurde eine "output-orientierte" Plausibilitätsprüfung installiert, die die Prüfung der für die Veröffentlichung bereiten Daten nach verschiedenen Merkmalen unterstützt.

4.4 Revisionen

4.4.1 Revisionsgrundsätze

Die Außenhandelsergebnisse werden nach der ersten Veröffentlichung mehrmals revidiert.

Seit dem Berichtsjahr 2011 werden die Außenhandelsergebnisse entsprechend den Qualitätsvorgaben der Europäischen Union (EU) monatlich revidiert. Die erste Revision eines Monats findet zusammen mit der Aufbereitung des zweiten Folgemonats statt. Insgesamt werden für jeden Monatsbericht sechs aufeinanderfolgende monatliche Revisionen durchgeführt. Die abschließende Revision der Jahresergebnisse erfolgt im Oktober des Folgejahres. Dann werden die Ergebnisse als endgültig betrachtet. Eine Übersicht im Internet informiert über die Zeitpunkte der Revisionen:

<https://www.destatis.de/DE/ZahlenFakten/GesamtwirtschaftUmwelt/Aussenhandel/uebersichtMonatlicheRevisionen.html>

4.4.2 Revisionsverfahren

Im laufenden Kalenderjahr bzw. im Vorjahr werden die anfänglichen Zuschätzungen durch Nachmeldungen im Intrahandel ersetzt. Nach rund sechs Revisionen sind die geforderten Abdeckungsgrade erreicht.

Die Zuschätzungen auf Kapitelebene werden durch Nachmeldungen auf der Ebene der achtstelligen Warennummern ersetzt, so dass die Außenhandelsergebnisse auf Detailebene mit jeder Revision qualitativ besser werden.

Seit dem Monatsbericht Januar 2015 werden auch im Extrahandel aufgrund eines geänderten Korrekturverfahrens der Zollverwaltung regelmäßige Revisionen vorgenommen. Bisher wurde nur im Intrahandel regelmäßig monatlich revidiert. Die regelmäßigen Revisionen im Extrahandel erfolgen jeweils zusammen mit der zweiten Revision eines Monatsberichts.

4.4.3 Revisionsanalysen

Die anfänglichen Zuschätzungen für Antwortausfälle im Intrahandel (5,0% bei den Versendungen, 8,5 % bei den Eingängen) werden aufgrund von Nachmeldungen mit jeder Revision reduziert. Dadurch wird die Qualität der Außenhandelsstatistik auf Detailebene schrittweise monatlich verbessert.

Die durchschnittliche Reduzierung der Zuschätzungen sieht wie folgt aus:

Versendung:

- Erstveröffentlichung: 5,0 %
- 1. Revision: 4,0 %
- 2. Revision: 3,1 %
- 3. Revision: 2,5 %
- 4. Revision: 2,1 %
- 5. Revision: 1,8 %
- 6. Revision: 1,5 %

Eingang:

- Erstveröffentlichung: 8,5 %
- 1. Revision: 6,3 %
- 2. Revision: 5,1 %
- 3. Revision: 4,3 %
- 4. Revision: 3,6 %
- 5. Revision: 3,2 %
- 6. Revision: 2,9 %

Die Jahresrevision 2016 reduzierte die Zuschätzungen auf 1,3 % für die Versendungen und 2,9 % für die Eingänge.

5 Aktualität und Pünktlichkeit

5.1 Aktualität

Gemäß der Verordnung (EG) Nr. 471/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates haben die Mitgliedstaaten die monatlichen Ergebnisse ihres Warenverkehrs mit Drittländern der Kommission (Eurostat) spätestens 40 Tage nach Ablauf des Berichtszeitraums zu übermitteln.

Für den Intrahandel wird in der Verordnung (EG) Nr. 638/2004 der Kommission geregelt, dass die Mitgliedstaaten die aggregierten Ergebnisse (Gesamtwert, Aufteilung nach Eurozone und Nicht-Eurozone und Aufteilung der Nicht-Eurozone anhand der Abschnitte des Internationalen Warenverzeichnisses für den Außenhandel, SITC Revision 4) des Intrahandels der Kommission (Eurostat) spätestens nach 40 Tagen und die Detailergebnisse spätestens nach 70 Tagen zu übermitteln haben.

Das Statistische Bundesamt veröffentlicht jeden Monat die ersten deutschen Außenhandelsergebnisse unterteilt nach dem Handel mit der EU, der Eurozone und Drittländern in Form einer Pressemitteilung. Die Termine für diese Pressemitteilungen können für ein ganzes Jahr im Voraus dem Veröffentlichungskalender im Internet entnommen werden:

<https://www.destatis.de/DE/PresseService/Presse/Terminvorschau/Terminvorschau.html>

5.2 Pünktlichkeit

Die Veröffentlichungstermine für ein ganzes Kalenderjahr stehen im Voraus fest. Bisher wurden diese Termine immer eingehalten.

6 Vergleichbarkeit

6.1 Räumliche Vergleichbarkeit

Die Außenhandelsstatistik basiert auf Verordnungen der Europäischen Union und wird in allen Mitgliedstaaten nach den gleichen Konzepten und Definitionen durchgeführt. Entsprechend sind die Ergebnisse grundsätzlich EU-weit vergleichbar.

Die Vergleichbarkeit der Außenhandelsstatistiken kann einseitig dadurch beeinträchtigt werden, dass unterschiedliche Partnerlandangaben veröffentlicht werden. Vom Statistischen Bundesamt wird grundsätzlich das Ursprungsland einer Ware als Partnerland angegeben. Eurostat verwendet das Ursprungsland im Handel mit Nicht-EU-Mitgliedstaaten und das Versendungsland im Handel mit EU-Mitgliedstaaten.

Vom Ursprungslandprinzip weicht das Statistische Bundesamt lediglich bei der Erstellung der ersten monatlichen Pressemitteilung ab. Für diese Pressemitteilung wird für die Bildung der Ländergruppen (EU-Mitgliedstaaten, Eurozone, Nicht-Eurozone, Drittländer) das Versendungslandkonzept von Eurostat angewendet.

Der Vergleich mit Außenhandelsergebnissen von Drittländern (Nicht-EU-Mitgliedstaaten) kann durch unterschiedliche Konzepte eingeschränkt sein.

Weitere Informationen zu Ursachen von Asymmetrien in den Außenhandelsstatistiken können dem „Infoblatt Außenhandel - Ursachen für Asymmetrien in den Außenhandelsstatistiken“ entnommen werden. Dieses Infoblatt steht im Internet (www.destatis.de) unter den Publikationen für den Außenhandel als Download zur Verfügung.

6.2 Zeitliche Vergleichbarkeit

Die Vergleichbarkeit über die Zeit hinweg ist ein weiterer wichtiger Qualitätsaspekt. Unter anderem haben Änderungen von Definitionen, dem Erfassungsgrad oder von Methoden Auswirkungen auf die Vergleichbarkeit der Ergebnisse zu verschiedenen Zeitpunkten.

Durch die Umstellung der Erhebungspraxis mit Einführung der Intrahandelsstatistik im Jahr 1993 kam es insbesondere in der Anfangszeit zu einer Untererfassung des Außenhandels. Für die nach Ländern aufgedichteten Ergebnisse gibt es seit 1994 Zuschätzungen für diese Antwortausfälle, seit 1995 gibt es zusätzlich Zuschätzungen für den Handel unterhalb der Anmeldeschwelle. Da die Zuschätzungen nicht auf Waren verteilt werden, ist die Vergleichbarkeit über die Zeit vor allem zwischen dem Jahr 1992 und 1993 auf dieser Ebene durch die Einführung von Intrastat 1993 und die danach erzielte geringere Erfassungsquote eingeschränkt. Aber auch die Anhebung der Anmeldeschwelle im Jahr 1999 (von 200 000 DM auf 200 000 Euro), im Jahr 2005 (von 200 000 Euro auf 300 000 Euro), im Jahr 2009 (von 300 000 Euro auf 400 000 Euro), im Jahr 2012 auf 500 000 Euro und die einseitige Anhebung bei den Eingängen auf 800 000 Euro führte zu einer geringfügigen Verringerung der Erfassungsquote.

Änderungen im Erhebungsgebiet gab es in den Jahren 1959 (Eingliederung des Saarlands) und 1990 (Wiedervereinigung).

Auf Detailebene sind durch jährliche Warennummeränderungen die Ergebnisse teilweise nur eingeschränkt vergleichbar.

Auch bei anderen Warenklassifikationen gab es Brüche in der zeitlichen Abfolge:

- GP: ab 2008 (endgültig) Verwendung der GP-2009
- EGW: ab 2002 liegt die aktuelle Version vor
- SITC: Revision 4 im Jahr 2007.

7 Kohärenz (Bezüge zu anderen Statistiken)

7.1 Statistikübergreifende Kohärenz

Die Kohärenz mit anderen Erhebungen sagt aus, inwieweit sich verschiedene Statistiken gemeinsam nutzen lassen.

Informationen zum Außenhandel findet man nicht nur in den Außenhandelsstatistiken, sondern sie sind auch Bestandteil der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen (VGR), Wirtschaftsstatistiken und Zahlungsbilanzen, die aufeinander Bezug nehmen müssen.

Allerdings folgt die Erhebung der Daten und die Erstellung der oben erwähnten Statistiken Empfehlungen (Quellen und Methoden) unterschiedlicher internationaler Organisationen wie z. B. Eurostat, Internationaler Währungsfonds (IWF), Organisation für Wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD), Vereinte Nationen (UN), Welthandelsorganisation (WTO).

<https://www.destatis.de/DE/Publikationen/Thematisch/Aussenhandel/Gesamtentwicklung/AussenhandelDienstleistungsverkehr.html>

Ausgangsmaterial der Außenhandelsdaten der Zahlungsbilanzstatistik ist der in der Außenhandelsstatistik erfasste Spezialhandel. Dieser umschließt alle physischen grenzüberschreitenden Warentransaktionen mit Handelscharakter. Er wird mit dem sogenannten Statistischen Wert, also dem Wert der Ware frei Grenze des Erhebungsgebiets, der die bis zur Grenze anfallenden Transport-, Versicherungs- und Nebenkosten mit einschließt, erfasst. Das bedeutet, dass Ausfuhren mit ihrem fob-Wert und Einfuhren mit ihrem cif-Wert erfasst werden. Weitere Erläuterungen zum Unterschied Außenhandel / Warenhandel finden Sie in unserer gemeinsamen Veröffentlichung mit der Bundesbank:

Im Gegensatz dazu bildet nach den Regeln des Internationalen Währungsfonds im Warenkonto der Zahlungsbilanz der Eigentumswechsel das grundlegende Erfassungskriterium; dabei sind die Warenströme mit ihrem Wert an der Grenze des Ausfuhr- (Ursprungs-)landes anzusetzen, mit der Folge, dass sowohl die Einfuhren als auch die Ausfuhren mit ihrem fob-Wert berücksichtigt werden. Es bedarf deshalb einer Reihe von Korrekturen des Spezialhandels („Ergänzungen zum Warenverkehr“) die aus Zusetzungen und Absetzungen bestehen um die Leistungsbilanz der Bundesbank zu errechnen.

Die Berechnung der Außenhandelsdaten der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung geht von den in der Außenhandelsstatistik erfassten Zahlen des Generalhandels aus. Im Unterschied zum Spezialhandel sind hier auch die Einfuhren auf Lager und die Ausfuhren aus Lager mit erfasst. Für die Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung werden die von Ausländern auf deutsche Zolllager genommenen und wieder ausgeführten Waren abgesetzt. Darüber hinaus werden die Einfuhren - wie für die Zahlungsbilanz - in fob-Werte umgerechnet.

7.2 Statistikinterne Kohärenz

Die Außenhandelsstatistik ist intern kohärent.
Auf tretende Differenzen bei einzelnen Tabellen sind rundungsbedingt.

Lediglich bei der Erstellung der ersten monatlichen Pressemitteilung weicht das Statistische Bundesamt vom Ursprungslandprinzip ab. Für diese Pressemitteilung wird für die Bildung der Ländergruppen (EU-Mitgliedstaaten, Eurozone, Nicht-Eurozone, Drittländer) das Versendungslandkonzept von Eurostat angewendet. Aus diesem Grund weichen die hier gebildeten Ländergruppen von den nach dem Ursprungslandprinzip errechneten Ländergruppen ab. Die in der Pressemitteilung für EU, Eurozone und Nicht-Eurozone abgebildeten Daten liegen regelmäßig über den Daten für die gleichen Ländergruppen nach dem Ursprungsland, während die Zahlen für die Drittländer in der Pressemitteilung unter den Zahlen für Ländergruppe Drittländer nach dem Ursprungslandprinzip liegen.

Die Außenhandelsstatistiken können nach unterschiedlichen Konzepten erhoben werden. Für die Datenlieferungen an Eurostat schreibt die EU den Mitgliedstaaten das Spezialhandelskonzept vor. Die Vereinten Nationen (UN) empfehlen, das Generalhandelskonzept anzuwenden. In Deutschland sind Daten nach Spezial- und Generalhandelskonzept verfügbar.

7.3 Input für andere Statistiken

Die Ergebnisse der Außenhandelsstatistik finden insbesondere Verwendung im Rahmen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen des Bundes und der Bundesländer, der Zahlungsbilanzstatistik der Deutschen Bundesbank und der Europäischen Zentralbank sowie der Preisstatistik (Außenhandelspreise) zur Festlegung des Wägungsschemas.

8 Verbreitung und Kommunikation

8.1 Verbreitungswege

Die ersten monatlichen Gesamtzahlen (Einfuhr, Ausfuhr, Saldo) liegen in Form einer Pressemitteilung knapp 40 Tage nach Ablauf eines Monats vor. Außerdem werden Pressemitteilungen zu besonderen Anlässen herausgegeben.

Auf der Internetseite (www.destatis.de) unter dem Thema "Außenhandel" sind verschiedene Eckdaten zum deutschen Außenhandel veröffentlicht:

Gesamtentwicklung: Gesamtentwicklung des deutschen Außenhandels ab 1950; Außenhandel nach Bundesländern; Monatsdaten unter "Konjunkturindikatoren"; Lange Reihen "Einfuhr, Ausfuhr, Saldo", Einfuhr nach Gütergruppen, Ausfuhr nach Gütergruppen

Handelspartner: Rangfolge der Handelspartner im Außenhandel

Handelswaren: Einfuhr und Ausfuhr nach Güterabteilungen; Monatliche Erdgasimporte; Monatliche Rohölimporte

Globalisierungsindikatoren: Verschiedene Handelskennzahlen vor dem Hintergrund der fortschreitenden Globalisierung

Unter dem Punkt "Publikationen" kann kostenfrei die Fachserie 7 Reihe 1 "Zusammenfassende Übersichten für den Außenhandel" abgerufen werden. Die Monatsveröffentlichung enthält die wichtigsten Ein- und Ausfuhrzahlen sowie Übersichten über Außenhandelsvolumen und -indizes sowie kalender- und saisonbereinigte Daten. Der Jahresbericht mit erweitertem Tabellenprogramm enthält u.a. auch Tabellen über den Generalhandel.

Gemeinsam mit der Bundesbank wird jährlich die Veröffentlichung "Außenhandel und Dienstleistungsverkehr der Bundesrepublik Deutschland mit dem Ausland" erstellt. Sie führt Daten des Statistischen Bundesamtes und der Deutschen Bundesbank zu einer integrierten Darstellung des Außenhandels mit Waren und Dienstleistungen zusammen.

Über die Auskunftsdatenbank GENESIS-Online können monatliche und jährliche Außenhandelsergebnisse nach verschiedenen Warenklassifikationen in unterschiedlichen Datenformaten (xlsx, xls, csv, html) abgerufen werden.

In unregelmäßigen Abständen werden Sonderveröffentlichungen erstellt (z.B. "Deutscher Außenhandel vor der EU-Erweiterung" und "Deutscher Außenhandel - Export und Import im Zeichen der Globalisierung"). Außerdem enthält das Statistische Jahrbuch die wichtigsten Außenhandelsdaten.

Globalisierungsindikatoren beleuchten unterschiedliche Aspekte der zunehmenden internationalen wirtschaftlichen Verflechtungen aus deutscher Sicht. Sie messen nicht nur die allgemeine Bedeutung der Exportwirtschaft sowie die Export- und Importabhängigkeit, sondern geben auch Auskunft über grenzüberschreitende Unternehmensverbindungen, Außenhandelspreise sowie zu Verkehrs- und Umweltthemen (www.destatis.de > Zahlen & Fakten > Indikatoren > Globalisierungsindikatoren).

Die grafische Darstellung der Indikatoren wird durch Tabellen und Definitionen ergänzt. Die einzelnen Indikatoren werden je nach Datenlage laufend aktualisiert.

8.2 Methodenpapiere / Dokumentation der Methodik

Methodenaufsätze zum Thema Außenhandel finden Sie im Internet (www.destatis.de):

- Vergleichende Betrachtung der Ausfuhren und des Auslandsumsatzes im Produzierenden Gewerbe
- Weiterentwicklung der internationalen Handelsstatistiken
- Infoblatt Außenhandel - Ursachen für Asymmetrien in den Außenhandelsstatistiken
- Methodik zur Berechnung der deutschen Export-Performance.

Fachaufsätze in „Wirtschaft und Statistik“: In der monatlich vom Statistischen Bundesamt herausgegebenen Publikation „Wirtschaft und Statistik“ erscheinen mehrmals im Jahr Aufsätze mit Hintergrundinformationen und Entwicklungen zu Ergebnissen und Methoden der Außenhandelsstatistik.

Nähere Einzelheiten zum Ausfüllen der Anmeldungen finden sich im Leitfaden zur Intrahandelsstatistik bzw. im "Merkblatt zu Zollanmeldungen, summarischen Anmeldungen und Wiederausfuhrmitteilungen" das über die Homepage der Zollverwaltungen (www.zoll.de) abgerufen werden kann.

8.3 Richtlinien der Veröffentlichung

Die Veröffentlichungstermine für die ersten Außenhandelsergebnisse eines Monats in Form einer Pressemitteilung werden im Veröffentlichungskalender des Statistischen Bundesamtes festgehalten und im Internet veröffentlicht:

<https://www.destatis.de/DE/PresseService/Presse/Terminvorschau/Terminvorschau.html>

Über 95 % aller Außenhandelsdaten stehen allgemein zugänglich in GENESIS-Online zur Verfügung. Damit haben alle Nutzer gleichzeitig nach der Veröffentlichung der aktuellsten Monatsdaten kostenfreien Zugang zu den wichtigsten Außenhandelsergebnissen.

Daten, die nicht in Genesis-Online verfügbar sind, wie z.B. Außenhandelsergebnisse nach Verkehrszweigen oder nach Ein- und Ausfuhrarten, können als csv- oder txt-Datei gegen Kostenerstattung bestellt werden beim Infoteam-Außenhandel: www.destatis.de/kontakt.

9 Sonstige fachstatistische Hinweise

Neben den tatsächlichen Werten veröffentlicht die Außenhandelsstatistik auch das sog. Volumen und verschiedene Indizes.

Das Volumen wird durch Multiplikation der Menge des Berichtsmonats (je Warennummer und Ländergruppe) mit dem Durchschnittswert des Basisjahres (je Warennummer und Ländergruppe) ermittelt. Die benötigten Basisdurchschnittswerte werden durch Division der tatsächlichen Werte des Basisjahres (je Warennummer und Ländergruppe) durch die dazugehörigen Mengen berechnet. Das Volumen gibt an, wie groß die Einfuhren bzw. Ausfuhren im Berichtszeitraum gewesen wären, wenn die Durchschnittswerte des Basisjahres konstant geblieben wären. Der Index der tatsächlichen Werte stellt die Entwicklungen der nominalen Werte gegenüber dem Basiszeitraum dar.

Der Index des Volumens (nach Laspeyres) gibt die von Durchschnittswertveränderungen bereinigte Außenhandelsentwicklung wieder. Der Index der Durchschnittswerte (nach Paasche) gibt Auskunft über die Bewegung der Einfuhr- und Ausfuhrdurchschnittswerte auf der Grundlage der Grenzübergangswerte.

Die Terms of Trade geben an, wie sich die Kaufkraft einer Exporteinheit, gemessen in Importeinheiten im Vergleich zum Basisjahr verändert hat.

Indexformeln:

- Volumen:

$$\text{Vol}_{0,t} = \sum p_0 * q_t$$

- Index der tatsächlichen Werte:

$$V = \frac{V_t}{V_0} = \frac{\sum p_t * q_t}{\sum p_0 * q_0}$$

- Index des Volumens (nach Laspeyres)

$$L_{0,t}(Q) = \frac{\sum p_0 * q_t}{\sum p_0 * q_0}$$

- Index der Durchschnittswerte (nach Paasche)

$$P_{0,t}(P) = \frac{\sum p_t * q_t}{\sum p_0 * q_t}$$

- Terms of Trade (reales Austauschverhältnis)

$$ToT = \frac{P_{0,t}^{ex}}{P_{0,t}^{im}}$$

p = Durchschnittswert je Warennummer und Ländergruppe

q = Menge je Warennummer und Ländergruppe

o = Basiszeitraum

t = Berichtszeitraum

Hinweise für die Fachserie 7 Reihe 1

Die Angaben bis zum Jahr 2017 stellen endgültige Ergebnisse und für das Jahr 2018 vorläufige Ergebnisse dar.

Die Ländergruppe "Drittländer" beinhaltet auch den "Schiffs- und Luftfahrzeugbedarf".

Die Tabellen 8.1 und 8.2 "Einfuhr nach Bundesländern" enthalten Ergebnisse des Generalhandels, alle anderen Tabellen Ergebnisse des Spezialhandels.

Monatliche Revisionen:

Die vorliegende Veröffentlichung wird nur mit dem ersten Veröffentlichungsstand eines Monats erstellt.

Revisionen werden erst im nächsten Berichtszeitraum berücksichtigt. Dadurch können die in dieser Veröffentlichung enthaltenen Ergebnisse von anderen verbreiteten Außenhandlungsergebnissen abweichen.

Die jeweils aktuellsten Ergebnisse erhalten Sie über unsere Online-Datenbank "Genesis-Online". Zu jeder in dieser Publikation enthaltenen Tabelle haben wir die jeweils entsprechende Tabellenbezeichnung in Genesis-Online bzw. Zeitreihenbezeichnung (für registrierte Nutzer) aufgeführt.

Informationen zu Genesis-Online erhalten Sie unter www.destatis.de/genesis auf der Hilfeseite.

Erläuterungen zu Verkehrszweigen

Für die Darstellung der Außenhandlungsergebnisse nach Verkehrszweigen ergeben sich einige Besonderheiten:

Die Erhebung der Außenhandlungstatistik gliedert sich mit der Einführung des EU-Binnenmarktes seit 1993 in die Bereiche "Intrahandel" (Handel mit EU-Mitgliedstaaten) und "Extrahandel" (Handel mit Nicht-EU-Mitgliedstaaten = Drittländer).

Intrahandel und Extrahandel ergeben den Außenhandel.

Grundsätzlich werden Ergebnisse der Außenhandlungstatistik in der Gliederung des Außenhandlung veröffentlicht.

Im Bereich der Veröffentlichungen nach Verkehrszweigen wird von diesem Prinzip abgewichen.

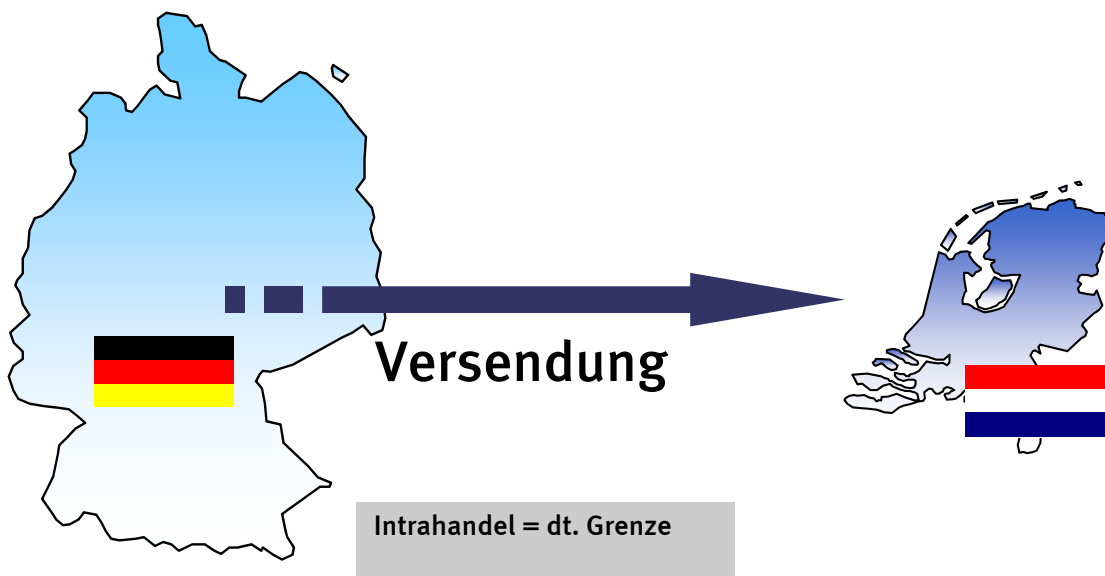
Hier ist nur ein getrennter Nachweis von Extrahandel und Intrahandel sinnvoll.

Im Intrahandel wird der "Verkehrszweig an der deutschen Grenze" erhoben, während im Extrahandel der Verkehrszweig an der EU-Außengrenze erfasst wird.

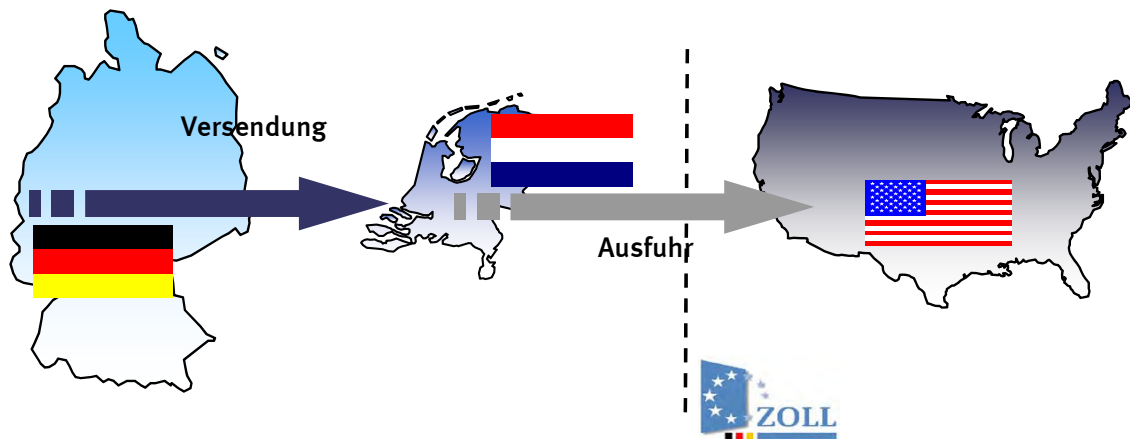
Eine Addition von Intra- und Extrahandel ergibt damit in vielen Fällen keine sinnvolle Aussage.

Anhand einiger Beispiele soll verdeutlicht werden, welcher Verkehrszweig nachgewiesen wird:

1. Ausfuhr (Versendung) von Deutschland in die Niederlande



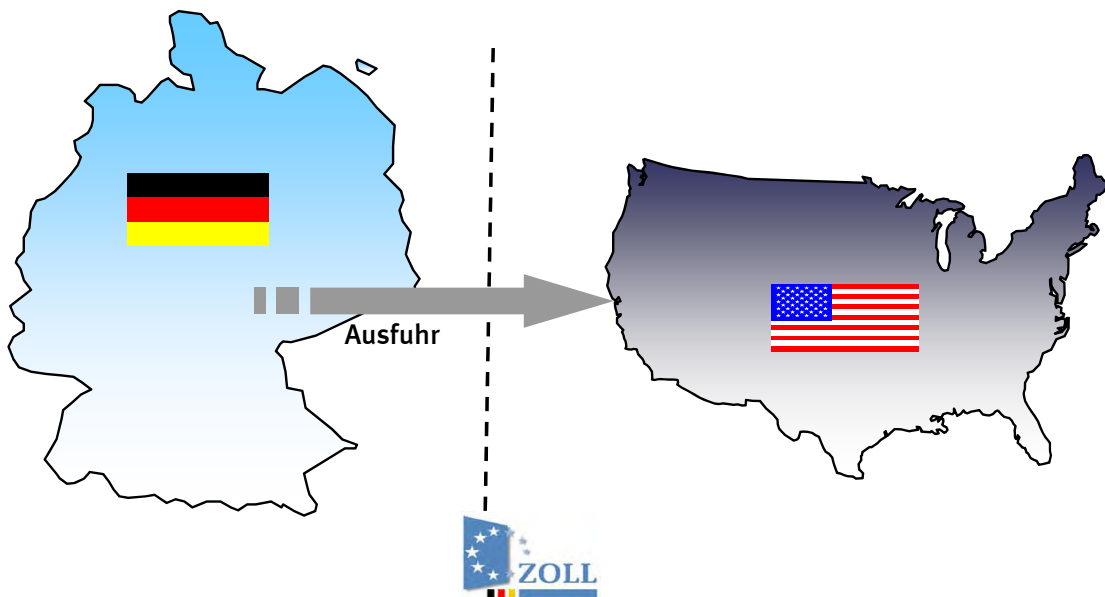
2. Versendung in die Niederlande mit anschließender Verzollung in den Niederlanden und Ausfuhr in die Vereinigten Staaten



Intrahandel = dt. Grenze (BLD = NL; Vz. = Straße)

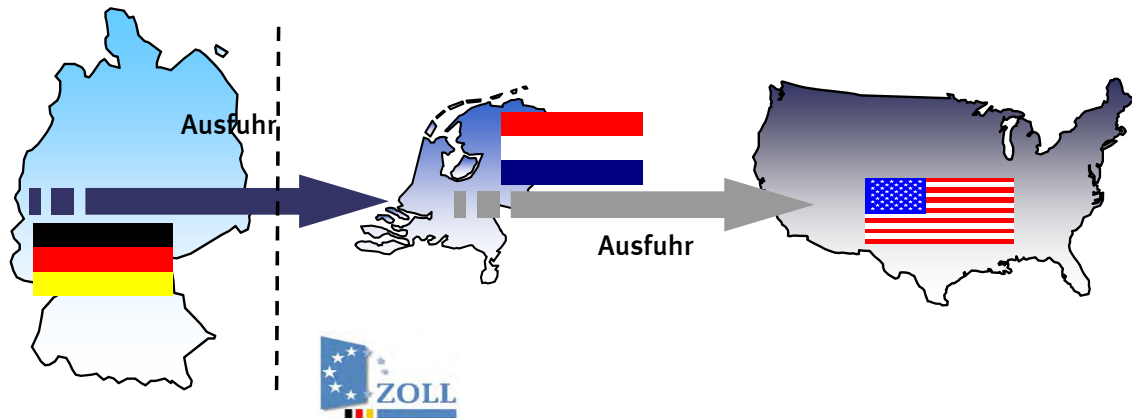
In der deutschen Statistik nachgewiesen wird in diesem Fall der Verkehrszeit an der deutschen Grenze und das Bestimmungsland Niederlande.

3. Ausfuhr in die Vereinigten Staaten (Verzollung in Deutschland)



Extrahandel = EU-Außengrenze = dt. Grenze

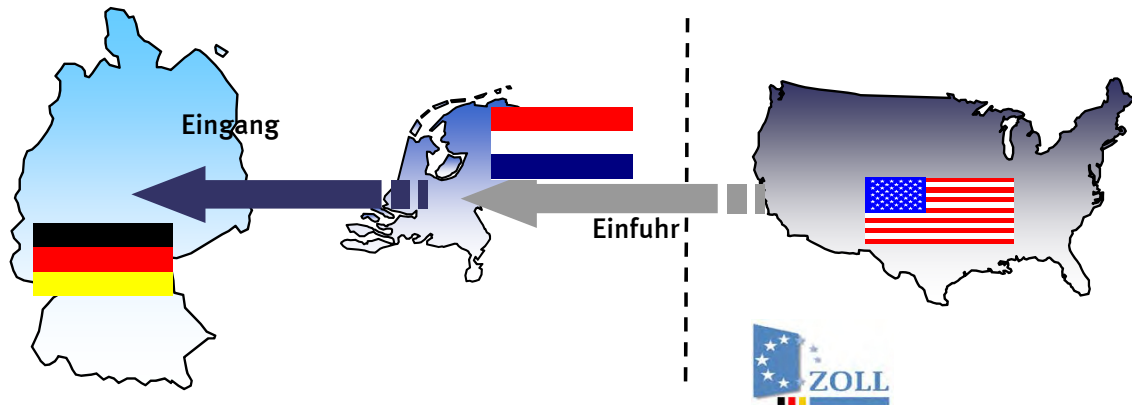
4. Ausfuhr in die Vereinigten Staaten über die Niederlande (Verzollung in Deutschland)



Extrahandel = EU-Außengrenze ≠ dt. Grenze

In der deutschen Statistik wird in diesem Fall eine Ausfuhr in die Vereinigten Staaten mit dem Verkehrszweig an der EU-Außengrenze (z.B. Seeverkehr) nachgewiesen. Wie die Waren über die deutsche Grenze in die Niederlande gekommen sind, wird nicht erfasst.

5. Einfuhr aus den Vereinigten Staaten (Verzollung an der EU-Außengrenze = Niederlande)



Intrahandel = deutsche Grenze

Bei den Einfuhren nach Verkehrszweigen kann es durch die Verzollung an der EU-Außengrenze zu scheinbar unplausiblen Angaben bei den Veröffentlichungen kommen.

Im vorliegenden Fall würde in Deutschland ein Intrastatmeldung abgeben mit dem Ursprungsland Vereinigten Staaten (das in den Veröffentlichungen nachgewiesen wird) und dem Versendungsland Niederlande. Als Verkehrszweig ist der Verkehrszweig an der deutschen Grenze z.B. Straßenverkehr anzugeben. Dadurch entsteht folgender Veröffentlichungsdatensatz:

Einfuhr aus den Vereinigten Staaten (Ursprungsland) mit dem Verkehrszweig Straßenverkehr.

Qualität:

Im Intrahandel ist ein Teil der Anmelder von der Angabe des Verkehrszweigs befreit. Dieser Anteil wird unter "nicht ermittelte Verkehrszweige" nachgewiesen.

Ebenso werden die Zuschätzungen für Antwortausfälle unter den "nicht ermittelten Verkehrszweigen" nachgewiesen.

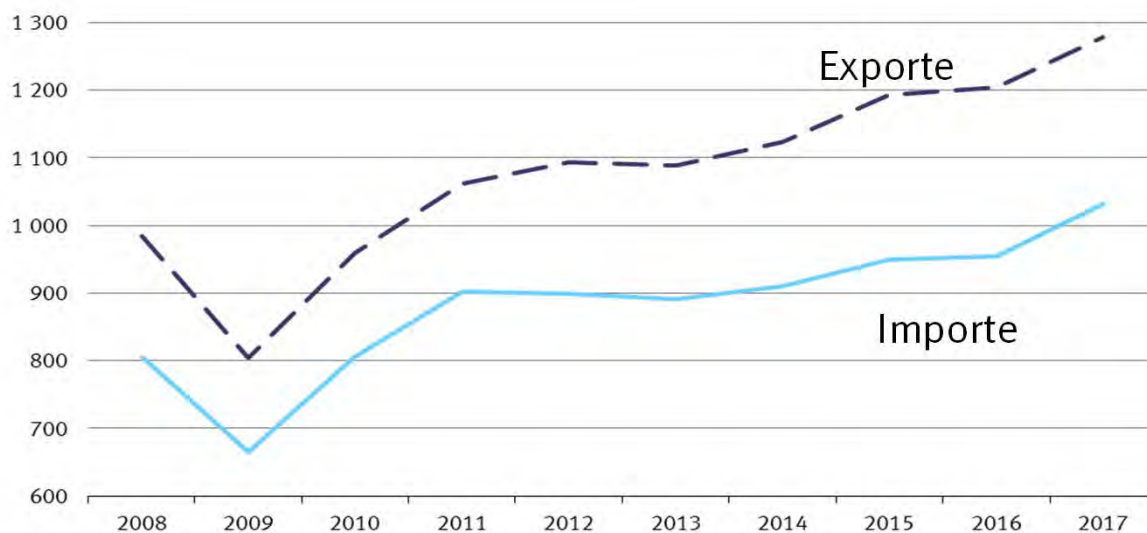
Immer wieder kommt es zu fehlerhaften Anmeldungen bei den Verkehrszweigen durch die Verwechslung der Angaben des Verkehrszweigs an der deutschen Grenze und des Verkehrszweigs an der EU-Außengrenze.

Auch kann es vorkommen, dass die Anmelder anstatt des Verkehrszweigs an der Grenze den inländischen Verkehrszweig angeben, z. B. das Verkehrsmittel mit dem die Ware das Unternehmen verlässt.

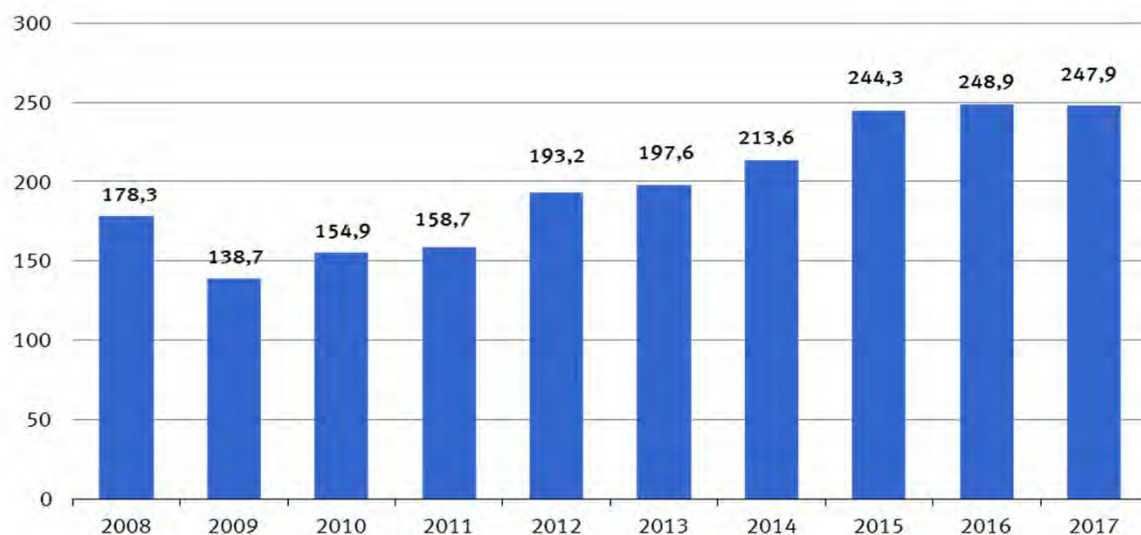
Zur Qualitätsverbesserung wurden in den letzten Jahren kontinuierlich die Plausibilitätskontrollen verbessert.

Der Anteil des Verkehrszweigs "nicht ermittelt" konnte stark reduziert werden. So waren einführseitig im Jahr 2008 noch 50,8% mengenmäßig und 39,1% wertmäßig bzw. ausfuhrseitig mengenmäßig 46,9 % und wertmäßig 31,5 % dem Verkehrszweig "nicht ermittelt" zugeordnet. Im Jahr 2010 waren die Anteile einführseitig auf 16 % mengenmäßig und 15 % wertmäßig bzw. ausfuhrseitig auf 18 % mengenmäßig und 14 % wertmäßig zurückgegangen.

Jährliche Gesamtentwicklung in Milliarden Euro



Jährlicher Außenhandelssaldo in Milliarden Euro



1.1 Gesamtentwicklung des deutschen Außenhandels ab 1950 *

Jahr ¹	Exporte	Importe	Ausfuhr- (+) bzw. Einfuhrüberschuß (-)	Zu- / Abnahme gegenüber Vorjahr	
				Exporte	Importe
in Millionen Euro				%	
1950	4 275	5 815	- 1 540	.	.
1951	7 453	7 529	- 76	+ 74,3	+ 29,5
1952	8 645	8 284	+ 361	+ 16,0	+ 10,0
1953	9 472	8 186	+ 1 286	+ 9,6	- 1,2
1954	11 266	9 887	+ 1 379	+ 18,9	+ 20,8
1955	13 149	12 512	+ 637	+ 16,7	+ 26,6
1956	15 779	14 298	+ 1 481	+ 20,0	+ 14,3
1957	18 390	16 206	+ 2 184	+ 16,5	+ 13,3
1958	18 917	15 918	+ 2 999	+ 2,9	- 1,8
1959	21 057	18 316	+ 2 741	+ 11,3	+ 15,1
1960	24 514	21 844	+ 2 670	+ 16,4	+ 19,3
1961	26 065	22 682	+ 3 382	+ 6,3	+ 3,8
1962	27 086	25 308	+ 1 778	+ 3,9	+ 11,6
1963	29 813	26 729	+ 3 085	+ 10,1	+ 5,6
1964	33 193	30 084	+ 3 109	+ 11,3	+ 12,6
1965	36 635	36 019	+ 615	+ 10,4	+ 19,7
1966	41 224	37 156	+ 4 069	+ 12,5	+ 3,2
1967	44 505	35 884	+ 8 621	+ 8,0	- 3,4
1968	50 900	41 506	+ 9 393	+ 14,4	+ 15,7
1969	58 061	50 092	+ 7 968	+ 14,1	+ 20,7
1970	64 053	56 041	+ 8 012	+ 10,3	+ 11,9
1971	69 541	61 416	+ 8 125	+ 8,6	+ 9,6
1972	76 194	65 826	+ 10 368	+ 9,6	+ 7,2
1973	91 212	74 351	+ 16 862	+ 19,7	+ 13,0
1974	117 893	91 896	+ 25 997	+ 29,3	+ 23,6
1975	113 297	94 238	+ 19 059	- 3,9	+ 2,5
1976	131 219	113 595	+ 17 624	+ 15,8	+ 20,5
1977	139 897	120 245	+ 19 652	+ 6,6	+ 5,9
1978	145 671	124 605	+ 21 065	+ 4,1	+ 3,6
1979	160 785	149 318	+ 11 468	+ 10,4	+ 19,8
1980	179 120	174 545	+ 4 575	+ 11,4	+ 16,9
1981	202 931	188 758	+ 14 172	+ 13,3	+ 8,1
1982	218 701	192 483	+ 26 218	+ 7,8	+ 2,0
1983	221 022	199 502	+ 21 520	+ 1,1	+ 3,6
1984	249 624	222 032	+ 27 592	+ 12,9	+ 11,3
1985	274 648	237 143	+ 37 505	+ 10,0	+ 6,8
1986	269 125	211 544	+ 57 581	- 2,0	- 10,8
1987	269 644	209 446	+ 60 197	+ 0,2	- 1,0
1988	290 237	224 769	+ 65 468	+ 7,6	+ 7,3
1989	327 759	258 951	+ 68 808	+ 12,9	+ 15,2
1990	348 117	293 215	+ 54 901	+ 6,2	+ 13,2
1991	340 425	329 228	+ 11 197	- 2,2	+ 12,3
1992	343 180	325 972	+ 17 208	+ 0,8	- 1,0
1993	321 289	289 644	+ 31 645	- 6,4	- 11,1
1994	353 084	315 444	+ 37 640	+ 9,9	+ 8,9
1995	383 232	339 617	+ 43 615	+ 8,5	+ 7,7
1996	403 377	352 995	+ 50 382	+ 5,3	+ 3,9
1997	454 342	394 794	+ 59 548	+ 12,6	+ 11,8
1998	488 371	423 452	+ 64 919	+ 7,5	+ 7,3
1999	510 008	444 797	+ 65 211	+ 4,4	+ 5,0
2000	597 440	538 311	+ 59 129	+ 17,1	+ 21,0
2001	638 268	542 774	+ 95 494	+ 6,8	+ 0,8
2002	651 320	518 532	+ 132 788	+ 2,0	- 4,5
2003	664 455	534 534	+ 129 921	+ 2,0	+ 3,1
2004	731 544	575 448	+ 156 096	+ 10,1	+ 7,7
2005	786 266	628 087	+ 158 179	+ 7,5	+ 9,1
2006	893 042	733 994	+ 159 048	+ 13,6	+ 16,9
2007	965 236	769 887	+ 195 348	+ 8,1	+ 4,9
2008	984 140	805 842	+ 178 297	+ 2,0	+ 4,7
2009	803 312	664 615	+ 138 697	- 18,4	- 17,5
2010	951 959	797 097	+ 154 863	+ 18,5	+ 19,9
2011	1 061 225	902 523	+ 158 702	+ 11,5	+ 13,2
2012	1 092 627	899 405	+ 193 222	+ 3,0	- 0,3
2013	1 088 025	890 393	+ 197 632	- 0,4	- 1,0
2014	1 123 746	910 145	+ 213 601	+ 3,3	+ 2,2
2015	1 193 555	949 245	+ 244 310	+ 6,2	+ 4,3
2016	1 203 833	954 917	+ 248 916	+ 0,9	+ 0,6
2017	1 278 958	1 031 013	+ 247 946	+ 6,2	+ 8,0

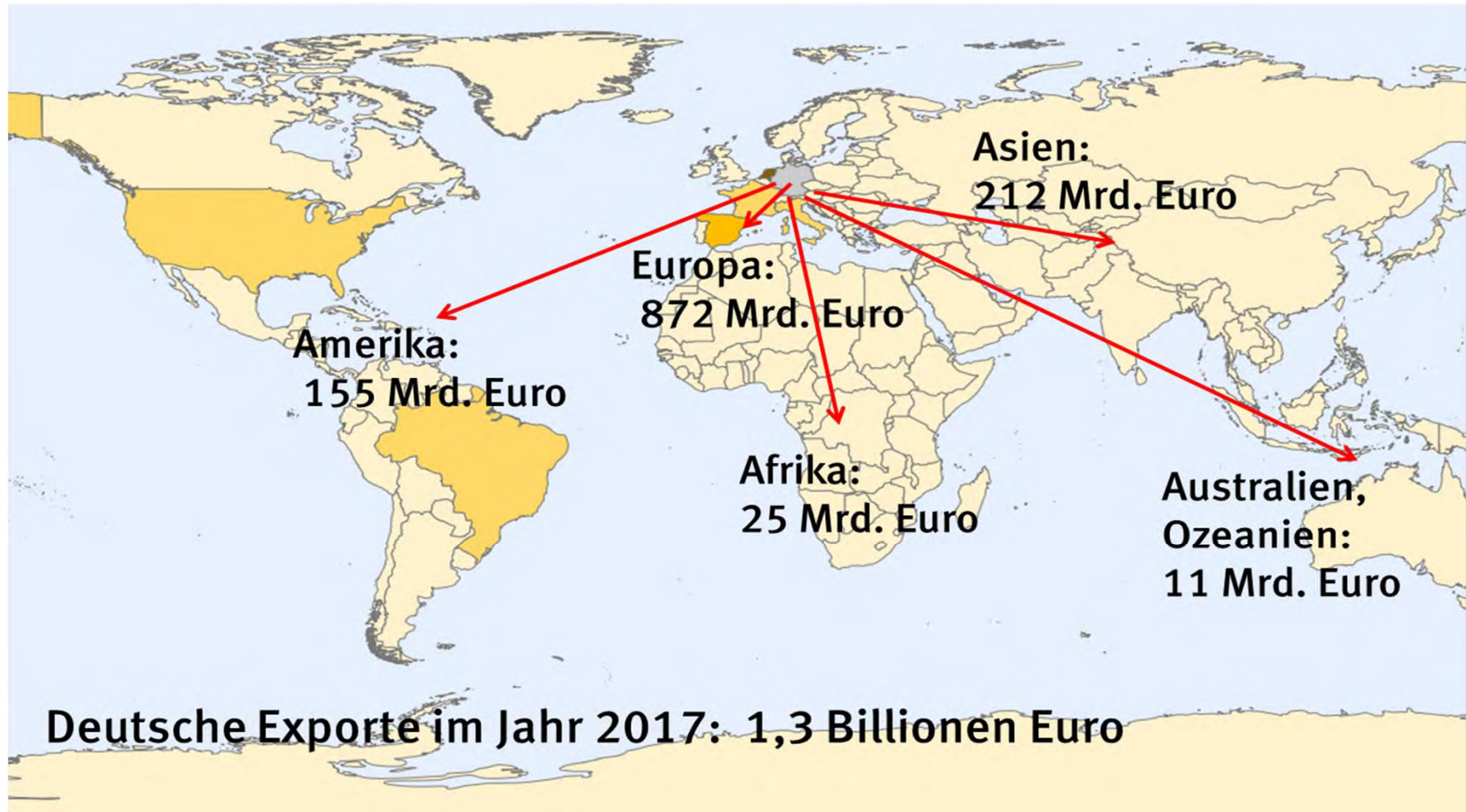
* Außenhandelsdaten zur jährlichen Gesamtentwicklung können über Genesis-Online abgerufen werden (Tabelle 51000-0001 bzw. Zeitreihe 51000BJ001).

1 1959 bis 1989: Gebietsstand bis zum 3. Oktober 1990
Ab 1990 : Gebietsstand ab dem 3. Oktober 1990

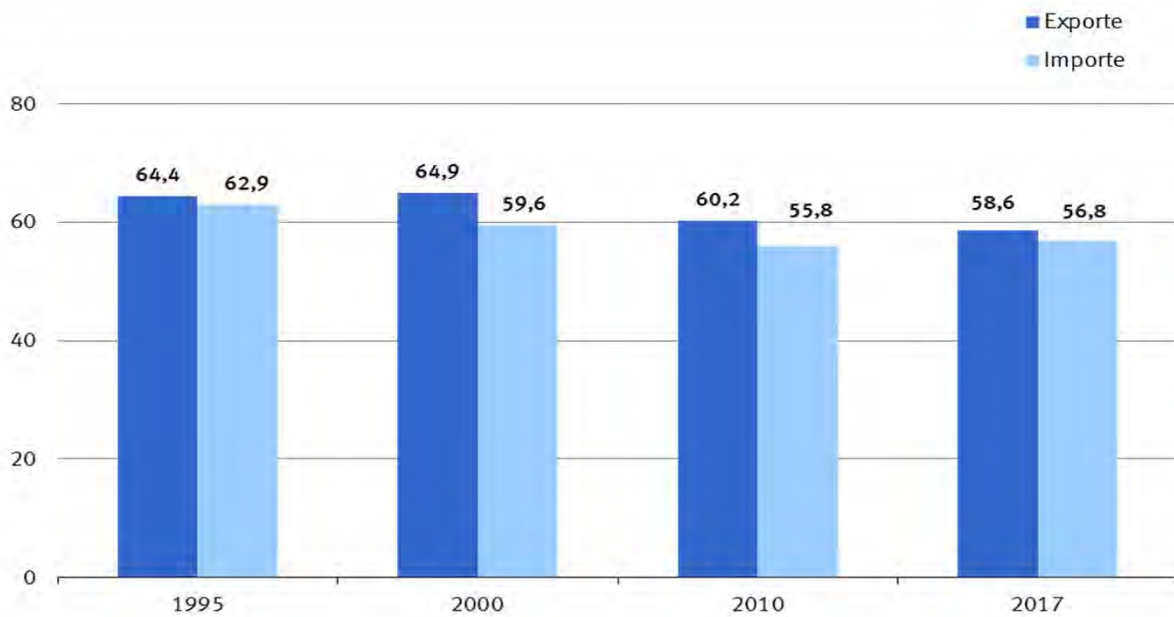
1.2 Monatliche Gesamtentwicklung *

Jahr Monat	Exporte	Importe	Ausfuhr- (+) bzw. Ein- fuhrüberschuß (-)	Zu - (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Vorjahr		
				Exporte	Importe	
in 1 000 Euro				%		
2013	Januar	88 120 018	74 466 726	+ 13 653 292	+ 2,6	+ 3,3
	Februar	87 862 584	71 321 877	+ 16 540 707	- 3,5	- 5,2
	März	93 886 311	75 089 341	+ 18 796 970	- 4,7	- 7,2
	April	93 523 668	75 419 254	+ 18 104 414	+ 7,5	+ 4,2
	Mai	87 779 937	73 957 377	+ 13 822 560	- 5,0	- 3,3
	Juni	91 887 524	74 845 710	+ 17 041 814	- 2,3	- 1,3
	Juli	92 625 103	76 232 076	+ 16 393 027	- 0,5	+ 0,8
	August	84 436 677	71 166 635	+ 13 270 042	- 6,1	- 2,4
	September	94 020 978	73 739 243	+ 20 281 735	+ 3,2	- 0,4
	Oktober	98 526 377	80 571 942	+ 17 954 435	+ 0,5	- 1,5
	November	93 977 983	76 014 373	+ 17 963 610	+ 0,7	- 0,2
	Dezember	81 378 041	67 568 281	+ 13 809 760	+ 4,0	+ 2,4
2014	Januar	89 688 711	74 999 153	+ 14 689 558	+ 1,8	+ 0,7
	Februar	91 298 859	75 297 840	+ 16 001 019	+ 3,9	+ 5,6
	März	94 840 637	78 293 726	+ 16 546 911	+ 1,0	+ 4,3
	April	92 852 347	75 513 047	+ 17 339 300	- 0,7	+ 0,1
	Mai	91 064 428	73 626 155	+ 17 438 273	+ 3,7	- 0,4
	Juni	92 640 326	76 573 342	+ 16 066 984	+ 0,8	+ 2,3
	Juli	99 974 346	76 914 696	+ 23 059 650	+ 7,9	+ 0,9
	August	83 109 389	69 570 360	+ 13 539 029	- 1,6	- 2,2
	September	101 451 369	79 861 568	+ 21 589 801	+ 7,9	+ 8,3
	Oktober	102 862 979	81 366 904	+ 21 496 075	+ 4,4	+ 1,0
	November	94 902 696	77 514 267	+ 17 388 429	+ 1,0	+ 2,0
	Dezember	89 059 837	70 613 709	+ 18 446 128	+ 9,4	+ 4,5
2015	Januar	89 700 681	73 999 048	+ 15 701 633	+ 0,0	- 1,3
	Februar	95 368 311	76 172 448	+ 19 195 863	+ 4,5	+ 1,2
	März	107 648 556	84 560 711	+ 23 087 845	+ 13,5	+ 8,0
	April	100 133 138	78 805 435	+ 21 327 703	+ 7,8	+ 4,4
	Mai	95 390 236	76 300 286	+ 19 089 950	+ 4,8	+ 3,6
	Juni	105 269 356	81 699 217	+ 23 570 139	+ 13,6	+ 6,7
	Juli	106 731 870	82 289 422	+ 24 442 448	+ 6,8	+ 7,0
	August	87 734 400	72 712 318	+ 15 022 082	+ 5,6	+ 4,5
	September	105 445 722	83 177 322	+ 22 268 400	+ 3,9	+ 4,2
	Oktober	105 827 743	84 092 717	+ 21 735 026	+ 2,9	+ 3,4
	November	102 684 042	82 179 261	+ 20 504 781	+ 8,2	+ 6,0
	Dezember	91 621 033	73 256 690	+ 18 364 343	+ 2,9	+ 3,7
2016	Januar	88 743 676	75 265 660	+ 13 478 016	- 1,1	+ 1,7
	Februar	98 567 591	79 448 149	+ 19 119 442	+ 3,4	+ 4,3
	März	106 462 627	81 006 995	+ 25 455 632	- 1,1	- 4,2
	April	103 942 314	78 756 672	+ 25 185 642	+ 3,8	- 0,1
	Mai	96 762 177	76 271 586	+ 20 490 591	+ 1,4	- 0,0
	Juni	106 137 524	82 052 319	+ 24 085 205	+ 0,8	+ 0,4
	Juli	95 831 617	76 965 178	+ 18 866 439	- 10,2	- 6,5
	August	95 979 799	76 634 380	+ 19 345 419	+ 9,4	+ 5,4
	September	105 603 704	81 854 374	+ 23 749 330	+ 0,1	- 1,6
	Oktober	101 050 833	82 227 189	+ 18 823 644	- 4,5	- 2,2
	November	107 635 608	85 658 251	+ 21 977 357	+ 4,8	+ 4,2
	Dezember	97 115 677	78 776 636	+ 18 339 041	+ 6,0	+ 7,5
2017	Januar	98 768 003	83 686 734	+ 15 081 269	+ 11,3	+ 11,2
	Februar	102 398 420	82 149 145	+ 20 249 275	+ 3,9	+ 3,4
	März	118 140 357	92 820 032	+ 25 320 325	+ 11,0	+ 14,6
	April	100 786 388	82 784 362	+ 18 002 026	- 3,0	+ 5,1
	Mai	110 452 914	88 429 651	+ 22 023 263	+ 14,1	+ 15,9
	Juni	107 190 605	84 833 179	+ 22 357 426	+ 1,0	+ 3,4
	Juli	103 128 382	84 096 950	+ 19 031 432	+ 7,6	+ 9,3
	August	102 957 663	82 695 834	+ 20 261 829	+ 7,3	+ 7,9
	September	110 345 374	86 104 453	+ 24 240 921	+ 4,5	+ 5,2
	Oktober	107 977 832	88 867 041	+ 19 110 791	+ 6,9	+ 8,1
	November	116 277 677	92 435 711	+ 23 841 966	+ 8,0	+ 7,9
	Dezember	100 534 631	82 109 641	+ 18 424 990	+ 3,5	+ 4,2
2018	Januar	107 070 783	89 886 628	+ 17 184 155	+ 8,4	+ 7,4
	Februar	104 714 957	86 459 717	+ 18 255 240	+ 2,3	+ 5,2
	März	116 093 192	91 529 745	+ 24 563 447	- 1,7	- 1,4
	April	110 230 112	89 845 682	+ 20 384 430	+ 9,4	+ 8,5
	Mai	109 067 017	89 025 429	+ 20 041 588	- 1,3	+ 0,7
	Juni	115 346 982	93 370 226	+ 21 976 756	+ 7,6	+ 10,1
	Juli	110 975 114	94 602 698	+ 16 372 416	+ 7,6	+ 12,5
	August	105 386 358	88 285 740	+ 17 100 618	+ 2,4	+ 6,8
	September	109 216 421	90 921 039	+ 18 295 382	- 1,0	+ 5,6
	Oktober	117 360 331	98 445 287	+ 18 915 044	+ 8,7	+ 10,8

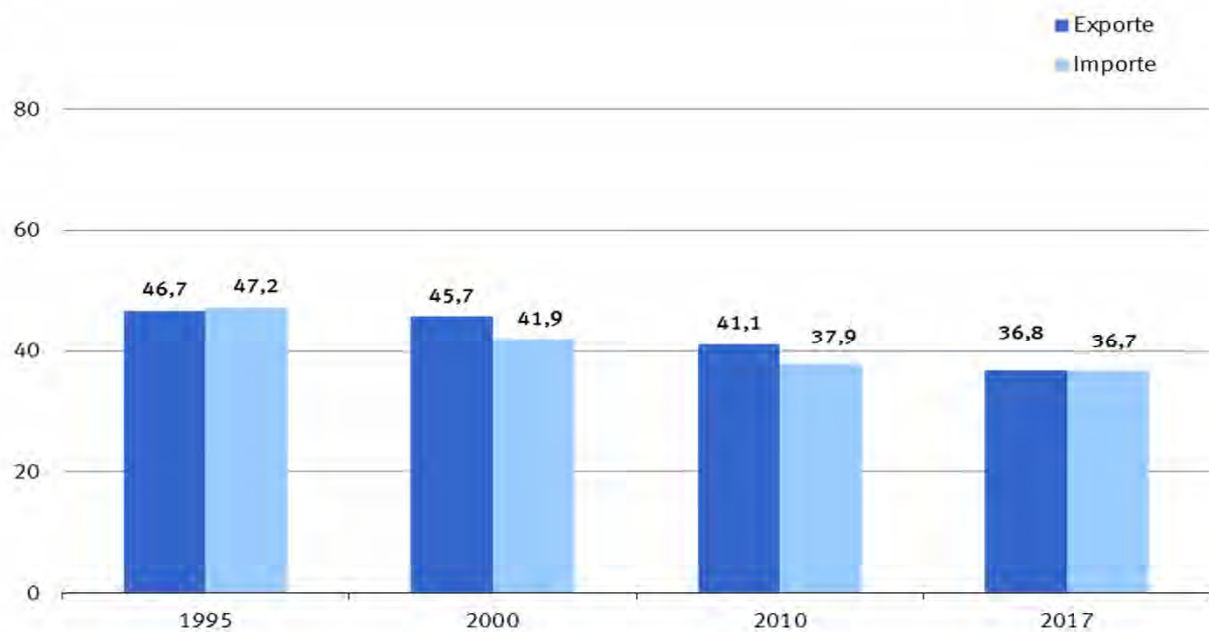
* Außenhandelsdaten zur monatlichen Gesamtentwicklung können über Genesis-Online abgerufen werden (Tabelle 51000-0002 bzw. Zeitreihe 51000BM001).



Anteil EU-Handel am deutschen Außenhandel in %



Anteil der Eurozone am deutschen Außenhandel in %



2.1 Werte nach Ländergruppen und ausgewählten Ländern *

2.1.1 Exporte

Ländergruppe, Bestimmungsland	2018		2017		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	
	Oktober	Januar / Oktober	gegenüber		gegenüber			
			Oktober 2017		Januar / Oktober 2017			
	in 1 000 Euro		in 1 000 Euro	%	in 1 000 Euro	%		
Europa	80 522 165	757 975 510	726 719 953	+ 5 579 738	+ 7,4	+ 31 255 557	+ 4,3	
dav.: EU - Länder	69 937 707	655 275 911	624 173 467	+ 5 387 773	+ 8,3	+ 31 102 444	+ 5,0	
dav.: Eurozone	44 225 895	414 479 417	391 478 948	+ 3 738 356	+ 9,2	+ 23 000 469	+ 5,9	
dav.: Belgien	3 922 908	37 434 393	36 867 738	+ 275 358	+ 7,5	+ 566 655	+ 1,5	
Estland	162 375	1 704 018	1 490 538	+ 11 032	+ 7,3	+ 213 480	+ 14,3	
Finnland	997 634	9 415 701	9 133 791	+ 49 103	+ 5,2	+ 281 910	+ 3,1	
Frankreich	8 997 137	88 358 945	88 064 516	- 14 191	- 0,2	+ 294 429	+ 0,3	
Griechenland	507 673	4 778 712	4 334 948	+ 81 425	+ 19,1	+ 443 764	+ 10,2	
Irland	659 893	10 238 002	6 365 360	- 92 263	- 12,3	+ 3 872 642	+ 60,8	
Italien	7 129 479	59 112 957	54 303 325	+ 1 465 322	+ 25,9	+ 4 809 632	+ 8,9	
Lettland	146 512	1 516 982	1 500 437	- 2 463	- 1,7	+ 16 545	+ 1,1	
Litauen	308 827	2 889 304	2 696 927	+ 32 441	+ 11,7	+ 192 377	+ 7,1	
Luxemburg	504 394	5 083 774	4 871 141	+ 34 494	+ 7,3	+ 212 633	+ 4,4	
Malta	66 291	559 104	534 856	+ 4 127	+ 6,6	+ 24 248	+ 4,5	
Niederlande	8 174 647	76 453 856	69 960 587	+ 799 821	+ 10,8	+ 6 493 269	+ 9,3	
Österreich	5 955 699	54 377 710	52 137 019	+ 483 292	+ 8,8	+ 2 240 691	+ 4,3	
Portugal	881 978	8 329 015	7 379 804	+ 107 630	+ 13,9	+ 949 211	+ 12,9	
Slowakei	1 296 784	11 809 079	11 116 575	+ 142 431	+ 12,3	+ 692 504	+ 6,2	
Slowenien	514 399	4 700 144	4 359 703	+ 48 865	+ 10,5	+ 340 441	+ 7,8	
Spanien	3 946 374	37 174 725	35 866 239	+ 310 252	+ 8,5	+ 1 308 486	+ 3,6	
Zypern	52 891	542 996	495 444	+ 1 680	+ 3,3	+ 47 552	+ 9,6	
dav.: Nicht - Eurozone	25 711 812	240 796 494	232 694 519	+ 1 649 417	+ 6,9	+ 8 101 975	+ 3,5	
dav.: Bulgarien	363 513	3 319 853	3 114 930	+ 18 595	+ 5,4	+ 204 923	+ 6,6	
Dänemark	1 701 741	17 048 716	15 585 966	+ 96 929	+ 6,0	+ 1 462 750	+ 9,4	
Kroatien	305 923	2 984 095	2 758 732	+ 21 405	+ 7,5	+ 225 363	+ 8,2	
Polen	5 975 974	52 941 962	48 998 147	+ 659 716	+ 12,4	+ 3 943 815	+ 8,0	
Rumänien	1 510 015	13 686 903	12 544 413	+ 175 965	+ 13,2	+ 1 142 490	+ 9,1	
Schweden	2 327 642	22 136 940	21 993 457	+ 3 296	+ 0,1	+ 143 483	+ 0,7	
Tschech. Republik	4 145 807	37 147 239	34 819 718	+ 457 226	+ 12,4	+ 2 327 521	+ 6,7	
Ungarn	2 265 934	22 149 198	20 993 831	+ 162 976	+ 7,7	+ 1 155 367	+ 5,5	
Vereinigtes Königreich ...	7 115 263	69 381 588	71 885 325	+ 53 309	+ 0,8	- 2 503 737	- 3,5	
dav.: Europa ohne EU	10 584 458	102 699 599	102 546 486	+ 191 965	+ 1,8	+ 153 113	+ 0,1	
dar.: Norwegen	778 598	7 670 467	7 343 855	+ 12 575	+ 1,6	+ 326 612	+ 4,4	
Russische Föderation	2 294 358	21 748 425	21 649 627	+ 128 727	+ 5,9	+ 98 798	+ 0,5	
Schweiz	4 965 707	45 482 674	45 250 556	+ 407 113	+ 8,9	+ 232 118	+ 0,5	
Türkei	1 363 384	16 584 597	17 767 896	- 523 084	- 27,7	- 1 183 299	- 6,7	
Afrika	1 943 745	18 824 473	21 786 761	- 236 237	- 10,8	- 2 962 288	- 13,6	
dar.: Südafrika	760 960	7 699 047	8 261 245	- 21 631	- 2,8	- 562 198	- 6,8	
Amerika	14 280 688	133 139 259	127 948 243	+ 1 638 767	+ 13,0	+ 5 191 016	+ 4,1	
dar.: NAFTA - Länder	12 292 505	114 935 567	111 184 236	+ 1 246 957	+ 11,3	+ 3 751 331	+ 3,4	
dar.: Verein. Staaten	10 095 488	94 787 954	92 387 983	+ 921 020	+ 10,0	+ 2 399 971	+ 2,6	
Brasilien	824 479	7 994 207	7 094 616	+ 67 280	+ 8,9	+ 899 591	+ 12,7	
Asien	19 245 860	182 004 882	173 875 493	+ 2 241 972	+ 13,2	+ 8 129 389	+ 4,7	
dar.: ASEAN - Länder	2 269 337	22 718 973	20 682 941	+ 170 602	+ 8,1	+ 2 036 032	+ 9,8	
China	8 526 746	77 643 363	70 347 500	+ 1 491 842	+ 21,2	+ 7 295 863	+ 10,4	
Indien	1 187 835	10 496 200	8 600 676	+ 388 139	+ 48,5	+ 1 895 524	+ 22,0	
Japan	1 725 864	17 052 441	16 275 157	+ 167 434	+ 10,7	+ 777 284	+ 4,8	
Australien und Ozeanien	991 901	10 280 581	9 244 401	+ 48 867	+ 5,2	+ 1 036 180	+ 11,2	
dar.: Australien	846 829	8 451 050	7 841 023	+ 76 174	+ 9,9	+ 610 027	+ 7,8	
Insgesamt ...	117 360 331	1 105 461 267	1 062 145 938	+ 9 382 499	+ 8,7	+ 43 315 329	+ 4,1	

* Außenhandelsergebnisse nach Ländern können über Genesis-Online abgerufen werden (Tabellen 51000-0003 jährlich, 51000-0004 monatlich bzw. Zeitreihen 51000BJ002 jährlich, 51000BM002 monatlich).

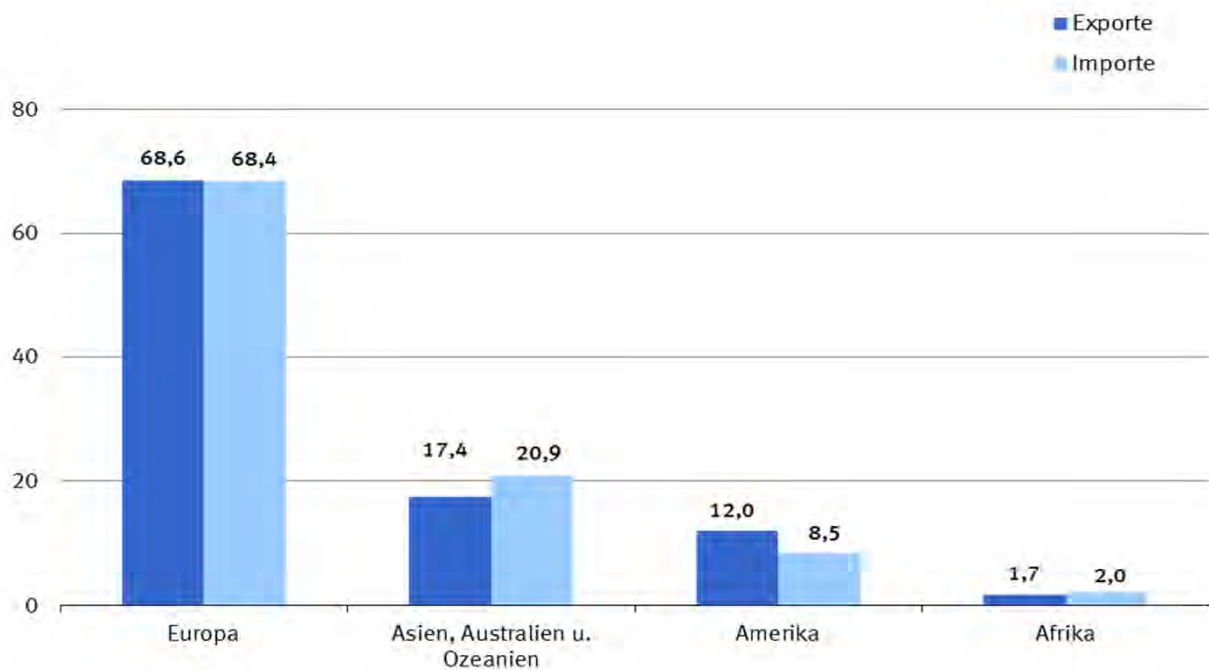
2.1 Werte nach Ländergruppen und ausgewählten Ländern *

2.1.2 Importe

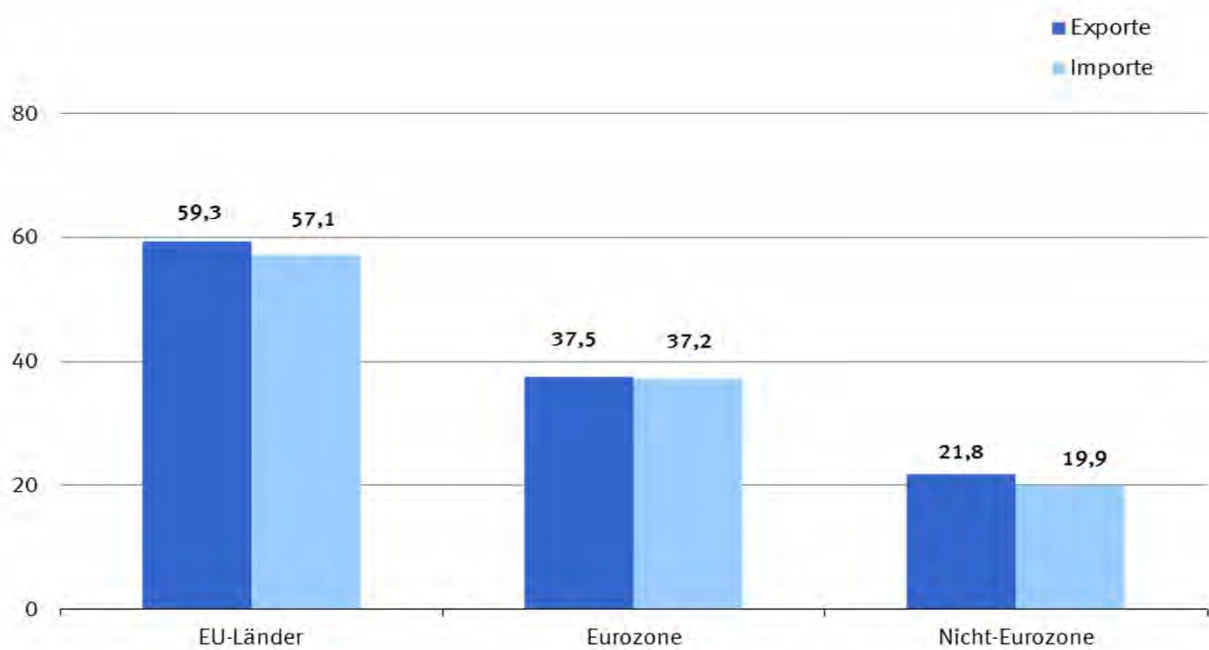
Ländergruppe, Ursprungsland	2018		2017		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)			
	Oktober	Januar / Oktober	gegenüber		gegenüber					
			Oktober 2017		Januar / Oktober 2017					
	in 1 000 Euro		in 1 000 Euro	%	in 1 000 Euro	%				
Europa	66 622 449	623 725 455	580 541 715	+	5 924 982	+	9,8	+ 43 183 740	+	7,4
dav.: EU - Länder	55 188 978	520 839 215	486 383 022	+	3 952 516	+	7,7	+ 34 456 193	+	7,1
dav.: Eurozone	35 438 396	338 978 280	314 320 281	+	2 430 935	+	7,4	+ 24 657 999	+	7,8
dav.: Belgien	3 527 075	38 376 925	33 905 494	+	191 137	+	5,7	+ 4 471 431	+	13,2
Estland	70 716	655 355	575 206	+	9 184	+	14,9	+ 80 149	+	13,9
Finnland	753 906	7 291 882	7 015 120	+	88 974	+	13,4	+ 276 762	+	3,9
Frankreich	5 949 273	54 396 018	53 722 296	-	66 901	-	1,1	+ 673 722	+	1,3
Griechenland	162 416	1 659 709	1 631 841	-	15 694	-	8,8	+ 27 868	+	1,7
Irland	998 559	11 359 354	9 431 499	+	36 531	+	3,8	+ 1 927 855	+	20,4
Italien	5 323 480	51 103 589	45 828 621	+	417 606	+	8,5	+ 5 274 968	+	11,5
Lettland	69 768	766 343	719 727	-	12 606	-	15,3	+ 46 616	+	6,5
Litauen	173 734	1 595 891	1 507 678	+	612	+	0,4	+ 88 213	+	5,9
Luxemburg	313 343	2 963 052	2 683 754	+	45 419	+	17,0	+ 279 298	+	10,4
Malta	39 206	351 438	304 820	+	9 975	+	34,1	+ 46 618	+	15,3
Niederlande	8 851 308	81 782 083	74 513 569	+	1 084 981	+	14,0	+ 7 268 514	+	9,8
Österreich	3 921 633	36 203 680	33 886 044	+	424 272	+	12,1	+ 2 317 636	+	6,8
Portugal	654 189	5 707 750	5 182 568	+	88 428	+	15,6	+ 525 182	+	10,1
Slowakei	1 345 004	12 209 432	12 326 614	+	17 628	+	1,3	- 117 182	-	1,0
Slowenien	569 843	5 311 840	4 949 560	+	38 000	+	7,1	+ 362 280	+	7,3
Spanien	2 706 791	27 158 338	26 035 665	+	76 758	+	2,9	+ 1 122 673	+	4,3
Zypern	8 152	85 601	100 205	-	3 369	-	29,2	- 14 604	-	14,6
dav.: Nicht - Eurozone	19 750 582	181 860 935	172 062 741	+	1 521 581	+	8,3	+ 9 798 194	+	5,7
dav.: Bulgarien	359 956	3 672 245	3 292 090	-	2 510	-	0,7	+ 380 155	+	11,5
Dänemark	1 012 256	10 132 842	9 849 333	-	45 990	-	4,3	+ 283 509	+	2,9
Kroatien	161 619	1 484 614	1 328 298	+	6 262	+	4,0	+ 156 316	+	11,8
Polen	5 094 666	45 798 198	41 598 341	+	605 899	+	13,5	+ 4 199 857	+	10,1
Rumänien	1 453 985	13 499 345	12 463 487	+	133 549	+	10,1	+ 1 035 858	+	8,3
Schweden	1 493 130	13 267 466	12 870 544	+	187 909	+	14,4	+ 396 922	+	3,1
Tschech. Republik	4 484 394	39 893 883	38 006 971	+	416 188	+	10,2	+ 1 886 912	+	5,0
Ungarn	2 403 150	23 188 085	21 935 845	+	163 421	+	7,3	+ 1 252 240	+	5,7
Vereinigtes Königreich ...	3 287 426	30 924 257	30 717 832	+	56 853	+	1,8	+ 206 425	+	0,7
dav.: Europa ohne EU	11 433 471	102 886 240	94 158 693	+	1 972 466	+	20,8	+ 8 727 547	+	9,3
dar.: Norwegen	1 130 589	12 035 645	9 065 130	+	84 699	+	8,1	+ 2 970 515	+	32,8
Russische Föderation	3 443 996	29 932 071	25 835 355	+	861 355	+	33,4	+ 4 096 716	+	15,9
Schweiz	4 348 851	38 524 074	38 092 987	+	791 966	+	22,3	+ 431 087	+	1,1
Türkei	1 482 572	13 796 703	13 550 743	+	81 371	+	5,8	+ 245 960	+	1,8
Afrika	2 196 419	18 650 202	16 907 431	+	463 857	+	26,8	+ 1 742 771	+	10,3
dar.: Südafrika	846 862	6 433 301	6 138 275	+	368 966	+	77,2	+ 295 026	+	4,8
Amerika	8 052 238	77 658 488	74 707 264	+	532 662	+	7,1	+ 2 951 224	+	4,0
dar.: NAFTA - Länder	6 835 863	64 580 526	61 049 078	+	594 587	+	9,5	+ 3 531 448	+	5,8
dar.: Verein. Staaten	5 877 231	54 125 947	51 548 274	+	678 285	+	13,0	+ 2 577 673	+	5,0
Brasilien	576 265	6 324 506	6 554 339	-	10 719	-	1,8	- 229 833	-	3,5
Asien	21 068 587	188 000 759	178 726 201	+	2 661 341	+	14,5	+ 9 274 558	+	5,2
dar.: ASEAN - Länder	3 678 771	35 119 317	33 927 181	+	297 566	+	8,8	+ 1 192 136	+	3,5
China	10 496 571	87 924 070	83 930 498	+	1 546 355	+	17,3	+ 3 993 572	+	4,8
Indien	775 875	7 590 525	7 202 039	+	90 728	+	13,2	+ 388 486	+	5,4
Japan	2 113 266	20 024 701	19 282 959	+	220 029	+	11,6	+ 741 742	+	3,8
Australien und Ozeanien	313 600	3 029 842	3 363 906	+	59 996	+	23,7	- 334 064	-	9,9
dar.: Australien	223 591	2 203 156	2 554 824	+	34 798	+	18,4	- 351 668	-	13,8
Insgesamt ...	98 445 287	912 372 191	856 467 381	+	9 578 246	+	10,8	+ 55 904 810	+	6,5

* Außenhandelsergebnisse nach Ländern können über Genesis-Online abgerufen werden (Tabellen 51000-0003 jährlich, 51000-0004 monatlich bzw. Zeitreihen 51000BJ002 jährlich, 51000BM002 monatlich).

Anteil der Erdteile am deutschen Außenhandel Januar / Oktober 2018 in %



Anteil EU-Handel am deutschen Außenhandel Januar / Oktober 2018 in %



2.2 Werte nach Erdteilen und Ländern *

2.2.1 Exporte

Bestimmungsland	2018		2017	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	
	Oktober	Januar / Oktober		gegenüber Oktober 2017		gegenüber Januar / Oktober 2017	
	in 1 000 Euro			in 1 000 Euro	%	in 1 000 Euro	%
Europa	80 522 165	757 975 510	726 719 953	+ 5 579 738	+ 7,4	+ 31 255 557	+ 4,3
Belgien	3 922 908	37 434 393	36 867 738	+ 275 358	+ 7,5	+ 566 655	+ 1,5
Bulgarien	363 513	3 319 853	3 114 930	+ 18 595	+ 5,4	+ 204 923	+ 6,6
Dänemark	1 701 741	17 048 716	15 585 966	+ 96 929	+ 6,0	+ 1 462 750	+ 9,4
Estland	162 375	1 704 018	1 490 538	+ 11 032	+ 7,3	+ 213 480	+ 14,3
Finnland	997 634	9 415 701	9 133 791	+ 49 103	+ 5,2	+ 281 910	+ 3,1
Frankreich	8 997 137	88 358 945	88 064 516	- 14 191	- 0,2	+ 294 429	+ 0,3
Griechenland	507 673	4 778 712	4 334 948	+ 81 425	+ 19,1	+ 443 764	+ 10,2
Irland	659 893	10 238 002	6 365 360	- 92 263	- 12,3	+ 3 872 642	+ 60,8
Italien	7 129 479	59 112 957	54 303 325	+ 1 465 322	+ 25,9	+ 4 809 632	+ 8,9
Kroatien	305 923	2 984 095	2 758 732	+ 21 405	+ 7,5	+ 225 363	+ 8,2
Lettland	146 512	1 516 982	1 500 437	- 2 463	- 1,7	+ 16 545	+ 1,1
Litauen	308 827	2 889 304	2 696 927	+ 32 441	+ 11,7	+ 192 377	+ 7,1
Luxemburg	504 394	5 083 774	4 871 141	+ 34 494	+ 7,3	+ 212 633	+ 4,4
Malta	66 291	559 104	534 856	+ 4 127	+ 6,6	+ 24 248	+ 4,5
Niederlande	8 174 647	76 453 856	69 960 587	+ 799 821	+ 10,8	+ 6 493 269	+ 9,3
Österreich	5 955 699	54 377 710	52 137 019	+ 483 292	+ 8,8	+ 2 240 691	+ 4,3
Polen	5 975 974	52 941 962	48 998 147	+ 659 716	+ 12,4	+ 3 943 815	+ 8,0
Portugal	881 978	8 329 015	7 379 804	+ 107 630	+ 13,9	+ 949 211	+ 12,9
Rumänien	1 510 015	13 686 903	12 544 413	+ 175 965	+ 13,2	+ 1 142 490	+ 9,1
Schweden	2 327 642	22 136 940	21 993 457	+ 3 296	+ 0,1	+ 143 483	+ 0,7
Slowakei	1 296 784	11 809 079	11 116 575	+ 142 431	+ 12,3	+ 692 504	+ 6,2
Slowenien	514 399	4 700 144	4 359 703	+ 48 865	+ 10,5	+ 340 441	+ 7,8
Spanien	3 946 374	37 174 725	35 866 239	+ 310 252	+ 8,5	+ 1 308 486	+ 3,6
Tschechische Republik	4 145 807	37 147 239	34 819 718	+ 457 226	+ 12,4	+ 2 327 521	+ 6,7
Ungarn	2 265 934	22 149 198	20 993 831	+ 162 976	+ 7,7	+ 1 155 367	+ 5,5
Vereinigtes Königreich	7 115 263	69 381 588	71 885 325	+ 53 309	+ 0,8	- 2 503 737	- 3,5
Zypern	52 891	542 996	495 444	+ 1 680	+ 3,3	+ 47 552	+ 9,6
Albanien	22 961	202 347	229 700	+ 2 086	+ 10,0	- 27 353	- 11,9
Andorra	3 954	35 442	33 163	+ 763	+ 23,9	+ 2 279	+ 6,9
Belarus	118 219	1 231 240	1 182 091	- 2 102	- 1,7	+ 49 149	+ 4,2
Bosnien und Herzegowina	77 092	767 616	712 454	+ 4 860	+ 6,7	+ 55 162	+ 7,7
Färöer	4 112	64 657	43 003	+ 1 570	+ 61,8	+ 21 654	+ 50,4
Gibraltar	3 593	19 954	207 917	+ 1 646	+ 84,5	- 187 963	- 90,4
Island	42 388	650 592	548 012	- 1 513	- 3,4	+ 102 580	+ 18,7
Kosovo	17 700	197 427	159 988	+ 2 291	+ 14,9	+ 37 439	+ 23,4
Liechtenstein	54 364	526 255	525 040	- 1 453	- 2,6	+ 1 215	+ 0,2
Ehemalige jugoslaw. Republik Mazedonien	119 711	1 001 043	846 913	+ 23 115	+ 23,9	+ 154 130	+ 18,2
Republik Moldau	36 354	337 241	301 927	+ 2 663	+ 7,9	+ 35 314	+ 11,7
Montenegro	11 271	106 263	86 918	+ 2 489	+ 28,3	+ 19 345	+ 22,3
Norwegen	778 598	7 670 467	7 343 855	+ 12 575	+ 1,6	+ 326 612	+ 4,4
Russische Föderation	2 294 358	21 748 425	21 649 627	+ 128 727	+ 5,9	+ 98 798	+ 0,5
San Marino	9 976	46 178	37 529	+ 6 512	x	+ 8 649	+ 23,0
Schweiz	4 965 707	45 482 674	45 250 556	+ 407 113	+ 8,9	+ 232 118	+ 0,5
Serbien	255 189	2 237 936	1 975 811	+ 58 274	+ 29,6	+ 262 125	+ 13,3
Türkei	1 363 384	16 584 597	17 767 896	- 523 084	- 27,7	- 1 183 299	- 6,7
Ukraine	405 392	3 786 623	3 641 585	+ 65 860	+ 19,4	+ 145 038	+ 4,0
Vatikanstadt	135	2 622	2 501	- 427	- 76,0	+ 121	+ 4,8
Afrika	1 943 745	18 824 473	21 786 761	- 236 237	- 10,8	- 2 962 288	- 13,6
Ägypten	296 926	2 584 646	3 784 821	- 203 689	- 40,7	- 1 200 175	- 31,7
Algerien	145 654	1 737 688	2 682 025	- 55 547	- 27,6	- 944 337	- 35,2
Angola	13 572	116 121	232 723	- 17 805	- 56,7	- 116 602	- 50,1
Äquatorialguinea	1 801	14 930	11 647	+ 766	+ 74,0	+ 3 283	+ 28,2
Äthiopien	21 915	208 264	262 599	+ 1 094	+ 5,3	+ 54 335	+ 20,7
Benin	3 153	29 672	24 635	+ 798	+ 33,9	+ 5 037	+ 20,4
Botsuana	6 879	66 593	57 553	+ 1 799	+ 35,4	+ 9 040	+ 15,7
Britisches Territorium im Indischen Ozean	-	-	-	-	-	-	-
Burkina Faso	6 963	57 740	80 628	+ 2 352	+ 51,0	- 22 888	- 28,4
Burundi	930	6 974	8 219	+ 281	+ 43,3	- 1 245	- 15,1
Ceuta	661	6 327	5 508	+ 184	+ 38,6	+ 819	+ 14,9
Cote d'Ivoire	22 732	168 379	188 233	+ 7 721	+ 51,4	- 19 854	- 10,5
Dschibuti	1 201	11 426	17 142	- 111	- 8,5	- 5 716	- 33,3
Eritrea	382	8 890	5 089	+ 992	+ 72,2	+ 3 801	+ 74,7
Gabun	4 214	43 255	33 569	+ 500	+ 13,5	+ 9 686	+ 28,9
Gambia	1 107	10 640	8 266	+ 205	+ 22,7	+ 2 374	+ 28,7
Ghana	19 365	199 778	220 391	- 257	- 1,3	- 20 613	- 9,4
Guinea	24 301	98 185	102 592	+ 12 740	x	+ 4 407	+ 4,3
Guinea-Bissau	211	2 402	3 320	- 188	- 47,1	- 918	- 27,7
Kamerun	6 288	91 847	100 477	- 817	- 11,5	- 8 630	- 8,6
Kap Verde	811	7 655	7 972	- 2 049	- 71,6	- 317	- 4,0
Kenia	27 779	307 733	257 845	+ 12 438	+ 81,1	+ 49 888	+ 19,3
Komoren	102	938	1 155	- 58	- 36,3	- 217	- 18,8
Demokratische Republik Kongo	7 848	75 066	63 590	+ 2 584	+ 49,1	+ 11 476	+ 18,0
Republik Kongo	4 428	28 639	42 936	+ 1 878	+ 73,6	- 14 297	- 33,3

2.2 Werte nach Erdteilen und Ländern *

2.2.1 Exporte

Bestimmungsland	2018		2017	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)					
	Oktober	Januar / Oktober		gegenüber Oktober 2017		gegenüber Januar / Oktober 2017					
	in 1 000 Euro			in 1 000 Euro	%	in 1 000 Euro	%				
Lesotho	59	1 132	1 660	-	191	-	76,4	-	528	-	31,8
Liberia	30 006	209 846	137 466	-	15 926	-	34,7	+	72 380	+	52,7
Libyen	28 999	236 215	237 922	+	9 408	+	48,0	-	1 707	-	0,7
Madagaskar	4 146	34 216	35 728	+	48	+	1,2	-	1 512	-	4,2
Malawi	2 079	17 253	19 495	-	983	-	32,1	-	2 242	-	11,5
Mali	3 855	91 040	80 553	-	3 670	-	48,8	+	10 487	+	13,0
Marokko	173 430	1 713 471	1 717 859	+	7 867	+	4,8	-	4 388	-	0,3
Mauretanien	6 311	56 698	53 851	+	1 788	+	39,5	+	2 847	+	5,3
Mauritius	8 465	106 950	98 563	-	3 301	-	28,1	+	8 387	+	8,5
Mayotte	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Melilla	806	4 658	5 830	+	254	+	46,0	-	1 172	-	20,1
Mosambik	4 825	72 925	43 275	+	2 518	x	x	+	29 650	+	68,5
Namibia	4 597	47 414	59 000	-	199	-	4,1	-	11 586	-	19,6
Niger	4 768	20 781	9 060	+	3 759	x	x	+	11 721	x	x
Nigeria	79 293	699 795	807 256	+	3 609	+	4,8	-	107 461	-	13,3
Ruanda	3 604	36 697	33 347	-	444	-	11,0	+	3 350	+	10,0
Sambia	9 762	55 042	48 490	+	7 267	x	x	+	6 552	+	13,5
Sao Tome und Principe	33	249	253	+	11	+	50,0	-	4	-	1,6
Senegal	9 771	102 920	96 247	+	1 382	+	16,5	+	6 673	+	6,9
Seychellen	1 104	12 006	16 153	-	392	-	26,2	-	4 147	-	25,7
Sierra Leone	1 239	16 159	18 575	-	339	-	21,5	-	2 416	-	13,0
Simbabwe	2 506	28 741	24 582	+	362	+	16,9	+	4 159	+	16,9
Somalia	1 433	19 858	11 196	-	460	-	24,3	+	8 662	+	77,4
St. Helena	39	65	37	-	-	-	-	+	28	+	75,7
Südafrika	760 960	7 699 047	8 261 245	-	21 631	-	2,8	-	562 198	-	6,8
Sudan	1 653	4 360	3 646	+	1 194	x	x	+	714	+	19,6
Südsudan	12 342	127 381	194 429	-	10 478	-	45,9	-	67 048	-	34,5
Swasiland	737	4 363	3 963	-	47	-	6,0	+	400	+	10,1
Vereinigte Republik Tansania	10 796	132 062	136 803	+	3 009	+	38,6	-	4 741	-	3,5
Togo	6 072	37 793	33 134	+	2 780	+	84,4	+	4 659	+	14,1
Tschad	1 434	12 300	7 617	+	487	+	51,4	+	4 683	+	61,5
Tunesien	134 949	1 248 761	1 283 164	+	4 375	+	3,4	-	34 403	-	2,7
Uganda	11 334	81 302	90 233	+	5 234	+	85,8	-	8 931	-	9,9
Westsahara	-	56	39	-	-	-	-	+	17	+	43,6
Zentralafrikanische Republik	3 115	9 129	13 155	+	2 606	x	x	-	4 026	-	30,6
Amerika	14 280 688	133 139 259	127 948 243	+	1 638 767	+	13,0	+	5 191 016	+	4,1
Amerikanische Jungferinseln	79	1396	460	-	-	-	-	+	936	x	x
Anguilla	274	1 007	312	-	-	-	-	+	695	x	x
Antigua und Barbuda	413	14 005	11 888	-	418	-	50,3	+	2 117	+	17,8
Argentinien	228 742	2 519 338	2 495 824	+	3 041	+	1,3	+	23 514	+	0,9
Aruba	783	5 689	7 408	+	404	x	x	-	1 719	-	23,2
Bahamas	3 801	34 263	27 648	+	1 122	+	41,9	+	6 615	+	23,9
Barbados	1 234	11 452	12 651	-	665	-	35,0	-	1 199	-	9,5
Belize	481	2 529	2 899	-	174	-	26,6	-	370	-	12,8
Bermuda	361	6 009	13 101	-	254	-	41,3	-	7 092	-	54,1
Bolivien	9 259	113 491	139 733	-	5 422	-	36,9	-	26 242	-	18,8
Bonaire, Saba, St. Eustatius	32	900	695	-	43	-	57,3	+	205	+	29,5
Brasilien	824 479	7 994 207	7 094 616	+	67 280	+	8,9	+	899 591	+	12,7
Britische Jungferinseln	14 721	96 011	44 349	+	14 084	x	x	+	51 662	x	x
Chile	320 122	2 126 569	1 762 043	+	154 506	+	93,3	+	364 526	+	20,7
Costa Rica	18 040	209 763	193 722	-	1 680	-	8,5	+	16 041	+	8,3
Curacao	1 676	36 933	18 544	-	264	-	13,6	+	18 389	+	99,2
Dominica	196	1 011	1 161	+	105	x	x	-	150	-	12,9
Dominikanische Republik	20 609	230 318	178 215	+	220	+	1,1	+	52 103	+	29,2
Ecuador	38 763	405 824	367 351	+	1 228	+	3,3	+	38 473	+	10,5
El Salvador	12 884	160 423	100 080	+	2 526	+	24,4	+	60 343	+	60,3
Falklandinseln	-	43	152	-	26	x	x	-	109	-	71,7
Grenada	299	3 404	2 610	-	35	-	10,5	+	794	+	30,4
Grönland	979	8 459	7 789	+	373	+	61,6	+	670	+	8,6
Guatemala	30 656	233 658	246 254	+	6 662	+	27,8	-	12 596	-	5,1
Guyana	840	8 396	9 474	-	157	-	15,7	-	1 078	-	11,4
Haiti	1 972	31 884	22 626	-	275	-	12,2	+	9 258	+	40,9
Honduras	14 327	135 956	102 224	+	5 352	+	59,6	+	33 732	+	33,0
Jamaika	6 969	84 597	59 809	+	1 875	+	36,8	+	24 788	+	41,4
Kaimaninseln	56 569	647 865	580 706	+	55 605	x	x	+	67 159	+	11,6
Kanada	943 409	8 531 243	8 075 618	+	132 084	+	16,3	+	455 625	+	5,6
Kolumbien	185 359	1 251 005	1 311 052	+	65 116	+	54,2	-	60 047	-	4,6
Kuba	15 854	195 963	206 198	-	3 766	-	19,2	-	10 235	-	5,0
Mexiko	1 253 608	11 616 370	10 720 635	+	193 853	+	18,3	+	895 735	+	8,4
Montserrat	4	43	49	-	-	-	-	-	6	-	12,2
Nicaragua	4 365	45 783	50 965	-	1 468	-	25,2	-	5 182	-	10,2
Panama	32 801	299 058	332 052	+	2 266	+	7,4	-	32 994	-	9,9
Paraguay	14 035	148 608	141 787	+	2 820	+	25,1	+	6 821	+	4,8
Peru	80 445	724 823	722 196	+	13 165	+	19,6	+	2 627	+	0,4

2.2 Werte nach Erdteilen und Ländern *

2.2.1 Exporte

Bestimmungsland	2018		2017		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	
	Oktober	Januar / Oktober	gegenüber		gegenüber			
			Oktober 2017		Januar / Oktober 2017			
	in 1 000 Euro		in 1 000 Euro	%	in 1 000 Euro	%		
St. Barthelemy	256	845	708	+	205	x	137	+ 19,4
St. Kitts und Nevis	401	6 632	33 481	+	200	+ 99,5	26 849	- 80,2
St. Lucia	157	3 080	4 257	-	356	- 69,4	1 177	- 27,6
St. Martin	490	2 736	4 274	+	354	x	1 538	- 36,0
St. Pierre und Miquelon	19	444	147	+	15	x	297	x
St. Vincent und die Grenadinen	164	1 183	1 950	+	20	+ 13,9	767	- 39,3
Suriname	2 090	18 958	16 921	+	564	+ 37,0	2 037	+ 12,0
Trinidad und Tobago	7 449	75 155	71 357	+	1 091	+ 17,2	3 798	+ 5,3
Turks- und Caicosinseln	71	794	776	+	45	x	18	+ 2,3
Uruguay	21 699	199 198	205 784	+	2 914	+ 15,5	6 586	- 3,2
Venezuela	12 964	103 984	155 709	+	3 298	+ 34,1	51 725	- 33,2
Vereinigte Staaten	10 095 488	94 787 954	92 387 983	+	921 020	+ 10,0	2 399 971	+ 2,6
Asien	19 245 860	182 004 882	173 875 493	+	2 241 972	+ 13,2	8 129 389	+ 4,7
Afghanistan	3 921	71 485	56 466	-	2 077	- 34,6	15 019	+ 26,6
Armenien	18851	166633	116786	+	8 074	+ 74,9	49 847	+ 42,7
Aserbaidshjan	37 936	342 361	281 868	+	5 840	+ 18,2	60 493	+ 21,5
Bahrain	31 950	305 466	366 869	-	1 076	- 3,3	61 403	- 16,7
Bangladesch	45 854	657 457	566 774	-	16 935	- 27,0	90 683	+ 16,0
Besetzte palästinensische Gebiete	7 199	77 233	76 418	+	2 060	+ 40,1	815	+ 1,1
Bhutan	188	1 572	1 984	+	130	x	412	- 20,8
Brunei Darussalam	3 960	39 153	44 939	-	436	- 9,9	5 786	- 12,9
Volksrepublik China	8 526 746	77 643 363	70 347 500	+	1 491 842	+ 21,2	7 295 863	+ 10,4
Georgien	29 574	298 672	288 481	-	283	- 0,9	10 191	+ 3,5
Hongkong	519 759	5 140 390	5 760 320	+	7 519	+ 1,5	619 930	- 10,8
Indien	1 187 835	10 496 200	8 600 676	+	388 139	+ 48,5	1 895 524	+ 22,0
Indonesien	207 946	2 410 753	2 191 620	-	27 241	- 11,6	219 133	+ 10,0
Irak	52 178	541 882	540 543	-	5 113	- 8,9	1 339	+ 0,2
Islamische Republik Iran	398 028	2 439 509	2 352 450	+	183 263	+ 85,3	87 059	+ 3,7
Israel	350 538	3 704 548	3 584 700	+	21 464	+ 6,5	119 848	+ 3,3
Japan	1 725 864	17 052 441	16 275 157	+	167 434	+ 10,7	777 284	+ 4,8
Jemen	5 237	45 015	65 491	-	3 733	- 41,6	20 476	- 31,3
Jordanien	95 425	652 045	619 429	+	33 197	+ 53,3	32 616	+ 5,3
Kambodscha	12 091	101 410	238 562	+	4 795	+ 65,7	137 152	- 57,5
Kasachstan	113 500	1 189 985	981 855	+	28 908	+ 34,2	208 130	+ 21,2
Katar	114 128	1 126 155	1 946 130	-	24 219	- 17,5	819 975	- 42,1
Kirgisische Republik	6 873	51 291	51 293	-	1 711	- 19,9	2	+ 0,0
Demokratische Volksrepublik Korea	803	2 415	3 482	+	565	x	1 067	- 30,6
Republik Korea	1 502 135	14 621 872	14 445 310	-	8 471	- 0,6	176 562	+ 1,2
Kuwait	120 985	1 064 065	1 096 423	+	12 619	+ 11,6	32 358	- 3,0
Demokratische Volksrepublik Laos	2 053	22 001	21 898	-	1 201	- 36,9	103	+ 0,5
Libanon	70 900	634 772	696 689	+	4 180	+ 6,3	61 917	- 8,9
Macau	7 719	77 347	56 403	+	2 951	+ 61,9	20 944	+ 37,1
Malaysia	452 277	4 238 658	4 157 132	+	26 929	+ 6,3	81 526	+ 2,0
Malediven	3 897	37 764	37 176	+	1 410	+ 56,7	588	+ 1,6
Mongolei	13 006	111 575	88 918	+	3 713	+ 40,0	22 657	+ 25,5
Myanmar	6 351	87 940	96 195	-	1 521	- 19,3	8 255	- 8,6
Nepal	3 639	32 354	151 018	-	33	- 0,9	118 664	- 78,6
Oman	69 928	670 421	734 448	+	1 829	+ 2,7	64 027	- 8,7
Pakistan	94 037	1 084 345	972 527	-	12 501	- 11,7	111 818	+ 11,5
Philippinen	166 720	2 008 787	1 743 792	-	9 421	- 5,3	264 995	+ 15,2
Saudi-Arabien	473 372	5 160 224	5 401 126	+	5 833	+ 1,2	240 902	- 4,5
Singapur	637 530	6 781 473	5 774 476	+	58 826	+ 10,2	1 006 997	+ 17,4
Sri Lanka	24 713	307 151	447 855	+	2 134	+ 9,5	140 704	- 31,4
Arabische Republik Syrien	9 362	74 720	63 549	+	3 100	+ 49,5	11 171	+ 17,6
Tadschikistan	6 368	43 808	38 557	-	318	- 4,8	5 251	+ 13,6
Taiwan	679 919	6 730 568	6 371 878	+	63 588	+ 10,3	358 690	+ 5,6
Thailand	506 975	4 239 302	3 906 570	+	126 944	+ 33,4	332 732	+ 8,5
Timor-Leste	3	129	1 978	-	22	- 88,0	1 849	- 93,5
Turkmenistan	8 079	128 097	322 428	-	4 719	- 36,9	194 331	- 60,3
Usbekistan	70 233	521 613	448 624	+	27 843	+ 65,7	72 989	+ 16,3
Vereinigte Arabische Emirate	545 841	5 978 966	8 932 973	-	315 054	- 36,6	2 954 007	- 33,1
Vietnam	273 434	2 789 496	2 507 757	-	7 072	- 2,5	281 739	+ 11,2
Australien und Ozeanien	991 901	10 280 581	9 244 401	+	48 867	+ 5,2	1 036 180	+ 11,2
Amerikanische Überseeinseln, kleinere	-	115	168	-	-	-	53	- 31,5
Amerikanisch-Samoa	-	7	64	-	-	-	57	- 89,1
Antarktis	26	59	6864	-	1 689	- 98,5	6 805	- 99,1
Australien	846 829	8 451 050	7 841 023	+	76 174	+ 9,9	610 027	+ 7,8
Bouvetinsel	-	-	-	-	-	-	-	-
Cookinseln	5	812	1 134	-	6	- 54,5	322	- 28,4
Fidschi	778	7 117	10 221	+	352	+ 82,6	3 104	- 30,4
Französische Südgebiete	143	2 006	1 560	-	103	- 41,9	446	+ 28,6
Französisch-Polynesien	1 974	25 791	22 800	-	184	- 8,5	2 991	+ 13,1
Guam	505	5 303	3 899	+	320	x	1 404	+ 36,0
Heard und McDonaldinseln	-	38	-	-	-	-	38	x

2.2 Werte nach Erdteilen und Ländern *

2.2.1 Exporte

Bestimmungsland	2018		2017	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		
	Oktober	Januar / Oktober		gegenüber Oktober 2017		gegenüber Januar / Oktober 2017		
	in 1 000 Euro			in 1 000 Euro	%	in 1 000 Euro	%	
Kiribati	3	13	57	+	1	+ 50,0	- 44	- 77,2
Kokosinseln (Keelinginseln)	-	-	-	-	-	-	-	-
Marshallinseln	27 183	612 620	182 049	-	9 449	- 25,8	+ 430 571	x
Föderierte Staaten von Mikronesien	14	189	77	+	6	+ 75,0	+ 112	x
Nauru	2	33	4	-	-	-	+ 29	x
Neukaledonien	2 923	33 566	33 787	+	78	+ 2,7	- 221	- 0,7
Neuseeland	110 102	1 118 979	1 111 989	-	11 335	- 9,3	+ 6 990	+ 0,6
Niue	-	-	3	-	-	-	+ 3	-
Nördliche Marianen	7	275	275	-	-	-	+ 0	+ 0,0
Norfolkinsel	35	97	63	-	-	-	+ 34	+ 54,0
Palau	91	213	22	+	90	x	+ 191	x
Papua-Neuguinea	1 089	18 978	22 377	-	1 707	- 61,1	+ 3 399	- 15,2
Pitcairniseln	-	-	8	-	-	-	+ 8	x
Salomonen	24	247	404	+	22	x	- 157	- 38,9
Samoa	4	1 778	440	-	10	- 71,4	+ 1 338	x
Südgeorgien und die Südlichen Sandwichinseln	-	-	9	-	-	-	+ 9	x
Tokelau	66	195	4 082	-	3 785	- 98,3	+ 3 887	- 95,2
Tonga	34	143	101	+	25	x	+ 42	+ 41,6
Tuvalu	-	10	-	-	-	-	-	x
Vanuatu	52	873	798	+	11	+ 26,8	+ 75	+ 9,4
Wallis und Futuna	12	74	123	-	-	-	+ 49	- 39,8
Weihnachtsinsel	-	-	-	-	-	-	-	-
Verschiedenes	375 978	3 236 567	2 571 116	+	109 400	+ 41,0	+ 665 451	+ 25,9
Schiffs- und Luftfahrzeugbedarf	375 275	3 235 100	2 566 726	+	108 702	+ 40,8	+ 668 374	+ 26,0
Hohe See	636	714	3 970	+	633	x	- 3 256	- 82,0
Nicht ermittelte Länder und Gebiete	67	753	420	+	65	x	+ 333	+ 79,3
Insgesamt ...	117 360 331	1 105 461 267	1 062 145 938	+	9 382 499	+ 8,7	+ 43 315 329	+ 4,1

* Außenhandelsergebnisse nach Ländern können über Genesis-Online abgerufen werden (Tabellen 51000-0003 jährlich, 51000-0004 monatlich bzw. Zeitreihen 51000BJ002 jährlich, 51000BM002 monatlich).

2.2 Werte nach Erdteilen und Ländern *

2.2.2 Importe

Ursprungsland	2018		2017	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	
	Oktober	Januar / Oktober		gegenüber Oktober 2017		gegenüber Januar / Oktober 2017	
	in 1 000 Euro			in 1 000 Euro	%	in 1 000 Euro	%
Europa	66 622 449	623 725 455	580 541 715	+ 5 924 982	+ 9,8	+ 43 183 740	+ 7,4
Belgien	3 527 075	38 376 925	33 905 494	+ 191 137	+ 5,7	+ 4 471 431	+ 13,2
Bulgarien	359 956	3 672 245	3 292 090	- 2 510	- 0,7	+ 380 155	+ 11,5
Dänemark	1 012 256	10 132 842	9 849 333	- 45 990	- 4,3	+ 283 509	+ 2,9
Estland	70 716	655 355	575 206	+ 9 184	+ 14,9	+ 80 149	+ 13,9
Finnland	753 906	7 291 882	7 015 120	+ 88 974	+ 13,4	+ 276 762	+ 3,9
Frankreich	5 949 273	54 396 018	53 722 296	- 66 901	- 1,1	+ 673 722	+ 1,3
Griechenland	162 416	1 659 709	1 631 841	- 15 694	- 8,8	+ 27 868	+ 1,7
Irland	998 559	11 359 354	9 431 499	+ 36 531	+ 3,8	+ 1 927 855	+ 20,4
Italien	5 323 480	51 103 589	45 828 621	+ 417 606	+ 8,5	+ 5 274 968	+ 11,5
Kroatien	161 619	1 484 614	1 328 298	+ 6 262	+ 4,0	+ 156 316	+ 11,8
Lettland	69 768	766 343	719 727	- 12 606	- 15,3	+ 46 616	+ 6,5
Litauen	173 734	1 595 891	1 507 678	+ 612	+ 0,4	+ 88 213	+ 5,9
Luxemburg	313 343	2 963 052	2 683 754	+ 45 419	+ 17,0	+ 279 298	+ 10,4
Malta	39 206	351 438	304 820	+ 9 975	+ 34,1	+ 46 618	+ 15,3
Niederlande	8 851 308	81 782 083	74 513 569	+ 1 084 981	+ 14,0	+ 7 268 514	+ 9,8
Österreich	3 921 633	36 203 680	33 886 044	+ 424 272	+ 12,1	+ 2 317 636	+ 6,8
Polen	5 094 666	45 798 198	41 598 341	+ 605 899	+ 13,5	+ 4 199 857	+ 10,1
Portugal	654 189	5 707 750	5 182 568	+ 88 428	+ 15,6	+ 525 182	+ 10,1
Rumänien	1 453 985	13 499 345	12 463 487	+ 133 549	+ 10,1	+ 1 035 858	+ 8,3
Schweden	1 493 130	13 267 466	12 870 544	+ 187 909	+ 14,4	+ 396 922	+ 3,1
Slowakei	1 345 004	12 209 432	12 326 614	+ 17 628	+ 1,3	- 117 182	- 1,0
Slowenien	569 843	5 311 840	4 949 560	+ 38 000	+ 7,1	+ 362 280	+ 7,3
Spanien	2 706 791	27 158 338	26 035 665	+ 76 758	+ 2,9	+ 1 122 673	+ 4,3
Tschechische Republik	4 484 394	39 893 883	38 006 971	+ 416 188	+ 10,2	+ 1 886 912	+ 5,0
Ungarn	2 403 150	23 188 085	21 935 845	+ 163 421	+ 7,3	+ 1 252 240	+ 5,7
Vereinigtes Königreich	3 287 426	30 924 257	30 717 832	+ 56 853	+ 1,8	+ 206 425	+ 0,7
Zypern	8 152	85 601	100 205	- 3 369	- 29,2	- 14 604	- 14,6
Albanien	12 006	102 043	84 255	+ 3 602	+ 42,9	+ 17 788	+ 21,1
Andorra	1 577	5 836	2 056	+ 1 562	x	+ 3 780	x
Belarus	55 211	502 232	414 641	+ 13 785	+ 33,3	+ 87 591	+ 21,1
Bosnien und Herzegowina	78 419	678 860	601 285	+ 14 622	+ 22,9	+ 77 575	+ 12,9
Färöer	1 445	18 702	16 504	- 1 231	- 46,0	+ 2 198	+ 13,3
Gibraltar	576	1 941	68 402	+ 514	x	- 66 461	- 97,2
Inland	46 045	382 288	362 960	+ 5 807	+ 14,4	+ 19 328	+ 5,3
Kosovo	2 872	21 304	18 600	+ 1 170	+ 68,7	+ 2 704	+ 14,5
Liechtenstein	46 980	430 438	459 997	- 2 387	- 4,8	- 29 559	- 6,4
Ehemalige jugoslaw. Republik Mazedonien	287 958	2 399 958	2 004 061	+ 55 928	+ 24,1	+ 395 897	+ 19,8
Republik Moldau	21 719	197 882	159 889	+ 2 422	+ 12,6	+ 37 993	+ 23,8
Montenegro	2 185	14 411	12 002	+ 703	+ 47,4	+ 2 409	+ 20,1
Norwegen	1 130 589	12 035 645	9 065 130	+ 84 699	+ 8,1	+ 2 970 515	+ 32,8
Russische Föderation	3 443 996	29 932 071	25 835 355	+ 861 355	+ 33,4	+ 4 096 716	+ 15,9
San Marino	972	9 490	9 591	- 2	- 0,2	- 101	- 1,1
Schweiz	4 348 851	38 524 074	38 092 987	+ 791 966	+ 22,3	+ 431 087	+ 1,1
Serbien	184 764	1 700 078	1 569 554	+ 35 032	+ 23,4	+ 130 524	+ 8,3
Türkei	1 482 572	13 796 703	13 550 743	+ 81 371	+ 5,8	+ 245 960	+ 1,8
Ukraine	284 605	2 130 772	1 829 750	+ 21 619	+ 8,2	+ 301 022	+ 16,5
Vatikanstadt	129	1 512	931	- 71	- 35,5	+ 581	+ 62,4
Afrika	2 196 419	18 650 202	16 907 431	+ 463 857	+ 26,8	+ 1 742 771	+ 10,3
Ägypten	51 369	1 143 962	1 124 034	- 47 159	- 47,9	+ 19 928	+ 1,8
Algerien	55 916	513 108	996 901	- 41 200	- 42,4	- 483 793	- 48,5
Angola	132	45 950	44 068	+ 90	x	+ 1 882	+ 4,3
Äquatorialguinea	1 895	69 917	73 992	+ 521	+ 37,9	- 4 075	- 5,5
Äthiopien	11 371	130 765	143 873	+ 73	+ 0,6	- 13 108	- 9,1
Benin	9	533	744	- 57	- 86,4	- 211	- 28,4
Botsuana	383	2 505	1 641	+ 239	x	+ 864	+ 52,7
Britisches Territorium im Indischen Ozean	2	9	-	-	-	+ 9	x
Burkina Faso	969	55 054	40 888	+ 424	+ 77,8	+ 14 166	+ 34,6
Burundi	210	8 447	4 929	- 234	- 52,7	+ 3 518	+ 71,4
Ceuta	0	21	42	+ 3	x	+ 21	+ 50,0
Cote d'Ivoire	119 042	881 429	707 151	+ 82 611	x	+ 174 278	+ 24,6
Dschibuti	3	59	329	+ 2	x	- 270	- 82,1
Eritrea	2	40	10	- 8	- 80,0	+ 30	x
Gabun	571	29 582	14 072	- 1 208	- 67,9	+ 15 510	x
Gambia	-	429	261	- 7	x	+ 168	+ 64,4
Ghana	83 001	343 614	176 893	+ 50 353	x	+ 166 721	+ 94,2
Guinea	10 043	91 327	71 066	+ 4 368	+ 77,0	+ 20 261	+ 28,5
Guinea-Bissau	2	107	-	-	x	-	x
Kamerun	7 188	83 714	66 359	+ 891	+ 14,1	+ 17 355	+ 26,2
Kap Verde	5	761	27	+ 3	x	+ 734	x
Kenia	9 693	113 663	136 656	- 1 642	- 14,5	- 22 993	- 16,8
Komoren	36	3 010	3 060	- 30	- 45,5	- 50	- 1,6
Demokratische Republik Kongo	20 977	146 613	102 432	+ 18 275	x	+ 44 181	+ 43,1
Republik Kongo	1 929	15 110	19 779	+ 866	+ 81,5	- 4 669	- 23,6

2.2 Werte nach Erdteilen und Ländern *

2.2.2 Importe

Ursprungsland	2018		2017	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)			
	Oktober	Januar / Oktober		gegenüber Oktober 2017		gegenüber Januar / Oktober 2017			
	in 1 000 Euro			in 1 000 Euro	%	in 1 000 Euro	%		
Lesotho	386	1 778	1 748	+	91	+ 30,8	+	30	+ 1,7
Liberia	1 408	117 135	347 617	-	193 467	- 99,3	-	230 482	- 66,3
Libyen	349 645	2 848 537	1 831 598	+	77 185	+ 28,3	+	1 016 939	+ 55,5
Madagaskar	22 489	233 113	169 843	+	9 868	+ 78,2	+	63 270	+ 37,3
Malawi	12 287	96 886	102 691	+	5 994	- 32,8	-	5 805	- 5,7
Mali	151	7 079	4 821	+	85	x	+	2 258	+ 46,8
Marokko	98 929	1 037 174	916 872	+	24 343	+ 32,6	+	120 302	+ 13,1
Mauretanien	7 264	77 732	87 659	-	4 100	- 36,1	-	9 927	- 11,3
Mauritius	4 862	46 968	56 523	+	638	+ 15,1	-	9 555	- 16,9
Mayotte	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Melilla	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Mosambik	20 574	206 394	197 295	+	6 887	+ 50,3	+	9 099	+ 4,6
Namibia	9 078	116 115	114 306	+	4 648	x	+	1 809	+ 1,6
Niger	33	144	171	+	25	x	-	27	- 15,8
Nigeria	261 024	1 918 755	1 365 656	+	106 271	+ 68,7	+	553 099	+ 40,5
Ruanda	1 262	16 897	10 665	-	224	- 15,1	+	6 232	+ 58,4
Sambia	8 542	51 810	47 679	+	1 975	+ 30,1	+	4 131	+ 8,7
Sao Tome und Principe	-	376	758	-	-	-	-	382	- 50,4
Senegal	482	20 819	15 801	+	95	+ 24,5	+	5 018	+ 31,8
Seychellen	194	3 382	2 803	-	80	- 29,2	+	579	+ 20,7
Sierra Leone	1 035	21 184	16 993	-	3 430	- 76,8	+	4 191	+ 24,7
Simbabwe	3 580	35 937	49 833	+	50	+ 1,4	-	13 896	- 27,9
Somalia	139	705	1 159	+	108	x	-	454	- 39,2
St. Helena	11	54	30	-	-	x	+	24	+ 80,0
Südafrika	846 862	6 433 301	6 138 275	+	368 966	+ 77,2	+	295 026	+ 4,8
Sudan	4	107	64	-	1	- 20,0	+	43	+ 67,2
Südsudan	700	12 125	18 373	-	2 317	- 76,8	-	6 248	- 34,0
Swasiland	647	3 555	3 086	+	380	x	+	469	+ 15,2
Vereinigte Republik Tansania	2 857	57 607	105 854	-	4 843	- 62,9	-	48 247	- 45,6
Togo	102	5 812	2 940	+	44	+ 75,9	+	2 872	+ 97,7
Tschad	758	979	2 604	+	680	x	-	1 625	- 62,4
Tunesien	158 640	1 508 074	1 475 843	+	9 458	+ 6,3	+	32 231	+ 2,2
Uganda	7 707	88 576	87 558	-	513	- 6,2	+	1 018	+ 1,2
Westsahara	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zentralafrikanische Republik	19	1 363	1 106	-	154	- 89,0	+	257	+ 23,2
Amerika	8 052 238	77 658 488	74 707 264	+	532 662	+ 7,1	+	2 951 224	+ 4,0
Amerikanische Jungferinseln	7	252	68	+	5	x	+	184	x
Anguilla	1	58	16	-	-	-	+	42	x
Antigua und Barbuda	24	1 184	1 161	+	12	x	+	23	+ 2,0
Argentinien	107 392	1 134 125	1 091 267	-	22 486	- 17,3	+	42 858	+ 3,9
Aruba	1	75	35	-	3	- 75,0	+	40	x
Bahamas	81	1 197	3 309	-	62	- 43,4	-	2 112	- 63,8
Barbados	104	2 408	1 489	-	22	- 17,5	+	919	+ 61,7
Belize	159	1 946	3 734	-	255	- 61,6	-	1 788	- 47,9
Bermuda	56	345	753	+	35	x	-	408	- 54,2
Bolivien	18 631	135 327	147 587	+	1 468	+ 8,6	-	12 260	- 8,3
Bonaire, Saba, St. Eustatius	-	11	45	-	-	-	-	34	- 75,6
Brasilien	576 265	6 324 506	6 554 339	-	10 719	- 1,8	-	229 833	- 3,5
Britische Jungferinseln	4	1 600	1 431	-	-	x	+	169	+ 11,8
Chile	107 361	1 170 876	1 344 213	-	43 546	- 28,9	-	173 337	- 12,9
Costa Rica	38 830	466 405	445 299	-	78	- 0,2	+	21 106	+ 4,7
Curacao	187	1 635	1 012	+	97	x	+	623	+ 61,6
Dominica	28	57	131	+	14	x	-	74	- 56,5
Dominikanische Republik	14 184	148 440	148 603	-	593	- 4,0	-	163	- 0,1
Ecuador	40 548	428 464	424 019	+	3 219	+ 8,6	+	4 445	+ 1,0
El Salvador	3 975	52 618	48 109	-	1 797	- 31,1	+	4 509	+ 9,4
Falklandinseln	396	3 363	2 289	+	198	x	+	1 074	+ 46,9
Grenada	639	2 675	3 002	+	608	x	-	327	- 10,9
Grönland	767	10 087	13 605	-	687	- 47,2	-	3 518	- 25,9
Guatemala	9 951	85 796	119 689	+	785	+ 8,6	-	33 893	- 28,3
Guyana	642	8 294	8 566	+	450	x	-	272	- 3,2
Haiti	152	2 868	2 780	-	62	- 29,0	+	88	+ 3,2
Honduras	11 679	310 677	408 112	-	8 065	- 40,8	-	97 435	- 23,9
Jamaika	6 665	101 383	106 378	-	6 097	- 47,8	-	4 995	- 4,7
Kaimaninseln	1	81	1 000	-	-	x	-	919	- 91,9
Kanada	433 753	3 866 450	3 533 320	+	100 694	+ 30,2	+	333 130	+ 9,4
Kolumbien	78 541	804 521	987 579	+	7 660	+ 10,8	-	183 058	- 18,5
Kuba	3 994	48 852	66 191	+	804	+ 25,2	-	17 339	- 26,2
Mexiko	524 879	6 588 129	5 967 484	-	184 392	- 26,0	+	620 645	+ 10,4
Montserrat	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Nicaragua	7 039	69 356	55 467	+	2 927	+ 71,2	+	13 889	+ 25,0
Panama	2 011	31 168	33 934	-	1 039	- 34,1	-	2 766	- 8,2
Paraguay	6 230	44 594	86 392	+	1 040	+ 20,0	-	41 798	- 48,4
Peru	116 900	1 072 241	998 785	-	6 036	- 4,9	+	73 456	+ 7,4

2.2 Werte nach Erdteilen und Ländern *

2.2.2 Importe

Ursprungsland	2018		2017	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	
	Oktober	Januar / Oktober		gegenüber		gegenüber	
	in 1 000 Euro			Oktober 2017		Januar / Oktober 2017	
				in 1 000 Euro	%	in 1 000 Euro	%
St. Barthelemy	353	1 903	1 632	-	-	271	+ 16,6
St. Kitts und Nevis	584	4 866	4 113	+	6,6	753	+ 18,3
St. Lucia	-	56	45	-	14	11	+ 24,4
St. Martin	-	48	89	-	34	41	- 46,1
St. Pierre und Miquelon	-	-	0	-	-	-	-
St. Vincent und die Grenadinen	-	21	-	-	-	21	x
Suriname	63	727	1 442	-	38	715	- 49,6
Trinidad und Tobago	5 701	65 359	91 567	-	1 240	26 208	- 28,6
Turks- und Caicosinseln	33	33	19	-	x	14	+ 73,7
Uruguay	27 369	253 567	227 917	+	3 035	25 650	+ 11,3
Venezuela	28 827	283 897	220 973	+	18 163	62 924	+ 28,5
Vereinigte Staaten	5 877 231	54 125 947	51 548 274	+	678 285	2 577 673	+ 5,0
Asien	21 068 587	188 000 759	178 726 201	+	2 661 341	9 274 558	+ 5,2
Afghanistan	575	9 440	6 646	+	144	2 794	+ 42,0
Armenien	17297	122456	92560	+	9 965	29 896	+ 32,3
Aserbaidschan	132 998	1 212 783	813 799	+	111 826	398 984	+ 49,0
Bahrain	7 480	56 455	35 324	+	4 760	21 131	+ 59,8
Bangladesch	535 750	4 946 298	4 559 476	+	110 506	386 822	+ 8,5
Besetzte palästinensische Gebiete	68	988	604	-	13	384	+ 63,6
Bhutan	769	6 969	3 316	-	371	3 653	x
Brunei Darussalam	61	779	620	+	41	159	+ 25,6
Volksrepublik China	10 496 571	87 924 070	83 930 498	+	1 546 355	3 993 572	+ 4,8
Georgien	4 994	60 785	60 901	-	3 754	116	- 0,2
Hongkong	145 436	1 277 360	1 102 030	+	45 156	175 330	+ 15,9
Indien	775 875	7 590 525	7 202 039	+	90 728	388 486	+ 5,4
Indonesien	318 184	3 174 514	3 310 355	-	11 120	135 841	- 4,1
Irak	45 409	972 239	855 364	-	69 409	116 875	+ 13,7
Islamische Republik Iran	30 200	399 041	336 400	+	2 697	62 641	+ 18,6
Israel	170 738	1 673 114	1 630 903	+	23 452	42 211	+ 2,6
Japan	2 113 266	20 024 701	19 282 959	+	220 029	741 742	+ 3,8
Jemen	677	1 978	3 119	+	14	1 141	- 36,6
Jordanien	2 263	23 584	22 712	-	10	872	+ 3,8
Kambodscha	162 570	1 395 935	1 279 653	+	29 944	116 282	+ 9,1
Kasachstan	178 969	3 353 050	2 961 494	+	93 715	391 556	+ 13,2
Katar	32 174	281 784	305 602	+	4 679	23 818	- 7,8
Kirgisische Republik	1 904	10 742	11 057	+	595	315	- 2,8
Demokratische Volksrepublik Korea	348	1 596	1 464	+	206	132	+ 9,0
Republik Korea	1 226 440	10 044 173	9 859 364	+	34 473	184 809	+ 1,9
Kuwait	969	37 821	47 055	+	7	9 234	- 19,6
Demokratische Volksrepublik Laos	8 509	78 805	66 307	+	2 521	12 498	+ 18,8
Libanon	2 639	35 082	38 280	-	589	3 198	- 8,4
Macau	3 503	49 229	53 006	-	1 044	3 777	- 7,1
Malaysia	802 547	7 512 567	7 249 527	+	66 347	263 040	+ 3,6
Malediven	1 802	14 853	15 521	-	57	668	- 4,3
Mongolei	807	7 690	6 694	+	91	996	+ 14,9
Myanmar	91 488	721 729	453 439	+	24 665	268 290	+ 59,2
Nepal	2 659	22 694	23 282	+	347	588	- 2,5
Oman	2 574	26 800	34 648	+	699	7 848	- 22,7
Pakistan	134 942	1 431 588	1 401 348	+	10 081	30 240	+ 2,2
Philippinen	329 942	3 094 952	3 024 956	+	24 786	69 996	+ 2,3
Saudi-Arabien	122 433	965 227	603 060	+	68 443	362 167	+ 60,1
Singapur	615 551	5 531 174	5 484 971	+	138 915	46 203	+ 0,8
Sri Lanka	61 904	596 088	551 604	+	7 135	44 484	+ 8,1
Arabische Republik Syrien	1 186	12 527	14 109	+	126	1 582	- 11,2
Tadschikistan	154	1 424	1 536	+	74	112	- 7,3
Taiwan	948 975	8 613 889	8 033 188	+	127 212	580 701	+ 7,2
Thailand	545 181	5 169 404	5 008 072	+	18 606	161 332	+ 3,2
Timor-Leste	53	1 424	3 462	-	230	2 038	- 58,9
Turkmenistan	169	2 332	5 401	-	819	3 069	- 56,8
Usbekistan	1 794	20 732	19 549	-	777	1 183	+ 6,1
Vereinigte Arabische Emirate	183 052	1 047 911	869 646	+	114 763	178 265	+ 20,5
Vietnam	804 738	8 439 458	8 049 281	+	2 861	390 177	+ 4,8
Australien und Ozeanien	313 600	3 029 842	3 363 906	+	59 996	334 064	- 9,9
Amerikanische Überseeinseln, kleinere	3	33	-	-	-	33	x
Amerikanisch-Samoa	5	59	3	+	4	56	x
Antarktis	-	1625	317	-	298	1 308	x
Australien	223 591	2 203 156	2 554 824	+	34 798	351 668	- 13,8
Bouvetinsel	-	-	-	-	-	-	-
Cookinseln	1	46	3 233	-	-	3 187	- 98,6
Fidschi	89	1 076	1 840	-	22	764	- 41,5
Französische Südgebiete	-	-	-	-	-	-	-
Französisch-Polynesien	308	2 338	2 386	+	122	48	- 2,0
Guam	-	7	104	-	-	97	- 93,3
Heard und McDonaldinseln	-	-	-	-	-	-	-

2.2 Werte nach Erdteilen und Ländern *

2.2.2 Importe

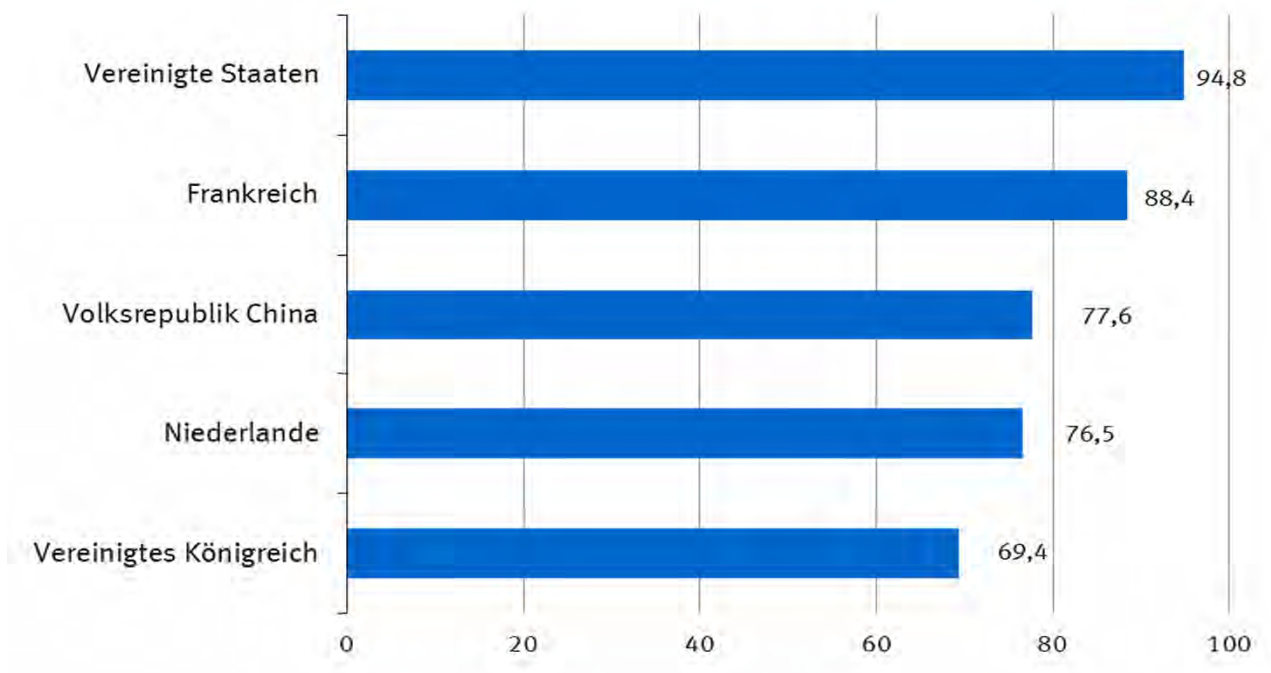
Ursprungsland	2018		2017		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)				
	Oktober	Januar / Oktober	gegenüber Oktober 2017		gegenüber Januar / Oktober 2017						
	in 1 000 Euro		in 1 000 Euro	%	in 1 000 Euro	%					
Kiribati	1	21	41	-	2	-	66,7	-	20	-	48,8
Kokosinseln (Keelinginseln)	-	27	0	-	-	-	-	-	-	-	-
Marshallinseln	5	21 097	14 875	-	4 106	-	99,9	+	6 222	+	41,8
Föderierte Staaten von Mikronesien	8	21	8	-	-	-	+	-	13	-	x
Nauru	-	2	10	-	-	-	-	-	8	-	80,0
Neukaledonien	99	869	1 058	+	42	+	73,7	-	189	-	17,9
Neuseeland	55 770	649 026	605 332	+	7 170	+	14,8	+	43 694	+	7,2
Niue	11	624	545	-	2	-	15,4	+	79	+	14,5
Nördliche Marianen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Norfolkinsel	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Palau	-	20	68	-	40	x	-	-	48	-	70,6
Papua-Neuguinea	12 773	128 486	172 486	+	1 458	+	12,9	-	44 000	-	25,5
Pitcairnsinseln	-	12	-	-	-	-	-	-	-	-	x
Salomonen	1	42	6 489	-	3	-	75,0	-	6 447	-	99,4
Samoa	50	210	144	+	19	+	61,3	+	66	+	45,8
Südgeorgien und die Südlichen Sandwichinseln	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Tokelau	20 822	20 852	67	-	-	x	+	-	20 785	-	x
Tonga	12	21	22	-	-	x	-	-	1	-	4,5
Tuvalu	51	165	54	+	10	+	24,4	+	111	-	x
Vanuatu	-	7	-	-	-	-	+	-	7	-	x
Wallis und Futuna	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Weihnachtsinsel	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Verschiedenes	191 997	1 307 458	2 220 856	-	64 587	-	25,2	-	913 398	-	41,1
Schiffs- und Luftfahrzeugbedarf	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hohe See	-	628	283	-	172	x	+	-	345	-	x
Nicht ermittelte Länder und Gebiete	191 997	1 306 830	2 220 573	-	64 415	-	25,1	-	913 743	-	41,1
Insgesamt ...	98 445 287	912 372 191	856 467 381	+	9 578 246	+	10,8	+	55 904 810	+	6,5

* Außenhandelsergebnisse nach Ländern können über Genesis-Online abgerufen werden (Tabellen 51000-0003 jährlich, 51000-0004 monatlich bzw. Zeitreihen 51000BJ002 jährlich, 51000BM002 monatlich).

Die 5 wichtigsten Handelspartner Deutschlands

Exporte Januar / Oktober 2018

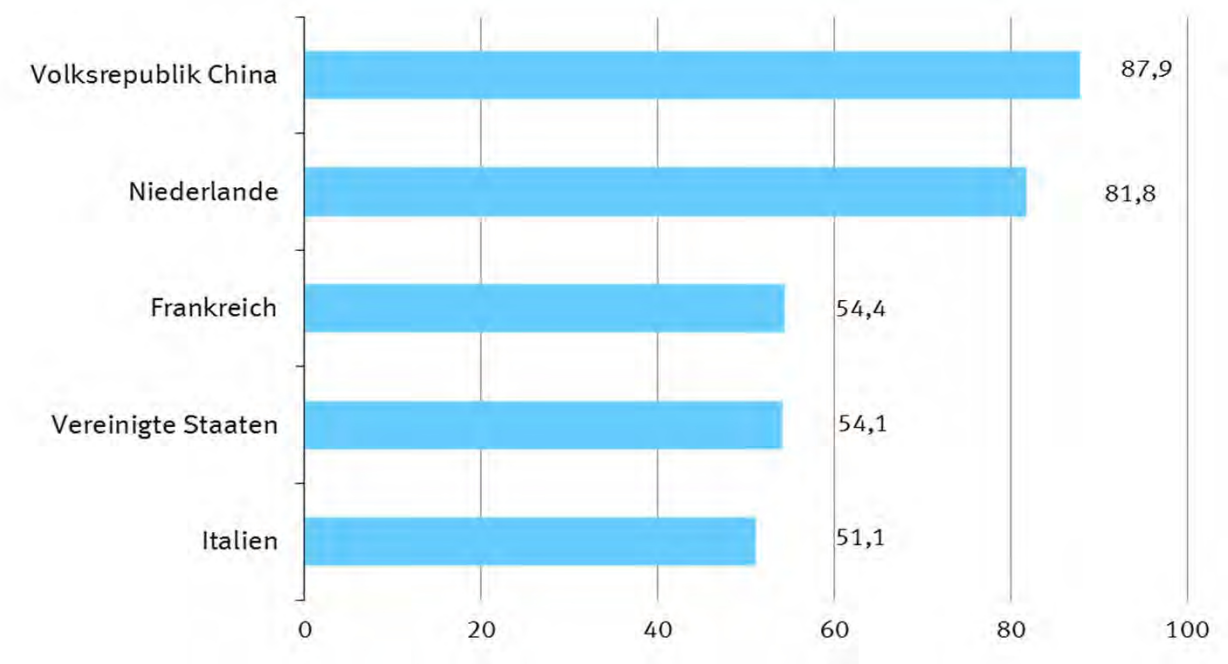
in Milliarden Euro



Die 5 wichtigsten Handelspartner Deutschlands

Importe Januar / Oktober 2018

in Milliarden Euro



2.3 Rangfolge der Handelspartner im Außenhandel der Bundesrepublik Deutschland *
Januar / Oktober 2018

Rang	Exporte		Importe		Umsatz		Außenhandelssaldo	
	Land	in 1 000 Euro	Land	in 1 000 Euro	Land	in 1 000 Euro	Land	in 1 000 Euro
001	Vereinigte Staaten	94 787 954	Volksrepublik China	87 924 070	Volksrepublik China	165 567 433	Vereinigte Staaten	+ 40 662 007
002	Frankreich	88 358 945	Niederlande	81 782 083	Niederlande	158 235 939	Vereinigtes Königreich	+ 38 457 331
003	Volksrepublik China	77 643 363	Frankreich	54 396 018	Vereinigte Staaten	148 913 901	Frankreich	+ 33 962 927
004	Niederlande	76 453 856	Vereinigte Staaten	54 125 947	Frankreich	142 754 963	Österreich	+ 18 174 030
005	Vereinigtes Königreich	69 381 588	Italien	51 103 589	Italien	110 216 546	Spanien	+ 10 016 387
006	Italien	59 112 957	Polen	45 798 198	Vereinigtes Königreich	100 305 845	Schweden	+ 8 869 474
007	Österreich	54 377 710	Tschechische Republik	39 893 883	Polen	98 740 160	Italien	+ 8 009 368
008	Polen	52 941 962	Schweiz	38 524 074	Österreich	90 581 390	Polen	+ 7 143 764
009	Schweiz	45 482 674	Belgien	38 376 925	Schweiz	84 006 748	Schweiz	+ 6 958 600
010	Belgien	37 434 393	Österreich	36 203 680	Tschechische Republik	77 041 122	Dänemark	+ 6 915 874
011	Spanien	37 174 725	Vereinigtes Königreich	30 924 257	Belgien	75 811 318	Australien	+ 6 247 894
012	Tschechische Republik	37 147 239	Russische Föderation	29 932 071	Spanien	64 333 063	Mexiko	+ 5 028 241
013	Ungarn	22 149 198	Spanien	27 158 338	Russische Föderation	51 680 496	Vereinigte Arabische Emirate	+ 4 931 055
014	Schweden	22 136 940	Ungarn	23 188 085	Ungarn	45 337 283	Kanada	+ 4 664 793
015	Russische Föderation	21 748 425	Japan	20 024 701	Japan	37 077 142	Republik Korea	+ 4 577 699
016	Japan	17 052 441	Türkei	13 796 703	Schweden	35 404 406	Saudi-Arabien	+ 4 194 997
017	Dänemark	17 048 716	Rumänien	13 499 345	Türkei	30 381 300	Hongkong	+ 3 863 030
018	Türkei	16 584 597	Schweden	13 267 466	Rumänien	27 186 248	Griechenland	+ 3 119 003
019	Republik Korea	14 621 872	Slowakei	12 209 432	Dänemark	27 181 558	Indien	+ 2 905 675
020	Rumänien	13 686 903	Norwegen	12 035 645	Republik Korea	24 666 045	Türkei	+ 2 787 894
021	Slowakei	11 809 079	Irland	11 359 354	Slowakei	24 018 511	Portugal	+ 2 621 265
022	Mexiko	11 616 370	Dänemark	10 132 842	Irland	21 597 356	Finnland	+ 2 123 819
023	Indien	10 496 200	Republik Korea	10 044 173	Norwegen	19 706 112	Luxemburg	+ 2 120 722
024	Irland	10 238 002	Taiwan	8 613 889	Mexiko	18 204 499	Islamische Republik Iran	+ 2 040 468
025	Finnland	9 415 701	Vietnam	8 439 458	Indien	18 086 725	Israel	+ 2 031 434
026	Kanada	8 531 243	Indien	7 590 525	Finnland	16 707 583	Brasilien	+ 1 669 701
027	Australien	8 451 050	Malaysia	7 512 567	Taiwan	15 344 457	Ukraine	+ 1 655 851
028	Portugal	8 329 015	Finnland	7 291 882	Brasilien	14 318 713	Kroatien	+ 1 499 481
029	Brasilien	7 994 207	Mexiko	6 588 129	Südafrika	14 132 348	Ägypten	+ 1 440 684
030	Südafrika	7 699 047	Südafrika	6 433 301	Portugal	14 036 765	Argentinien	+ 1 385 213
031	Norwegen	7 670 467	Brasilien	6 324 506	Kanada	12 397 693	Litauen	+ 1 293 413
032	Singapur	6 781 473	Portugal	5 707 750	Singapur	12 312 647	Südafrika	+ 1 265 746
033	Taiwan	6 730 568	Singapur	5 531 174	Malaysia	11 751 225	Singapur	+ 1 250 299
034	Vereinigte Arabische Emirate	5 978 966	Slowenien	5 311 840	Vietnam	11 228 954	Algerien	+ 1 224 580
035	Saudi-Arabien	5 160 224	Thailand	5 169 404	Australien	10 654 206	Estland	+ 1 048 663
036	Hongkong	5 140 390	Bangladesch	4 946 298	Slowenien	10 011 984	Kuwait	+ 1 026 244
037	Luxemburg	5 083 774	Kanada	3 866 450	Thailand	9 408 706	Chile	+ 955 693
038	Griechenland	4 778 712	Bulgarien	3 672 245	Luxemburg	8 046 826	Katar	+ 844 371
039	Slowenien	4 700 144	Kasachstan	3 353 050	Vereinigte Arabische Emirate	7 026 877	Lettland	+ 750 639
040	Thailand	4 239 302	Indonesien	3 174 514	Bulgarien	6 992 098	Belarus	+ 729 008
041	Malaysia	4 238 658	Philippinen	3 094 952	Griechenland	6 438 421	Marokko	+ 676 297
042	Ukraine	3 786 623	Luxemburg	2 963 052	Hongkong	6 417 750	Kaimaninseln	+ 647 784
043	Israel	3 704 548	Libyen	2 848 537	Saudi-Arabien	6 125 451	Oman	+ 643 621
044	Bulgarien	3 319 853	Ehemalige jugoslaw. Republik Mazedonien	2 399 958	Ukraine	5 917 395	Jordanien	+ 628 461
045	Kroatien	2 984 095	Australien	2 203 156	Bangladesch	5 603 755	Libanon	+ 599 690
046	Litauen	2 889 304	Ukraine	2 130 772	Indonesien	5 585 267	Marshallinseln	+ 591 523
047	Vietnam	2 789 496	Nigeria	1 918 755	Israel	5 377 662	Serbien	+ 537 858
048	Ägypten	2 584 646	Serbien	1 700 078	Philippinen	5 103 739	Usbekistan	+ 500 881
049	Argentinien	2 519 338	Israel	1 673 114	Kasachstan	4 543 035	Neuseeland	+ 469 953
050	Islamische Republik Iran	2 439 509	Griechenland	1 659 709	Litauen	4 485 195	Zypern	+ 457 395
051	Indonesien	2 410 753	Litauen	1 595 891	Kroatien	4 468 709	Kolumbien	+ 446 484
052	Serbien	2 237 936	Tunesien	1 508 074	Serbien	3 938 014	Island	+ 268 304
053	Chile	2 126 569	Kroatien	1 484 614	Ägypten	3 728 608	Panama	+ 267 890
054	Philippinen	2 008 787	Pakistan	1 431 588	Argentinien	3 653 463	Bahrain	+ 249 011

2.3 Rangfolge der Handelspartner im Außenhandel der Bundesrepublik Deutschland *
Januar / Oktober 2018

Rang	Exporte		Importe		Umsatz		Außenhandelssaldo		
	Land	in 1 000 Euro	Land	in 1 000 Euro	Land	in 1 000 Euro	Land	in 1 000 Euro	
055	Algerien	1 737 688	Kambodscha	1 395 935	Ehemalige jugoslaw. Republik Mazedonien	3 401 001	Georgien	+	237 887
056	Marokko	1 713 471	Hongkong	1 277 360	Chile	3 297 445	Malta	+	207 666
057	Estland	1 704 018	Aserbaidschan	1 212 783	Libyen	3 084 752	Kenia	+	194 070
058	Lettland	1 516 982	Chile	1 170 876	Islamische Republik Iran	2 838 550	Rumänien	+	187 558
059	Kolumbien	1 251 005	Ägypten	1 143 962	Tunesien	2 756 835	Kosovo	+	176 123
060	Tunesien	1 248 761	Argentinien	1 134 125	Marokko	2 750 645	Guatemala	+	147 862
061	Belarus	1 231 240	Peru	1 072 241	Nigeria	2 618 550	Kuba	+	147 111
062	Kasachstan	1 189 985	Vereinigte Arabische Emirate	1 047 911	Pakistan	2 515 933	Republik Moldau	+	139 359
063	Katar	1 126 155	Marokko	1 037 174	Estland	2 359 373	Turkmenistan	+	125 765
064	Neuseeland	1 118 979	Irak	972 239	Lettland	2 283 325	Sudan	+	115 256
065	Pakistan	1 084 345	Saudi-Arabien	965 227	Algerien	2 250 796	El Salvador	+	107 805
066	Kuwait	1 064 065	Cote d'Ivoire	881 429	Kolumbien	2 055 526	Paraguay	+	104 014
067	Ehemalige jugoslaw. Republik Mazedonien	1 001 043	Kolumbien	804 521	Peru	1 797 064	Mongolei	+	103 885
068	Bosnien und Herzegowina	767 616	Lettland	766 343	Neuseeland	1 768 005	Albanien	+	100 304
069	Peru	724 823	Myanmar	721 729	Belarus	1 733 472	Liechtenstein	+	95 817
070	Nigeria	699 795	Bosnien und Herzegowina	678 860	Aserbaidschan	1 555 144	Britische Jungferninseln	+	94 411
071	Oman	670 421	Estland	655 355	Irak	1 514 121	Liberia	+	92 711
072	Bangladesch	657 457	Neuseeland	649 026	Kambodscha	1 497 345	Montenegro	+	91 852
073	Jordanien	652 045	Sri Lanka	596 088	Bosnien und Herzegowina	1 446 476	Bosnien und Herzegowina	+	88 756
074	Island	650 592	Algerien	513 108	Katar	1 407 939	Mali	+	83 961
075	Kaimaninseln	647 865	Belarus	502 232	Kuwait	1 101 886	Senegal	+	82 101
076	Libanon	634 772	Costa Rica	466 405	Cote d'Ivoire	1 049 808	Dominikanische Republik	+	81 878
077	Marshallinseln	612 620	Liechtenstein	430 438	Island	1 032 880	Äthiopien	+	77 499
078	Malta	559 104	Ecuador	428 464	Liechtenstein	956 693	Besetzte palästinensische Gebiete	+	76 245
079	Zypern	542 996	Islamische Republik Iran	399 041	Malta	910 542	Vereinigte Republik Tansania	+	74 455
080	Irak	541 882	Island	382 288	Sri Lanka	903 239	Angola	+	70 171
081	Liechtenstein	526 255	Malta	351 438	Ecuador	834 288	Botsuana	+	64 088
082	Usbekistan	521 613	Ghana	343 614	Myanmar	809 669	Arabische Republik Syrien	+	62 193
083	Ecuador	405 824	Honduras	310 677	Oman	697 221	Afghanistan	+	62 045
084	Aserbaidschan	342 361	Venezuela	283 897	Costa Rica	676 168	Mauritius	+	59 982
085	Republik Moldau	337 241	Katar	281 784	Jordanien	675 629	Färöer	+	45 955
086	Kenia	307 733	Uruguay	253 567	Libanon	669 854	Armenien	+	44 177
087	Sri Lanka	307 151	Madagaskar	233 113	Kaimaninseln	647 946	Jemen	+	43 037
088	Bahrain	305 466	Mosambik	206 394	Marshallinseln	633 717	Tadschikistan	+	42 384
089	Panama	299 058	Republik Moldau	197 882	Zypern	628 597	Kirgisische Republik	+	40 549
090	Georgien	298 672	Dominikanische Republik	148 440	Ghana	543 392	Brunei Darussalam	+	38 374
091	Libyen	236 215	Demokratische Republik Kongo	146 613	Usbekistan	542 345	San Marino	+	36 688
092	Guatemala	233 658	Bolivien	135 327	Republik Moldau	535 123	Curacao	+	35 298
093	Dominikanische Republik	230 318	Äthiopien	130 765	Uruguay	452 765	Bahamas	+	33 066
094	Liberia	209 846	Papua-Neuguinea	128 486	Honduras	446 633	Neukaledonien	+	32 697
095	Costa Rica	209 763	Armenien	122 456	Kenia	421 396	Togo	+	31 981
096	Äthiopien	208 264	Liberia	117 135	Venezuela	387 881	Andorra	+	29 606
097	Albanien	202 347	Namibia	116 115	Dominikanische Republik	378 758	Benin	+	29 139
098	Ghana	199 778	Kenia	113 663	Bahrain	361 921	Haiti	+	29 016
099	Uruguay	199 198	Albanien	102 043	Georgien	359 457	Macau	+	28 118
100	Kosovo	197 427	Jamaika	101 383	Äthiopien	339 029	Französisch-Polynesien	+	23 453
101	Kuba	195 963	Malawi	96 886	Panama	330 226	Malediven	+	22 911
102	Cote d'Ivoire	168 379	Guinea	91 327	Liberia	326 981	Niger	+	20 637
103	Armenien	166 633	Uganda	88 576	Guatemala	319 454	Ruanda	+	19 800
104	El Salvador	160 423	Guatemala	85 796	Albanien	304 390	Somalia	+	19 153
105	Paraguay	148 608	Zypern	85 601	Armenien	289 089	Suriname	+	18 231
106	Honduras	135 956	Kamerun	83 714	Mosambik	279 319	Gibraltar	+	18 013
107	Vereinigte Republik Tansania	132 062	Demokratische Volksrepublik Laos	78 805	Madagaskar	267 329	Gabun	+	13 673
108	Turkmenistan	128 097	Mauretanien	77 732	Bolivien	248 818	Republik Kongo	+	13 529

2.3 Rangfolge der Handelspartner im Außenhandel der Bundesrepublik Deutschland *
Januar / Oktober 2018

Rang	Exporte		Importe		Umsatz		Außenhandelssaldo		
	Land	in 1 000 Euro	Land	in 1 000 Euro	Land	in 1 000 Euro	Land	in 1 000 Euro	
109	Sudan	127 381	Äquatorialguinea	69 917	Kuba	244 815	Antigua und Barbuda	+	12 821
110	Angola	116 121	Nicaragua	69 356	Demokratische Republik Kongo	221 679	Dschibuti	+	11 367
111	Bolivien	113 491	Trinidad und Tobago	65 359	Kosovo	218 731	Tschad	+	11 321
112	Mongolei	111 575	Georgien	60 785	El Salvador	213 041	Gambia	+	10 211
113	Mauritius	106 950	Vereinigte Republik Tansania	57 607	Paraguay	193 202	Trinidad und Tobago	+	9 796
114	Montenegro	106 263	Bahrain	56 455	Vereinigte Republik Tansania	189 669	Nepal	+	9 660
115	Venezuela	103 984	Burkina Faso	55 054	Guinea	189 512	Barbados	+	9 044
116	Senegal	102 920	El Salvador	52 618	Jamaika	185 980	Eritrea	+	8 850
117	Kambodscha	101 410	Sambia	51 810	Kamerun	175 561	Seychellen	+	8 624
118	Guinea	98 185	Macau	49 229	Uganda	169 878	Kamerun	+	8 133
119	Britische Jungferinseln	96 011	Kuba	48 852	Namibia	163 529	Zentralafrikanische Republik	+	7 766
120	Kamerun	91 847	Mauritius	46 968	Angola	162 071	Kap Verde	+	6 894
121	Mali	91 040	Angola	45 950	Mauritius	153 918	Guinea	+	6 858
122	Myanmar	87 940	Paraguay	44 594	Papua-Neuguinea	147 464	Ceuta	+	6 306
123	Jamaika	84 597	Kuwait	37 821	Trinidad und Tobago	140 514	Fidschi	+	6 041
124	Uganda	81 302	Simbabwe	35 937	Sudan	139 506	Bermuda	+	5 664
125	Macau	77 347	Libanon	35 082	Mauretanien	134 430	Aruba	+	5 614
126	Besetzte palästinensische Gebiete	77 233	Panama	31 168	Turkmenistan	130 429	Guam	+	5 296
127	Trinidad und Tobago	75 155	Gabun	29 582	Macau	126 576	Melilla	+	4 658
128	Demokratische Republik Kongo	75 066	Oman	26 800	Senegal	123 739	Südsudan	+	4 253
129	Arabische Republik Syrien	74 720	Jordanien	23 584	Montenegro	120 674	Sambia	+	3 232
130	Mosambik	72 925	Nepal	22 694	Mongolei	119 265	St. Lucia	+	3 024
131	Afghanistan	71 485	Kosovo	21 304	Nicaragua	115 139	St. Martin	+	2 688
132	Botsuana	66 593	Sierra Leone	21 184	Malawi	114 139	Burkina Faso	+	2 686
133	Färöer	64 657	Marshallinseln	21 097	Burkina Faso	112 794	Guinea-Bissau	+	2 295
134	Burkina Faso	57 740	Tokelau	20 852	Sambia	106 852	Französische Süd- und Antarktisgebiete	+	2 006
135	Mauretanien	56 698	Senegal	20 819	Demokratische Volksrepublik Laos	100 806	St. Kitts und Nevis	+	1 766
136	Sambia	55 042	Usbekistan	20 732	Mali	98 119	Samoa	+	1 568
137	Kirgisische Republik	51 291	Färöer	18 702	Britische Jungferinseln	97 611	St. Vincent und die Grenadinen	+	1 162
138	Namibia	47 414	Ruanda	16 897	Arabische Republik Syrien	87 247	Amerikanische Jungferinseln	+	1 144
139	San Marino	46 178	Republik Kongo	15 110	Äquatorialguinea	84 847	Vatikanstadt	+	1 110
140	Nicaragua	45 783	Malediven	14 853	Färöer	83 359	Dominica	+	954
141	Jemen	45 015	Montenegro	14 411	Afghanistan	80 925	Anguilla	+	949
142	Tadschikistan	43 808	Arabische Republik Syrien	12 527	Besetzte palästinensische Gebiete	78 221	Bonaire, Saba, St. Eustatius	+	889
143	Gabun	43 255	Sudan	12 125	Gabun	72 837	Vanuatu	+	866
144	Brunei Darussalam	39 153	Kirgisische Republik	10 742	Botsuana	69 098	Demokratische Volksrepublik Korea	+	819
145	Togo	37 793	Grönland	10 087	Simbabwe	64 678	Swasiland	+	808
146	Malediven	37 764	San Marino	9 490	Kirgisische Republik	62 033	Cookinseln	+	766
147	Curacao	36 933	Afghanistan	9 440	San Marino	55 668	Turks- und Caicosinseln	+	761
148	Ruanda	36 697	Burundi	8 447	Nepal	55 048	Grenada	+	729
149	Andorra	35 442	Guyana	8 294	Ruanda	53 594	Belize	+	583
150	Bahamas	34 263	Mongolei	7 690	Malediven	52 617	St. Pierre und Miquelon	+	444
151	Madagaskar	34 216	Mali	7 079	Jemen	46 993	Nördliche Marianen	+	275
152	Neukaledonien	33 566	Bhutan	6 969	Tadschikistan	45 232	Salomonen	+	205
153	Nepal	32 354	Andorra	5 836	Republik Kongo	43 749	Palau	+	193
154	Haiti	31 884	Togo	5 812	Togo	43 605	Föderierte Staaten von Mikronesien	+	168
155	Benin	29 672	St. Kitts und Nevis	4 866	Andorra	41 278	Tonga	+	122
156	Simbabwe	28 741	Swasiland	3 555	Brunei Darussalam	39 932	Guyana	+	102
157	Republik Kongo	28 639	Seychellen	3 382	Curacao	38 568	Norfolkinsel	+	97
158	Französisch-Polynesien	25 791	Falklandinseln	3 363	Sierra Leone	37 343	Amerikanische Überseeinseln, kleinere	+	82
159	Demokratische Volksrepublik Laos	22 001	Komoren	3 010	Bahamas	35 460	Wallis und Futuna	+	74
160	Niger	20 781	Haiti	2 868	Haiti	34 752	Westsahara	+	56
161	Gibraltar	19 954	Grenada	2 675	Neukaledonien	34 435	Montserrat	+	43
162	Somalia	19 858	Botsuana	2 505	Benin	30 205	Heard und McDonaldinseln	+	38

2.3 Rangfolge der Handelspartner im Außenhandel der Bundesrepublik Deutschland *
Januar / Oktober 2018

Rang	Exporte		Importe		Umsatz		Außenhandelssaldo		
	Land	in 1 000 Euro	Land	in 1 000 Euro	Land	in 1 000 Euro	Land	in 1 000 Euro	
163	Papua-Neuguinea	18 978	Barbados	2 408	Französisch-Polynesien	28 129	Nauru	+	31
164	Suriname	18 958	Französisch-Polynesien	2 338	Gibraltar	21 895	St. Helena, Ascension und Tristan da Cunha	+	11
165	Malawi	17 253	Turkmenistan	2 332	Tokelau	21 047	Kiribati	-	8
166	Sierra Leone	16 159	Jemen	1 978	Niger	20 925	Britisches Territorium im Indischen Ozean	-	9
167	Äquatorialguinea	14 930	Belize	1 946	Somalia	20 563	Pitcairn	-	12
168	Antigua und Barbuda	14 005	Gibraltar	1 941	Suriname	19 685	Kokosinseln (Keelinginseln)	-	27
169	Tschad	12 300	St. Barthelemy	1 903	Grönland	18 546	Amerikanisch-Samoa	-	52
170	Seychellen	12 006	Lesotho	1 778	Guyana	16 690	Sao Tome und Principe	-	127
171	Barbados	11 452	Curacao	1 635	Burundi	15 421	Tuvalu	-	155
172	Dschibuti	11 426	Antarktis	1 625	Seychellen	15 388	Niue	-	624
173	Gambia	10 640	Britische Jungferninseln	1 600	Antigua und Barbuda	15 189	Lesotho	-	646
174	Zentralafrikanische Republik	9 129	Demokratische Volksrepublik Korea	1 596	Barbados	13 860	St. Barthelemy	-	1 058
175	Eritrea	8 890	Vatikanstadt	1 512	Tschad	13 279	Timor-Leste	-	1 295
176	Grönland	8 459	Tadschikistan	1 424	St. Kitts und Nevis	11 498	Burundi	-	1 473
177	Guyana	8 396	Timor-Leste	1 424	Dschibuti	11 485	Antarktis	-	1 566
178	Kap Verde	7 655	Zentralafrikanische Republik	1 363	Gambia	11 069	Grönland	-	1 628
179	Fidschi	7 117	Bahamas	1 197	Zentralafrikanische Republik	10 492	Komoren	-	2 072
180	Burundi	6 974	Antigua und Barbuda	1 184	Eritrea	8 930	Falklandinseln	-	3 320
181	St. Kitts und Nevis	6 632	Fidschi	1 076	Bhutan	8 541	Sierra Leone	-	5 025
182	Ceuta	6 327	Besetzte palästinensische Gebiete	988	Kap Verde	8 416	Bhutan	-	5 397
183	Bermuda	6 009	Tschad	979	Fidschi	8 193	Simbabwe	-	7 196
184	Aruba	5 689	Neukaledonien	869	Swasiland	7 918	Uganda	-	7 274
185	Guam	5 303	Brunei Darussalam	779	Bermuda	6 354	Jamaika	-	16 786
186	Melilla	4 658	Kap Verde	761	Ceuta	6 348	Tokelau	-	20 657
187	Swasiland	4 363	Suriname	727	Grenada	6 079	Mauretanien	-	21 034
188	Südsudan	4 360	Somalia	705	Aruba	5 764	Bolivien	-	21 836
189	Grenada	3 404	Niue	624	Guam	5 310	Ecuador	-	22 640
190	St. Lucia	3 080	Benin	533	Melilla	4 658	Nicaragua	-	23 573
191	St. Martin	2 736	Gambia	429	Belize	4 475	Uruguay	-	54 369
192	Vatikanstadt	2 622	Sao Tome und Principe	376	Südsudan	4 467	Äquatorialguinea	-	54 987
193	Belize	2 529	Bermuda	345	Vatikanstadt	4 134	Demokratische Volksrepublik Laos	-	56 804
194	Demokratische Volksrepublik Korea	2 415	Amerikanische Jungferninseln	252	Demokratische Volksrepublik Korea	4 011	Namibia	-	68 701
195	Guinea-Bissau	2 402	Samoa	210	Komoren	3 948	Demokratische Republik Kongo	-	71 547
196	Französische Süd- und Antarktisgebiete	2 006	Tuvalu	165	Falklandinseln	3 406	Malawi	-	79 633
197	Samoa	1 778	Niger	144	St. Lucia	3 136	Papua-Neuguinea	-	109 508
198	Bhutan	1 572	Südsudan	107	Lesotho	2 910	Mosambik	-	133 469
199	Amerikanische Jungferninseln	1 396	Guinea-Bissau	107	St. Martin	2 784	Ghana	-	143 836
200	St. Vincent und die Grenadinen	1 183	Kaimaninseln	81	St. Barthelemy	2 748	Honduras	-	174 721
201	Lesotho	1 132	Aruba	75	Guinea-Bissau	2 509	Venezuela	-	179 913
202	Dominica	1 011	Dschibuti	59	Französische Süd- und Antarktisgebiete	2 006	Madagaskar	-	198 897
203	Anguilla	1 007	Amerikanisch-Samoa	59	Samoa	1 988	Costa Rica	-	256 642
204	Komoren	938	Anguilla	58	Antarktis	1 684	Tunesien	-	259 313
205	Bonaire, Saba, St. Eustatius	900	Dominica	57	Amerikanische Jungferninseln	1 648	Sri Lanka	-	288 937
206	Vanuatu	873	St. Lucia	56	Timor-Leste	1 553	Pakistan	-	347 243
207	St. Barthelemy	845	St. Helena, Ascension und Tristan da Cunha	54	St. Vincent und die Grenadinen	1 204	Peru	-	347 418
208	Cookinseln	812	St. Martin	48	Dominica	1 068	Bulgarien	-	352 392
209	Turks- und Caicosinseln	794	Cookinseln	46	Anguilla	1 065	Slowakei	-	400 353
210	St. Pierre und Miquelon	444	Salomonen	42	Bonaire, Saba, St. Eustatius	911	Irak	-	430 357
211	Nördliche Marianen	275	Eritrea	40	Vanuatu	880	Slowenien	-	611 696
212	Sao Tome und Principe	249	Turks- und Caicosinseln	33	Cookinseln	858	Myanmar	-	633 789
213	Salomonen	247	Amerikanische Überseeinseln, kleinere	33	Turks- und Caicosinseln	827	Cote d'Ivoire	-	713 050
214	Palau	213	Kokosinseln (Keelinginseln)	27	Sao Tome und Principe	625	Indonesien	-	763 761
215	Tokelau	195	Ceuta	21	Niue	624	Aserbaidschan	-	870 422
216	Föderierte Staaten von Mikronesien	189	St. Vincent und die Grenadinen	21	St. Pierre und Miquelon	444	Thailand	-	930 102

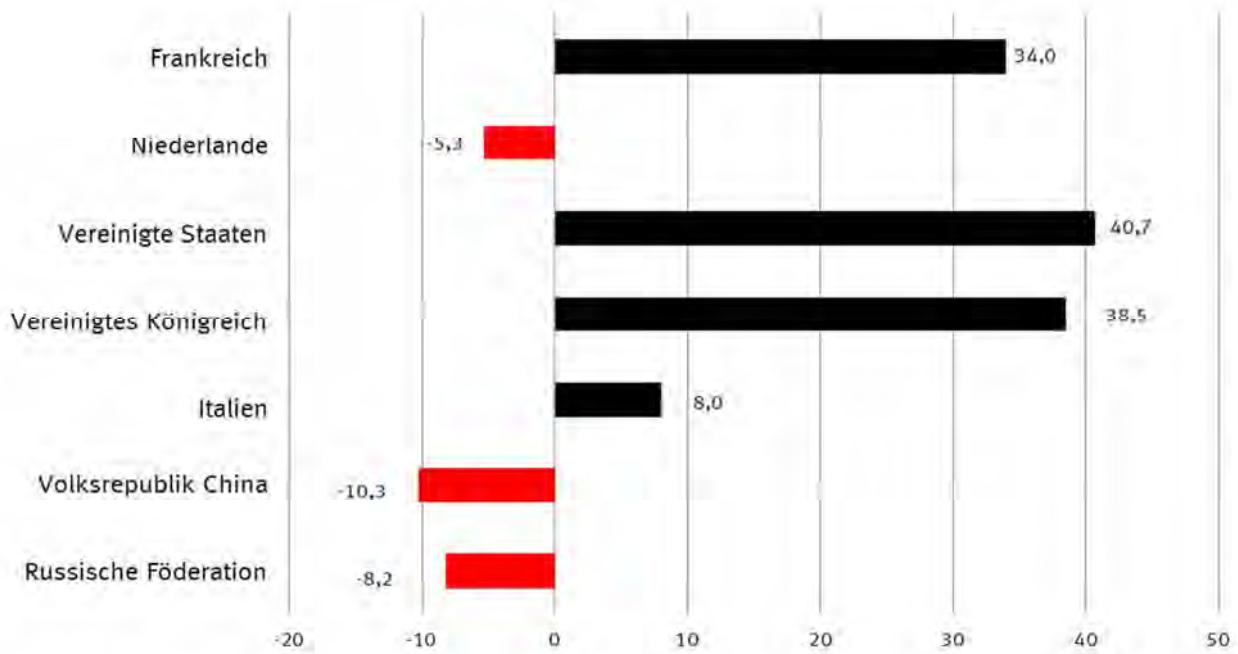
2.3 Rangfolge der Handelspartner im Außenhandel der Bundesrepublik Deutschland *

Januar / Oktober 2018

Rang	Exporte		Importe		Umsatz		Außenhandelssaldo	
	Land	in 1 000 Euro	Land	in 1 000 Euro	Land	in 1 000 Euro	Land	in 1 000 Euro
217	Tonga		143 Kiribati		21 Salomonen		289 Belgien	- 942 532
218	Timor-Leste		129 Tonga		21 Nördliche Marianen		275 Ungarn	- 1 038 887
219	Amerikanische Überseeinseln, kleinere		115 Föderierte Staaten von Mikronesien		21 Palau		233 Philippinen	- 1 086 165
220	Norfolkinsel		97 Palau		20 Föderierte Staaten von Mikronesien		210 Irland	- 1 121 352
221	Wallis und Futuna		74 Pitcairn		12 Tuvalu		175 Nigeria	- 1 218 960
222	St. Helena, Ascension und Tristan da Cunha		65 Bonaire, Saba, St. Eustatius		11 Tonga		164 Kambodscha	- 1 294 525
223	Antarktis		59 Britisches Territorium im Indischen Ozean		9 Amerikanische Überseeinseln, kleinere		148 Ehemalige jugoslaw. Republik Mazedonien	- 1 398 915
224	Westsahara		56 Vanuatu		7 St. Helena, Ascension und Tristan da Cunha		119 Taiwan	- 1 883 321
225	Montserrat		43 Guam		7 Norfolkinsel		97 Kasachstan	- 2 163 065
226	Falklandinseln		43 Nauru		2 Wallis und Futuna		74 Libyen	- 2 612 322
227	Heard und McDonaldinseln		38 Bouvetinsel		- Amerikanisch-Samoa		66 Tschechische Republik	- 2 746 644
228	Nauru		33 Französische Süd- und Antarktisgebiete		- Westsahara		56 Japan	- 2 972 260
229	Kiribati		13 Heard und McDonaldinseln		- Montserrat		43 Malaysia	- 3 273 909
230	Tuvalu		10 Mayotte		- Heard und McDonaldinseln		38 Bangladesch	- 4 288 841
231	Amerikanisch-Samoa		7 Melilla		- Nauru		35 Norwegen	- 4 365 178
232	Bouvetinsel		- Montserrat		- Kiribati		34 Niederlande	- 5 328 227
233	Britisches Territorium im Indischen Ozean		- Nördliche Marianen		- Kokosinseln (Keelinginseln)		27 Vietnam	- 5 649 962
234	Kokosinseln (Keelinginseln)		- Norfolkinsel		- Pitcairn		12 Russische Föderation	- 8 183 646
235	Mayotte		- St. Pierre und Miquelon		- Britisches Territorium im Indischen Ozean		9 Volksrepublik China	- 10 280 707
236	Niue		- Südgeorgien u.d.Südlichen Sandwichinseln		- Bouvetinsel		- Bouvetinsel	-
237	Pitcairn		- Wallis und Futuna		- Mayotte		- Mayotte	-
238	Südgeorgien u.d.Südlichen Sandwichinseln		- Weihnachtsinsel		- Südgeorgien u.d.Südlichen Sandwichinseln		- Südgeorgien u.d.Südlichen Sandwichinseln	-
239	Weihnachtsinsel		- Westsahara		- Weihnachtsinsel		- Weihnachtsinsel	-
	Außerdem		Außerdem		Außerdem		Außerdem	
	Schiffs- und Luftfahrzeugbedarf	3 235 100	Schiffs- und Luftfahrzeugbedarf		- Schiffs- und Luftfahrzeugbedarf		Schiffs- und Luftfahrzeugbedarf	+ 3 235 100
	Hohe See	714	Hohe See		628 Hohe See		1 342 Hohe See	+ 86
	Nicht ermittelte Länder und Gebiete		Nicht ermittelte Länder und Gebiete	1 306 830	Nicht ermittelte Länder und Gebiete	1 307 583	Nicht ermittelte Länder und Gebiete	- 1 306 077
	Insgesamt	1 105 461 267	Insgesamt	912 372 191	Insgesamt	2 017 833 458	Insgesamt	+ 193 089 076

* Außenhandelsergebnisse nach Ländern können über Genesis-Online abgerufen werden (Tabellen 51000-0003 jährlich, 51000-0004 monatlich bzw. Zeitreihen 51000BJ002 jährlich, 51000BM002 monatlich).

Deutscher Export- (+) bzw. Importüberschuss (-)
nach ausgewählten Ländern
Januar / Oktober 2018
in Milliarden Euro



3 Werte nach Kapiteln des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik *

3.1 Exporte

Nr. der Klassifikation	Warenbenennung	2018		2017		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	
		Oktober	Januar / Oktober	Oktober	Januar / Oktober	gegenüber Oktober 2017		gegenüber Januar / Oktober 2017	
		in 1 000 Euro		in 1 000 Euro		in 1 000 Euro	%	in 1 000 Euro	%
90	Optische, photographische Instrumente; medizinische Instrumente	6 113 579	56 024 811	53 155 869	+	758 528	+ 14,2	+ 2 868 942	+ 5,4
91	Uhrmacherwaren	156 031	1 343 453	1 388 420	-	1 396	- 0,9	- 44 967	- 3,2
92	Musikinstrumente	63 640	520 292	478 215	+	12 138	+ 23,6	+ 42 077	+ 8,8
93	Waffen und Munition	43 798	382 827	398 431	+	6 145	+ 16,3	- 15 604	- 3,9
94	Möbel; Beleuchtungskörper	1 465 967	13 188 908	12 693 002	+	103 780	+ 7,6	+ 495 906	+ 3,9
95	Spielzeug, Sportgeräte	654 468	4 145 061	3 705 543	+	42 119	+ 6,9	+ 439 518	+ 11,9
96	Verschiedene Waren	343 691	3 352 492	3 263 894	+	15 691	+ 4,8	+ 88 598	+ 2,7
97	Kunstgegenstände, Sammlungsstücke, Antiquitäten	65 051	736 572	638 385	-	19 321	- 22,9	+ 98 187	+ 15,4
98	Vollständige Fabrikationsanlagen	96 346	1 201 113	1 509 777	-	19 116	- 16,6	- 308 664	- 20,4
99	Zusammenstellungen verschiedener Waren	1 411 169	13 751 012	15 745 145	-	229 982	- 14,0	- 1 994 133	- 12,7
	Insgesamt ...	117 360 331	1 105 461 267	1 062 145 938	+	9 382 499	+ 8,7	+ 43 315 329	+ 4,1

* Außenhandelsergebnisse nach Kapiteln können über Genesis-Online abgerufen werden (Tabellen 51000-0005 jährlich, 51000-0006 monatlich bzw. Zeitreihen 51000B)120 jährlich, 51000BM120 monatlich).

3 Werte nach Kapiteln des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik*

3.2 Importe

Nr. der Klassifikation	Warenbenennung	2018		2017		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)				
		Oktober	Januar / Oktober		gegenüber Oktober 2017		gegenüber Januar / Oktober 2017					
			in 1 000 Euro		in 1 000 Euro	%	in 1 000 Euro	%				
88	Luftfahrzeuge und Raumfahrzeuge	1 077 961	11 881 003	13 886 443	-	804 396	-	42,7	-	2 005 440	-	14,4
89	Wasserfahrzeuge und schwimmende Vorrichtungen	125 827	1 894 029	2 452 550	-	266 788	-	68,0	-	558 521	-	22,8
90	Optische, photographische Instrumente; medizinische Instrumente	3 466 949	31 040 955	29 476 110	+	420 671	+	13,8	+	1 564 845	+	5,3
91	Uhrmacherwaren	179 469	1 564 979	1 625 567	+	3 958	+	2,3	-	60 588	-	3,7
92	Musikinstrumente	63 691	512 089	468 661	+	6 875	+	12,1	+	43 428	+	9,3
93	Waffen und Munition	20 626	190 465	198 753	+	1 404	+	7,3	-	8 288	-	4,2
94	Möbel; Beleuchtungskörper	1 678 606	15 389 818	15 173 679	+	83 982	+	5,3	+	216 139	+	1,4
95	Spielzeug, Sportgeräte	958 048	6 005 274	5 365 714	+	130 720	+	15,8	+	639 560	+	11,9
96	Verschiedene Waren	256 387	2 405 212	2 324 247	+	23 926	+	10,3	+	80 965	+	3,5
97	Kunstgegenstände, Sammlungsstücke, Antiquitäten	48 113	451 434	407 491	+	1 884	+	4,1	+	43 943	+	10,8
98	Vollständige Fabrikationsanlagen	313	15 866	36 051	+	311	x		-	20 185	-	56,0
99	Zusammenstellungen verschiedener Waren	1 104 165	10 092 054	9 659 614	+	152 938	+	16,1	+	432 440	+	4,5
	Insgesamt ...	98 445 287	912 372 191	856 467 381	+	9 578 246	+	10,8	+	55 904 810	+	6,5

* Außenhandelsergebnisse nach Kapiteln können über Genesis-Online abgerufen werden (Tabellen 51000-0005 jährlich, 51000-0006 monatlich bzw. Zeitreihen 51000BJ120 jährlich, 51000BM120 monatlich).

4 Werte nach den "Main Industrial Groupings" (MIGS) *

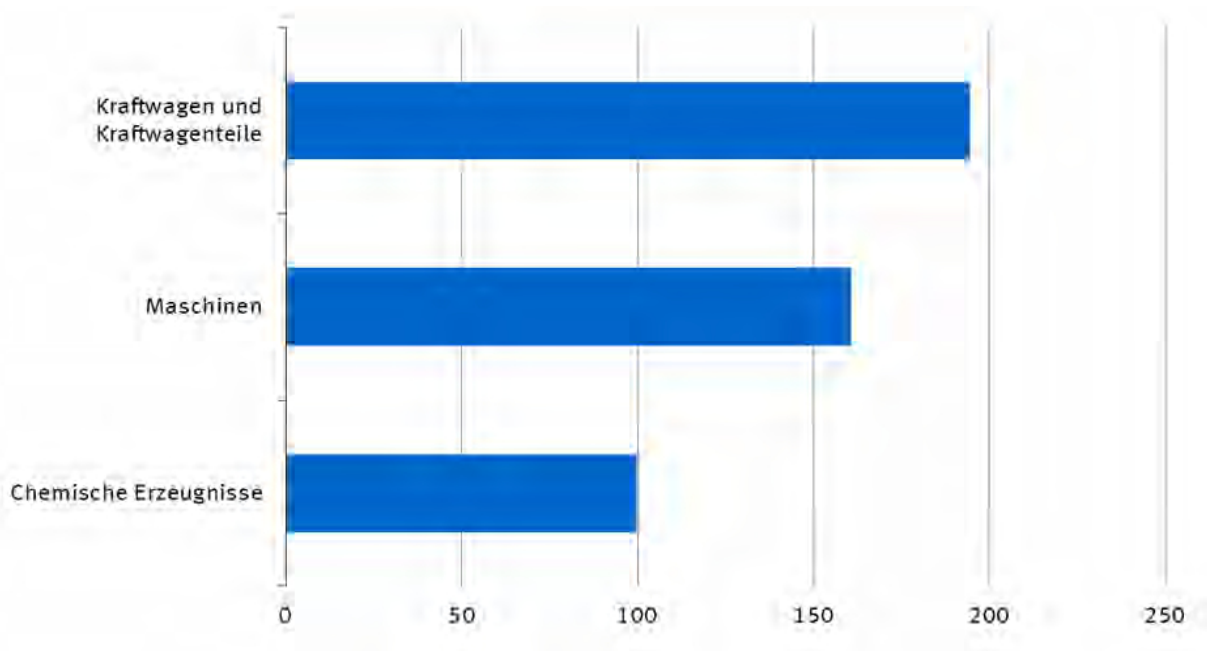
Nr. der Klassifikation	Warenbenennung	2018		2017		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)				
		Oktober	Januar / Oktober	gegenüber Oktober 2017		gegenüber Januar / Oktober 2017						
				in 1 000 Euro	in 1 000 Euro	%	in 1 000 Euro	%				
Exporte												
11	Landwirtschaftsgüter	719 385	8 119 810	9 018 549	-	78 483	-	9,8	-	898 739	-	10,0
21	Vorleistungsgüter	35 304 879	336 954 723	323 723 573	+	2 550 885	+	7,8	+	13 231 150	+	4,1
22	Investitionsgüter	51 527 861	490 080 711	482 571 407	+	2 778 684	+	5,7	+	7 509 304	+	1,6
23	Gebrauchsgüter	3 804 707	32 677 720	32 038 139	+	336 824	+	9,7	+	639 581	+	2,0
24	Verbrauchsgüter	16 804 127	167 274 611	157 843 007	+	993 305	+	6,3	+	9 431 604	+	6,0
25	Energie	2 337 333	21 428 103	17 484 523	+	421 915	+	22,0	+	3 943 580	+	22,6
31	Waren, die nicht zugeordnet werden konnten	6 862 039	48 925 592	39 466 740	+	2 379 368	+	53,1	+	9 458 852	+	24,0
	Insgesamt ...	117 360 331	1 105 461 267	1 062 145 938	+	9 382 499	+	8,7	+	43 315 329	+	4,1
Importe												
11	Landwirtschaftsgüter	2 399 793	26 449 165	27 832 796	-	309 268	-	11,4	-	1 383 631	-	5,0
21	Vorleistungsgüter	28 286 288	275 884 353	259 242 282	+	2 056 470	+	7,8	+	16 642 071	+	6,4
22	Investitionsgüter	29 748 271	274 204 831	268 638 344	+	958 403	+	3,3	+	5 566 487	+	2,1
23	Gebrauchsgüter	4 327 984	36 910 481	37 000 890	+	158 313	+	3,8	-	90 409	-	0,2
24	Verbrauchsgüter	15 667 068	149 776 368	145 319 172	+	1 251 553	+	8,7	+	4 457 196	+	3,1
25	Energie	8 645 380	79 942 938	64 247 234	+	2 070 172	+	31,5	+	15 695 704	+	24,4
31	Waren, die nicht zugeordnet werden konnten	9 370 502	69 204 053	54 186 669	+	3 392 601	+	56,8	+	15 017 384	+	27,7
	Insgesamt ...	98 445 287	912 372 191	856 467 381	+	9 578 246	+	10,8	+	55 904 810	+	6,5

* Außenhandelsergebnisse nach den MIGS können über Genesis-Online abgerufen werden (Tabellen 51000-0005 jährlich, 51000-0006 monatlich bzw. Zeitreihen 51000BJ520 jährlich, 51000BM520 monatlich).

Die wichtigsten Handelsgüter Deutschlands

Exporte Januar / Oktober 2018

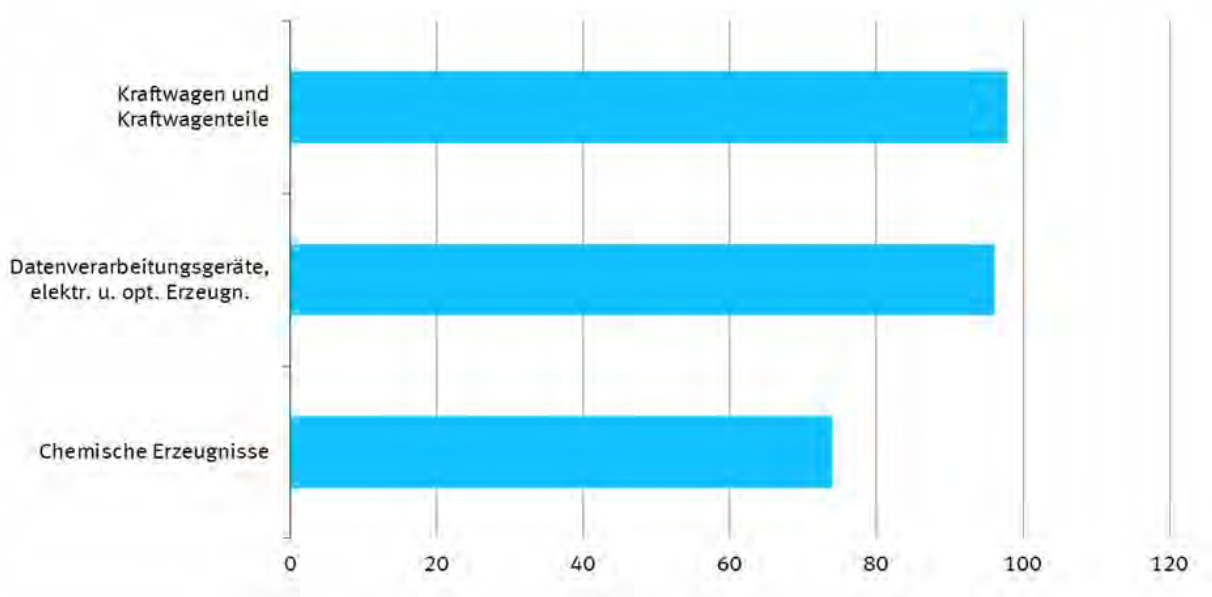
in Milliarden Euro



Die wichtigsten Handelsgüter Deutschlands

Importe Januar / Oktober 2018

in Milliarden Euro



5 Werte nach Güterabteilungen des Güterverzeichnisses für Produktionsstatistiken *

5.1 Exporte

Nr. der Klassifikation	Warenbenennung	2018		2017	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		
		Oktober	Januar / Oktober		gegenüber		gegenüber		
					Oktober 2017		Januar / Oktober 2017		
		in 1 000 Euro		in 1 000 Euro	%	in 1 000 Euro	%		
01	Erzeugnisse der Landwirtschaft und Jagd	655 572	7 464 784	8 389 503	-	73 903	- 10,1	- 924 719	- 11,0
02	Forstwirtschaftliche Erzeugnisse	38 960	402 376	355 582	+	1 117	+ 3,0	+ 46 794	+ 13,2
03	Fische und Fischereierzeugnisse	20 711	221 265	241 518	-	6 100	- 22,8	- 20 253	- 8,4
05	Kohle	11 842	98 329	98 002	-	346	- 2,8	+ 327	+ 0,3
06	Erdöl und Erdgas	874 277	7 170 595	4 818 885	+	343 132	+ 64,6	+ 2 351 710	+ 48,8
07	Erze	11 873	105 380	88 884	+	5 169	+ 77,1	+ 16 496	+ 18,6
08	Steine und Erden, sonstige Bergbauerzeugnisse	114 814	1 182 833	1 185 926	-	8 042	- 6,5	- 3 093	- 0,3
10	Nahrungsmittel und Futtermittel	4 734 239	44 404 823	45 144 379	-	43 153	- 0,9	- 739 556	- 1,6
11	Getränke	475 674	4 824 933	4 734 403	+	6 103	+ 1,3	+ 90 530	+ 1,9
12	Tabakerzeugnisse	243 334	2 604 919	3 039 325	-	13 170	- 5,1	- 434 406	- 14,3
13	Textilien	1 011 579	9 869 752	9 833 319	+	3 451	+ 0,3	+ 36 433	+ 0,4
14	Bekleidung	1 840 915	16 827 577	15 453 430	+	94 369	+ 5,4	+ 1 374 147	+ 8,9
15	Leder und Lederwaren	769 957	8 114 688	7 639 702	+	112 555	+ 17,1	+ 474 986	+ 6,2
16	Holz und Holz- Korb- Flechtwaren ohne Möbel	669 396	6 338 318	6 032 675	+	4 645	+ 0,7	+ 305 643	+ 5,1
17	Papier, Pappe und Waren daraus	1 790 622	17 246 499	16 445 066	+	93 611	+ 5,5	+ 801 433	+ 4,9
19	Kokereierzeugnisse und Mineralölerzeugnisse	1 123 031	11 657 232	10 295 359	+	23 151	+ 2,1	+ 1 361 873	+ 13,2
20	Chemische Erzeugnisse	10 090 759	99 655 470	96 923 653	+	746 046	+ 8,0	+ 2 731 817	+ 2,8
21	Pharmazeutische und ähnliche Erzeugnisse	6 648 411	71 194 157	62 971 682	+	754 351	+ 12,8	+ 8 222 475	+ 13,1
22	Gummi- und Kunststoffwaren	4 138 564	39 675 955	38 909 874	+	147 166	+ 3,7	+ 766 081	+ 2,0
23	Glas und -waren, Keramik, Steine und Erden	1 495 656	13 737 413	13 030 313	+	133 885	+ 9,8	+ 707 100	+ 5,4
24	Metalle	5 110 196	48 193 778	45 494 138	+	301 919	+ 6,3	+ 2 699 640	+ 5,9
25	Metallerzeugnisse	3 996 431	37 977 914	36 670 432	+	278 844	+ 7,5	+ 1 307 482	+ 3,6
26	Datenverarbeitungsgeräte, elektr. u. opt. Erzeugn.	10 601 547	95 474 823	92 042 172	+	1 010 539	+ 10,5	+ 3 432 651	+ 3,7
27	Elektrische Ausrüstungen	8 079 397	73 567 271	69 786 020	+	889 134	+ 12,4	+ 3 781 251	+ 5,4
28	Maschinen	16 733 178	160 802 729	153 133 797	+	1 555 363	+ 10,2	+ 7 668 932	+ 5,0
29	Kraftwagen und Kraftwagenteile	20 033 105	194 348 753	196 325 627	-	121 293	- 0,6	- 1 976 874	- 1,0
30	Sonstige Fahrzeuge	5 196 764	48 181 333	49 599 517	+	428 269	+ 9,0	- 1 418 184	- 2,9
31	Möbel	898 889	8 506 263	8 390 648	+	28 297	+ 3,3	+ 115 615	+ 1,4
35	Energieversorgung	328 184	2 501 949	2 272 276	+	55 979	+ 20,6	+ 229 673	+ 10,1
89	Sonstige Waren	9 622 456	73 109 156	62 799 835	+	2 631 415	+ 37,6	+ 10 309 321	+ 16,4
	Insgesamt	117 360 331	1 105 461 267	1 062 145 938	+	9 382 499	+ 8,7	+ 43 315 329	+ 4,1

* Außenhandelsergebnisse nach GP-2-Stellern können über Genesis-Online abgerufen werden (Tabellen 51000-0005 jährlich, 51000-0006 monatlich bzw. Zeitreihen 51000BJ220 jährlich, 51000BM220 monatlich).

5 Werte nach Güterabteilungen des Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken *

5.2 Importe

Nr. der Klassifikation	Warenbenennung	2018		2017	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		
		Oktober	Januar / Oktober		gegenüber Oktober 2017	gegenüber			
			in 1 000 Euro			in 1 000 Euro	%	in 1 000 Euro	%
01	Erzeugnisse der Landwirtschaft und Jagd	2 283 995	25 269 574	26 508 234	-	274 468	- 10,7	- 1 238 660	- 4,7
02	Forstwirtschaftliche Erzeugnisse	55 888	569 963	632 112	-	18 564	- 24,9	- 62 149	- 9,8
03	Fische und Fischereierzeugnisse	59 247	600 402	687 710	-	16 183	- 21,5	- 87 308	- 12,7
05	Kohle	405 435	3 811 953	4 275 247	+	47 811	+ 13,4	+ 463 294	+ 10,8
06	Erdöl und Erdgas	5 742 405	55 227 612	42 432 320	+	1 244 543	+ 27,7	+ 12 795 292	+ 30,2
07	Erze	629 215	6 050 520	6 051 434	+	59 609	+ 10,5	+ 914	+ 0,0
08	Steine und Erden, sonstige Bergbauerzeugnisse	136 987	1 371 805	1 243 529	+	8 135	+ 6,3	+ 128 276	+ 10,3
10	Nahrungsmittel und Futtermittel	3 942 810	38 046 287	38 726 536	-	55 040	- 1,4	- 680 249	- 1,8
11	Getränke	513 632	4 964 224	4 818 008	-	8 200	- 1,6	+ 146 216	+ 3,0
12	Tabakerzeugnisse	152 615	1 301 801	976 450	+	43 680	+ 40,1	+ 325 351	+ 33,3
13	Textilien	946 240	9 253 052	9 326 718	+	7 992	+ 0,9	+ 73 666	+ 0,8
14	Bekleidung	3 051 760	28 135 039	27 688 381	+	366 484	+ 13,6	+ 446 658	+ 1,6
15	Leder und Lederwaren	1 197 109	12 147 742	12 101 344	+	147 156	+ 14,0	+ 46 398	+ 0,4
16	Holz und Holz- Korb- Flechtwaren ohne Möbel	593 515	5 773 269	5 551 525	+	32 006	+ 5,7	+ 221 744	+ 4,0
17	Papier, Pappe und Waren daraus	1 363 111	13 171 941	12 563 253	+	90 942	+ 7,1	+ 608 688	+ 4,8
19	Kokereierzeugnisse und Mineralölerzeugnisse	2 377 182	19 785 952	16 661 622	+	722 127	+ 43,6	+ 3 124 330	+ 18,8
20	Chemische Erzeugnisse	7 011 612	73 961 388	66 556 633	+	470 437	+ 7,2	+ 7 404 755	+ 11,1
21	Pharmazeutische und ähnliche Erzeugnisse	4 950 366	48 491 433	44 699 868	+	673 121	+ 15,7	+ 3 791 565	+ 8,5
22	Gummi- und Kunststoffwaren	2 750 650	26 875 562	26 115 604	+	93 554	+ 3,5	+ 759 958	+ 2,9
23	Glas und -waren, Keramik, Steine und Erden	990 761	9 648 067	9 376 379	+	50 672	+ 5,4	+ 271 688	+ 2,9
24	Metalle	5 412 083	52 041 821	49 513 250	+	337 847	+ 6,7	+ 2 528 571	+ 5,1
25	Metallerzeugnisse	2 670 834	25 697 151	24 741 193	+	128 255	+ 5,0	+ 955 958	+ 3,9
26	Datenverarbeitungsgeräte, elektr. u. opt. Erzeugn.	11 415 344	96 100 467	92 797 051	+	1 052 692	+ 10,2	+ 3 303 416	+ 3,6
27	Elektrische Ausrüstungen	5 935 969	53 359 744	50 835 029	+	505 741	+ 9,3	+ 2 524 715	+ 5,0
28	Maschinen	7 510 660	72 117 570	68 713 445	+	599 550	+ 8,7	+ 3 404 125	+ 5,0
29	Kraftwagen und Kraftwagenteile	10 534 606	97 867 852	96 731 878	+	380 210	+ 3,7	+ 1 135 974	+ 1,2
30	Sonstige Fahrzeuge	2 718 578	27 947 206	28 816 458	-	777 490	- 22,2	- 869 252	- 3,0
31	Möbel	1 055 516	10 316 886	10 395 589	-	8 712	- 0,8	- 78 703	- 0,8
35	Energieversorgung	120 358	1 117 419	878 048	+	55 691	+ 86,1	+ 239 371	+ 27,3
89	Sonstige Waren	11 916 804	91 348 487	76 052 535	+	3 618 651	+ 43,6	+ 15 295 952	+ 20,1
	Insgesamt	98 445 287	912 372 191	856 467 381	+	9 578 246	+ 10,8	+ 55 904 810	+ 6,5

* Außenhandelsergebnisse nach GP-2-Stellern können über Genesis-Online abgerufen werden (Tabellen 51000-0005 jährlich, 51000-0006 monatlich bzw. Zeitreihen 51000BJ220 jährlich, 51000BM220 monatlich).

6.1 Werte nach Warengruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft (EGW) *

Nr. der Klassifikation	Warenbenennung	2018		2017	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)				
		Oktober	Januar / Oktober		in 1 000 Euro	gegenüber Oktober 2017		gegenüber Januar / Oktober 2017			
			in 1 000 Euro			in 1 000 Euro	%	in 1 000 Euro	%		
Exporte											
Insgesamt											
1 - 4 Ernährungswirtschaft	6 103 981	59 206 628	61 229 702	-	128 180	-	2,1	-	2 023 074	-	3,3
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft	106 543 678	1 017 303 188	983 005 795	+	6 841 175	+	6,9	+	34 297 393	+	3,5
7 + 8 Fertigwaren	99 604 394	952 512 941	924 016 627	+	6 152 234	+	6,6	+	28 496 314	+	3,1
1 Lebende Tiere	104 659	1 052 264	1 175 236	-	24 143	-	18,7	-	122 972	-	10,5
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs	1 882 372	18 717 667	19 670 561	-	64 668	-	3,3	-	952 894	-	4,8
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs	3 236 129	30 419 674	30 639 578	+	25 361	+	0,8	-	219 904	-	0,7
4 Genussmittel	880 822	9 017 022	9 744 330	-	64 729	-	6,8	-	727 308	-	7,5
5 Rohstoffe	1 447 642	12 958 532	10 866 299	+	320 068	+	28,4	+	2 092 233	+	19,3
6 Halbwaren	5 491 641	51 831 711	48 122 872	+	368 872	+	7,2	+	3 708 839	+	7,7
7 Vorerzeugnisse	11 975 814	117 455 745	112 299 127	+	770 833	+	6,9	+	5 156 618	+	4,6
8 Enderzeugnisse	87 628 580	835 057 197	811 717 499	+	5 381 401	+	6,5	+	23 339 698	+	2,9
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre	4 712 672	28 951 450	17 910 439	+	2 669 504	+	130,7	+	11 041 011	+	61,6
Insgesamt ...	117 360 331	1 105 461 267	1 062 145 938	+	9 382 499	+	8,7	+	43 315 329	+	4,1
EU-Länder											
1 - 4 Ernährungswirtschaft	4 729 722	46 091 884	47 241 276	-	202 293	-	4,1	-	1 149 392	-	2,4
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft	60 656 981	581 825 542	560 529 625	+	2 944 853	+	5,1	+	21 295 917	+	3,8
7 + 8 Fertigwaren	55 939 546	536 932 958	519 630 867	+	2 604 345	+	4,9	+	17 302 091	+	3,3
1 Lebende Tiere	77 931	806 409	902 917	-	15 231	-	16,3	-	96 508	-	10,7
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs	1 515 076	15 416 904	16 169 101	-	100 108	-	6,2	-	752 197	-	4,7
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs	2 504 186	23 495 076	23 567 886	-	41 449	-	1,6	-	72 810	-	0,3
4 Genussmittel	632 530	6 373 501	6 601 388	-	45 507	-	6,7	-	227 887	-	3,5
5 Rohstoffe	1 257 512	10 963 649	8 791 608	+	318 966	+	34,0	+	2 172 041	+	24,7
6 Halbwaren	3 459 920	33 928 948	32 107 138	+	21 536	+	0,6	+	1 821 810	+	5,7
7 Vorerzeugnisse	7 658 091	75 588 872	72 132 066	+	329 894	+	4,5	+	3 456 806	+	4,8
8 Enderzeugnisse	48 281 458	461 344 093	447 498 805	+	2 274 452	+	4,9	+	13 845 288	+	3,1
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre	4 551 003	27 358 481	16 402 567	+	2 645 209	+	138,8	+	10 955 914	+	66,8
Insgesamt ...	69 937 707	655 275 911	624 173 467	+	5 387 773	+	8,3	+	31 102 444	+	5,0
Drittländer											
1 - 4 Ernährungswirtschaft	1 374 253	13 114 769	13 988 425	+	74 105	+	5,7	-	873 656	-	6,2
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft	45 886 699	435 477 649	422 476 166	+	3 896 327	+	9,3	+	13 001 483	+	3,1
7 + 8 Fertigwaren	43 664 850	415 580 019	404 385 763	+	3 547 898	+	8,8	+	11 194 256	+	2,8
1 Lebende Tiere	26 729	245 867	272 330	-	8 909	-	25,0	-	26 463	-	9,7
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs	367 300	3 300 780	3 501 475	+	35 442	+	10,7	-	200 695	-	5,7
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs	731 941	6 924 617	7 071 706	+	66 803	+	10,0	-	147 089	-	2,1
4 Genussmittel	248 290	2 643 513	3 142 952	-	19 229	-	7,2	-	499 439	-	15,9
5 Rohstoffe	190 130	1 994 894	2 074 685	+	1 100	+	0,6	-	79 791	-	3,8
6 Halbwaren	2 031 715	17 902 750	16 015 741	+	347 330	+	20,6	+	1 887 009	+	11,8
7 Vorerzeugnisse	4 317 730	41 866 896	40 167 060	+	440 946	+	11,4	+	1 699 836	+	4,2
8 Enderzeugnisse	39 347 120	373 713 094	364 218 698	+	3 106 947	+	8,6	+	9 494 396	+	2,6
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre	161 672	1 592 964	1 507 869	+	24 299	+	17,7	+	85 095	+	5,6
Insgesamt ...	47 422 630	450 185 361	437 972 500	+	3 994 734	+	9,2	+	12 212 861	+	2,8
Importe											
Insgesamt											
1 - 4 Ernährungswirtschaft	6 906 584	69 606 420	70 989 055	-	297 946	-	4,1	-	1 382 635	-	1,9
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft	83 544 062	786 498 273	743 824 395	+	6 568 147	+	8,5	+	42 673 878	+	5,7
7 + 8 Fertigwaren	69 144 787	651 160 135	625 676 071	+	4 089 930	+	6,3	+	25 484 064	+	4,1
1 Lebende Tiere	88 903	1 187 597	1 527 832	-	35 327	-	28,4	-	340 235	-	22,3
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs	1 833 066	17 863 142	18 077 399	-	111 933	-	5,8	-	214 257	-	1,2
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs	3 997 880	41 307 442	41 913 921	-	129 287	-	3,1	-	606 479	-	1,4
4 Genussmittel	986 736	9 248 239	9 469 905	-	21 398	-	2,1	-	221 666	-	2,3
5 Rohstoffe	7 381 561	71 107 345	59 060 923	+	1 330 218	+	22,0	+	12 046 422	+	20,4
6 Halbwaren	7 017 714	64 230 795	59 087 401	+	1 147 999	+	19,6	+	5 143 394	+	8,7
7 Vorerzeugnisse	9 476 195	100 225 703	88 870 796	+	699 392	+	8,0	+	11 354 907	+	12,8
8 Enderzeugnisse	59 668 592	550 934 434	536 805 276	+	3 390 538	+	6,0	+	14 129 158	+	2,6
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre	7 994 641	56 267 498	41 653 932	+	3 308 045	+	70,6	+	14 613 566	+	35,1
Insgesamt ...	98 445 287	912 372 191	856 467 381	+	9 578 246	+	10,8	+	55 904 810	+	6,5
EU-Länder											
1 - 4 Ernährungswirtschaft	4 842 923	48 963 782	49 729 914	-	278 096	-	5,4	-	766 132	-	1,5
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft	43 825 774	426 687 504	404 081 325	+	1 404 702	+	3,3	+	22 606 179	+	5,6
7 + 8 Fertigwaren	37 459 796	366 754 685	350 153 294	+	573 273	+	1,6	+	16 601 391	+	4,7
1 Lebende Tiere	86 242	1 162 562	1 503 541	-	36 032	-	29,5	-	340 979	-	22,7
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs	1 417 548	14 034 061	14 234 269	-	119 623	-	7,8	-	200 208	-	1,4
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs	2 715 920	28 282 830	28 838 197	-	159 237	-	5,5	-	555 367	-	1,9
4 Genussmittel	623 214	5 484 336	5 153 904	+	36 799	+	6,3	+	330 432	+	6,4
5 Rohstoffe	2 027 494	18 755 870	15 578 456	+	431 885	+	27,1	+	3 177 414	+	20,4
6 Halbwaren	4 338 487	41 176 951	38 349 574	+	399 548	+	10,1	+	2 827 377	+	7,4
7 Vorerzeugnisse	6 416 607	70 740 890	60 435 732	+	240 195	+	3,9	+	10 305 158	+	17,1
8 Enderzeugnisse	31 043 191	296 013 814	289 717 577	+	333 074	+	1,1	+	6 296 237	+	2,2
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre	6 520 281	45 187 932	32 571 779	+	2 825 910	+	76,5	+	12 616 153	+	38,7
Insgesamt ...	55 188 978	520 839 215	486 383 022	+	3 952 516	+	7,7	+	34 456 193	+	7,1

6.1 Werte nach Warengruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft (EGW) *

Nr. der Klassifikation	Warenbenennung	2018		2017		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)				
		Oktober	Januar / Oktober	Oktober	Januar / Oktober	gegenüber Oktober 2017		gegenüber Januar / Oktober 2017				
						in 1 000 Euro	in 1 000 Euro	%	in 1 000 Euro	%		
	Drittländer											
1 - 4	Ernährungswirtschaft	2 063 660	20 642 614	21 259 144	-	19 850	-	1,0	-	616 530	-	2,9
5 - 8	Gewerbliche Wirtschaft	39 718 286	359 810 778	339 743 043	+	5 163 444	+	14,9	+	20 067 735	+	5,9
7 + 8	Fertigwaren	31 684 994	284 405 437	275 522 775	+	3 516 662	+	12,5	+	8 882 662	+	3,2
1	Lebende Tiere	2 659	25 034	24 291	+	703	+	35,9	+	743	+	3,1
2	Nahrungsmittel tierischen Ursprungs	415 518	3 829 080	3 843 133	+	7 692	+	1,9	-	14 053	-	0,4
3	Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs	1 281 965	13 024 612	13 075 702	+	29 955	+	2,4	-	51 090	-	0,4
4	Genussmittel	363 526	3 763 892	4 316 006	-	58 197	-	13,8	-	552 114	-	12,8
5	Rohstoffe	5 354 063	52 351 482	43 482 457	+	898 331	+	20,2	+	8 869 025	+	20,4
6	Halbwaren	2 679 235	23 053 852	20 737 836	+	748 461	+	38,8	+	2 316 016	+	11,2
7	Vorerzeugnisse	3 059 598	29 484 827	28 435 067	+	459 203	+	17,7	+	1 049 760	+	3,7
8	Enderzeugnisse	28 625 395	254 920 609	247 087 711	+	3 057 458	+	12,0	+	7 832 898	+	3,2
9	Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre	1 474 356	11 079 567	9 082 144	+	482 133	+	48,6	+	1 997 423	+	22,0
	Insgesamt ...	43 256 312	391 532 989	370 084 351	+	5 625 735	+	14,9	+	21 448 638	+	5,8

* Außenhandelsergebnisse nach EGW-1-Stellern können über Genesis-Online abgerufen werden (Tabellen 51000-0005 jährlich, 51000-0006 monatlich bzw. Zeitreihen 51000BJ310 jährlich, 51000BM310 monatlich); Außenhandelsergebnisse nach EGW-1-Stellern und Ländern können über die Tabellen 51000-0007 jährlich und 51000-0008 monatlich bzw. die Zeitreihen 51000BJ311 jährlich und 51000BM311 abgerufen werden.

6.2 Werte nach Warenuntergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft*

6.2.1 Exporte

Nr. der Klassifikation	Warenbenennung	2018		2017		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)				
		Oktober	Januar / Oktober	Oktober	Januar / Oktober	gegenüber Oktober 2017		gegenüber Januar / Oktober 2017				
						in 1 000 Euro	in 1 000 Euro	%	in 1 000 Euro	%		
881	Schienenfahrzeuge	342 712	3 136 933	3 736 807	-	37 520	-	9,9	-	599 874	-	16,1
882	Wasserfahrzeuge	1 115 421	7 177 158	5 550 538	+	712 662	x		+	1 626 620	+	29,3
883	Luftfahrzeuge	3 392 072	34 483 926	36 921 897	-	288 783	-	7,8	-	2 437 971	-	6,6
884	Fahrgestelle, Karosserien, Motoren, Teile und Zubehör für Kraftfahrzeuge	7 691 519	72 797 233	70 822 494	+	418 989	+	5,8	+	1 974 739	+	2,8
885	Personenkraftwagen und Wohnmobile	11 040 003	110 996 222	116 084 164	-	780 534	-	6,6	-	5 087 942	-	4,4
886	Busse	86 517	889 880	1 023 734	-	14 193	-	14,1	-	133 854	-	13,1
887	Lastkraftwagen und Spezialfahrzeuge	1 672 213	14 409 168	13 671 879	+	240 323	+	16,8	+	737 289	+	5,4
888	Fahrräder	70 698	775 933	832 463	-	16	+	0,0	+	56 530	-	6,8
889	Andere Fahrzeuge	765 850	7 045 576	6 738 459	+	110 335	+	16,8	+	307 117	+	4,6
891	Vollständige Fabrikationsanlagen	96 346	1 201 113	1 509 777	-	19 116	-	16,6	-	308 664	-	20,4
896	Andere Enderzeugnisse	1 096 761	9 940 412	11 993 672	-	372 674	-	25,4	-	2 053 260	-	17,1
901	Rückwaren	241 476	2 309 417	2 819 292	+	41 563	+	20,8	+	509 875	+	18,1
903	Ersatzlieferungen	75 678	750 145	712 497	+	8 776	+	13,1	+	37 648	+	5,3
904	Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
905	Sonstige besondere Warenbewegungen	15 518	186 889	201 527	+	1 267	+	8,9	-	14 638	-	7,3
906	Zuschätzungen für Antwortausfälle	3 278 000	15 384 000	4 345 796	+	2 532 545	x		+	11 038 204	x	
907	Zuschätzungen für Befreiungen	1 102 000	10 321 000	9 831 325	+	85 354	+	8,4	+	489 675	+	5,0
	Insgesamt ...	117 360 331	1 105 461 267	1 062 145 938	+	9 382 499	+	8,7	+	43 315 329	+	4,1

* Außenhandelsergebnisse nach EGW-3-Stellen können über Genesis-Online abgerufen werden (Tabellen 51000-0005 jährlich, 51000-0006 monatlich bzw. Zeitreihen 51000B)330 jährlich, 51000BM330 monatlich).

6.2 Werte nach Warenuntergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft*

6.2.2 Importe

Nr. der Klassifikation	Warenbenennung	2018		2017		Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Oktober 2017		Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Januar / Oktober 2017	
		Oktober	Januar / Oktober			in 1 000 Euro	%	in 1 000 Euro	%
		in 1 000 Euro		in 1 000 Euro					
881	Schienenfahrzeuge	222 904	1 998 933	2 176 125	+	12 545	+ 6,0	- 177 192	- 8,1
882	Wasserfahrzeuge	119 534	1 846 886	2 419 691	-	269 734	- 69,3	- 572 805	- 23,7
883	Luftfahrzeuge	2 030 156	20 194 254	20 620 156	-	585 414	- 22,4	- 425 902	- 2,1
884	Fahrgestelle, Karosserien, Motoren, Teile und Zubehör für Kraftfahrzeuge	4 840 877	46 289 547	46 541 087	+	35 798	+ 0,7	- 251 540	- 0,5
885	Personenkraftwagen und Wohnmobile	4 628 217	42 965 480	43 003 706	+	54 362	+ 1,2	- 38 226	- 0,1
886	Busse	95 534	673 232	739 978	+	16 574	+ 21,0	- 66 746	- 9,0
887	Lastkraftwagen und Spezialfahrzeuge	851 367	6 568 703	5 390 853	+	291 942	+ 52,2	+ 1 177 850	+ 21,8
888	Fahrräder	175 022	1 695 222	1 574 480	+	35 469	+ 25,4	+ 120 742	+ 7,7
889	Anderer Fahrzeuge	350 577	4 073 810	3 802 363	+	37 442	+ 12,0	+ 271 447	+ 7,1
891	Vollständige Fabrikationsanlagen	313	15 866	36 051		311	x	- 20 185	- 56
896	Anderer Enderzeugnisse	903 772	7 557 241	8 475 018	+	80 121	+ 9,7	- 917 777	- 10,8
901	Rückwaren	668 025	6 302 632	5 636 531	+	96 583	+ 16,9	+ 666 101	+ 11,8
903	Ersatzlieferungen	9 590	90 530	86 116	+	1 836	+ 23,7	+ 4 414	+ 5,1
904	Anderer nicht aufgliederbare Warenverkehre	-	-	-	-	-	-	-	-
905	Sonstige besondere Warenbewegungen	27	346	1 015	-	27	- 50,0	- 669	- 65,9
906	Zuschätzungen für Antworthäufälle	4 843 999	26 673 991	14 181 615	+	3 031 541	x	+ 12 492 376	+ 88,1
907	Zuschätzungen für Befreiungen	2 473 000	23 199 999	21 748 653	+	178 113	+ 7,8	+ 1 451 346	+ 6,7
	Insgesamt ...	98 445 287	912 372 191	856 467 381	+	9 578 246	+ 10,8	+ 55 904 810	+ 6,5

* Außenhandelsergebnisse nach EGW-3-Stellern können über Genesis-Online abgerufen werden (Tabellen 51000-0005 jährlich, 51000-0006 monatlich bzw. Zeitreihen 51000B)330 jährlich, 51000BM330 monatlich).

7 Werte nach Abschnitten des Internationalen Warenverzeichnisses für den Außenhandel (SITC-Rev. 4)*

7.1 Exporte

Nr. der Klassifikation	Warenbenennung	2018		2017		Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Oktober 2017		Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Januar / Oktober 2017		
		Oktober	Januar / Oktober	Oktober	Januar / Oktober	in 1 000 Euro	%	in 1 000 Euro	%	
		in 1 000 Euro		in 1 000 Euro						
00	Lebende Tiere (ausgenommen Fische)	104 659	1 052 264	1 175 236	-	24 143	- 18,7	-	122 972	- 10,5
01	Fleisch und Zubereitungen von Fleisch	782 694	7 528 284	8 090 288	-	55 011	- 6,6	-	562 004	- 6,9
02	Milch und Milcherzeugnisse; Vogeleier	721 975	7 568 420	7 880 792	-	5 449	- 0,7	-	312 372	- 4,0
03	Fische, Krebstiere, Weichtiere, Zubereitungen davon	195 191	1 809 069	1 861 043	-	2 938	- 1,5	-	51 974	- 2,8
04	Getreide und Getreiderzeugnisse	581 883	5 911 567	6 315 645	-	22 479	- 3,7	-	404 078	- 6,4
05	Gemüse und Früchte	485 556	4 965 993	4 997 008	-	19 711	- 3,9	-	31 015	- 0,6
06	Zucker, Zuckerwaren und Honig	216 007	1 927 264	1 852 869	-	28 747	- 11,7	+	74 395	+ 4,0
07	Kaffee, Tee, Kakao, Gewürze, Waren daraus	881 386	7 164 373	7 280 585	-	5 658	- 0,6	-	116 212	- 1,6
08	Tierfutter (ausgenommen ungemahlene Getreide)	379 096	3 333 822	3 162 735	+	46 118	+ 13,9	+	171 087	+ 5,4
09	Verschiedene genießbare Waren und Zubereitungen	539 722	5 189 585	5 071 942	+	18 759	+ 3,6	+	117 643	+ 2,3
11	Getränke	448 256	4 547 647	4 477 430	+	6 835	+ 1,5	+	70 217	+ 1,6
12	Tabak und Tabakerzeugnisse	269 130	2 888 132	3 368 415	-	32 058	- 10,6	-	480 283	- 14,3
21	Häute, Felle und Pelzfelle, roh	18 769	213 102	246 150	-	4 416	- 19,0	-	33 048	- 13,4
22	Ölsaaten und ölhaltige Früchte	19 239	286 608	295 401	+	59	+ 0,3	-	8 793	- 3,0
23	Rohkautschuk (einschl. synthetischer Kautschuk)	131 064	1 408 172	1 482 363	-	6 566	- 4,8	-	74 191	- 5,0
24	Kork und Holz	275 598	2 649 074	2 341 956	+	4 418	+ 1,6	+	307 118	+ 13,1
25	Papierhalbstoffe und Papierabfälle	98 857	962 143	1 018 773	+	7 040	+ 7,7	-	56 630	- 5,6
26	Spinnstoffe und Spinnstoffabfälle	133 405	1 383 272	1 471 666	-	3 091	- 2,3	-	88 394	- 6,0
27	Düngemittel, roh; mineralische Rohstoffe	140 231	1 248 794	1 309 435	-	767	- 0,5	-	60 641	- 4,6
28	Erze und Metallabfälle	680 955	6 789 010	6 501 547	-	10 676	- 1,5	+	287 463	+ 4,4
29	Andere Rohstoffe tierischen und pflanzlichen Ursprungs	232 305	2 610 171	2 547 965	+	11 236	+ 5,1	+	62 206	+ 2,4
32	Kohle, Koks und Briquets	54 530	510 395	521 476	-	3 935	- 6,7	-	11 081	- 2,1
33	Erdöl, Erdölzerzeugnisse und verwandte Waren	1 501 166	15 170 051	12 955 559	+	137 948	+ 10,1	+	2 214 492	+ 17,1
34	Gas	889 922	7 326 042	4 941 557	+	342 949	+ 62,7	+	2 384 485	+ 48,3
35	Elektrischer Strom	328 184	2 501 949	2 272 276	+	55 979	+ 20,6	+	229 673	+ 10,1
41	Tierische Öle und Fette	25 081	254 150	282 966	+	47	+ 0,2	-	28 816	- 10,2
42	Pflanzliche Fette und Öle	122 493	1 272 952	1 587 932	-	13 395	- 9,9	-	314 980	- 19,8
43	Tierische od. pflanzliche Fette und Öle, Wachse	31 622	317 989	316 108	+	3 548	+ 12,6	+	1 881	+ 0,6
51	Organische chemische Erzeugnisse	1 987 172	20 727 892	20 084 449	+	126 663	+ 6,8	+	643 443	+ 3,2
52	Anorganische chemische Erzeugnisse	756 130	7 383 014	6 952 154	+	48 454	+ 6,8	+	430 860	+ 6,2
53	Farbstoffe, Gerbstoffe und Farben	853 797	8 531 729	9 509 248	-	84 708	- 9,0	-	977 519	- 10,3
54	Medizinische und pharmazeutische Erzeugnisse	6 519 039	70 263 937	62 129 767	+	689 044	+ 11,8	+	8 134 170	+ 13,1
55	Etherische Öle, Körperpflege-, Putz-, Poliermittel	1 259 213	11 895 484	11 586 250	+	101 683	+ 8,8	+	309 234	+ 2,7
56	Düngemittel (ausgenommen solche der Gruppe 272)	222 465	1 669 077	1 648 545	+	62 781	+ 39,3	+	20 532	+ 1,2
57	Kunststoffe in Primärformen	2 348 971	23 173 677	22 528 996	+	192 701	+ 8,9	+	644 681	+ 2,9
58	Kunststoffe in anderen Formen als Primärformen	1 497 274	14 539 415	14 327 708	+	38 660	+ 2,7	+	211 707	+ 1,5
59	Andere chemische Erzeugnisse und Waren	2 428 629	23 320 304	22 604 734	+	246 517	+ 11,3	+	715 570	+ 3,2
60	Waren für vollständige Fabrikationsanlagen Kap. 69, 70, 72, 73, 76	1 287	68 900	138 191	-	11 676	- 90,1	-	69 291	- 50,1
61	Leder, Lederwaren und zugerichtete Pelzfelle	85 529	754 825	772 656	+	7 259	+ 9,3	-	17 831	- 2,3
62	Andere Kautschukwaren	1 190 072	11 002 237	10 971 371	+	41 648	+ 3,6	+	30 866	+ 0,3
63	Kork- und Holzwaren (ausgenommen Möbel)	434 117	4 127 040	4 046 609	+	2 085	+ 0,5	+	80 431	+ 2,0
64	Papier und Pappe; Papierhalbstoffwaren usw.	1 676 384	16 131 746	15 355 386	+	82 242	+ 5,2	+	776 360	+ 5,1
65	Game, Gewebe, fertiggestellte Spinnstoffzeugnisse	1 075 625	10 596 749	10 575 846	+	5 002	+ 0,5	+	20 903	+ 0,2
66	Waren aus nichtmetallischen mineralischen Stoffen	1 377 742	12 685 937	12 062 356	+	119 336	+ 9,5	+	623 581	+ 5,2
67	Eisen und Stahl	2 378 441	22 850 581	21 547 208	+	141 747	+ 6,3	+	1 303 373	+ 6,0
68	NE-Metalle	2 192 278	21 009 099	19 300 551	+	144 409	+ 7,1	+	1 708 548	+ 8,9
69	Andere Metallwaren	3 677 654	35 302 225	34 135 931	+	253 618	+ 7,4	+	1 166 294	+ 3,4
70	Waren für vollständige Fabrikationsanlagen Kap. 84, 85, 87	90 594	1 064 194	1 283 424	+	2 353	+ 2,7	-	219 230	- 17,1
71	Kraftmaschinen und -ausrüstungen	4 410 199	40 215 671	37 927 530	+	624 300	+ 16,5	+	2 288 141	+ 6,0
72	Arbeitsmaschinen für besondere Zwecke	4 497 047	45 647 824	43 846 899	+	230 293	+ 5,4	+	1 800 925	+ 4,1
73	Metallbearbeitungsmaschinen	1 191 407	12 343 306	11 927 126	-	8 407	- 0,7	+	416 180	+ 3,5
74	Maschinen, Apparate für verschiedene Zwecke	8 685 926	81 099 404	76 545 911	+	1 021 193	+ 13,3	+	4 553 493	+ 5,9
75	Büromaschinen, automatische Datenverarbeitungsmaschinen	2 242 146	20 102 101	19 264 756	+	196 744	+ 9,6	+	837 345	+ 4,3
76	Geräte für Nachrichtentechnik	2 125 488	18 502 357	18 321 155	+	247 614	+ 13,2	+	181 202	+ 1,0
77	Andere elektrische Maschinen, Apparate, Geräte	9 870 420	90 294 810	85 815 736	+	1 039 419	+ 11,8	+	4 479 074	+ 5,2
78	Straßenfahrzeuge (einschl. Luftkissenfahrzeuge)	19 198 383	186 965 166	189 276 851	-	194 732	- 1,0	-	2 311 685	- 1,2
79	Andere Beförderungsmittel	4 039 897	38 395 697	41 116 583	+	174 392	+ 4,5	-	2 720 886	- 6,6
80	Waren für vollständige Fabrikationsanlagen Kap. 90, 94	2 212	40 586	46 614	-	1 486	- 40,2	-	6 028	- 12,9
81	Vorgefertigte Gebäude, sanitäre Anlagen	529 649	4 416 124	4 445 087	+	13 216	+ 2,6	-	28 963	- 0,7
82	Möbel und Teile, Bettausstattungen	1 002 179	9 428 171	9 162 982	+	37 852	+ 3,9	+	265 189	+ 2,9
83	Reiseartikel, Handtaschen	131 525	1 368 986	1 338 518	+	6 808	+ 5,5	+	30 468	+ 2,3
84	Bekleidung und Bekleidungszubehör	1 855 778	16 980 313	15 586 291	+	94 930	+ 5,4	+	1 394 022	+ 8,9
85	Schuhe	562 227	6 021 867	5 550 313	+	100 610	+ 21,8	+	471 554	+ 8,5
87	Andere Meß-, Prüfinstrumente	4 504 662	41 418 779	39 488 412	+	479 121	+ 11,9	+	1 930 367	+ 4,9
88	Fotografische Apparate; Uhrmacherwaren	667 503	6 167 178	5 871 777	+	74 739	+ 12,6	+	295 401	+ 5,0
89	Verschiedene bearbeitete Waren	4 046 536	35 128 145	33 118 336	+	301 762	+ 8,1	+	2 009 809	+ 6,1
93	Besondere Warenverkehrsvorgänge und verschiedene Waren	4 935 525	31 217 074	22 364 118	+	2 276 176	+ 85,6	+	8 852 956	+ 39,6
94	Waren des Kapitel 99 für vollständige Fabrikationsanlagen	1 720	20 874	26 598	-	5 418	- 75,9	-	5 724	- 21,5
96	Münzen (ohne Goldmünzen), ohne gesetzliche Zahlungsmittel	2 900	23 425	16 119	+	1 857	+	+	7 306	+ 45,3
97	Gold zu nichtmonetären Zwecken	515 613	3 775 041	3 899 734	+	65 802	+ 14,6	-	124 693	- 3,2
	Insgesamt ...	117 360 331	1 105 461 267	1 062 145 938	+	9 382 499	+ 8,7	+	43 315 329	+ 4,1

* Außenhandelsergebnisse nach SITC-2-Stellern können über Genesis-Online abgerufen werden (Tabellen 51000-0005 jährlich, 51000-0006 monatlich bzw. Zeitreihen 51000B1420 jährlich, 51000B420 monatlich).

7 Werte nach Abschnitten des Internationalen Warenverzeichnisses für den Außenhandel (SITC-Rev. 4)*

7.2 Importe

Nr. der Klassifikation	Warenbenennung	2018		2017		Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Oktober 2017		Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Januar / Oktober 2017	
		Oktober	Januar / Oktober	Oktober	Januar / Oktober	in 1 000 Euro	%	in 1 000 Euro	%
		in 1 000 Euro		in 1 000 Euro					
00	Lebende Tiere (ausgenommen Fische)	88 903	1 187 597	1 527 832	-	35 327	- 28,4	340 235	- 22,3
01	Fleisch und Zubereitungen von Fleisch	639 569	6 157 381	6 195 835	-	42 674	- 6,3	38 454	- 0,6
02	Milch und Milcherzeugnisse; Vogeleier	624 067	6 286 560	6 344 171	-	45 637	- 6,8	57 611	- 0,9
03	Fische, Krebstiere, Weichtiere, Zubereitungen davon	419 036	4 005 613	4 090 787	-	26 189	- 5,9	85 174	- 2,1
04	Getreide und Getreiderzeugnisse	519 090	4 620 268	4 417 184	+	73 722	+ 16,6	203 084	+ 4,6
05	Gemüse und Früchte	1 451 547	16 434 094	16 554 127	-	189 891	- 11,6	120 033	- 0,7
06	Zucker, Zuckerwaren und Honig	144 735	1 417 177	1 539 402	-	5 577	- 3,7	122 225	- 7,9
07	Kaffee, Tee, Kakao, Gewürze, Waren daraus	748 458	6 839 523	7 367 762	+	18 988	+ 2,6	528 239	- 7,2
08	Tierfutter (ausgenommen ungemahlene Getreide)	301 655	3 028 810	2 999 827	+	2 084	+ 0,7	28 983	+ 1,0
09	Verschiedene genießbare Waren und Zubereitungen	300 251	3 013 414	3 020 944	+	21 226	+ 7,6	7 530	- 0,2
11	Getränke	504 076	4 857 472	4 741 190	-	11 396	- 2,2	116 282	+ 2,5
12	Tabak und Tabakerzeugnisse	223 635	1 905 201	1 724 626	+	33 446	+ 17,6	180 575	+ 10,5
21	Häute, Felle und Pelzfelle, roh	16 576	184 694	199 369	-	2 899	- 14,9	14 675	- 7,4
22	Ölsaaten und ölhaltige Früchte	384 238	3 393 289	3 613 551	-	66 298	- 14,7	220 262	- 6,1
23	Rohkautschuk (einschl. synthetischer Kautschuk)	139 958	1 363 499	1 556 074	-	1 918	- 1,4	192 575	- 12,4
24	Kork und Holz	197 689	2 061 158	2 052 856	-	8 106	- 3,9	8 302	+ 0,4
25	Papierhalbstoffe und Papierabfälle	345 921	3 251 875	3 018 677	+	35 262	+ 11,4	233 198	+ 7,7
26	Spinnstoffe und Spinnstoffabfälle	92 917	940 610	1 025 633	-	3 546	- 3,7	85 023	- 8,3
27	Düngemittel, roh; mineralische Rohstoffe	141 776	1 408 480	1 295 149	+	10 622	+ 8,1	113 331	+ 8,8
28	Erze und Metallabfälle	1 356 937	13 419 752	12 664 773	+	130 054	+ 10,6	754 979	+ 6,0
29	Andere Rohstoffe tierischen und pflanzlichen Ursprungs	314 837	3 912 862	3 899 286	-	14 864	- 4,5	13 576	+ 0,3
32	Kohle, Koks und Briketts	447 159	4 407 635	4 853 603	+	36 657	+ 8,9	445 968	- 9,2
33	Erdöl, Erdölzerzeugnisse und verwandte Waren	5 448 881	51 287 318	41 905 902	+	1 230 064	+ 29,2	9 381 416	+ 22,4
34	Gas	2 678 211	23 804 627	17 314 455	+	727 509	+ 37,3	6 490 172	+ 37,5
35	Elektrischer Strom	120 358	1 117 419	878 048	+	55 691	+ 86,1	239 371	+ 27,3
41	Tierische Öle und Fette	10 534	117 030	135 854	-	2 458	- 18,9	18 824	- 13,9
42	Pflanzliche Fette und Öle	170 673	1 842 559	2 220 684	-	12 592	- 6,9	378 125	- 17,0
43	Tierische od. pflanzliche Fette und Öle, Wachse	48 217	513 567	513 091	-	2 964	- 5,8	476	+ 0,1
51	Organische chemische Erzeugnisse	2 641 804	31 926 204	23 851 051	+	537 443	+ 25,5	8 075 153	+ 33,9
52	Anorganische chemische Erzeugnisse	548 271	5 120 038	4 822 653	+	106 087	+ 24,0	297 385	+ 6,2
53	Farbmittel, Gerbstoffe und Farben	369 083	3 715 545	4 718 767	-	116 144	- 23,9	1 003 222	- 21,3
54	Medizinische und pharmazeutische Erzeugnisse	4 287 860	40 840 924	39 555 853	+	357 306	+ 9,1	1 285 071	+ 3,2
55	Etherische Öle, Körperpflege-, Putz-, Poliermittel	841 463	8 030 426	7 703 566	+	45 785	+ 5,8	326 860	+ 4,2
56	Düngemittel (ausgenommen solche der Gruppe 272)	652 511	6 057 937	821 502	-	17 309	- 21,7	163 565	- 19,9
57	Kunststoffe in Primärformen	1 572 727	15 779 223	14 955 494	+	53 097	+ 3,5	823 729	+ 5,5
58	Kunststoffe in anderen Formen als Primärformen	672 701	6 720 314	6 642 391	+	8 346	+ 1,3	77 923	+ 1,2
59	Andere chemische Erzeugnisse und Waren	1 329 001	13 074 988	12 273 032	+	109 696	+ 9,0	801 956	+ 6,5
60	Waren für vollständige Fabrikationsanlagen Kap. 69, 70, 72, 73, 76	-	-	-	-	-	-	-	-
61	Leder, Lederwaren und zugerichtete Pelzfelle	58 023	604 159	659 956	-	8 966	- 13,4	55 797	- 8,5
62	Andere Kautschukwaren	1 043 462	9 825 606	9 589 808	+	9 578	+ 0,9	235 798	+ 2,5
63	Kork- und Holzwaren (ausgenommen Möbel)	430 355	4 142 804	3 966 185	+	21 155	+ 5,2	176 619	+ 4,5
64	Papier und Papp; Papierhalbstoffwaren usw.	1 054 485	10 213 775	9 900 815	+	49 056	+ 4,9	312 960	+ 3,2
65	Game, Gewebe, fertigestellte Spinnstoffzeugnisse	983 025	9 714 217	9 798 376	+	2 209	+ 0,2	84 159	- 0,9
66	Waren aus nichtmetallischen mineralischen Stoffen	894 185	8 822 070	8 519 478	+	32 367	+ 3,8	302 592	+ 3,6
67	Eisen und Stahl	2 488 692	24 516 047	22 454 064	+	167 683	+ 7,2	2 061 983	+ 9,2
68	NE-Metalle	2 370 204	22 946 861	21 605 577	+	157 896	+ 7,1	1 341 284	+ 6,2
69	Andere Metallwaren	2 483 675	24 236 078	23 437 707	+	100 175	+ 4,2	798 371	+ 3,4
70	Waren für vollständige Fabrikationsanlagen Kap. 84,85,87	313	15 866	36 034	-	-	-	20 168	- 56,0
71	Kraftmaschinen und -ausrüstungen	3 093 827	28 097 935	25 879 620	+	444 164	+ 16,8	2 218 315	+ 8,6
72	Arbeitsmaschinen für besondere Zwecke	1 605 433	16 170 681	15 402 433	+	131 618	+ 8,9	768 248	+ 5,0
73	Metallbearbeitungsmaschinen	467 999	4 355 970	4 031 610	+	27 578	+ 6,3	324 360	+ 8,0
74	Maschinen, Apparate für verschiedene Zwecke	4 056 382	38 239 776	36 628 304	+	335 985	+ 9,0	1 611 472	+ 4,4
75	Büromaschinen, automatische Datenverarbeitungsmaschinen	3 187 591	28 157 687	27 229 879	+	132 051	+ 4,3	927 808	+ 3,4
76	Geräte für Nachrichtentechnik	3 679 602	29 169 316	28 827 133	+	359 187	+ 10,8	342 183	+ 1,2
77	Andere elektrische Maschinen, Apparate, Geräte	8 156 420	74 299 174	70 018 007	+	781 975	+ 10,6	4 281 167	+ 6,1
78	Straßenfahrzeuge (einschl. Luftkissenfahrzeuge)	9 654 920	90 217 948	88 687 052	+	406 819	+ 4,4	1 530 896	+ 1,7
79	Andere Beförderungsmittel	1 478 284	16 091 162	19 208 920	-	1 085 486	- 42,3	3 117 758	- 16,2
80	Waren für vollständige Fabrikationsanlagen Kap. 90,94	-	-	-	-	-	-	-	-
81	Vorgefertigte Gebäude, sanitäre Anlagen	519 808	4 429 363	4 398 522	+	38 372	+ 8,0	30 841	+ 0,7
82	Möbel und Teile, Bettausstattungen	1 141 525	11 114 635	11 148 920	-	1 866	- 0,2	34 285	- 0,3
83	Reiseartikel, Handtaschen	270 952	2 587 629	2 609 247	+	26 313	+ 10,8	21 618	- 0,8
84	Bekleidung und Bekleidungszubehör	3 132 514	28 921 377	28 446 479	+	375 267	+ 13,6	474 898	+ 1,7
85	Schuhe	881 047	9 011 682	8 879 752	+	131 407	+ 17,5	131 930	+ 1,5
87	Andere Meß-, Prüfinstrumente	2 328 116	21 212 102	20 258 231	+	210 792	+ 10,0	953 871	+ 4,7
88	Fotografische Apparate; Uhrmacherwaren	510 258	4 829 235	4 789 109	+	24 547	+ 5,1	40 126	+ 0,8
89	Verschiedene bearbeitete Waren	3 561 143	29 727 973	28 196 510	+	355 111	+ 11,1	1 531 463	+ 5,4
93	Besondere Warenverkehrsvorgänge und verschiedene Waren	8 043 145	56 751 142	42 460 726	+	3 308 371	+ 69,9	14 290 416	+ 33,7
94	Waren des Kapitel 99 für vollständige Fabrikationsanlagen	-	-	17	-	2	x	17	x
96	Münzen (ohne Goldmünzen), ohne gesetzliche Zahlungsmittel	23 310	227 038	212 718	+	4 355	+ 23,0	14 320	+ 6,7
97	Gold zu nichtmonetären Zwecken	641 261	5 077 790	6 171 189	+	52 923	+ 9,0	1 093 399	- 17,7
	Insgesamt ...	98 445 287	912 372 191	856 467 381	+	9 578 246	+ 10,8	55 904 810	+ 6,5

* Außenhandelsergebnisse nach SITC-2-Stellern können über Genesis-Online abgerufen werden (Tabellen 51000-0005 jährlich, 51000-0006 monatlich bzw. Zeitreihen 51000B1420 jährlich, 51000BM420 monatlich).



8.1 Werte nach Bundesländern *

Bundesland	2018		2017	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)					
	Oktober	Januar / Oktober		gegenüber Oktober 2017		gegenüber Januar / Oktober 2017					
	in 1 000 Euro			in 1 000 Euro	%	in 1 000 Euro	%				
Exporte ¹											
Deutschland	117 360 332	1 105 461 266	1 062 145 942	+	9 382 497	+	8,7	+	43 315 324	+	4,1
Baden-Württemberg	18 301 184	170 549 974	165 906 180	+	1 394 554	+	8,2	+	4 643 794	+	2,8
Bayern	16 896 623	160 574 552	158 711 982	+	760 402	+	4,7	+	1 862 570	+	1,2
Berlin	1 302 955	12 055 692	12 396 988	+	122 823	+	10,4	-	341 296	-	2,8
Brandenburg	1 156 395	10 849 298	10 505 880	+	113 029	+	10,8	+	343 418	+	3,3
Bremen	1 852 593	17 233 194	18 031 580	+	166 260	+	9,9	-	798 386	-	4,4
Hamburg	3 835 341	41 152 189	43 085 325	-	790 792	-	17,1	-	1 933 136	-	4,5
Hessen	5 559 689	54 017 241	52 524 427	+	16 875	+	0,3	+	1 492 814	+	2,8
Mecklenburg-Vorpommern	635 083	6 030 095	5 965 623	+	132 757	+	26,4	+	64 472	+	1,1
Niedersachsen	8 027 152	72 198 208	73 555 029	+	1 287 416	+	19,1	-	1 356 821	-	1,8
Nordrhein-Westfalen	17 347 093	165 410 529	158 249 642	+	1 330 177	+	8,3	+	7 160 887	+	4,5
Rheinland-Pfalz	5 046 433	51 527 201	45 912 843	+	437 425	+	9,5	+	5 614 358	+	12,2
Saarland	1 368 707	13 490 656	13 731 844	-	125 330	-	8,4	-	241 188	-	1,8
Sachsen	3 489 875	34 185 552	34 215 589	-	75 685	-	2,1	-	30 037	-	0,1
Sachsen-Anhalt	1 464 774	13 867 853	12 938 938	+	166 543	+	12,8	+	928 915	+	7,2
Schleswig-Holstein	1 973 177	17 886 610	18 542 597	+	102 327	+	5,5	-	655 987	-	3,5
Thüringen	1 298 615	13 116 532	12 662 535	+	15 605	+	1,2	+	453 997	+	3,6
Waren ausländischen Ursprungs	27 775 001	251 113 889	224 204 327	+	4 298 673	+	18,3	+	26 909 562	+	12,0
Nicht ermittelte Bundesländer	29 642	202 001	1 004 613	+	29 438	x	-	-	802 612	-	79,9
Importe ²											
Deutschland	98 972 866	917 559 953	861 881 128	+	9 507 430	+	10,6	+	55 678 825	+	6,5
Baden-Württemberg	15 678 975	148 584 246	142 192 122	+	1 299 486	+	9,0	+	6 392 124	+	4,5
Bayern	16 726 127	155 724 901	148 241 842	+	1 274 190	+	8,2	+	7 483 059	+	5,0
Berlin	1 231 997	11 351 747	11 496 891	+	57 150	+	4,9	-	145 144	-	1,3
Brandenburg	1 856 332	16 381 927	14 139 004	+	306 403	+	19,8	+	2 242 923	+	15,9
Bremen	1 630 960	15 799 749	12 153 682	+	511 906	+	45,7	+	3 646 067	+	30,0
Hamburg	6 349 487	56 463 444	55 625 337	+	94 156	+	1,5	+	838 107	+	1,5
Hessen	9 482 503	83 316 126	78 121 208	+	1 407 811	+	17,4	+	5 194 918	+	6,6
Mecklenburg-Vorpommern	691 466	5 522 272	5 228 655	+	101 409	+	17,2	+	293 617	+	5,6
Niedersachsen	7 887 005	76 779 231	71 046 094	+	538 964	+	7,3	+	5 733 137	+	8,1
Nordrhein-Westfalen	21 828 443	202 541 198	189 336 092	+	2 291 557	+	11,7	+	13 205 106	+	7,0
Rheinland-Pfalz	3 693 823	39 225 178	33 253 396	+	266 976	+	7,8	+	5 971 782	+	18,0
Saarland	1 331 467	12 189 206	12 018 296	+	107 850	+	8,8	+	170 910	+	1,4
Sachsen	2 380 859	20 527 470	20 232 569	+	287 779	+	13,7	+	294 901	+	1,5
Sachsen-Anhalt	1 811 540	16 035 428	13 279 740	+	320 284	+	21,5	+	2 755 688	+	20,8
Schleswig-Holstein	2 038 552	18 364 941	17 325 492	+	264 566	+	14,9	+	1 039 449	+	6,0
Thüringen	1 004 319	9 428 485	8 621 513	+	107 755	+	12,0	+	806 972	+	9,4
Für das Ausland bestimmte Waren	3 338 352	29 212 805	29 501 998	+	264 133	+	8,6	-	289 193	-	1,0
Nicht ermittelte Bundesländer	10 659	111 599	67 197	+	5 055	+	90,2	+	44 402	+	66,1

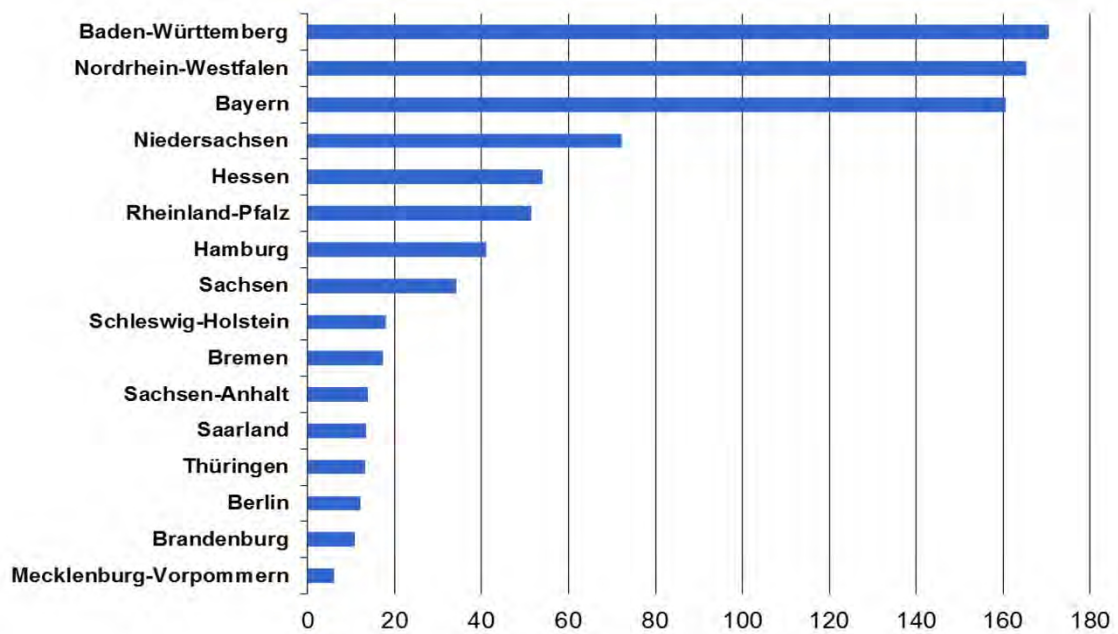
* Außenhandelsergebnisse nach Bundesländern können über Genesis-Online abgerufen werden (Tabellen 51000-0030 jährlich, 51000-0031 monatlich bzw. Zeitreihen 51000LJ001 jährlich, 51000LM001 monatlich).

1 Spezialhandel
2 Generalhandel

Exporte der Bundesländer

Januar / Oktober 2018

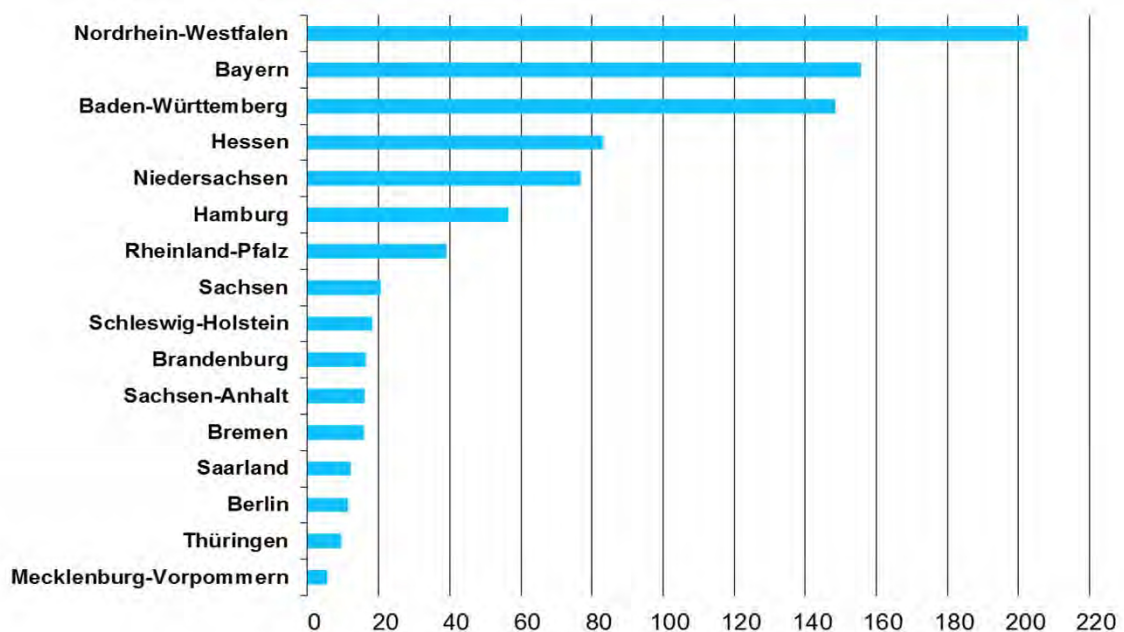
in Milliarden Euro



Importe der Bundesländer

Januar / Oktober 2018

in Milliarden Euro



8.2 Monatliche Entwicklung nach Bundesländern und Warengruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft *

8.2.1 Exporte

Nr. der Klassifikation	Warengruppe	2018		2017	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)			
		Oktober	Januar / Oktober		gegenüber Oktober 2017		gegenüber Januar / Oktober 2017			
		in 1 000 Euro			in 1 000 Euro	%	in 1 000 Euro	%		
Deutschland										
1 - 4 Ernährungswirtschaft		6 103 981	59 206 631	61 229 701	-	128 179	-	2,1	- 2 023 070	- 3,3
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft		106 543 679	1 017 303 194	983 005 798	+	6 841 176	+	6,9	+ 34 297 396	+ 3,5
7 + 8 Fertigwaren		99 604 394	952 512 938	924 016 628	+	6 152 231	+	6,6	+ 28 496 310	+ 3,1
1 Lebende Tiere		104 657	1 052 259	1 175 236	-	24 144	-	18,7	- 122 977	- 10,5
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs		1 882 372	18 717 665	19 670 563	-	64 669	-	3,3	- 952 898	- 4,8
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs		3 236 130	30 419 673	30 639 570	+	25 363	+	0,8	- 219 897	- 0,7
4 Genussmittel		880 821	9 017 022	9 744 327	-	64 729	-	6,8	- 727 305	- 7,5
5 Rohstoffe		1 447 644	12 958 532	10 866 304	+	320 070	+	28,4	+ 2 092 228	+ 19,3
6 Halbwaren		5 491 641	51 831 715	48 122 872	+	368 871	+	7,2	+ 3 708 843	+ 7,7
7 Vorerzeugnisse		11 975 815	117 455 746	112 299 130	+	770 834	+	6,9	+ 5 156 616	+ 4,6
8 Enderzeugnisse		87 628 580	835 057 198	811 717 500	+	5 381 401	+	6,5	+ 23 339 698	+ 2,9
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre		4 712 673	28 951 448	17 910 435	+	2 669 505	+	130,7	+ 11 041 013	+ 61,6
1-9 Insgesamt		117 360 332	1 105 461 266	1 062 145 942	+	9 382 497	+	8,7	+ 43 315 324	+ 4,1
Baden-Württemberg										
1 - 4 Ernährungswirtschaft		418 587	3 903 502	4 006 989	-	7 062	-	1,7	- 103 487	- 2,6
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft		17 179 455	162 561 541	159 575 944	+	988 598	+	6,1	+ 2 985 597	+ 1,9
7 + 8 Fertigwaren		16 353 898	155 377 354	152 307 763	+	934 180	+	6,1	+ 3 069 591	+ 2,0
1 Lebende Tiere		2 919	26 108	34 854	-	213	-	6,8	- 8 746	- 25,1
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs		116 126	1 159 477	1 197 277	+	1 341	+	1,2	- 37 800	- 3,2
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs		282 802	2 555 928	2 608 832	-	5 214	-	1,8	- 52 904	- 2,0
4 Genussmittel		16 741	161 986	166 028	-	2 975	-	15,1	- 4 042	- 2,4
5 Rohstoffe		39 937	421 783	468 957	-	5 023	-	11,2	- 47 174	- 10,1
6 Halbwaren		785 620	6 762 401	6 799 220	+	59 442	+	8,2	- 36 819	- 0,5
7 Vorerzeugnisse		958 562	9 303 518	8 948 830	+	57 459	+	6,4	+ 354 688	+ 4,0
8 Enderzeugnisse		15 395 335	146 073 837	143 358 935	+	876 720	+	6,0	+ 2 714 902	+ 1,9
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre		703 142	4 084 932	2 323 247	+	413 018	+	142,4	+ 1 761 685	+ 75,8
1-9 Insgesamt		18 301 184	170 549 974	165 906 180	+	1 394 554	+	8,2	+ 4 643 794	+ 2,8
Bayern										
1 - 4 Ernährungswirtschaft		792 269	7 846 677	7 944 737	-	4 455	-	0,6	- 98 060	- 1,2
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft		15 498 247	149 140 239	148 769 721	+	406 858	+	2,7	+ 370 518	+ 0,2
7 + 8 Fertigwaren		14 769 747	141 928 051	141 909 783	+	425 501	+	3,0	+ 18 268	+ 0,0
1 Lebende Tiere		9 304	100 995	111 410	-	2 881	-	23,6	- 10 415	- 9,3
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs		343 015	3 405 723	3 476 849	+	1 984	+	0,6	- 71 126	- 2,0
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs		350 293	3 285 717	3 219 499	-	2 726	-	0,8	+ 66 218	+ 2,1
4 Genussmittel		89 657	1 054 242	1 136 979	-	832	-	0,9	- 82 737	- 7,3
5 Rohstoffe		77 369	824 637	816 265	-	12 513	-	13,9	+ 8 372	+ 1,0
6 Halbwaren		651 131	6 387 550	6 043 675	-	6 131	-	0,9	+ 343 875	+ 5,7
7 Vorerzeugnisse		1 229 987	11 966 171	11 301 891	+	82 734	+	7,2	+ 664 280	+ 5,9
8 Enderzeugnisse		13 539 760	129 961 879	130 607 893	+	342 767	+	2,6	- 646 014	- 0,5
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre		606 108	3 587 635	1 997 524	+	358 000	+	144,3	+ 1 590 111	+ 79,6
1-9 Insgesamt		16 896 623	160 574 552	158 711 982	+	760 402	+	4,7	+ 1 862 570	+ 1,2
Berlin										
1 - 4 Ernährungswirtschaft		138 850	1 365 198	1 616 665	-	30 037	-	17,8	- 251 467	- 15,6
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft		1 118 905	10 402 207	10 596 648	+	128 742	+	13,0	- 194 441	- 1,8
7 + 8 Fertigwaren		1 068 656	10 003 505	10 311 246	+	119 990	+	12,6	- 307 741	- 3,0
1 Lebende Tiere		29	259	443	+	4	+	16,0	- 184	- 41,5
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs		12 007	101 898	103 317	-	1 752	-	12,7	- 1 419	- 1,4
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs		74 580	708 715	681 024	-	1 830	-	2,4	+ 27 691	+ 4,1
4 Genussmittel		52 234	554 329	831 884	-	26 460	-	33,6	- 277 555	- 33,4
5 Rohstoffe		406	13 193	16 577	-	1 527	-	79,0	- 3 384	- 20,4
6 Halbwaren		49 842	385 506	268 825	+	10 279	+	26,0	+ 116 681	+ 43,4
7 Vorerzeugnisse		39 563	390 861	428 484	+	3 796	+	10,6	- 37 623	- 8,8
8 Enderzeugnisse		1 029 093	9 612 645	9 882 762	+	116 194	+	12,7	- 270 117	- 2,7
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre		45 200	288 284	183 674	+	24 119	+	114,4	+ 104 610	+ 57,0
1-9 Insgesamt		1 302 955	12 055 692	12 396 988	+	122 823	+	10,4	- 341 296	- 2,8

8.2 Monatliche Entwicklung nach Bundesländern und Warengruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft *

8.2.1 Exporte

Nr. der Klassifikation	Warengruppe	2018		2017	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)					
		Oktober	Januar / Oktober		gegenüber Oktober 2017		gegenüber Januar / Oktober 2017					
		in 1 000 Euro			in 1 000 Euro	%	in 1 000 Euro	%				
Brandenburg												
1 - 4 Ernährungswirtschaft		110 957	951 992	916 189	+	646	+	0,6	+	35 803	+	3,9
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft		994 861	9 607 486	9 433 123	+	80 956	+	8,9	+	174 363	+	1,8
7 + 8 Fertigwaren		879 168	8 560 851	8 445 913	+	71 191	+	8,8	+	114 938	+	1,4
1 Lebende Tiere		4 403	36 173	36 368	-	275	-	5,9	-	195	-	0,5
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs		17 160	193 942	215 673	-	7 322	-	29,9	-	21 731	-	10,1
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs		84 245	670 168	603 304	+	10 929	+	14,9	+	66 864	+	11,1
4 Genussmittel		5 149	51 709	60 841	-	2 686	-	34,3	-	9 132	-	15,0
5 Rohstoffe		12 050	111 369	112 710	-	84	-	0,7	-	1 341	-	1,2
6 Halbwaren		103 644	935 267	874 501	+	9 850	+	10,5	+	60 766	+	6,9
7 Vorerzeugnisse		284 495	2 853 116	2 699 343	+	8 001	+	2,9	+	153 773	+	5,7
8 Enderzeugnisse		594 673	5 707 735	5 746 569	+	63 190	+	11,9	+	38 834	+	0,7
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre		50 577	289 821	156 571	+	31 427	+	164,1	+	133 250	+	85,1
1-9 Insgesamt		1 156 395	10 849 298	10 505 880	+	113 029	+	10,8	+	343 418	+	3,3
Bremen												
1 - 4 Ernährungswirtschaft		120 254	1 373 783	1 544 255	-	37 937	-	24,0	-	170 472	-	11,0
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft		1 701 381	15 680 257	16 382 055	+	186 230	+	12,3	-	701 798	-	4,3
7 + 8 Fertigwaren		1 621 835	14 980 412	15 844 660	+	174 286	+	12,0	-	864 248	-	5,5
1 Lebende Tiere		94	728	1 402	-	278	-	74,7	-	674	-	48,1
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs		24 259	281 438	314 641	-	7 195	-	22,9	-	33 203	-	10,6
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs		26 313	281 969	310 901	-	4 593	-	14,9	-	28 932	-	9,3
4 Genussmittel		69 588	809 647	917 309	-	25 871	-	27,1	-	107 662	-	11,7
5 Rohstoffe		7 138	63 416	60 555	+	1 448	+	25,4	+	2 861	+	4,7
6 Halbwaren		72 408	636 430	476 844	+	10 495	+	17,0	+	159 586	+	33,5
7 Vorerzeugnisse		154 947	1 577 511	1 548 348	+	11 368	+	7,9	+	29 163	+	1,9
8 Enderzeugnisse		1 466 888	13 402 901	14 296 311	+	162 918	+	12,5	-	893 410	-	6,2
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre		30 958	179 153	105 271	+	17 967	+	138,3	+	73 882	+	70,2
1-9 Insgesamt		1 852 593	17 233 194	18 031 580	+	166 260	+	9,9	-	798 386	-	4,4
Hamburg												
1 - 4 Ernährungswirtschaft		147 577	1 411 154	1 505 719	-	8 070	-	5,2	-	94 565	-	6,3
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft		3 606 618	39 268 151	41 330 037	-	832 881	-	18,8	-	2 061 886	-	5,0
7 + 8 Fertigwaren		2 907 281	33 059 490	36 320 304	-	949 740	-	24,6	-	3 260 814	-	9,0
1 Lebende Tiere		643	1 842	1 185	+	464	+	x	+	657	+	55,4
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs		15 689	175 041	179 429	-	681	-	4,2	-	4 388	-	2,4
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs		121 176	1 128 592	1 207 848	-	5 820	-	4,6	-	79 256	-	6,6
4 Genussmittel		10 069	105 678	117 255	-	2 033	-	16,8	-	11 577	-	9,9
5 Rohstoffe		10 997	97 244	118 494	+	1 310	+	13,5	-	21 250	-	17,9
6 Halbwaren		688 340	6 111 418	4 891 236	+	115 549	+	20,2	+	1 220 182	+	24,9
7 Vorerzeugnisse		200 507	2 112 390	2 094 373	-	30 854	-	13,3	+	18 017	+	0,9
8 Enderzeugnisse		2 706 774	30 947 099	34 225 933	-	918 886	-	25,3	-	3 278 834	-	9,6
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre		81 146	472 885	249 572	+	50 159	+	161,9	+	223 313	+	89,5
1-9 Insgesamt		3 835 341	41 152 189	43 085 325	-	790 792	-	17,1	-	1 933 136	-	4,5
Hessen												
1 - 4 Ernährungswirtschaft		267 585	2 416 958	2 334 234	+	2 829	+	1,1	+	82 724	+	3,5
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft		5 073 341	50 303 592	49 485 639	-	116 989	-	2,3	+	817 953	+	1,7
7 + 8 Fertigwaren		4 622 598	46 617 139	46 043 259	-	148 050	-	3,1	+	573 880	+	1,2
1 Lebende Tiere		758	14 241	14 086	-	733	-	49,2	+	155	+	1,1
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs		35 651	376 632	381 788	+	5 708	+	19,1	-	5 156	-	1,4
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs		220 507	1 930 298	1 861 282	-	4 050	-	1,8	+	69 016	+	3,7
4 Genussmittel		10 668	95 784	77 080	+	1 903	+	21,7	+	18 704	+	24,3
5 Rohstoffe		17 840	175 199	188 972	-	2 330	-	11,6	-	13 773	-	7,3
6 Halbwaren		432 903	3 511 252	3 253 408	+	33 391	+	8,4	+	257 844	+	7,9
7 Vorerzeugnisse		735 880	7 173 658	6 766 144	+	67 425	+	10,1	+	407 514	+	6,0
8 Enderzeugnisse		3 886 718	39 443 482	39 277 115	-	215 475	-	5,3	+	166 367	+	0,4
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre		218 763	1 296 694	704 552	+	131 036	+	149,4	+	592 142	+	84,0
1-9 Insgesamt		5 559 689	54 017 241	52 524 427	+	16 875	+	0,3	+	1 492 814	+	2,8

8.2 Monatliche Entwicklung nach Bundesländern und Warengruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft *

8.2.1 Exporte

Nr. der Klassifikation	Warengruppe	2018		2017	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)					
		Oktober	Januar / Oktober		gegenüber Oktober 2017		gegenüber Januar / Oktober 2017					
		in 1 000 Euro			in 1 000 Euro	%	in 1 000 Euro	%				
Mecklenburg-Vorpommern												
1 - 4 Ernährungswirtschaft		144 592	1 661 706	1 998 455	-	16 892	-	10,5	-	336 749	-	16,9
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft		453 087	4 155 990	3 852 529	+	126 376	+	38,7	+	303 461	+	7,9
7 + 8 Fertigwaren		370 139	3 664 957	3 377 815	+	92 010	+	33,1	+	287 142	+	8,5
1 Lebende Tiere		1 166	13 492	18 409	-	1 543	-	57,0	-	4 917	-	26,7
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs		38 480	478 572	573 142	-	15 672	-	28,9	-	94 570	-	16,5
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs		88 922	991 530	1 242 269	+	2 241	+	2,6	-	250 739	-	20,2
4 Genussmittel		16 024	178 111	164 636	-	1 917	-	10,7	+	13 475	+	8,2
5 Rohstoffe		4 792	43 839	33 284	+	2 074	+	76,3	+	10 555	+	31,7
6 Halbwaren		78 156	447 195	441 430	+	32 292	+	70,4	+	5 765	+	1,3
7 Vorerzeugnisse		44 770	720 841	646 514	+	3 481	+	8,4	+	74 327	+	11,5
8 Enderzeugnisse		325 369	2 944 114	2 731 302	+	88 529	+	37,4	+	212 812	+	7,8
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre		37 404	212 399	114 637	+	23 273	+	164,7	+	97 762	+	85,3
1-9 Insgesamt		635 083	6 030 095	5 965 623	+	132 757	+	26,4	+	64 472	+	1,1
Niedersachsen												
1 - 4 Ernährungswirtschaft		922 517	9 234 077	9 567 554	-	4 934	-	0,5	-	333 477	-	3,5
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft		6 791 051	61 155 697	62 911 608	+	1 112 225	+	19,6	-	1 755 911	-	2,8
7 + 8 Fertigwaren		6 435 741	57 663 944	59 779 800	+	1 054 082	+	19,6	-	2 115 856	-	3,5
1 Lebende Tiere		44 057	374 757	475 420	-	4 613	-	9,5	-	100 663	-	21,2
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs		460 168	4 571 485	4 724 430	+	5 657	+	1,2	-	152 945	-	3,2
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs		342 987	3 449 390	3 461 724	+	1 204	+	0,4	-	12 334	-	0,4
4 Genussmittel		75 304	838 445	905 982	-	7 183	-	8,7	-	67 537	-	7,5
5 Rohstoffe		50 490	532 838	605 193	-	1 018	-	2,0	-	72 355	-	12,0
6 Halbwaren		304 820	2 958 917	2 526 614	+	59 161	+	24,1	+	432 303	+	17,1
7 Vorerzeugnisse		942 490	9 078 006	8 784 012	+	75 608	+	8,7	+	293 994	+	3,3
8 Enderzeugnisse		5 493 251	48 585 936	50 995 789	+	978 474	+	21,7	-	2 409 853	-	4,7
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre		313 584	1 808 432	1 075 866	+	180 125	+	135,0	+	732 566	+	68,1
1-9 Insgesamt		8 027 152	72 198 208	73 555 029	+	1 287 416	+	19,1	-	1 356 821	-	1,8
Nordrhein-Westfalen												
1 - 4 Ernährungswirtschaft		1 037 638	10 280 210	10 696 270	-	64 616	-	5,9	-	416 060	-	3,9
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft		15 409 917	149 806 198	144 636 718	+	855 255	+	5,9	+	5 169 480	+	3,6
7 + 8 Fertigwaren		14 171 495	136 351 493	131 681 571	+	884 473	+	6,7	+	4 669 922	+	3,5
1 Lebende Tiere		22 869	294 969	268 675	-	7 023	-	23,5	+	26 294	+	9,8
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs		336 999	3 521 094	3 926 759	-	50 410	-	13,0	-	405 665	-	10,3
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs		628 857	6 014 774	5 997 302	-	8 390	-	1,3	+	17 472	+	0,3
4 Genussmittel		48 913	449 368	503 534	+	1 208	+	2,5	-	54 166	-	10,8
5 Rohstoffe		159 111	1 619 197	1 667 658	-	8 270	-	4,9	-	48 461	-	2,9
6 Halbwaren		1 079 311	11 835 504	11 287 490	-	20 948	-	1,9	+	548 014	+	4,9
7 Vorerzeugnisse		3 722 521	36 826 078	35 258 758	+	201 266	+	5,7	+	1 567 320	+	4,4
8 Enderzeugnisse		10 448 974	99 525 415	96 422 811	+	683 207	+	7,0	+	3 102 604	+	3,2
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre		899 538	5 324 126	2 916 655	+	539 537	+	149,9	+	2 407 471	+	82,5
1-9 Insgesamt		17 347 093	165 410 529	158 249 642	+	1 330 177	+	8,3	+	7 160 887	+	4,5
Rheinland-Pfalz												
1 - 4 Ernährungswirtschaft		327 192	3 189 583	3 253 088	-	2 929	-	0,9	-	63 505	-	2,0
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft		4 567 770	47 437 935	42 154 981	+	351 580	+	8,3	+	5 282 954	+	12,5
7 + 8 Fertigwaren		4 402 881	45 577 604	40 394 334	+	375 055	+	9,3	+	5 183 270	+	12,8
1 Lebende Tiere		1 860	18 566	21 482	-	1 029	-	35,6	-	2 916	-	13,6
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs		75 609	703 822	724 175	-	9 689	-	11,4	-	20 353	-	2,8
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs		115 514	1 096 583	1 015 734	+	3 871	+	3,5	+	80 849	+	8,0
4 Genussmittel		134 209	1 370 613	1 491 697	+	3 918	+	3,0	-	121 084	-	8,1
5 Rohstoffe		24 189	250 887	260 746	-	2 208	-	8,4	-	9 859	-	3,8
6 Halbwaren		140 699	1 609 442	1 499 903	-	21 269	-	13,1	+	109 539	+	7,3
7 Vorerzeugnisse		1 046 854	10 427 362	10 319 314	-	13 253	-	1,3	+	108 048	+	1,0
8 Enderzeugnisse		3 356 028	35 150 241	30 075 019	+	388 309	+	13,1	+	5 075 222	+	16,9
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre		151 471	899 684	504 775	+	88 774	+	141,6	+	394 909	+	78,2
1-9 Insgesamt		5 046 433	51 527 201	45 912 843	+	437 425	+	9,5	+	5 614 358	+	12,2

8.2 Monatliche Entwicklung nach Bundesländern und Warengruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft *

8.2.1 Exporte

Nr. der Klassifikation	Warengruppe	2018		2017	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)					
		Oktober	Januar / Oktober		gegenüber Oktober 2017		gegenüber Januar / Oktober 2017					
		in 1 000 Euro			in 1 000 Euro	%	in 1 000 Euro	%				
Saarland												
1 - 4 Ernährungswirtschaft		57 699	503 528	529 527	+	36	+	0,1	-	25 999	-	4,9
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft		1 272 752	12 762 602	13 077 816	-	148 189	-	10,4	-	315 214	-	2,4
7 + 8 Fertigwaren		1 198 474	12 068 649	12 397 979	-	147 916	-	11,0	-	329 330	-	2,7
1 Lebende Tiere		27	324	140	+	19	x	x	+	184	x	x
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs		4 303	55 259	52 896	-	449	-	9,4	+	2 363	+	4,5
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs		48 176	405 355	430 716	-	149	-	0,3	-	25 361	-	5,9
4 Genussmittel		5 192	42 588	45 772	+	614	+	13,4	-	3 184	-	7,0
5 Rohstoffe		2 598	24 928	24 797	+	109	+	4,4	+	131	+	0,5
6 Halbwaren		71 681	669 026	655 042	-	381	-	0,5	+	13 984	+	2,1
7 Vorerzeugnisse		184 635	1 513 684	1 411 077	+	21 648	+	13,3	+	102 607	+	7,3
8 Enderzeugnisse		1 013 839	10 554 967	10 986 900	-	169 563	-	14,3	-	431 933	-	3,9
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre		38 256	224 527	124 497	+	22 824	+	147,9	+	100 030	+	80,3
1-9 Insgesamt		1 368 707	13 490 656	13 731 844	-	125 330	-	8,4	-	241 188	-	1,8
Sachsen												
1 - 4 Ernährungswirtschaft		132 830	1 253 189	1 262 966	+	4 860	+	3,8	-	9 777	-	0,8
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft		3 241 435	32 236 094	32 599 831	-	152 356	-	4,5	-	363 737	-	1,1
7 + 8 Fertigwaren		3 085 722	30 868 176	31 277 577	-	173 257	-	5,3	-	409 401	-	1,3
1 Lebende Tiere		6 020	72 282	65 151	-	486	-	7,5	+	7 131	+	10,9
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs		56 910	529 482	588 560	+	2 099	+	3,8	-	59 078	-	10,0
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs		53 935	447 791	404 492	+	6 431	+	13,5	+	43 299	+	10,7
4 Genussmittel		15 966	203 636	204 761	-	3 183	-	16,6	-	1 125	-	0,5
5 Rohstoffe		13 288	132 241	131 457	-	2 429	-	15,5	+	784	+	0,6
6 Halbwaren		142 425	1 235 676	1 190 796	+	23 329	+	19,6	+	44 880	+	3,8
7 Vorerzeugnisse		279 523	2 599 374	2 478 530	+	39 313	+	16,4	+	120 844	+	4,9
8 Enderzeugnisse		2 806 200	28 268 805	28 799 047	-	212 569	-	7,0	-	530 242	-	1,8
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre		115 609	696 269	352 790	+	71 811	+	164,0	+	343 479	+	97,4
1-9 Insgesamt		3 489 875	34 185 552	34 215 589	-	75 685	-	2,1	-	30 037	-	0,1
Sachsen-Anhalt												
1 - 4 Ernährungswirtschaft		151 154	1 444 494	1 499 016	+	412	+	0,3	-	54 522	-	3,6
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft		1 240 558	12 008 752	11 227 594	+	120 258	+	10,7	+	781 158	+	7,0
7 + 8 Fertigwaren		1 032 193	9 743 594	9 364 727	+	110 696	+	12,0	+	378 867	+	4,0
1 Lebende Tiere		1 671	18 337	24 153	-	777	-	31,7	-	5 816	-	24,1
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs		26 852	251 565	310 062	-	3 526	-	11,6	-	58 497	-	18,9
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs		110 978	1 075 963	1 080 126	-	40	+	0,0	-	4 163	-	0,4
4 Genussmittel		11 653	98 630	84 676	+	4 755	+	68,9	+	13 954	+	16,5
5 Rohstoffe		52 276	534 362	517 261	+	483	+	0,9	+	17 101	+	3,3
6 Halbwaren		156 089	1 730 799	1 345 606	+	9 079	+	6,2	+	385 193	+	28,6
7 Vorerzeugnisse		507 031	4 822 847	4 400 358	+	78 399	+	18,3	+	422 489	+	9,6
8 Enderzeugnisse		525 162	4 920 747	4 964 368	+	32 298	+	6,6	-	43 621	-	0,9
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre		73 062	414 605	212 328	+	45 873	+	168,7	+	202 277	+	95,3
1-9 Insgesamt		1 464 774	13 867 853	12 938 938	+	166 543	+	12,8	+	928 915	+	7,2
Schleswig-Holstein												
1 - 4 Ernährungswirtschaft		232 331	2 232 468	2 454 867	+	19 458	+	9,1	-	222 399	-	9,1
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft		1 633 622	15 019 999	15 739 769	+	18 539	+	1,1	-	719 770	-	4,6
7 + 8 Fertigwaren		1 444 916	13 397 337	14 246 289	+	17 657	+	1,2	-	848 952	-	6,0
1 Lebende Tiere		1 169	18 784	31 860	-	2 593	-	68,9	-	13 076	-	41,0
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs		94 638	907 579	939 594	+	6 784	+	7,7	-	32 015	-	3,4
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs		119 605	1 153 706	1 335 179	+	13 569	+	12,8	-	181 473	-	13,6
4 Genussmittel		16 919	152 397	148 230	+	1 697	+	11,1	+	4 167	+	2,8
5 Rohstoffe		8 756	79 290	84 865	+	1 427	+	19,5	-	5 575	-	6,6
6 Halbwaren		179 949	1 543 371	1 408 617	-	547	-	0,3	+	134 754	+	9,6
7 Vorerzeugnisse		176 675	1 782 936	1 731 458	+	21 596	+	13,9	+	51 478	+	3,0
8 Enderzeugnisse		1 268 241	11 614 404	12 514 832	-	3 939	-	0,3	-	900 428	-	7,2
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre		107 224	634 145	347 960	+	64 331	+	150,0	+	286 185	+	82,2
1-9 Insgesamt		1 973 177	17 886 610	18 542 597	+	102 327	+	5,5	-	655 987	-	3,5

8.2 Monatliche Entwicklung nach Bundesländern und Warengruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft *

8.2.1 Exporte

Nr. der Klassifikation	Warengruppe	2018		2017	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)			Zu- (+) bzw. Abnahme (-)				
		Oktober	Januar / Oktober		gegenüber Oktober 2017	gegenüber Januar / Oktober 2017		gegenüber Januar / Oktober 2017				
		in 1 000 Euro				in 1 000 Euro	%	in 1 000 Euro	%			
Thüringen												
1 - 4 Ernährungswirtschaft		83 946	774 661	770 739	-	10 697	-	11,3	+	3 922	+	0,5
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft		1 139 762	11 906 760	11 644 676	-	17 741	-	1,5	+	262 084	+	2,3
7 + 8 Fertigwaren		1 064 100	11 239 048	11 067 569	-	32 745	-	3,0	+	171 479	+	1,5
1 Lebende Tiere		847	11 678	14 228	-	583	-	40,8	-	2 550	-	17,9
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs		26 278	239 290	231 765	+	952	+	3,8	+	7 525	+	3,2
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs		53 145	463 802	466 006	-	9 803	-	15,6	-	2 204	-	0,5
4 Genussmittel		3 676	59 891	58 738	-	1 262	-	25,6	+	1 153	+	2,0
5 Rohstoffe		9 615	93 450	85 059	+	1 549	+	19,2	+	8 391	+	9,9
6 Halbwaren		66 047	574 261	492 049	+	13 454	+	25,6	+	82 212	+	16,7
7 Vorerzeugnisse		130 959	1 244 608	1 129 542	+	13 540	+	11,5	+	115 066	+	10,2
8 Enderzeugnisse		933 141	9 994 442	9 938 029	-	46 285	-	4,7	+	56 413	+	0,6
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre		74 908	435 115	247 119	+	44 044	+	142,7	+	187 996	+	76,1
1-9 Insgesamt		1 298 615	13 116 532	12 662 535	+	15 605	+	1,2	+	453 997	+	3,6
Waren ausländischen Ursprungs												
1 - 4 Ernährungswirtschaft		1 018 003	9 363 080	9 326 861	+	31 209	+	3,2	+	36 219	+	0,4
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft		25 591 326	233 648 354	208 584 378	+	3 704 290	+	16,9	+	25 063 976	+	12,0
7 + 8 Fertigwaren		24 175 424	221 409 632	199 245 108	+	3 344 855	+	16,1	+	22 164 524	+	11,1
1 Lebende Tiere		6 821	48 724	55 970	-	1 604	-	19,0	-	7 246	-	12,9
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs		198 228	1 765 365	1 728 640	+	7 502	+	3,9	+	36 725	+	2,1
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs		514 095	4 759 022	4 713 328	+	29 733	+	6,1	+	45 694	+	1,0
4 Genussmittel		298 859	2 789 968	2 828 925	-	4 422	-	1,5	-	38 957	-	1,4
5 Rohstoffe		956 792	7 940 659	5 673 451	+	347 075	+	56,9	+	2 267 208	+	40,0
6 Halbwaren		459 111	4 298 062	3 665 818	+	12 361	+	2,8	+	632 244	+	17,2
7 Vorerzeugnisse		1 336 413	13 062 193	12 352 107	+	129 316	+	10,7	+	710 086	+	5,7
8 Enderzeugnisse		22 839 011	208 347 439	186 893 002	+	3 215 539	+	16,4	+	21 454 437	+	11,5
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre		1 165 672	8 102 454	6 293 086	+	563 174	+	93,5	+	1 809 368	+	28,8
1-9 Insgesamt		27 775 001	251 113 889	224 204 327	+	4 298 673	+	18,3	+	26 909 562	+	12,0
Nicht ermittelte Bundesländer												
1 - 4 Ernährungswirtschaft		-	371	1 570	-	-	-	-	-	1 199	-	76,4
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft		29 591	201 340	1 002 731	+	29 425	x	-	-	801 391	-	79,9
7 + 8 Fertigwaren		126	1 702	931	-	37	-	22,7	+	771	+	82,8
1 Lebende Tiere		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs		-	1	1 566	-	-	-	-	-	1 565	-	99,9
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs		-	370	4	-	-	-	-	+	366	x	-
4 Genussmittel		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
5 Rohstoffe		-	-	3	-	3	x	-	-	3	x	-
6 Halbwaren		29 465	199 638	1 001 798	-	-	-	-	-	802 160	-	80,1
7 Vorerzeugnisse		3	592	47	-	9	-	75,0	+	545	x	-
8 Enderzeugnisse		123	1 110	883	-	27	-	18,0	+	227	+	25,7
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre		51	288	311	+	13	+	34,2	-	23	-	7,4
1-9 Insgesamt		29 642	202 001	1 004 613	+	29 438	x	-	-	802 612	-	79,9

* Außenhandelsergebnisse nach Bundesländern und EGW-1-Stellern können über Genesis-Online abgerufen werden (Tabellen 51000-0034 jährlich, 51000-0035 monatlich bzw. Zeitreihen 51000LJ310 jährlich, 51000LM310 monatlich).

8.2 Monatliche Entwicklung nach Bundesländern und Warengruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft *

8.2.2 Importe

Nr. der Klassifikation	Warengruppe	2018		2017	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)			
		Oktober	Januar / Oktober		gegenüber Oktober 2017		gegenüber Januar / Oktober 2017			
		in 1 000 Euro			in 1 000 Euro	%	in 1 000 Euro	%		
Deutschland										
1 - 4 Ernährungswirtschaft		6 899 413	69 516 746	70 548 332	-	287 839	-	4,0	- 1 031 586	- 1,5
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft		84 078 578	791 771 759	749 674 113	+	6 487 497	+	8,4	+ 42 097 646	+ 5,6
7 + 8 Fertigwaren		69 636 786	656 332 777	631 670 030	+	3 957 499	+	6,0	+ 24 662 747	+ 3,9
1 Lebende Tiere		88 903	1 187 593	1 527 831	-	35 328	-	28,4	- 340 238	- 22,3
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs		1 853 749	18 020 263	18 223 131	-	109 567	-	5,6	- 202 868	- 1,1
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs		3 980 483	41 146 076	41 641 421	-	146 252	-	3,5	- 495 345	- 1,2
4 Genussmittel		976 276	9 162 811	9 155 956	+	3 304	+	0,3	+ 6 855	+ 0,1
5 Rohstoffe		7 387 338	71 126 412	59 031 927	+	1 334 851	+	22,1	+ 12 094 485	+ 20,5
6 Halbwaren		7 054 452	64 312 566	58 972 162	+	1 195 147	+	20,4	+ 5 340 404	+ 9,1
7 Vorerzeugnisse		9 514 379	100 588 063	89 235 942	+	692 552	+	7,9	+ 11 352 121	+ 12,7
8 Enderzeugnisse		60 122 404	555 744 719	542 434 085	+	3 264 941	+	5,7	+ 13 310 634	+ 2,5
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre		7 994 878	56 271 445	41 658 670	+	3 307 776	+	70,6	+ 14 612 775	+ 35,1
1-9 Insgesamt		98 972 866	917 559 953	861 881 128	+	9 507 430	+	10,6	+ 55 678 825	+ 6,5
Baden-Württemberg										
1 - 4 Ernährungswirtschaft		816 043	8 306 748	8 270 486	-	68 973	-	7,8	+ 36 262	+ 0,4
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft		13 478 489	130 823 441	126 410 941	+	818 071	+	6,5	+ 4 412 500	+ 3,5
7 + 8 Fertigwaren		12 174 756	118 456 674	115 019 799	+	661 510	+	5,7	+ 3 436 875	+ 3,0
1 Lebende Tiere		1 853	19 992	19 693	+	137	+	8,0	+ 299	+ 1,5
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs		200 173	1 907 766	1 916 024	-	5 102	-	2,5	- 8 258	- 0,4
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs		543 378	5 636 800	5 675 435	-	58 045	-	9,7	- 38 635	- 0,7
4 Genussmittel		70 639	742 187	659 336	-	5 965	-	7,8	+ 82 851	+ 12,6
5 Rohstoffe		702 791	6 306 737	5 228 322	+	172 881	+	32,6	+ 1 078 415	+ 20,6
6 Halbwaren		600 942	6 060 029	6 162 816	-	16 319	-	2,6	- 102 787	- 1,7
7 Vorerzeugnisse		1 997 335	22 632 597	19 230 695	+	182 955	+	10,1	+ 3 401 902	+ 17,7
8 Enderzeugnisse		10 177 421	95 824 076	95 789 108	+	478 555	+	4,9	+ 34 968	+ 0,0
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre		1 384 443	9 454 055	7 510 698	+	550 388	+	66,0	+ 1 943 357	+ 25,9
1-9 Insgesamt		15 678 975	148 584 246	142 192 122	+	1 299 486	+	9,0	+ 6 392 124	+ 4,5
Bayern										
1 - 4 Ernährungswirtschaft		815 191	8 043 323	8 253 101	-	87 422	-	9,7	- 209 778	- 2,5
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft		14 632 404	138 675 031	133 147 295	+	840 923	+	6,1	+ 5 527 736	+ 4,2
7 + 8 Fertigwaren		12 943 363	121 499 589	118 637 279	+	685 186	+	5,6	+ 2 862 310	+ 2,4
1 Lebende Tiere		7 404	58 217	53 766	-	95	-	1,3	+ 4 451	+ 8,3
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs		248 665	2 426 330	2 460 583	-	28 785	-	10,4	- 34 253	- 1,4
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs		424 360	4 500 733	4 700 830	-	64 592	-	13,2	- 200 097	- 4,3
4 Genussmittel		134 762	1 058 042	1 037 924	+	6 050	+	4,7	+ 20 118	+ 1,9
5 Rohstoffe		1 034 901	11 659 102	8 985 278	+	49 319	+	5,0	+ 2 673 824	+ 29,8
6 Halbwaren		654 139	5 516 340	5 524 739	+	106 417	+	19,4	- 8 399	- 0,2
7 Vorerzeugnisse		999 785	10 311 812	9 397 686	+	40 703	+	4,2	+ 914 126	+ 9,7
8 Enderzeugnisse		11 943 578	111 187 776	109 239 593	+	644 483	+	5,7	+ 1 948 183	+ 1,8
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre		1 278 533	9 006 548	6 841 443	+	520 690	+	68,7	+ 2 165 105	+ 31,6
1-9 Insgesamt		16 726 127	155 724 901	148 241 842	+	1 274 190	+	8,2	+ 7 483 059	+ 5,0
Berlin										
1 - 4 Ernährungswirtschaft		159 957	1 556 328	1 440 214	-	9 994	-	5,9	+ 116 114	+ 8,1
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft		951 053	8 898 112	8 437 551	+	122 670	+	14,8	+ 460 561	+ 5,5
7 + 8 Fertigwaren		921 844	8 476 256	8 049 886	+	133 954	+	17,0	+ 426 370	+ 5,3
1 Lebende Tiere		203	2 078	2 269	-	25	-	11,0	- 191	- 8,4
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs		44 793	405 579	367 137	-	2 605	-	5,5	+ 38 442	+ 10,5
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs		82 270	850 848	799 570	-	7 164	-	8,0	+ 51 278	+ 6,4
4 Genussmittel		32 691	297 824	271 237	-	200	-	0,6	+ 26 587	+ 9,8
5 Rohstoffe		1 770	92 089	138 558	-	11 856	-	87,0	- 46 469	- 33,5
6 Halbwaren		27 439	329 767	249 106	+	572	+	2,1	+ 80 661	+ 32,4
7 Vorerzeugnisse		52 152	582 240	664 824	-	1 551	-	2,9	- 82 584	- 12,4
8 Enderzeugnisse		869 692	7 894 020	7 385 060	+	135 506	+	18,5	+ 508 960	+ 6,9
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre		120 987	897 305	1 619 128	-	55 526	-	31,5	- 721 823	- 44,6
1-9 Insgesamt		1 231 997	11 351 747	11 496 891	+	57 150	+	4,9	- 145 144	- 1,3

8.2 Monatliche Entwicklung nach Bundesländern und Warengruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft *

8.2.2 Importe

Nr. der Klassifikation	Warengruppe	2018		2017	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)					
		Oktober	Januar / Oktober		gegenüber Oktober 2017		gegenüber Januar / Oktober 2017					
		in 1 000 Euro			in 1 000 Euro	%	in 1 000 Euro	%				
Brandenburg												
1 - 4 Ernährungswirtschaft		162 999	1 395 882	1 266 344	+	14 276	+	9,6	+	129 538	+	10,2
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft		1 567 609	14 023 163	12 264 233	+	242 269	+	18,3	+	1 758 930	+	14,3
7 + 8 Fertigwaren		948 606	8 598 313	7 819 169	+	87 529	+	10,2	+	779 144	+	10,0
1 Lebende Tiere		1 455	11 421	10 960	+	164	+	12,7	+	461	+	4,2
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs		37 209	320 167	291 500	+	4 813	+	14,9	+	28 667	+	9,8
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs		108 122	934 086	887 192	+	2 929	+	2,8	+	46 894	+	5,3
4 Genussmittel		16 213	130 210	76 694	+	6 369	+	64,7	+	53 516	+	69,8
5 Rohstoffe		545 658	4 609 062	3 583 495	+	169 463	+	45,0	+	1 025 567	+	28,6
6 Halbwaren		73 344	815 786	861 572	-	14 725	-	16,7	-	45 786	-	5,3
7 Vorerzeugnisse		188 047	1 635 683	1 399 604	+	46 320	+	32,7	+	236 079	+	16,9
8 Enderzeugnisse		760 559	6 962 629	6 419 564	+	41 209	+	5,7	+	543 065	+	8,5
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre		125 724	962 884	608 426	+	49 858	+	65,7	+	354 458	+	58,3
1-9 Insgesamt		1 856 332	16 381 927	14 139 004	+	306 403	+	19,8	+	2 242 923	+	15,9
Bremen												
1 - 4 Ernährungswirtschaft		268 859	2 725 130	2 871 523	-	4 948	-	1,8	-	146 393	-	5,1
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft		1 272 830	12 459 204	8 760 781	+	482 590	+	61,1	+	3 698 423	+	42,2
7 + 8 Fertigwaren		1 089 023	10 633 367	7 088 697	+	451 099	+	70,7	+	3 544 670	+	50,0
1 Lebende Tiere		-	51	2	-	-	-	-	-	49	-	x
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs		84 838	799 996	861 824	-	787	-	0,9	-	61 828	-	7,2
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs		73 281	706 162	698 959	+	2 873	+	4,1	+	7 203	+	1,0
4 Genussmittel		110 740	1 218 921	1 310 739	-	7 035	-	6,0	-	91 818	-	7,0
5 Rohstoffe		78 023	635 434	714 319	+	38 752	+	98,7	-	78 885	-	11,0
6 Halbwaren		105 784	1 190 400	957 764	-	7 261	-	6,4	+	232 636	+	24,3
7 Vorerzeugnisse		92 729	1 046 964	1 004 664	-	4 086	-	4,2	+	42 300	+	4,2
8 Enderzeugnisse		996 294	9 586 403	6 084 037	+	455 185	+	84,1	+	3 502 366	+	57,6
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre		89 271	615 416	521 375	+	34 263	+	62,3	+	94 041	+	18,0
1-9 Insgesamt		1 630 960	15 799 749	12 153 682	+	511 906	+	45,7	+	3 646 067	+	30,0
Hamburg												
1 - 4 Ernährungswirtschaft		787 668	7 683 615	8 066 298	-	13 957	-	1,7	-	382 683	-	4,7
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft		5 281 182	46 830 141	46 121 866	-	13 202	-	0,2	+	708 275	+	1,5
7 + 8 Fertigwaren		3 832 377	35 405 877	36 691 441	-	581 024	-	13,2	-	1 285 564	-	3,5
1 Lebende Tiere		20	327	644	-	54	-	73,0	-	317	-	49,2
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs		137 792	1 376 083	1 338 342	-	5 873	-	4,1	+	37 741	+	2,8
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs		477 630	4 753 731	5 086 661	-	1 666	-	0,3	-	332 930	-	6,5
4 Genussmittel		172 225	1 553 474	1 640 648	-	6 366	-	3,6	-	87 174	-	5,3
5 Rohstoffe		457 045	4 510 812	3 414 783	+	121 927	+	36,4	+	1 096 029	+	32,1
6 Halbwaren		991 760	6 913 452	6 015 647	+	445 895	+	81,7	+	897 805	+	14,9
7 Vorerzeugnisse		260 301	2 793 101	2 815 612	-	17 515	-	6,3	-	22 511	-	0,8
8 Enderzeugnisse		3 572 075	32 612 775	33 875 829	-	563 511	-	13,6	-	1 263 054	-	3,7
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre		280 638	1 949 689	1 437 172	+	121 317	+	76,1	+	512 517	+	35,7
1-9 Insgesamt		6 349 487	56 463 444	55 625 337	+	94 156	+	1,5	+	838 107	+	1,5
Hessen												
1 - 4 Ernährungswirtschaft		340 892	3 433 473	3 465 391	-	980	-	0,3	-	31 918	-	0,9
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft		8 545 338	75 784 208	71 697 050	+	1 144 590	+	15,5	+	4 087 158	+	5,7
7 + 8 Fertigwaren		6 887 130	61 968 332	58 961 361	+	789 649	+	13,0	+	3 006 971	+	5,1
1 Lebende Tiere		1 301	24 943	21 733	-	372	-	22,2	+	3 210	+	14,8
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs		63 864	634 985	711 521	-	8 504	-	11,8	-	76 536	-	10,8
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs		222 069	2 330 400	2 388 936	-	2 614	-	1,2	-	58 536	-	2,5
4 Genussmittel		53 658	443 146	343 200	+	10 510	+	24,4	+	99 946	+	29,1
5 Rohstoffe		749 864	6 104 244	5 446 408	+	177 333	+	31,0	+	657 836	+	12,1
6 Halbwaren		908 343	7 711 629	7 289 282	+	177 606	+	24,3	+	422 347	+	5,8
7 Vorerzeugnisse		617 556	5 862 514	5 933 883	+	16 961	+	2,8	-	71 369	-	1,2
8 Enderzeugnisse		6 269 574	56 105 818	53 027 478	+	772 688	+	14,1	+	3 078 340	+	5,8
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre		596 273	4 098 447	2 958 765	+	264 201	+	79,6	+	1 139 682	+	38,5
1-9 Insgesamt		9 482 503	83 316 126	78 121 208	+	1 407 811	+	17,4	+	5 194 918	+	6,6

8.2 Monatliche Entwicklung nach Bundesländern und Warengruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft *

8.2.2 Importe

Nr. der Klassifikation	Warengruppe	2018		2017	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)					
		Oktober	Januar / Oktober		gegenüber Oktober 2017		gegenüber Januar / Oktober 2017					
		in 1 000 Euro			in 1 000 Euro	%	in 1 000 Euro	%				
Mecklenburg-Vorpommern												
1 - 4 Ernährungswirtschaft		107 113	955 527	1 152 560	-	22 984	-	17,7	-	197 033	-	17,1
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft		522 469	4 144 221	3 765 947	+	97 292	+	22,9	+	378 274	+	10,0
7 + 8 Fertigwaren		313 027	2 950 391	2 462 071	+	23 873	+	8,3	+	488 320	+	19,8
1 Lebende Tiere		595	15 136	21 076	-	1 470	-	71,2	-	5 940	-	28,2
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs		25 489	288 307	368 363	-	23 747	-	48,2	-	80 056	-	21,7
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs		72 576	564 623	684 786	+	3 546	+	5,1	-	120 163	-	17,5
4 Genussmittel		8 452	87 458	78 333	-	1 314	-	13,5	+	9 125	+	11,6
5 Rohstoffe		6 892	79 991	122 469	-	2 503	-	26,6	-	42 478	-	34,7
6 Halbwaren		202 551	1 113 844	1 181 407	+	75 923	+	60,0	-	67 563	-	5,7
7 Vorerzeugnisse		98 463	912 867	811 132	+	10 785	+	12,3	+	101 735	+	12,5
8 Enderzeugnisse		214 563	2 037 522	1 650 938	+	13 087	+	6,5	+	386 584	+	23,4
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre		61 884	422 524	310 148	+	27 101	+	77,9	+	112 376	+	36,2
1-9 Insgesamt		691 466	5 522 272	5 228 655	+	101 409	+	17,2	+	293 617	+	5,6
Niedersachsen												
1 - 4 Ernährungswirtschaft		705 181	7 354 363	7 297 181	+	45 180	+	6,8	+	57 182	+	0,8
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft		6 566 074	64 867 617	60 461 294	+	275 344	+	4,4	+	4 406 323	+	7,3
7 + 8 Fertigwaren		5 102 253	50 088 828	47 616 050	+	58 589	+	1,2	+	2 472 778	+	5,2
1 Lebende Tiere		33 651	519 310	659 724	-	14 740	-	30,5	-	140 414	-	21,3
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs		266 143	2 611 000	2 508 139	+	12 758	+	5,0	+	102 861	+	4,1
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs		366 647	3 734 460	3 637 712	+	59 596	+	19,4	+	96 748	+	2,7
4 Genussmittel		38 740	489 592	491 605	-	12 434	-	24,3	-	2 013	-	0,4
5 Rohstoffe		930 139	9 841 711	8 214 050	+	96 990	+	11,6	+	1 627 661	+	19,8
6 Halbwaren		533 683	4 937 078	4 631 193	+	119 766	+	28,9	+	305 885	+	6,6
7 Vorerzeugnisse		690 049	6 932 405	6 498 195	+	22 104	+	3,3	+	434 210	+	6,7
8 Enderzeugnisse		4 412 204	43 156 422	41 117 856	+	36 485	+	0,8	+	2 038 566	+	5,0
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre		615 750	4 557 249	3 287 619	+	218 440	+	55,0	+	1 269 630	+	38,6
1-9 Insgesamt		7 887 005	76 779 231	71 046 094	+	538 964	+	7,3	+	5 733 137	+	8,1
Nordrhein-Westfalen												
1 - 4 Ernährungswirtschaft		1 481 561	15 908 564	16 608 391	-	187 970	-	11,3	-	699 827	-	4,2
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft		18 240 331	171 879 747	162 583 982	+	1 518 074	+	9,1	+	9 295 765	+	5,7
7 + 8 Fertigwaren		14 065 414	131 106 500	127 646 286	+	834 620	+	6,3	+	3 460 214	+	2,7
1 Lebende Tiere		22 295	305 670	498 230	-	21 759	-	49,4	-	192 560	-	38,6
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs		389 426	3 771 039	3 851 391	-	9 741	-	2,4	-	80 352	-	2,1
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs		934 230	10 626 770	11 043 757	-	164 162	-	14,9	-	416 987	-	3,8
4 Genussmittel		135 610	1 205 084	1 215 012	+	7 692	+	6,0	-	9 928	-	0,8
5 Rohstoffe		2 095 844	20 230 371	17 404 784	+	333 232	+	18,9	+	2 825 587	+	16,2
6 Halbwaren		2 079 073	20 542 877	17 532 912	+	350 232	+	20,3	+	3 009 965	+	17,2
7 Vorerzeugnisse		2 574 147	25 115 202	23 481 307	+	152 060	+	6,3	+	1 633 895	+	7,0
8 Enderzeugnisse		11 491 267	105 991 297	104 164 978	+	682 560	+	6,3	+	1 826 319	+	1,8
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre		2 106 551	14 752 887	10 143 720	+	961 453	+	84,0	+	4 609 167	+	45,4
1-9 Insgesamt		21 828 443	202 541 198	189 336 092	+	2 291 557	+	11,7	+	13 205 106	+	7,0
Rheinland-Pfalz												
1 - 4 Ernährungswirtschaft		251 271	2 726 664	2 655 167	-	14 553	-	5,5	+	71 497	+	2,7
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft		3 077 392	34 000 930	28 968 476	+	100 836	+	3,4	+	5 032 454	+	17,4
7 + 8 Fertigwaren		2 788 754	30 826 610	25 738 031	+	207 963	+	8,1	+	5 088 579	+	19,8
1 Lebende Tiere		3 023	20 107	17 028	+	1 214	+	67,1	+	3 079	+	18,1
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs		45 083	577 890	670 285	-	24 174	-	34,9	-	92 395	-	13,8
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs		123 437	1 227 235	909 387	+	24 370	+	24,6	+	317 848	+	35,0
4 Genussmittel		79 728	901 435	1 058 470	-	15 963	-	16,7	-	157 035	-	14,8
5 Rohstoffe		39 111	363 104	375 118	+	101	+	0,3	-	12 014	-	3,2
6 Halbwaren		249 526	2 811 211	2 855 326	-	107 228	-	30,1	-	44 115	-	1,5
7 Vorerzeugnisse		760 069	11 063 445	6 931 017	+	167 033	+	28,2	+	4 132 428	+	59,6
8 Enderzeugnisse		2 028 685	19 763 168	18 807 015	+	40 929	+	2,1	+	956 153	+	5,1
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre		365 160	2 497 586	1 629 753	+	180 693	+	98,0	+	867 833	+	53,2
1-9 Insgesamt		3 693 823	39 225 178	33 253 396	+	266 976	+	7,8	+	5 971 782	+	18,0

8.2 Monatliche Entwicklung nach Bundesländern und Warengruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft *

8.2.2 Importe

Nr. der Klassifikation	Warengruppe	2018		2017	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)					
		Oktober	Januar / Oktober		gegenüber Oktober 2017		gegenüber Januar / Oktober 2017					
		in 1 000 Euro			in 1 000 Euro	%	in 1 000 Euro	%				
Saarland												
1 - 4 Ernährungswirtschaft		77 072	747 729	756 073	+	2 910	+	3,9	-	8 344	-	1,1
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft		1 160 448	10 812 447	10 795 225	+	64 451	+	5,9	+	17 222	+	0,2
7 + 8 Fertigwaren		1 027 996	9 276 192	9 192 936	+	76 327	+	8,0	+	83 256	+	0,9
1 Lebende Tiere		12	56	61	-	1	-	7,7	-	5	-	8,2
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs		33 571	314 811	279 650	+	3 162	+	10,4	+	35 161	+	12,6
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs		39 283	403 223	436 196	-	161	-	0,4	-	32 973	-	7,6
4 Genussmittel		4 207	29 640	40 166	-	88	-	2,0	-	10 526	-	26,2
5 Rohstoffe		79 139	907 925	984 351	+	2 047	+	2,7	-	76 426	-	7,8
6 Halbwaren		53 313	628 329	617 937	-	13 922	-	20,7	+	10 392	+	1,7
7 Vorerzeugnisse		72 545	670 606	647 899	+	8 889	+	14,0	+	22 707	+	3,5
8 Enderzeugnisse		955 450	8 605 586	8 545 034	+	67 437	+	7,6	+	60 552	+	0,7
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre		93 947	629 031	466 997	+	40 488	+	75,7	+	162 034	+	34,7
1-9 Insgesamt		1 331 467	12 189 206	12 018 296	+	107 850	+	8,8	+	170 910	+	1,4
Sachsen												
1 - 4 Ernährungswirtschaft		137 829	1 293 469	1 198 958	+	21 769	+	18,8	+	94 511	+	7,9
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft		2 048 887	17 826 830	18 019 541	+	185 087	+	9,9	-	192 711	-	1,1
7 + 8 Fertigwaren		1 885 005	16 291 647	16 651 315	+	140 092	+	8,0	-	359 668	-	2,2
1 Lebende Tiere		550	12 362	18 711	-	974	-	63,9	-	6 349	-	33,9
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs		47 470	464 338	467 606	-	2 353	-	4,7	-	3 268	-	0,7
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs		78 229	726 575	661 935	+	18 863	+	31,8	+	64 640	+	9,8
4 Genussmittel		11 580	90 192	50 705	+	6 234	+	x	+	39 487	+	77,9
5 Rohstoffe		30 012	304 478	310 483	+	2 738	+	10,0	-	6 005	-	1,9
6 Halbwaren		133 871	1 230 706	1 057 744	+	42 258	+	46,1	+	172 962	+	16,4
7 Vorerzeugnisse		198 913	1 966 553	1 830 941	+	18 767	+	10,4	+	135 612	+	7,4
8 Enderzeugnisse		1 686 092	14 325 094	14 820 373	+	121 324	+	7,8	-	495 279	-	3,3
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre		194 143	1 407 168	1 014 071	+	80 923	+	71,5	+	393 097	+	38,8
1-9 Insgesamt		2 380 859	20 527 470	20 232 569	+	287 779	+	13,7	+	294 901	+	1,5
Sachsen-Anhalt												
1 - 4 Ernährungswirtschaft		149 163	1 301 975	1 219 194	+	28 238	+	23,4	+	82 781	+	6,8
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft		1 519 791	13 762 268	11 376 166	+	226 915	+	17,6	+	2 386 102	+	21,0
7 + 8 Fertigwaren		854 873	7 895 557	7 057 030	+	53 853	+	6,7	+	838 527	+	11,9
1 Lebende Tiere		6 763	87 777	68 916	+	5 341	+	x	+	18 861	+	27,4
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs		21 306	206 648	219 893	-	3 356	-	13,6	-	13 245	-	6,0
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs		107 072	888 322	799 742	+	26 380	+	32,7	+	88 580	+	11,1
4 Genussmittel		14 022	119 225	130 647	-	127	-	0,9	-	11 422	-	8,7
5 Rohstoffe		466 968	4 009 069	2 665 278	+	143 675	+	44,4	+	1 343 791	+	50,4
6 Halbwaren		197 950	1 857 645	1 653 860	+	29 386	+	17,4	+	203 785	+	12,3
7 Vorerzeugnisse		271 172	2 571 819	2 373 710	+	17 528	+	6,9	+	198 109	+	8,3
8 Enderzeugnisse		583 701	5 323 740	4 683 319	+	36 325	+	6,6	+	640 421	+	13,7
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre		142 586	971 184	684 380	+	65 131	+	84,1	+	286 804	+	41,9
1-9 Insgesamt		1 811 540	16 035 428	13 279 740	+	320 284	+	21,5	+	2 755 688	+	20,8
Schleswig-Holstein												
1 - 4 Ernährungswirtschaft		294 365	2 731 856	2 824 525	+	17 911	+	6,5	-	92 669	-	3,3
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft		1 540 258	14 222 214	13 374 626	+	169 213	+	12,3	+	847 588	+	6,3
7 + 8 Fertigwaren		1 317 064	12 038 498	11 327 353	+	138 793	+	11,8	+	711 145	+	6,3
1 Lebende Tiere		7 370	86 965	104 290	-	2 912	-	28,3	-	17 325	-	16,6
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs		101 173	932 040	933 520	+	914	+	0,9	-	1 480	-	0,2
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs		131 505	1 210 797	1 270 106	+	7 837	+	6,3	-	59 309	-	4,7
4 Genussmittel		54 316	502 055	516 612	+	12 070	+	28,6	-	14 557	-	2,8
5 Rohstoffe		110 634	1 014 173	925 593	+	18 829	+	20,5	+	88 580	+	9,6
6 Halbwaren		112 560	1 169 543	1 121 680	+	11 591	+	11,5	+	47 863	+	4,3
7 Vorerzeugnisse		199 232	2 003 572	1 813 701	+	17 060	+	9,4	+	189 871	+	10,5
8 Enderzeugnisse		1 117 832	10 034 928	9 513 651	+	121 733	+	12,2	+	521 277	+	5,5
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre		203 930	1 410 872	1 126 336	+	77 444	+	61,2	+	284 536	+	25,3
1-9 Insgesamt		2 038 552	18 364 941	17 325 492	+	264 566	+	14,9	+	1 039 449	+	6,0

8.2 Monatliche Entwicklung nach Bundesländern und Warengruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft *

8.2.2 Importe

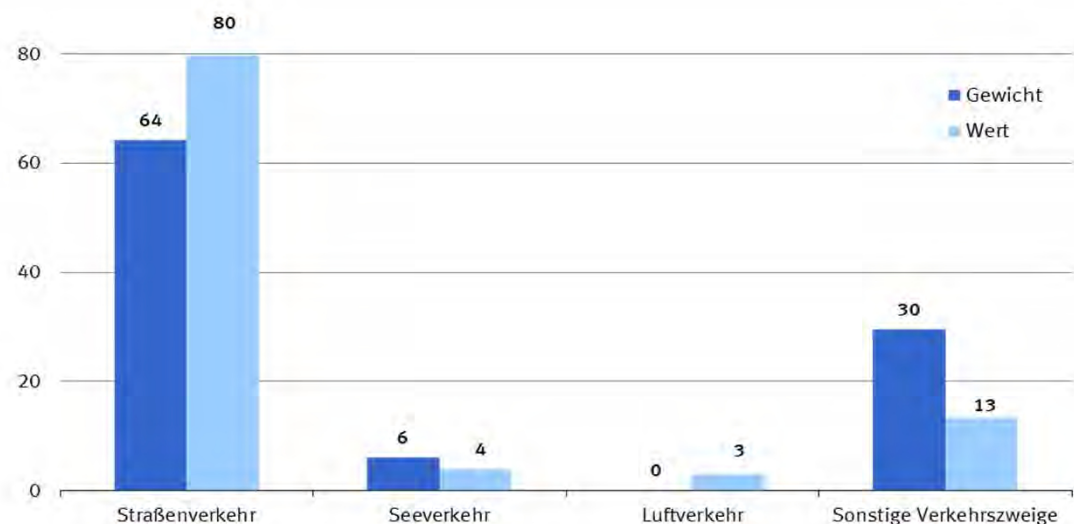
Nr. der Klassifikation	Warengruppe	2018		2017	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)					
		Oktober	Januar / Oktober		gegenüber Oktober 2017		gegenüber Januar / Oktober 2017					
		in 1 000 Euro			in 1 000 Euro	%	in 1 000 Euro	%				
Thüringen												
1 - 4 Ernährungswirtschaft		99 534	955 811	850 388	+	13 817	+	16,1	+	105 423	+	12,4
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft		760 718	7 185 261	7 164 518	+	14 945	+	2,0	+	20 743	+	0,3
7 + 8 Fertigwaren		707 762	6 655 839	6 676 748	+	13 290	+	1,9	-	20 909	-	0,3
1 Lebende Tiere		597	6 991	9 428	-	444	-	42,7	-	2 437	-	25,8
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs		29 823	311 502	264 098	+	1 202	+	4,2	+	47 404	+	17,9
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs		54 786	542 003	527 752	+	5 829	+	11,9	+	14 251	+	2,7
4 Genussmittel		14 327	95 316	49 112	+	7 229	x	x	+	46 204	+	94,1
5 Rohstoffe		8 818	72 724	77 534	-	303	-	3,3	-	4 810	-	6,2
6 Halbwaren		44 138	456 699	410 237	+	1 959	+	4,6	+	46 462	+	11,3
7 Vorerzeugnisse		135 704	1 391 361	1 365 095	+	12 287	+	10,0	+	26 266	+	1,9
8 Enderzeugnisse		572 058	5 264 477	5 311 651	+	1 003	+	0,2	-	47 174	-	0,9
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre		144 067	1 287 411	606 606	+	78 993	+	121,4	+	680 805	+	112,2
1-9 Insgesamt		1 004 319	9 428 485	8 621 513	+	107 755	+	12,0	+	806 972	+	9,4
Für das Ausland bestimmte Waren												
1 - 4 Ernährungswirtschaft		244 487	2 388 871	2 349 192	-	19 292	-	7,3	+	39 679	+	1,7
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft		2 913 247	25 571 804	26 317 822	+	197 863	+	7,3	-	746 018	-	2,8
7 + 8 Fertigwaren		2 777 481	24 159 365	25 030 849	+	182 630	+	7,0	-	871 484	-	3,5
1 Lebende Tiere		1 811	16 190	21 300	+	662	+	57,6	-	5 110	-	24,0
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs		76 717	666 450	711 382	-	16 910	-	18,1	-	44 932	-	6,3
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs		141 594	1 507 221	1 430 993	+	315	+	0,2	+	76 228	+	5,3
4 Genussmittel		24 366	199 010	185 515	-	3 357	-	12,1	+	13 495	+	7,3
5 Rohstoffe		49 729	385 371	440 783	+	22 236	+	80,9	-	55 412	-	12,6
6 Halbwaren		86 036	1 027 068	846 187	-	7 003	-	7,5	+	180 881	+	21,4
7 Vorerzeugnisse		306 180	3 095 019	3 035 826	+	2 363	+	0,8	+	59 193	+	1,9
8 Enderzeugnisse		2 471 301	21 064 348	21 995 022	+	180 267	+	7,9	-	930 674	-	4,2
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre		180 618	1 252 129	834 984	+	85 562	+	90,0	+	417 145	+	50,0
1-9 Insgesamt		3 338 352	29 212 805	29 501 998	+	264 133	+	8,6	-	289 193	-	1,0
Nicht ermittelte Bundesländer												
1 - 4 Ernährungswirtschaft		228	7 418	3 346	-	867	-	79,2	+	4 072	x	x
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft		58	5 120	6 799	-	434	-	88,2	-	1 679	-	24,7
7 + 8 Fertigwaren		58	4 942	3 729	-	434	-	88,2	+	1 213	+	32,5
1 Lebende Tiere		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs		214	5 332	1 873	-	479	-	69,1	+	3 459	x	x
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs		14	2 087	1 472	-	386	-	96,5	+	615	+	41,8
4 Genussmittel		-	-	1	-	1	x	x	-	1	x	x
5 Rohstoffe		-	15	321	-	-	-	-	-	306	-	95,3
6 Halbwaren		-	163	2 753	-	-	-	-	-	2 590	-	94,1
7 Vorerzeugnisse		-	303	151	-	111	x	x	+	152	x	x
8 Enderzeugnisse		58	4 640	3 579	-	324	-	84,8	+	1 061	+	29,6
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre		10 373	99 060	57 049	+	6 357	+	158,3	+	42 011	+	73,6
1-9 Insgesamt		10 659	111 599	67 197	+	5 055	+	90,2	+	44 402	+	66,1

* Außenhandelsergebnisse nach Bundesländern und EGW-1-Stellern können über Genesis-Online abgerufen werden (Tabellen 51000-0034 jährlich, 51000-0035 monatlich bzw. Zeitreihen 51000LJ310 jährlich, 51000LM310 monatlich).

Verkehrszweige: Intrahandel Exporte

Januar / Oktober 2018

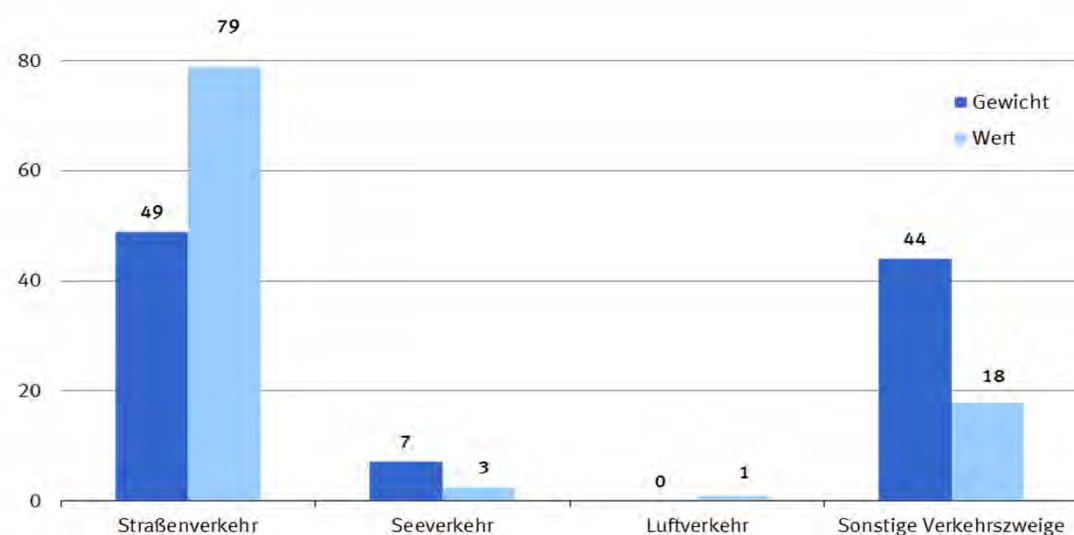
in %



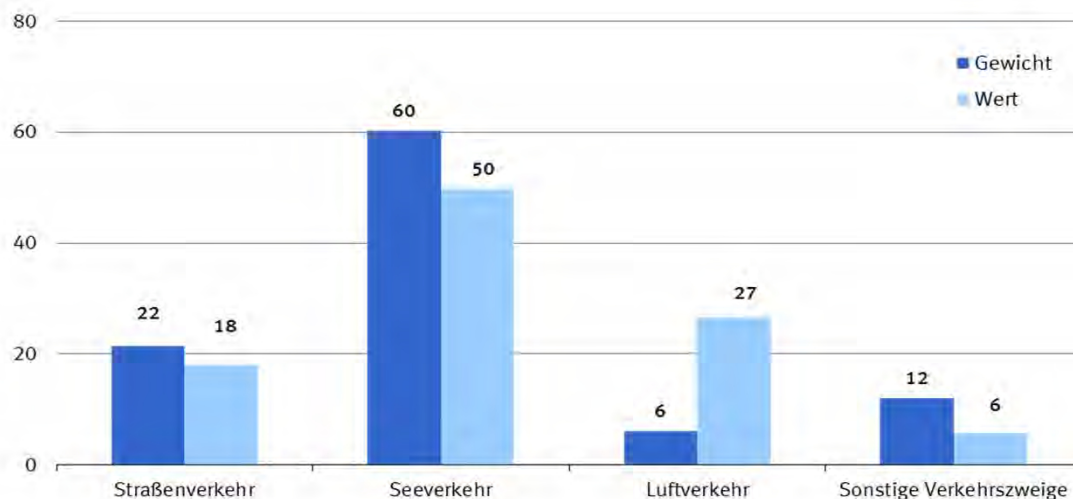
Verkehrszweige: Intrahandel Importe

Januar / Oktober 2018

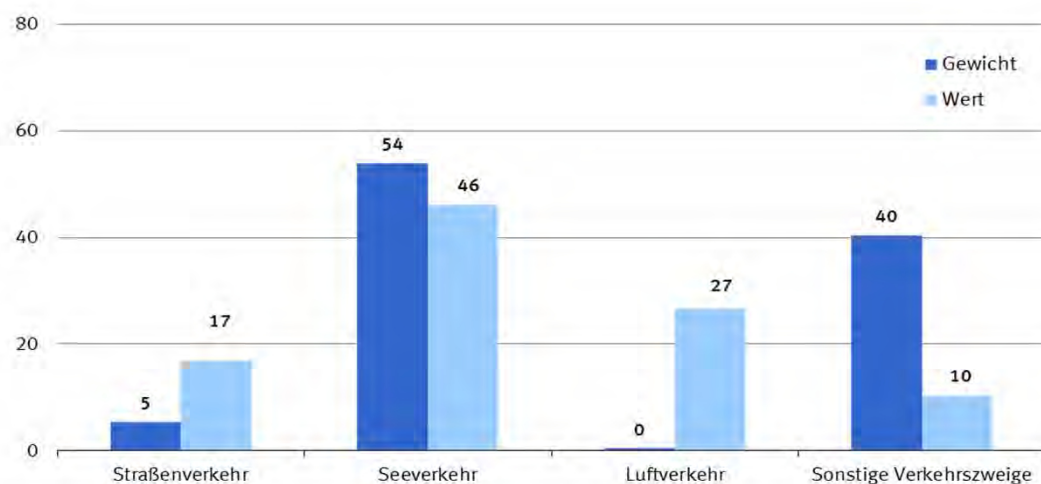
in %



Verkehrszweige: Extrahandel Exporte Januar / Oktober 2018 in %



Verkehrszweige: Extrahandel Importe Januar / Oktober 2018 in %



9.1 Verkehrszweige Januar / Oktober 2018

9.1.1 Intrahandel

Verkehrszweige	Exporte		Importe	
	in Tonnen	in 1 000 Euro	in Tonnen	in 1 000 Euro
Seeverkehr	16 581 880	25 971 408	24 905 630	15 607 412
Eisenbahnverkehr	18 480 537	30 572 638	19 090 423	15 716 216
Strassenverkehr	174 521 842	522 207 167	169 180 370	475 901 068
Luftverkehr	313 277	19 534 852	88 427	5 153 811
Post	214 064	5 942 120	215 304	5 798 580
Rohrleitungen	30 744 565	9 091 938	50 848 863	18 220 149
Binnenschifffahrt	17 326 653	4 278 914	51 939 850	11 988 640
Eigenantrieb	2 782 787	12 033 024	249 014	4 915 156
Nicht ermittelt	10 604 463	25 733 616	28 445 159	49 911 354

9.1.2 Extrahandel

Verkehrszweige	Exporte		Importe	
	in Tonnen	in 1 000 Euro	in Tonnen	in 1 000 Euro
Seeverkehr	47 305 685	226 163 663	107 276 346	145 335 129
Eisenbahnverkehr	4 342 513	9 259 894	1 127 550	3 986 475
Strassenverkehr	16 869 269	81 478 756	10 521 095	53 240 593
Luftverkehr	4 757 211	120 758 090	809 846	83 642 274
Post	1 347	436 658	1 125	89 690
Rohrleitungen	598 356	711 785	78 186 321	25 893 710
Binnenschifffahrt	873 952	458 439	185 544	115 057
Eigenantrieb	3 690 282	15 164 191	707 790	2 044 638

9.2 Verkehrszweige Januar / Oktober 2018

9.2.1 Intrahandel Importe

9.2.1.1 in Tonnen

Verkehrszweige	Insgesamt	Europa	Afrika	Amerika	Asien	Australien und Ozeanien
Seeverkehr	24 905 630	22 772 004	149 086	1 349 870	370 952	263 718
Eisenbahnverkehr	19 090 423	16 603 623	181 364	1 667 568	80 300	557 568
Strassenverkehr	169 180 370	160 920 813	1 025 136	3 395 845	3 728 607	109 970
Luftverkehr	88 427	74 861	26	6 976	6 564	1
Post	215 304	195 437	229	2 502	16 701	436
Rohrleitungen	50 848 863	50 842 545	-	6 318	-	-
Binnenschifffahrt	51 939 850	24 881 722	3 789 028	20 464 508	461 451	2 343 142
Eigenantrieb	249 014	228 643	-	406	19 966	-
Nicht ermittelt	28 445 159	25 994 725	-	1 008 837	374 917	-

9.2.1 Intrahandel Importe

9.2.1.2 in 1 000 Euro

Verkehrszweige	Insgesamt	Europa	Afrika	Amerika	Asien	Australien und Ozeanien
Seeverkehr	15 607 412	13 417 789	191 306	397 976	1 545 997	54 348
Eisenbahnverkehr	15 716 216	14 907 657	36 845	556 661	117 258	97 787
Strassenverkehr	475 901 068	417 484 232	2 188 707	14 551 805	41 284 263	392 053
Luftverkehr	5 153 811	3 603 661	1 050	1 007 797	540 941	363
Post	5 798 580	4 526 382	11 110	157 261	1 073 412	30 411
Rohrleitungen	18 220 149	18 217 024	-	3128	-	-
Binnenschifffahrt	11 988 640	8 395 468	526 803	2 384 611	283 012	398 746
Eigenantrieb	4 915 156	4 844 534	-	40 833	29 789	-
Nicht ermittelt	49 911 354	43 890 181	-	1 295 959	3 418 382	-

9.2 Verkehrswege Januar / Oktober 2018

9.2.2 Extrahandel Exporte

9.2.2.1 in Tonnen

Verkehrszweig	Insgesamt	Europa	Afrika	Amerika	Asien	Australien und Ozeanien
Seeverkehr	47 305 685	5 134 828	4 923 797	14 464 554	19 995 703	1 087 740
Eisenbahnverkehr	4 342 513	4 098 512	-	-	243 987	-
Strassenverkehr	16 869 269	16 434 922	-	0	405 631	-
Luftverkehr	4 757 211	42 363	62 410	446 350	718 556	27 878
Post	1 347	896	15	238	174	24
Rohrleitungen	598 356	598 356	-	-	-	-
Binnenschifffahrt	873 952	873 277	-	-	-	-
Eigenantrieb	3 690 282	345 161	229 815	421 857	2 099 643	593 780

9.2.2 Extrahandel Exporte

9.2.2.2 in 1 000 Euro

Verkehrszweig	Insgesamt	Europa	Afrika	Amerika	Asien	Australien und Ozeanien
Seeverkehr	226 163 663	11 641 447	14 884 908	86 416 950	104 864 146	7 375 265
Eisenbahnverkehr	9 259 894	4 864 062	-	-	4 395 669	-
Strassenverkehr	81 478 756	78 084 919	-	1	3 268 345	-
Luftverkehr	120 758 090	6 672 848	4 064 362	42 941 033	62 713 404	2 276 946
Post	436 658	68 040	5 142	137 262	170 786	55 382
Rohrleitungen	711 785	711 785	-	-	-	-
Binnenschifffahrt	458 439	455 226	-	-	-	-
Eigenantrieb	15 164 191	2 161 293	249 676	4 269 751	7 864 725	618 158

9.2.2 Extrahandel Importe

9.2.2.3 in Tonnen

Verkehrszweig	Insgesamt	Europa	Afrika	Amerika	Asien	Australien und Ozeanien
Seeverkehr	107 276 346	34 503 339	19 208 403	26 840 621	24 330 317	2 393 644
Eisenbahnverkehr	1 127 550	932 089	9	461	194 991	0
Strassenverkehr	10 521 095	10 344 987	3 263	34 849	127 498	10 498
Luftverkehr	809 846	27 598	27 514	222 205	529 600	2 931
Post	1 125	351	11	385	353	25
Rohrleitungen	78 186 321	73 513 358	502 090	-	4 170 872	-
Binnenschifffahrt	185 544	185 540	-	5	-	-
Eigenantrieb	707 790	23 360	57 453	2 977	593 216	30 783

9.2.2 Extrahandel Importe

9.2.2.4 in 1 000 Euro

Verkehrszweig	Insgesamt	Europa	Afrika	Amerika	Asien	Australien und Ozeanien
Seeverkehr	145 335 129	15 983 663	12 920 505	32 567 568	82 486 130	1 376 641
Eisenbahnverkehr	3 986 475	1 251 780	36	1 899	2 732 755	1
Strassenverkehr	53 240 593	49 717 026	48 639	1 075 615	2 363 427	35 890
Luftverkehr	83 642 274	4 372 667	2 072 951	24 664 018	51 910 256	622 383
Post	89 690	29 712	545	22 877	34 574	1 985
Rohrleitungen	25 893 710	23 628 592	242 512	-	2 022 606	-
Binnenschifffahrt	115 057	114 920	-	136	1	-
Eigenantrieb	2 044 638	338 812	95 818	747 569	820 546	41 895

9.3 Verkehrszweige Januar / Oktober 2018

9.3.1 Intrahandel Exporte

9.3.1.1 in Tonnen

Verkehrszweige	Insgesamt	Lebende Tiere 1	Nahrungsmittel		Genussmittel 4
			tierischen Ursprungs 2	pflanzlichen Ursprungs 3	
Seeverkehr	16 581 880	3 273	166 847	1 996 632	58 123
Eisenbahnverkehr ..	18 480 537	64	31 104	208 444	36 542
Strassenverkehr	174 521 842	563 239	7 987 670	21 307 237	1 995 361
Luftverkehr	313 277	127	535	19 185	53
Post	214 064	209	1 836	38 400	4 595
Rohrleitungen	30 744 565	-	-	4 066 036	-
Binnenschifffahrt ...	17 326 653	-	4 322	1 938 280	555
Eigenantrieb	2 782 787	-	-	-	-
Nicht ermittelt	10 604 463	27	295	4 841	32

Verkehrszweige	Rohstoffe 5	Halbwaren 6	Vor- erzeugnisse 7	End- erzeugnisse 8	Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre 9
Seeverkehr	2 448 051	7 591 741	2 621 257	1 694 308	1 649
Eisenbahnverkehr ..	3 019 851	7 628 737	5 547 802	2 006 416	1 578
Strassenverkehr	27 466 090	33 972 832	41 047 515	40 081 342	100 556
Luftverkehr	1 015	108 262	61 940	120 756	1 406
Post	13 008	9 095	22 614	122 441	1 866
Rohrleitungen	26 512 934	165 596	-	-	-
Binnenschifffahrt ...	6 967 357	6 793 206	1 292 123	330 764	45
Eigenantrieb	-	-	-	2 782 725	62
Nicht ermittelt	4 175	1 068	577	4 525	10 588 924

9.3.1 Intrahandel Exporte

9.3.1.2 in 1 000 Euro

Verkehrszweig	Insgesamt	Lebende Tiere 1	Nahrungsmittel		Genussmittel 4
			tierischen Ursprungs 2	pflanzlichen Ursprungs 3	
Seeverkehr	25 971 408	2 923	147 553	658 988	259 966
Eisenbahnverkehr ..	30 572 638	64	54 660	108 976	21 974
Strassenverkehr	522 207 167	800 547	15 206 261	21 951 146	6 076 474
Luftverkehr	19 534 852	1 835	9 095	32 919	866
Post	5 942 120	963	8 638	166 890	23 109
Rohrleitungen	9 091 938	-	-	14 279	-
Binnenschifffahrt ...	4 278 914	-	5 095	579 896	398
Eigenantrieb	12 033 024	-	-	-	-
Nicht ermittelt	25 733 616	73	734	1 976	76

Verkehrszweig	Rohstoffe 5	Halbwaren 6	Vor- erzeugnisse 7	End- erzeugnisse 8	Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre 9
Seeverkehr	140 594	3 035 170	2 224 726	19 491 985	9 503
Eisenbahnverkehr ..	243 621	3 916 589	5 139 885	21 085 558	1 311
Strassenverkehr	3 514 658	21 675 208	66 667 464	384 948 567	1 366 841
Luftverkehr	9 190	801 621	552 858	17 943 130	183 338
Post	4 576	25 937	122 458	5 498 610	90 939
Rohrleitungen	6 945 262	2 132 397	-	-	-
Binnenschifffahrt ...	105 411	2 343 963	880 299	363 323	529
Eigenantrieb	-	-	-	12 031 987	1 037
Nicht ermittelt	386	694	1 578	23 098	25 705 002

9.3 Verkehrszweige Januar / Oktober 2018

9.3.2 Intrahandel Importe

9.3.2.1 in Tonnen

Verkehrszweige	Insgesamt	Lebende Tiere 1	Nahrungsmittel		Genussmittel 4
			tierischen Ursprungs 2	pflanzlichen Ursprungs 3	
Seeverkehr	24 905 630	24	98 910	2 014 909	177 486
Eisenbahnverkehr ..	19 090 423	125	17 327	1 667 284	166 659
Strassenverkehr	169 180 370	756 430	7 278 807	29 470 500	2 353 295
Luftverkehr	88 427	2	2 140	29 293	11
Post	215 304	26	2 640	44 181	194
Rohrleitungen	50 848 863	-	-	1 323	-
Binnenschifffahrt ...	51 939 850	-	1 407	4 300 183	231 076
Eigenantrieb	249 014	-	-	-	-
Nicht ermittelt	28 445 159	643	0	14 002	841

Verkehrszweige	Rohstoffe 5	Halbwaren 6	Vor- erzeugnisse 7	End- erzeugnisse 8	Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre 9
Seeverkehr	11 307 102	7 754 886	2 591 671	958 077	2 565
Eisenbahnverkehr ..	6 064 550	5 615 703	4 570 028	982 107	6 640
Strassenverkehr	23 041 440	26 840 298	41 938 922	37 334 324	166 354
Luftverkehr	325	4 947	11 440	38 866	1 403
Post	9 462	7 553	23 333	126 166	1 750
Rohrleitungen	43 720 003	7 127 538	-	-	-
Binnenschifffahrt ...	34 247 807	10 642 599	1 688 905	823 944	3 928
Eigenantrieb	-	-	-	248 994	20
Nicht ermittelt	2 004	922	13 053	4 463	28 409 231

9.3.2 Intrahandel Importe

9.3.2.2 in 1 000 Euro

Verkehrszweige	Insgesamt	Lebende Tiere 1	Nahrungsmittel		Genussmittel 4
			tierischen Ursprungs 2	pflanzlichen Ursprungs 3	
Seeverkehr	15 607 412	381	270 788	785 075	176 054
Eisenbahnverkehr ..	15 716 216	246	19 507	452 037	109 713
Strassenverkehr	475 901 068	1 157 943	14 584 753	29 955 099	5 542 657
Luftverkehr	5 153 811	490	6 049	17 098	81
Post	5 798 580	2 455	7 926	145 723	1 436
Rohrleitungen	18 220 149	-	-	1 362	-
Binnenschifffahrt ...	11 988 640	-	2 296	1 442 022	147 561
Eigenantrieb	4 915 156	-	-	-	-
Nicht ermittelt	49 911 354	1 523	3	2 379	573

Verkehrszweige	Rohstoffe 5	Halbwaren 6	Vor- erzeugnisse 7	End- erzeugnisse 8	Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre 9
Seeverkehr	1 648 931	4 078 939	2 069 046	6 569 488	8 710
Eisenbahnverkehr ..	645 997	3 264 489	3 315 163	7 871 675	37 389
Strassenverkehr	4 133 611	28 705 436	70 115 461	319 967 785	1 738 323
Luftverkehr	4 425	356 140	172 110	4 485 861	111 557
Post	8 119	29 905	72 553	5 468 985	61 477
Rohrleitungen	13 282 322	4 936 464	-	-	-
Binnenschifffahrt ...	3 154 477	5 456 363	1 041 955	741 092	2 875
Eigenantrieb	-	-	-	4 915 003	153
Nicht ermittelt	614	491	5 593	25 988	49 874 189

9.3 Verkehrszweige Januar / Oktober 2018

9.3.3 Extrahandel Exporte

9.3.3.1 in Tonnen

Verkehrszweig	Insgesamt	Lebende Tiere 1	Nahrungsmittel		Genussmittel 4
			tierischen Ursprungs 2	pflanzlichen Ursprungs 3	
Seeverkehr	47 305 685	6 093	1 648 907	5 442 113	704 988
Eisenbahnverkehr ...	4 342 513	-	223	112 626	6 773
Strassenverkehr	16 869 269	24 176	243 758	1 233 320	266 384
Luftverkehr	4 757 211	896	10 614	65 174	4 652
Post	1 347	-	0	2	1
Rohrleitungen	598 356	-	-	-	-
Binnenschifffahrt	873 952	-	99	20 358	611
Eigenantrieb	3 690 282	-	-	-	-

Verkehrszweig	Rohstoffe 5	Halbwaren 6	Vor- erzeugnisse 7	End- erzeugnisse 8	Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre 9
Eisenbahnverkehr ...	346 859	2 550 621	887 908	436 676	828
Strassenverkehr	2 952 409	2 574 181	3 641 349	5 901 480	32 213
Luftverkehr	7 683	3 464 353	176 218	1 020 120	7 502
Post	4	10	117	1 207	5
Rohrleitungen	598 356	-	-	-	-
Binnenschifffahrt	108 808	735 421	3 895	4 761	-
Eigenantrieb	-	-	-	3 690 270	12

9.3.3 Extrahandel Exporte

9.3.3.2 in 1 000 Euro

Verkehrszweige	Insgesamt	Lebende Tiere 1	Nahrungsmittel		Genussmittel 4
			tierischen Ursprungs 2	pflanzlichen Ursprungs 3	
Seeverkehr	226 163 663	21 655	2 591 797	4 319 248	1 817 995
Eisenbahnverkehr ...	9 259 894	-	1 301	62 828	6 986
Strassenverkehr	81 478 756	134 852	630 993	2 376 975	824 555
Luftverkehr	120 758 090	89 349	112 322	429 581	86 538
Post	436 658	4	27	771	100
Rohrleitungen	711 785	-	-	-	-
Binnenschifffahrt	458 439	-	819	6 531	2 659
Eigenantrieb	15 164 191	-	-	-	-

Verkehrszweige	Rohstoffe 5	Halbwaren 6	Vor- erzeugnisse 7	End- erzeugnisse 8	Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre 9
Eisenbahnverkehr ...	28 383	1 675 222	1 163 241	6 317 662	4 271
Strassenverkehr	361 782	2 894 176	8 768 519	65 090 567	396 338
Luftverkehr	21 954	4 941 082	6 371 103	107 763 966	942 195
Post	284	104	2 296	431 139	1 933
Rohrleitungen	198 021	513 765	-	-	-
Binnenschifffahrt	2 608	409 831	3 490	32 501	-
Eigenantrieb	-	-	-	15 163 951	240

9.3 Verkehrszweige Januar / Oktober 2018

9.3.4 Extrahandel Importe

9.3.4.1 in Tonnen

Verkehrszweige	Insgesamt	Lebende Tiere 1	Nahrungsmittel		Genussmittel 4
			tierischen Ursprungs 2	pflanzlichen Ursprungs 3	
Seeverkehr	107 276 346	2	694 675	7 947 271	1 261 168
Eisenbahnverkehr ...	1 127 550	-	312	87 533	1 224
Strassenverkehr	10 521 095	2 440	123 551	636 382	48 482
Luftverkehr	809 846	496	8 025	44 022	1 832
Post	1 125	-	13	19	27
Rohrleitungen	78 186 321	-	-	8 597	-
Binnenschifffahrt	185 544	-	-	31 288	-
Eigenantrieb	707 790	-	-	-	-

Verkehrszweige	Rohstoffe 5	Halbwaren 6	Vor- erzeugnisse 7	End- erzeugnisse 8	Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre 9
Eisenbahnverkehr ...	39 319	453 409	302 454	241 577	1 722
Strassenverkehr	1 787 548	1 808 664	3 019 475	3 030 085	64 469
Luftverkehr	17 040	18 120	68 206	641 598	10 507
Post	154	122	67	705	18
Rohrleitungen	77 876 984	300 740	-	-	-
Binnenschifffahrt	40 961	61 810	50 988	498	-
Eigenantrieb	-	-	-	707 636	154

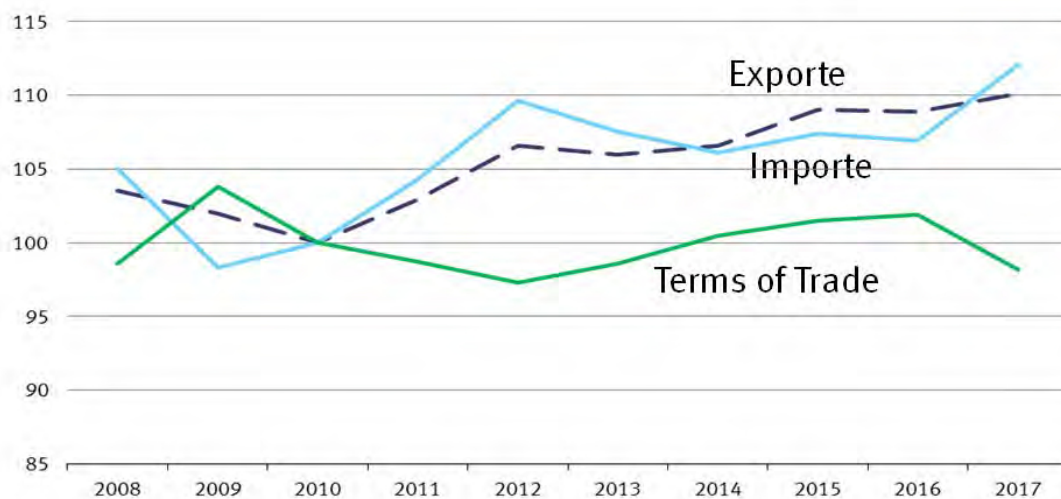
9.3.4 Extrahandel Importe

9.3.4.2 in 1 000 Euro

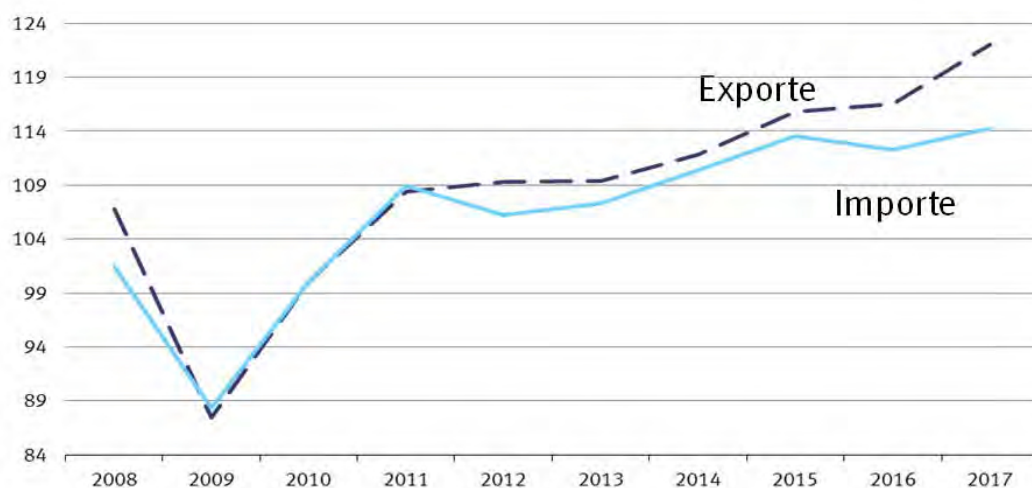
Verkehrszweige	Insgesamt	Lebende Tiere 1	Nahrungsmittel		Genussmittel 4
			tierischen Ursprungs 2	pflanzlichen Ursprungs 3	
Seeverkehr	145 335 129	79	2 573 056	6 244 480	2 972 987
Eisenbahnverkehr ...	3 986 475	-	1 091	52 247	1 288
Strassenverkehr	53 240 593	5 416	431 702	1 700 009	169 847
Luftverkehr	83 642 274	19 063	123 062	336 603	39 946
Post	89 690	-	27	504	674
Rohrleitungen	25 893 710	-	-	13	-
Binnenschifffahrt	115 057	-	-	11 423	-
Eigenantrieb	2 044 638	-	-	-	-

Verkehrszweige	Rohstoffe 5	Halbwaren 6	Vor- erzeugnisse 7	End- erzeugnisse 8	Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre 9
Eisenbahnverkehr ...	4 760	238 007	712 922	2 952 124	24 036
Strassenverkehr	309 326	2 742 716	9 026 288	36 805 807	2 049 482
Luftverkehr	629 133	3 093 896	4 014 435	73 874 977	1 511 158
Post	262	316	796	82 578	4 533
Rohrleitungen	25 552 027	341 671	-	-	-
Binnenschifffahrt	3 498	59 994	30 020	10 122	-
Eigenantrieb	-	-	-	2 042 754	1 883

Index der Durchschnittswerte und Terms of Trade 2010 = 100



Index des Volumens 2010 = 100



10.1 Jährliche Entwicklung: Volumen, Indizes und Terms of Trade (Jahr 2010 = 100)

10.1.1 Originalwerte, Volumen und Index der tatsächlichen Werte

Jahr	Exporte			Importe		
	Originalwerte	Volumen	Index der tatsächlichen Werte	Originalwerte	Volumen	Index der tatsächlichen Werte
	in 1 000 Euro			in 1 000 Euro		
2008	984 139 797	950 721 885	110,6	805 842 470	767 754 549	106,5
2009	803 311 845	787 559 097	89,2	664 614 892	676 041 561	86,8
2010	951 959 469	951 959 469	100,0	797 096 855	797 096 855	100,0
2011	1 061 225 291	1 031 262 853	111,5	902 522 833	865 675 425	113,5
2012	1 092 627 362	1 027 780 583	116,5	899 404 978	826 931 362	116,4
2013	1 088 025 202	1 023 935 565	116,0	890 392 835	829 540 644	115,4
2014	1 123 745 925	1 043 007 463	119,1	910 144 767	848 209 187	117,1
2015	1 193 555 087	1 075 553 605	126,3	949 244 874	869 941 379	121,9
2016	1 203 833 146	1 065 581 085	126,9	954 917 389	837 357 104	120,1
2017	1 278 958 245	1 042 237 713	134,3	1 031 012 736	805 765 485	128,2

10.1.2 Index des Volumens, Index der Durchschnittswerte, Terms of Trade

Jahr	Exporte		Importe		Terms of Trade
	Volumenindex	Durchschnittswertindex	Volumenindex	Durchschnittswertindex	
2008	106,8	103,5	101,4	105,0	98,6
2009	87,4	102,0	88,3	98,3	103,8
2010	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
2011	108,4	102,9	108,9	104,3	98,7
2012	109,3	106,6	106,2	109,6	97,3
2013	109,4	106,0	107,3	107,5	98,6
2014	111,8	106,6	110,4	106,1	100,5
2015	115,8	109,0	113,5	107,4	101,5
2016	116,5	108,9	112,3	106,9	101,9
2017	122,0	110,1	114,3	112,1	98,2

10.2 Monatliche Entwicklung: Volumen, Indizes und Terms of Trade (Jahr 2010 = 100)

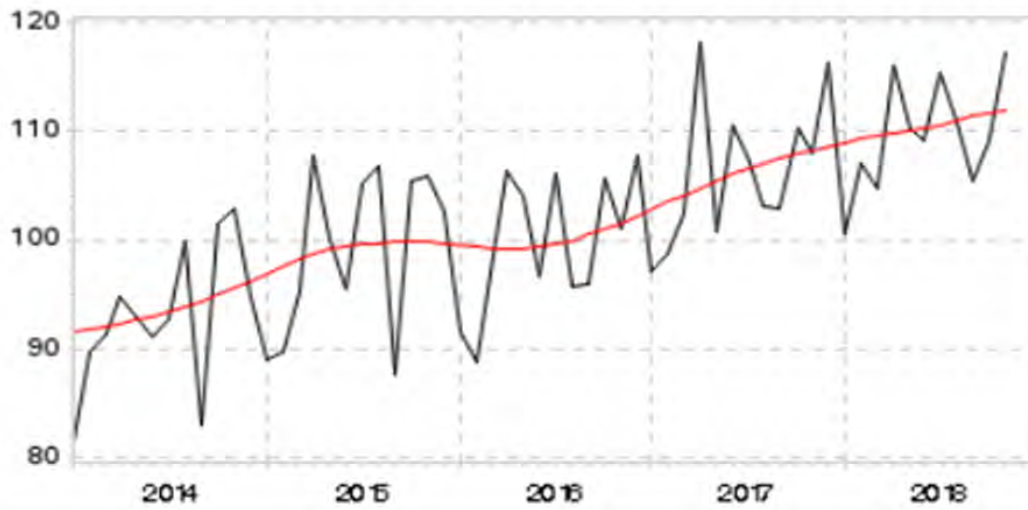
10.2.1 Exporte

Jahr Monat	Originalwerte	Volumen	Index der tatsächlichen Werte	Volumen- index	Durchschnitts- wertindex	Terms of Trade
	in 1 000 Euro					
2013						
Januar	88 120 018	83 641 260	112,9	107,3	105,2	95,2
Februar	87 862 584	82 095 521	112,8	105,7	106,8	97,7
März	93 886 311	88 748 331	120,3	113,9	105,6	95,1
April	93 523 668	88 932 651	119,7	114,1	104,9	93,9
Mai	87 779 937	83 448 500	112,7	107,3	105,0	96,9
Juni	91 887 524	85 968 818	117,8	110,6	106,5	97,5
Juli	92 625 103	87 294 795	118,9	112,5	105,7	97,1
August	84 436 677	80 072 082	108,4	103,0	105,3	96,1
September	94 020 978	89 144 979	120,6	114,7	105,2	96,7
Oktober	98 526 377	92 804 588	126,5	119,4	106,0	96,7
November	93 977 983	88 576 569	120,4	113,6	106,0	97,1
Dezember	81 378 041	75 186 134	104,3	96,4	108,1	99,2
2014						
Januar	89 688 711	84 656 063	115,5	109,3	105,7	97,5
Februar	91 298 859	86 260 321	117,8	111,4	105,7	98,1
März	94 840 637	90 127 934	121,9	116,0	105,1	95,3
April	92 852 347	88 376 476	119,5	114,1	104,7	97,2
Mai	91 064 428	86 131 697	116,9	110,9	105,4	98,1
Juni	92 640 326	86 470 092	119,1	111,6	106,7	98,4
Juli	99 974 346	91 459 273	128,6	118,1	109,0	103,1
August	83 109 389	76 918 220	107,0	99,4	107,7	100,0
September	101 451 369	93 539 487	130,2	120,4	108,2	98,4
Oktober	102 862 979	95 482 980	132,4	122,9	107,7	98,8
November	94 902 696	88 309 837	122,4	114,1	107,3	96,9
Dezember	89 059 837	81 885 318	115,1	105,7	108,9	101,7
2015						
Januar	89 700 681	84 548 296	114,2	109,7	104,2	98,4
Februar	95 368 311	87 958 542	121,7	114,1	106,7	99,5
März	107 648 556	97 253 696	137,0	125,9	108,9	98,1
April	100 133 138	88 899 937	127,6	115,3	110,7	100,4
Mai	95 390 236	85 701 747	121,9	111,3	109,5	99,9
Juni	105 269 356	93 422 032	134,0	121,2	110,6	99,7
Juli	106 731 870	94 691 947	136,0	122,8	110,7	101,2
August	87 734 400	77 731 131	111,7	100,9	110,8	100,5
September	105 445 722	95 349 458	134,1	123,4	108,7	99,5
Oktober	105 827 743	95 554 999	134,8	123,9	108,8	99,0
November	102 684 042	91 848 840	131,0	119,1	110,0	100,0
Dezember	91 621 033	80 520 500	116,7	104,5	111,7	102,7
2016						
Januar	88 743 676	79 718 417	112,6	105,0	107,2	101,0
Februar	98 567 591	87 927 036	124,8	115,8	107,7	101,6
März	106 462 627	94 087 069	134,9	123,6	109,2	103,7
April	103 942 314	93 720 072	131,9	123,4	106,9	102,6
Mai	96 762 177	85 799 313	122,4	113,0	108,3	103,8
Juni	106 137 524	93 182 366	134,7	122,8	109,7	103,4
Juli	95 831 617	85 068 764	121,2	112,1	108,2	102,4
August	95 979 799	85 070 029	121,9	112,1	108,8	103,7
September	105 603 704	93 875 503	133,6	123,7	108,0	102,3
Oktober	101 050 833	88 905 956	127,7	116,8	109,4	101,0
November	107 635 608	94 720 677	136,5	124,8	109,4	101,2
Dezember	97 115 677	83 151 600	123,2	109,5	112,5	100,4
2017						
Januar	98 768 003	80 631 194	124,6	113,7	109,6	97,4
Februar	102 398 420	81 974 650	129,3	115,6	111,8	99,6
März	118 140 357	93 623 720	148,9	131,6	113,1	99,7
April	100 786 388	80 829 945	127,0	114,0	111,4	99,9
Mai	110 452 914	88 266 193	139,2	124,5	111,7	100,8
Juni	107 190 605	86 974 124	134,6	122,8	109,6	100,1
Juli	103 128 382	81 880 412	129,5	115,5	112,1	101,8
August	102 957 663	82 588 035	129,2	116,4	110,9	101,6
September	110 345 374	88 172 507	138,0	124,0	111,3	103,1
Oktober	107 977 832	89 127 063	135,7	125,7	107,9	98,4
November	116 277 677	93 439 705	146,3	131,3	111,4	98,4
Dezember	100 534 631	79 835 333	126,4	112,7	112,1	98,8
2018						
Januar	107 070 783	85 695 301	132,0	120,9	109,2	97,8
Februar	104 714 957	82 731 183	128,9	116,7	110,4	100,1
März	116 093 192	90 822 273	142,9	127,7	111,9	100,5
April	110 230 112	87 691 712	135,7	123,7	109,7	98,5
Mai	109 067 017	88 293 479	133,9	124,6	107,5	96,0
Juni	115 346 982	88 160 169	142,2	124,4	114,3	99,9
Juli	110 975 114	84 182 566	136,1	118,4	114,9	100,2
August	105 386 358	81 067 411	129,4	114,4	113,1	99,0
September	109 216 421	81 731 544	133,5	115,4	115,7	98,8
Oktober	117 360 331	88 910 981	143,1	125,0	114,4	97,9

10.2 Monatliche Entwicklung: Volumen, Indizes und Terms of Trade (Jahr 2010 = 100)
 10.2.2 Importe

Jahr Monat	Originalwerte	Volumen	Index der tatsächlichen Werte	Volumenindex	Durchschnitts- wertindex
	in 1 000 Euro				
2013					
Januar	74 466 726	67 524 661	116,1	105,1	110,5
Februar	71 321 877	65 307 160	111,0	101,6	109,3
März	75 089 341	67 812 153	117,1	105,5	111,0
April	75 419 254	67 606 127	117,6	105,3	111,7
Mai	73 957 377	68 402 280	115,4	106,4	108,4
Juni	74 845 710	68 570 519	116,6	106,8	109,2
Juli	76 232 076	70 170 105	118,9	109,2	108,9
August	71 166 635	65 047 402	111,0	101,3	109,6
September	73 739 243	67 919 502	115,1	105,8	108,8
Oktober	80 571 942	73 690 634	125,5	114,5	109,6
November	76 014 373	69 745 493	118,5	108,5	109,2
Dezember	67 568 281	62 245 423	105,6	96,9	109,0
2014					
Januar	74 999 153	69 019 935	117,1	108,0	108,4
Februar	75 297 840	69 598 040	117,4	108,9	107,8
März	78 293 726	70 739 415	122,1	110,7	110,3
April	75 513 047	69 957 262	118,0	109,6	107,7
Mai	73 626 155	68 319 171	114,8	106,9	107,4
Juni	76 573 342	70 278 783	119,2	110,0	108,4
Juli	76 914 696	72 307 850	119,7	113,2	105,7
August	69 570 360	64 296 804	108,4	100,7	107,7
September	79 861 568	72 211 490	124,1	112,8	110,0
Oktober	81 366 904	74 226 384	126,6	116,1	109,0
November	77 514 267	69 755 636	121,0	109,3	110,7
Dezember	70 613 709	65 707 209	110,1	102,8	107,1
2015					
Januar	73 999 048	68 759 656	114,4	108,1	105,9
Februar	76 172 448	69 862 769	117,7	109,7	107,2
März	84 560 711	75 067 617	130,8	117,9	111,0
April	78 805 435	70 284 729	123,3	111,8	110,3
Mai	76 300 286	68 481 392	117,9	107,5	109,6
Juni	81 699 217	72 456 577	126,1	113,7	110,9
Juli	82 289 422	73 927 738	127,1	116,1	109,4
August	72 712 318	64 960 040	112,6	102,2	110,2
September	83 177 322	74 883 743	128,3	117,4	109,3
Oktober	84 092 717	75 350 374	130,0	118,3	109,9
November	82 179 261	73 520 493	127,0	115,4	110,0
Dezember	73 256 690	66 351 367	114,7	105,4	108,8
2016					
Januar	75 265 660	66 811 432	114,5	108,0	106,1
Februar	79 448 149	69 779 311	119,6	112,9	106,0
März	81 006 995	71 820 714	122,1	116,0	105,3
April	78 756 672	70 599 191	118,9	114,1	104,2
Mai	76 271 586	68 294 777	115,1	110,3	104,3
Juni	82 052 319	72 067 554	123,5	116,5	106,1
Juli	76 965 178	67 917 236	116,0	109,8	105,7
August	76 634 380	68 162 656	115,6	110,1	104,9
September	81 854 374	72 269 464	123,2	116,6	105,6
Oktober	82 227 189	71 039 887	124,3	114,8	108,3
November	85 658 251	73 988 092	129,3	119,6	108,1
Dezember	78 776 636	65 487 637	118,3	105,6	112,1
2017					
Januar	83 686 734	65 824 512	126,4	112,3	112,5
Februar	82 149 145	64 173 147	122,9	109,4	112,3
März	92 820 032	71 764 322	140,8	124,2	113,4
April	82 784 362	64 622 294	123,0	110,3	111,5
Mai	88 429 651	70 048 433	132,4	119,5	110,8
Juni	84 833 179	67 822 721	126,8	115,8	109,5
Juli	84 096 950	66 863 030	125,6	114,1	110,1
August	82 695 834	66 188 782	123,4	113,0	109,2
September	86 104 453	69 587 663	128,3	118,8	108,0
Oktober	88 867 041	71 064 270	133,0	121,4	109,6
November	92 435 711	71 606 120	140,2	123,9	113,2
Dezember	82 109 641	63 071 187	122,4	107,8	113,5
2018					
Januar	89 886 628	68 499 559	130,5	117,0	111,6
Februar	86 459 717	65 960 413	124,3	112,7	110,3
März	91 529 745	69 354 593	132,0	118,5	111,3
April	89 845 682	68 179 207	129,7	116,5	111,4
Mai	89 025 429	67 466 835	129,2	115,3	112,0
Juni	93 370 226	69 019 091	134,7	117,7	114,4
Juli	94 602 698	69 631 517	136,3	118,9	114,7
August	88 285 740	65 533 726	127,7	111,9	114,2
September	90 921 039	65 284 467	132,4	113,1	117,1
Oktober	98 445 287	71 359 658	142,2	121,7	116,9

Exporte, tatsächliche Werte
Mrd. EUR
Originalwert und Trend (BV4.1)



Legende

- Originalwert
- Trend-Konjunktur-Komponente

Importe, tatsächliche Werte
Mrd. EUR
Originalwert und Trend (BV4.1)



Legende

- Originalwert
- Trend-Konjunktur-Komponente

11 Kalender- und saisonbereinigte Werte nach X-12 - Arima

Jahr	Monat	Exporte				Importe			
		Originalwert		Kalender- und saison- bereinigter Wert		Originalwert		Kalender- und saison- bereinigter Wert	
		Milliarden Euro	Veränderung gegenüber Vorjahres- monat %	Milliarden Euro	Veränderung gegenüber Vor- monat %	Milliarden Euro	Veränderung gegenüber Vorjahres- monat %	Milliarden Euro	Veränderung gegenüber Vor- monat %
2013	Januar	88,1	+ 2,5	91,0	+ 0,2	74,5	+ 3,3	74,7	+ 1,1
	Februar	87,9	- 3,5	90,3	- 0,8	71,3	- 5,2	73,0	- 2,3
	März	93,9	- 4,7	91,4	+ 1,2	75,1	- 7,2	73,6	+ 0,8
	April	93,5	+ 7,5	90,9	- 0,5	75,4	+ 4,2	74,1	+ 0,7
	Mai	87,8	- 5,1	90,1	- 0,9	74,0	- 3,3	75,4	+ 1,7
	Juni	91,9	- 2,3	90,8	+ 0,9	74,8	- 1,3	74,4	- 1,4
	Juli	92,6	- 0,5	89,3	- 1,7	76,2	+ 0,8	74,4	+ 0,0
	August	84,4	- 6,1	91,0	+ 1,9	71,2	- 2,4	75,4	+ 1,3
	September	94,0	+ 3,2	91,8	+ 0,9	73,7	- 0,4	73,3	- 2,7
	Oktober	98,5	+ 0,5	92,2	+ 0,4	80,6	- 1,5	75,7	+ 3,2
	November	94,0	+ 0,7	92,3	+ 0,2	76,0	- 0,2	74,5	- 1,5
	Dezember	81,4	+ 4,0	92,1	- 0,3	67,6	+ 2,4	74,5	- 0,1
2014	Januar	89,7	+ 1,8	93,7	+ 1,7	75,0	+ 0,7	75,8	+ 1,8
	Februar	91,3	+ 3,9	92,7	- 1,0	75,3	+ 5,6	76,5	+ 0,8
	März	94,8	+ 1,0	90,5	- 2,4	78,3	+ 4,3	75,8	- 0,9
	April	92,9	- 0,7	92,8	+ 2,5	75,5	+ 0,1	75,7	- 0,1
	Mai	91,1	+ 3,7	91,3	- 1,6	73,6	- 0,4	73,9	- 2,4
	Juni	92,6	+ 0,8	93,5	+ 2,4	76,6	+ 2,3	77,2	+ 4,5
	Juli	100,0	+ 7,9	96,5	+ 3,2	76,9	+ 0,9	75,1	- 2,7
	August	83,1	- 1,6	92,2	- 4,4	69,6	- 2,2	75,3	+ 0,3
	September	101,5	+ 7,9	96,1	+ 4,3	79,9	+ 8,3	77,9	+ 3,4
	Oktober	102,9	+ 4,4	96,4	+ 0,3	81,4	+ 1,0	76,5	- 1,9
	November	94,9	+ 1,0	94,1	- 2,4	77,5	+ 2,0	76,4	- 0,1
	Dezember	89,1	+ 9,4	98,1	+ 4,2	70,6	+ 4,5	76,5	+ 0,2
2015	Januar	89,7	+ 0,0	96,4	- 1,7	74,0	- 1,3	76,2	- 0,4
	Februar	95,4	+ 4,5	98,1	+ 1,8	76,2	+ 1,2	77,9	+ 2,3
	März	107,6	+ 13,5	98,6	+ 0,5	84,6	+ 8,0	79,6	+ 2,1
	April	100,1	+ 7,8	99,9	+ 1,3	78,8	+ 4,4	79,0	- 0,7
	Mai	95,4	+ 4,8	101,2	+ 1,3	76,3	+ 3,6	79,5	+ 0,6
	Juni	105,3	+ 13,6	100,2	- 1,0	81,7	+ 6,7	79,2	- 0,4
	Juli	106,7	+ 6,8	103,0	+ 2,8	82,3	+ 7,0	80,2	+ 1,2
	August	87,7	+ 5,6	96,7	- 6,2	72,7	+ 4,5	78,5	- 2,1
	September	105,4	+ 3,9	100,0	+ 3,4	83,2	+ 4,2	81,2	+ 3,3
	Oktober	105,8	+ 2,9	99,0	- 0,9	84,1	+ 3,3	78,9	- 2,7
	November	102,7	+ 8,2	98,9	- 0,1	82,2	+ 6,0	79,3	+ 0,4
	Dezember	91,6	+ 2,9	98,0	- 0,9	73,3	+ 3,7	78,0	- 1,6
2016	Januar	88,7	- 1,1	98,0	+ 0,0	75,3	+ 1,7	78,9	+ 1,2
	Februar	98,6	+ 3,4	98,6	+ 0,6	79,4	+ 4,3	79,7	- 0,9
	März	106,5	- 1,1	100,4	+ 1,9	81,0	- 4,2	77,7	- 2,4
	April	103,9	+ 3,8	100,4	+ 0,0	78,8	- 0,1	77,3	- 0,5
	Mai	96,8	+ 1,4	98,7	- 1,6	76,3	+ 0,0	77,4	- 0,1
	Juni	106,1	+ 0,8	99,0	+ 0,3	82,1	+ 0,4	78,5	+ 1,5
	Juli	95,8	- 10,2	98,2	- 0,8	77,0	- 6,5	78,0	- 0,7
	August	96,0	+ 9,4	100,4	+ 2,3	76,6	+ 5,4	79,9	+ 2,4
	September	105,6	+ 0,1	100,2	- 0,2	81,9	- 1,6	79,9	- 0,1
	Oktober	101,1	- 4,5	100,7	+ 0,5	82,2	- 2,2	80,6	+ 0,9
	November	107,6	+ 4,8	102,7	+ 2,0	85,7	+ 4,2	82,1	+ 1,9
	Dezember	97,1	+ 6,0	100,8	- 1,8	78,8	+ 7,5	82,3	+ 0,2
2017	Januar	98,8	+ 11,3	103,1	+ 2,3	83,7	+ 11,2	84,2	+ 2,3
	Februar	102,4	+ 3,9	105,5	+ 2,3	82,1	+ 3,4	84,0	- 0,1
	März	118,1	+ 11,0	105,1	- 0,4	92,8	+ 14,6	85,7	+ 1,9
	April	100,8	- 3,0	106,0	+ 0,9	82,8	+ 5,1	86,2	+ 0,7
	Mai	110,5	+ 14,1	107,2	+ 1,1	88,4	+ 15,9	86,8	+ 0,7
	Juni	107,2	+ 1,0	105,1	- 1,9	84,8	+ 3,4	84,1	- 3,2
	Juli	103,1	+ 7,6	105,5	+ 0,4	84,1	+ 9,3	85,2	+ 1,3
	August	103,0	+ 7,3	107,9	+ 2,2	82,7	+ 7,9	86,4	+ 1,5
	September	110,3	+ 4,5	107,9	+ 0,0	86,1	+ 5,2	85,7	- 0,9
	Oktober	108,0	+ 6,9	107,4	- 0,4	88,9	+ 8,1	87,0	+ 1,6
	November	116,3	+ 8,0	110,8	+ 3,1	92,4	+ 7,9	88,5	+ 1,7
	Dezember	100,5	+ 3,5	110,8	+ 0,0	82,1	+ 4,2	89,3	+ 0,9
2018	Januar	107,1	+ 8,4	110,5	- 0,3	89,9	+ 7,4	89,6	+ 0,3
	Februar	104,7	+ 2,3	108,0	- 2,3	86,5	+ 5,2	88,5	- 1,2
	März	116,1	- 1,7	109,5	+ 1,4	91,5	- 1,4	88,0	- 0,6
	April	110,2	+ 9,4	109,3	- 0,2	89,8	+ 8,5	89,8	+ 2,1
	Mai	109,1	- 1,3	111,0	+ 1,6	89,0	+ 0,7	90,4	+ 0,7
	Juni	115,3	+ 7,6	110,9	- 0,1	93,4	+ 10,1	91,4	+ 1,0
	Juli	111,0	+ 7,6	110,3	- 0,6	94,5	+ 12,4	93,8	+ 2,7
	August	105,4	+ 2,4	110,4	+ 0,1	88,3	+ 6,8	92,3	- 1,6
	September	109,2	- 1,0	110,0	- 0,4	90,9	+ 5,6	92,3	+ 0,0
	Oktober	117,2	+ 8,5	110,8	+ 0,7	98,9	+ 11,3	93,5	+ 1,3

Für den Bereich der Außenhandelsstatistik sind folgende Abrufmöglichkeiten gegeben:

Code	Inhalt	Zeitraum
51000-0001	Deutschland (insgesamt)	Jährlich ab 1990
51000-0002	Deutschland (insgesamt)	Monatlich ab Januar 2000
51000-0003	Nach Ursprungs- / Bestimmungsländern	Jährlich ab 1990
51000-0004	Nach Ursprungs- / Bestimmungsländern	Monatlich ab Januar 2000
51000-0005	Nach verschiedenen Warensystematiken: 1. Warenverzeichnis für die Außenhandelsstatistik WA-2-Steller WA-4-Steller WA-6-Steller 2. Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken GP-2-Steller GP-4-Steller 3. Warengruppen der Ernährungswirtschaft und Gewerblichen Wirtschaft EGW-1-Steller EGW-3-Steller 4. Internationales Warenverzeichnis für den Außenhandel SITC-1-Steller SITC-2-Steller SITC-3-Steller 5. Main Industrial Groupings MIGS	Jährlich ab 2008 Jährlich ab 2008 Jährlich ab 2008 Jährlich ab 2008 Jährlich ab 2008 Jährlich ab 2008 Jährlich ab 2008 Jährlich ab 2008 Jährlich ab 2008 Jährlich ab 2008
51000-0006	Nach verschiedenen Warensystematiken: 6. Warenverzeichnis für die Außenhandelsstatistik WA-2-Steller WA-4-Steller WA-6-Steller 7. Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken GP-2-Steller GP-4-Steller 8. Warengruppen der Ernährungswirtschaft und Gewerblichen Wirtschaft EGW-1-Steller EGW-3-Steller 9. Internationales Warenverzeichnis für den Außenhandel SITC-1-Steller SITC-2-Steller SITC-3-Steller 10. Main Industrial Groupings MIGS	Monatlich ab Januar 2008 Monatlich ab Januar 2008 monatlich ab Januar 2008 Monatlich ab Januar 2008 Monatlich ab Januar 2008 Monatlich ab Januar 2008 Monatlich ab Januar 2008 Monatlich ab Januar 2001 Monatlich ab Januar 2008 Monatlich ab Januar 2008 Monatlich ab Januar 2008 Monatlich ab Januar 2008
51000-0007	Nach verschiedenen Warensystematiken (siehe Tabelle 51000-0005) und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Jährlich ab 2008
51000-0008	Nach verschiedenen Warensystematiken (siehe Tabelle 51000-0006) und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Zeiträume siehe Tabelle 51000-0006
51000-0009	Nach Ursprungs- / Bestimmungsländern und 4-Stellern/6-Stellern des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik	Jährlich ab 2008
51000-0010	Nach 4-Stellern/6-Stellern des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Jährlich ab 2008
51000-0011	Nach Ursprungs- / Bestimmungsländern und 4-Stellern/6-Stellern des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik	Monatlich ab Januar 2008
51000-0012	Nach 4-Stellern/6-Stellern des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Monatlich ab Januar 2008
51000-0013	Nach 8-stelligen Warennummern des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik	Jährlich ab 2006
51000-0014	Nach 8-stelligen Warennummern des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik	Monatlich ab Januar 2006
51000-0015	Nach Ursprungs- / Bestimmungsländern und 8-stelligen Warennummern des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik	Jährlich ab 2006

Für den Bereich der Außenhandelsstatistik sind folgende Abrufmöglichkeiten gegeben:

Code	Inhalt	Zeitraum
51000-0016	Nach 8-stelligen Warennummern des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Jährlich ab 2006
51000-0017	Nach Ursprungs- / Bestimmungsländern und 8-stelligen Warennummern des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik	Monatlich ab Januar 2006
51000-0018	Nach 8-stelligen Warennummern des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Monatlich ab Januar 2006
51000-0030	Nach Bundesländern	Jährlich ab 2008
51000-0031	Nach Bundesländern	Monatlich ab Januar 2008
51000-0032	Nach Bundesländern und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Jährlich ab 2002
51000-0033	Nach Bundesländern und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Monatlich ab Januar 2002
51000-0034	Nach Bundesländern und verschiedenen Warensystematiken 1. Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken GP-2-Steller 2. Warengruppen der Ernährungswirtschaft und Gewerblichen Wirtschaft EGW-1-Steller EGW-3-Steller	Jährlich ab 2008 Jährlich ab 2008 Jährlich ab 2008
51000-0035	Nach Bundesländern und verschiedenen Warensystematiken 1. Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken GP-2-Steller 2. Warengruppen der Ernährungswirtschaft und Gewerblichen Wirtschaft EGW-1-Steller EGW-3-Steller	Monatlich ab Januar 2008 Monatlich ab Januar 2008 Monatlich ab Januar 2008
51000-0036	Nach Bundesländern, Ursprungs- / Bestimmungsländern und verschiedenen Warensystematiken (siehe Tabelle 51000-0034)	Jährlich ab 2008
51000-0037	Nach Bundesländern, Ursprungs- / Bestimmungsländern und verschiedenen Warensystematiken (siehe Tabelle 51000-0035)	Monatlich ab Januar 2008
51000-0050	Volumen, Ländergruppen, Warengruppen (EGW-3-Steller)	Jährlich ab 2008
51000-0051	Volumen, Ländergruppen, Warengruppen (EGW-3-Steller)	Monatlich ab Januar 2008
51000-0052	Volumen, Indizes, Ländergruppen, Güterabteilungen (GP-2-Steller)	Jährlich ab 2008
51000-0053	Volumen, Indizes, Ländergruppen, Güterabteilungen (GP-2-Steller)	Monatlich ab Januar 2008
51000-0054	Volumen, Indizes, Ländergruppen, MIGS	Jährlich ab 2008
51000-0055	Volumen, Indizes, Ländergruppen, MIGS	Monatlich ab Januar 2008
51000-0056	Volumen, Indizes, Ländergruppen, SITC-1-Steller	Monatlich ab Januar 2008
51000-0057	Volumen, Indizes, Terms of Trade, Ländergruppen, Warengruppen (EGW-1-Steller)	Jährlich ab 2008
51000-0058	Volumen, Indizes, Terms of Trade, Ländergruppen, Warengruppen (EGW-1-Steller)	Monatlich ab Januar 2008

Für den Bereich der Außenhandelsstatistik sind folgende Abrufmöglichkeiten von Zeitreihen gegeben:

Code	Inhalt	Zeitraum
51000BJ001	Deutschland (insgesamt)	Jährlich ab 1990
51000BJ002	Nach Ursprungs- / Bestimmungsländern	Jährlich ab 1990
51000BJ120	Nach 2-stelligen Warennummern (Kapiteln) des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik	Jährlich ab 2008
51000BJ121	Nach 2-stelligen Warennummern (Kapiteln) des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Jährlich ab 2008
51000BJ140	Nach 4-stelligen Warennummern (HS-Positionen) des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik	Jährlich ab 2008
51000BJ141	Nach 4-stelligen Warennummern (HS-Positionen) des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Jährlich ab 2008
51000BJ160	Nach 6-stelligen Warennummern (HS-Unterpositionen) des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik	Jährlich ab 2008
51000BJ161	Nach 6-stelligen Warennummern (HS-Unterpositionen) des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Jährlich ab 2008
51000BJ180	Nach 8-stelligen Warennummern des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik	Jährlich ab 2006
51000BJ181	Nach 8-stelligen Warennummern des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Jährlich ab 2006
51000BJ220	Nach Güterabteilungen GP2009-2-Steller	Jährlich ab 2008
51000BJ221	Nach Güterabteilungen GP2009-2-Steller und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Jährlich ab 2008
51000BJ240	Nach Güterabteilungen GP2009-4-Steller	Jährlich ab 2008
51000BJ241	Nach Güterabteilungen GP2009-4-Steller und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Jährlich ab 2008
51000BJ310	Nach Warengruppen EGW-1-Steller der Ernährungswirtschaft und gewerblichen Wirtschaft	Jährlich ab 2008
51000BJ311	Nach Warengruppen EGW-1-Steller der Ernährungswirtschaft und gewerblichen Wirtschaft und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Jährlich ab 2008
51000BJ330	Nach Warengruppen EGW-3-Steller der Ernährungswirtschaft und gewerblichen Wirtschaft	Jährlich ab 2008
51000BJ331	Nach Warengruppen EGW-3-Steller der Ernährungswirtschaft und gewerblichen Wirtschaft und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Jährlich ab 2008
51000BJ410	Nach SITC-1-Stellern des Internationalen Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik	Jährlich ab 2008
51000BJ411	Nach SITC-1-Stellern des Internationalen Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Jährlich ab 2008
51000BJ420	Nach SITC-2-Stellern des Internationalen Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik	Jährlich ab 2008
51000BJ421	Nach SITC-2-Stellern des Internationalen Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Jährlich ab 2008
51000BJ430	Nach SITC-3-Stellern des Internationalen Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik	Jährlich ab 2008
51000BJ431	Nach SITC-3-Stellern des Internationalen Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Jährlich ab 2008
51000BJ520	Nach den Main Industrial Groupings MIGS	Jährlich ab 2008
51000BJ521	Nach den Main Industrial Groupings MIGS und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Jährlich ab 2008

Für den Bereich der Außenhandelsstatistik sind folgende Abrufmöglichkeiten von Zeitreihen gegeben:

Code	Inhalt	Zeitraum
51000BJ900	Volumen, Indizes, MIGS, Ländergruppen	Jährlich ab 2008
51000BJ901	Volumen, Indizes, Güterabteilungen (GP2009), Ländergruppen	Jährlich ab 2008
51000BJ902	Terms of Trade, Volumen, Indizes, Warengruppen (EGW-1-Steller), Ländergruppen	Jährlich ab 2008
51000BJ903	Volumen, Warengruppen (EGW-3-Steller), Ländergruppen	Jährlich ab 2008
51000BM001	Deutschland (insgesamt)	Monatlich ab Januar 2000
51000BM002	Nach Ursprungs- / Bestimmungsländern	Monatlich ab Januar 2000
51000BM120	Nach 2-stelligen Warennummern (Kapiteln) des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik	Monatlich ab Januar 2008
51000BM121	Nach 2-stelligen Warennummern (Kapiteln) des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Monatlich ab Januar 2008
51000BM140	Nach 4-stelligen Warennummern (HS-Positionen) des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik	Monatlich ab Januar 2008
51000BM141	Nach 4-stelligen Warennummern (HS-Positionen) des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Monatlich ab Januar 2008
51000BM160	Nach 6-stelligen Warennummern (HS-Unterpositionen) des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik	Monatlich ab Januar 2008
51000BM161	Nach 6-stelligen Warennummern (HS-Unterpositionen) des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Monatlich ab Januar 2008
51000BM180	Nach 8-stelligen Warennummern des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik	Monatlich ab Januar 2006
51000BM181	Nach 8-stelligen Warennummern des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Monatlich ab Januar 2006
51000BM220	Nach Güterabteilungen GP2009-2-Steller	Monatlich ab 2008
51000BM221	Nach Güterabteilungen GP2009-2-Steller und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Monatlich ab Januar 2008
51000BM240	Nach Güterabteilungen GP2009-4-Steller	Monatlich ab Januar 2008
51000BM241	Nach Güterabteilungen GP2009-4-Steller und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Monatlich ab Januar 2008
51000BM310	Nach Warengruppen EGW-1-Steller der Ernährungswirtschaft und gewerblichen Wirtschaft	Monatlich ab Januar 2008
51000BM311	Nach Warengruppen EGW-1-Steller der Ernährungswirtschaft und gewerblichen Wirtschaft und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Monatlich ab Januar 2008
51000BM330	Nach Warengruppen EGW-3-Steller der Ernährungswirtschaft und gewerblichen Wirtschaft	Monatlich ab Januar 2001
51000BM331	Nach Warengruppen EGW-3-Steller der Ernährungswirtschaft und gewerblichen Wirtschaft und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Monatlich ab Januar 2001
51000BM410	Nach SITC-1-Stellern des Internationalen Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik	Monatlich ab Januar 2008
51000BM411	Nach SITC-1-Stellern des Internationalen Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Monatlich ab Januar 2008
51000BM420	Nach SITC-2-Stellern des Internationalen Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik	Monatlich ab Januar 2008
51000BM421	Nach SITC-2-Stellern des Internationalen Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Monatlich ab Januar 2008

Für den Bereich der Außenhandelsstatistik sind folgende Abrufmöglichkeiten von Zeitreihen gegeben:

Code	Inhalt	Zeitraum
51000BM430	Nach SITC-3-Stellern des Internationalen Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik	Monatlich ab Januar 2008
51000BM431	Nach SITC-3-Stellern des Internationalen Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Monatlich ab Januar 2008
51000BM520	Nach den Main Industrial Groupings MIGS	Monatlich ab Januar 2008
51000BM521	Nach den Main Industrial Groupings MIGS und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Monatlich ab Januar 2008
51000BM900	Volumen, Indizes, MIGS, Ländergruppen	Monatlich ab Januar 2008
51000BM901	Volumen, Indizes, Güterabteilungen (GP2009) , Ländergruppen	Monatlich ab Januar 2008
51000BM902	Terms of Trade, Volumen, Indizes, Warengruppen (EGW-1-Steller), Ländergruppen	Monatlich ab Januar 2008
51000BM903	Volumen, Warengruppen (EGW-3-Steller), Ländergruppen	Monatlich ab Januar 2008
51000BM904	Volumen, Indizes, SITC-1-Steller, Ländergruppen	Monatlich ab Januar 2008
51000LJ001	Nach Bundesländern	Jährlich ab 2008
51000LJ002	Nach Bundesländern und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Jährlich ab 2002
51000LJ220	Nach Bundesländern und Güterabteilungen GP2009-2-Steller	Jährlich ab 2008
51000LJ221	Nach Bundesländern, Güterabteilungen GP2009-2-Steller Ursprungs- / Bestimmungsländern	Jährlich ab 2008
51000LJ310	Nach Bundesländern und Warengruppen EGW-1-Steller der Ernährungswirtschaft und gewerblichen Wirtschaft	Jährlich ab 2008
51000LJ311	Nach Bundesländern, Warengruppen EGW-1-Steller der Ernährungswirtschaft und gewerblichen Wirtschaft und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Jährlich ab 2008
51000LJ330	Nach Bundesländern und Warengruppen EGW-3-Steller der Ernährungswirtschaft und gewerblichen Wirtschaft	Jährlich ab 2008
51000LJ331	Nach Bundesländern, Warengruppen EGW-3-Steller der Ernährungswirtschaft und gewerblichen Wirtschaft und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Jährlich ab 2008
51000LM001	Nach Bundesländern	Monatlich ab Januar 2008
51000LM002	Nach Bundesländern und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Monatlich ab Januar 2008
51000LM220	Nach Bundesländern und Güterabteilungen GP2009-2-Steller	Monatlich ab Januar 2008
51000LM221	Nach Bundesländern, Güterabteilungen GP2009-2-Steller und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Monatlich ab Januar 2008
51000LM310	Nach Bundesländern und Warengruppen EGW-1-Steller der Ernährungswirtschaft und gewerblichen Wirtschaft	Monatlich ab Januar 2008
51000LM311	Nach Bundesländern, Warengruppen EGW-1-Steller der Ernährungswirtschaft und gewerblichen Wirtschaft und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Monatlich ab Januar 2008
51000LM330	Nach Bundesländern und Warengruppen EGW-3-Steller der Ernährungswirtschaft und gewerblichen Wirtschaft	Monatlich ab Januar 2008
51000LM331	Nach Bundesländern, Warengruppen EGW-3-Steller der Ernährungswirtschaft und gewerblichen Wirtschaft und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Monatlich ab Januar 2008